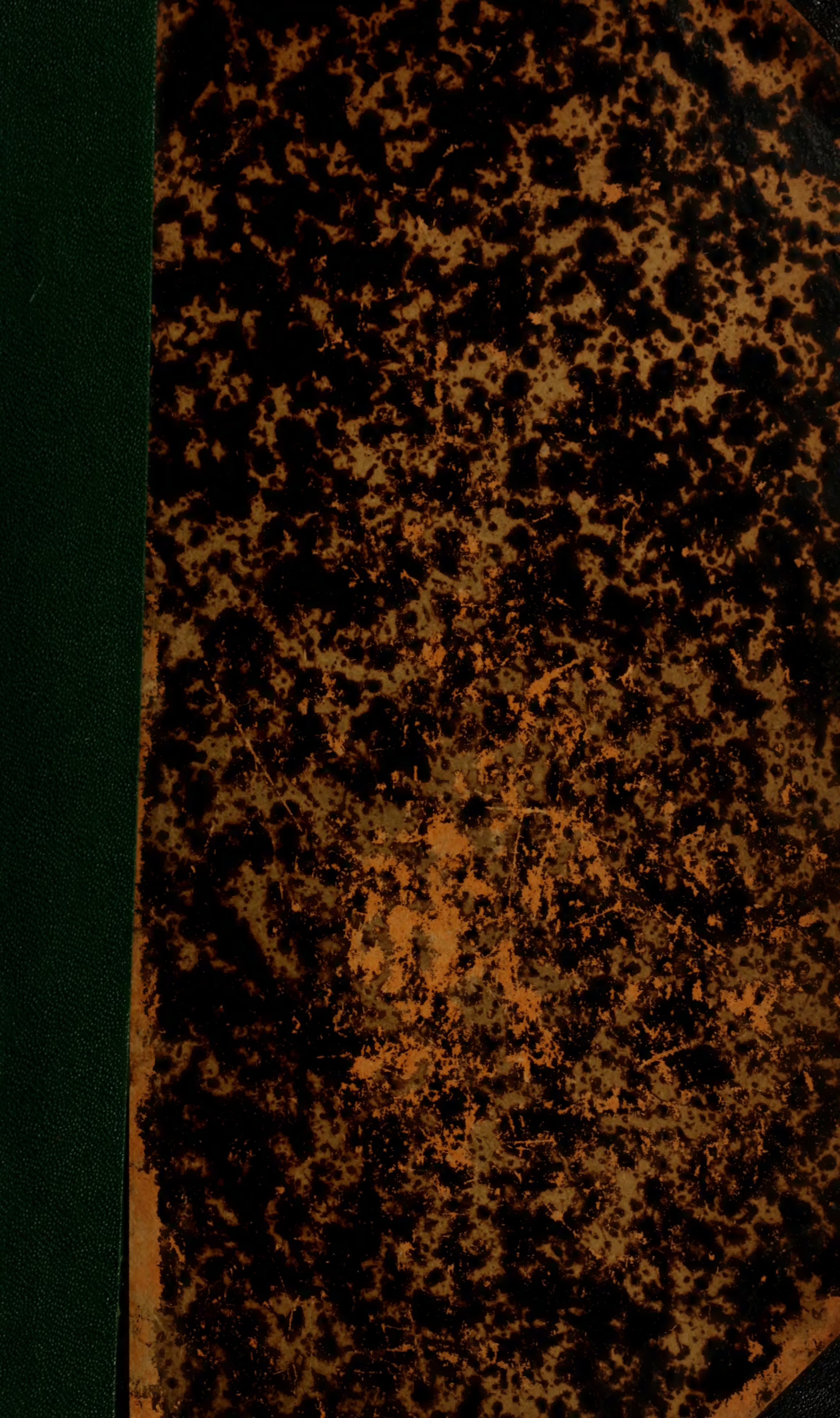
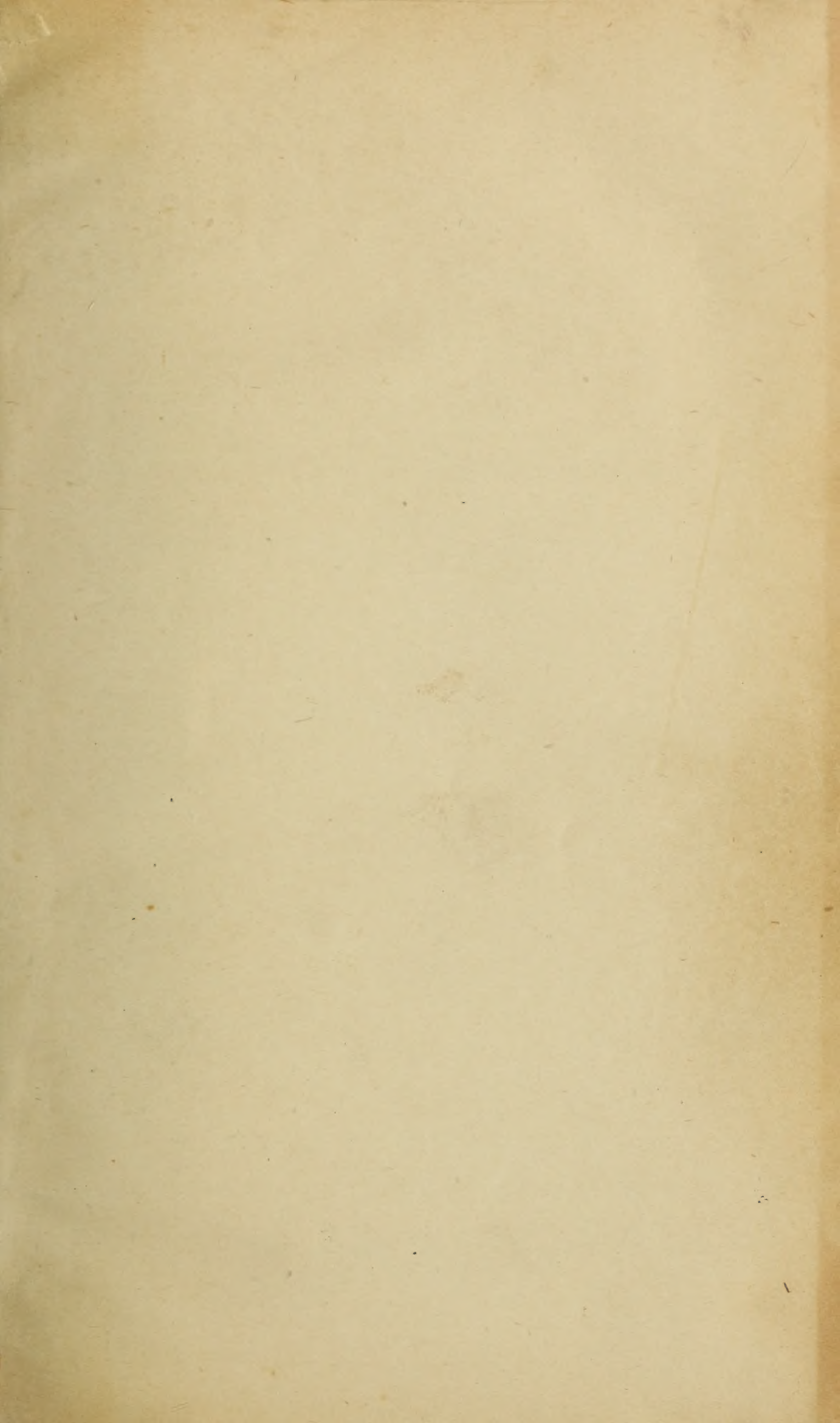


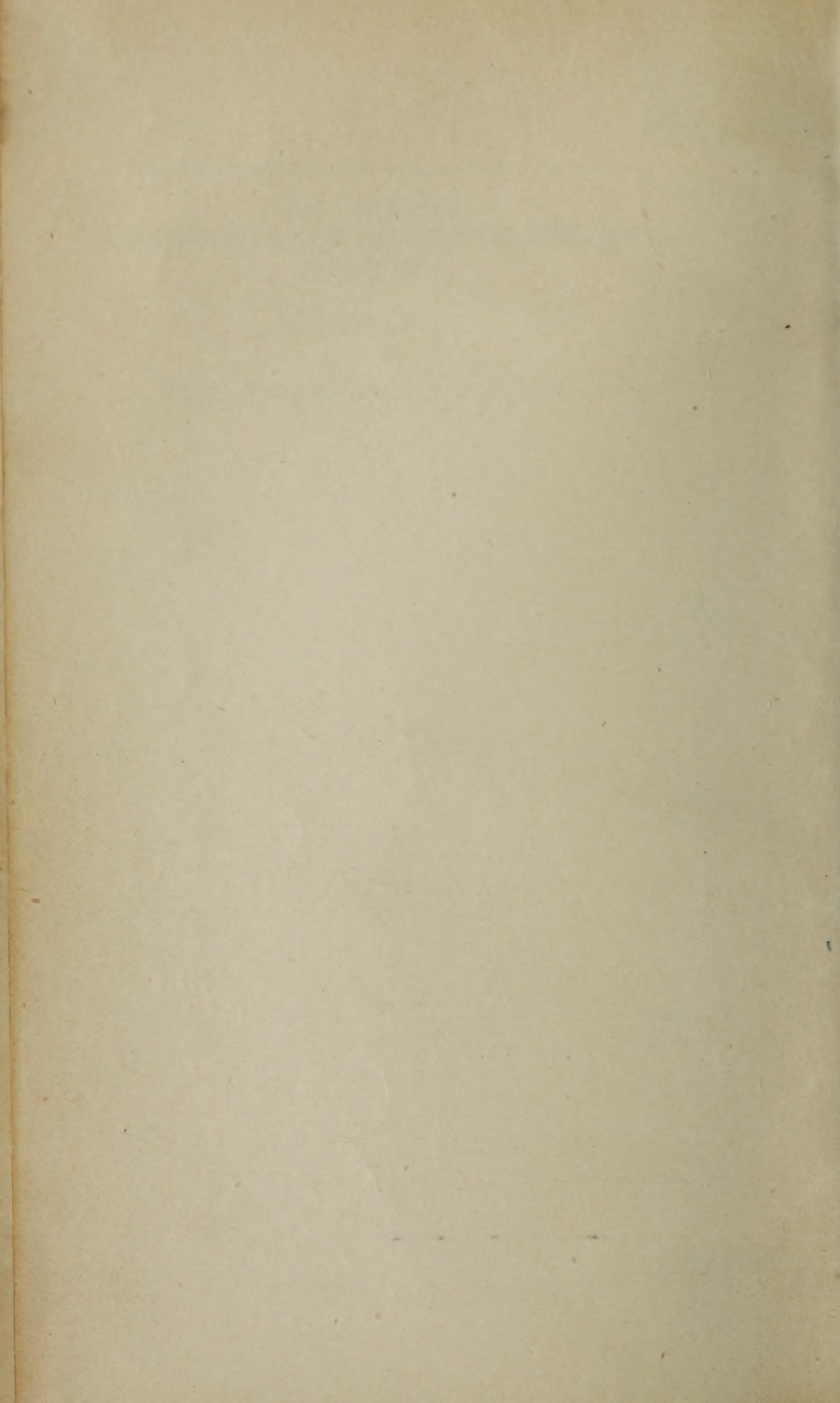
70/71

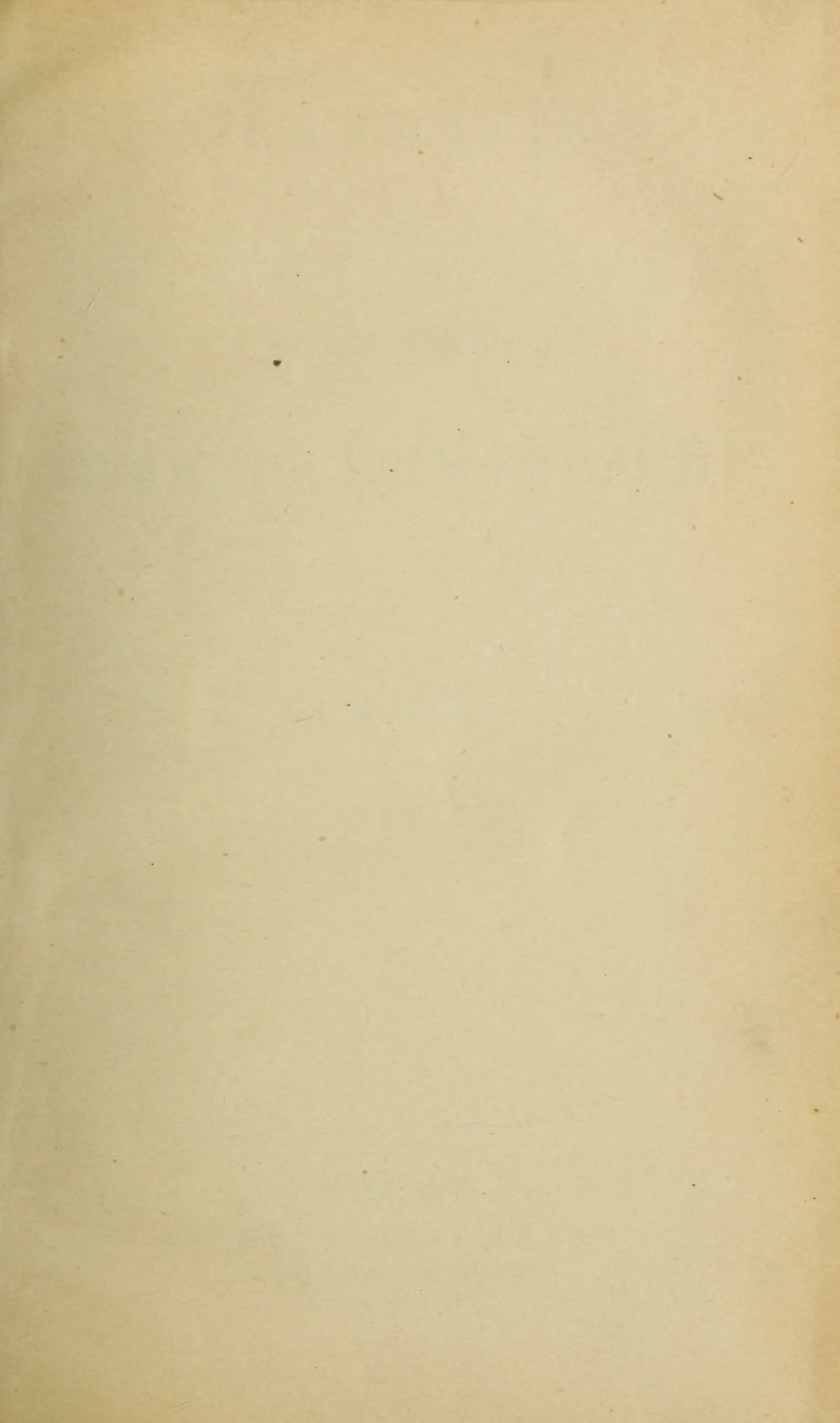
THE LIBRARY
THE INSTITUTE OF MEDIAEVAL STUDIES
TORONTO

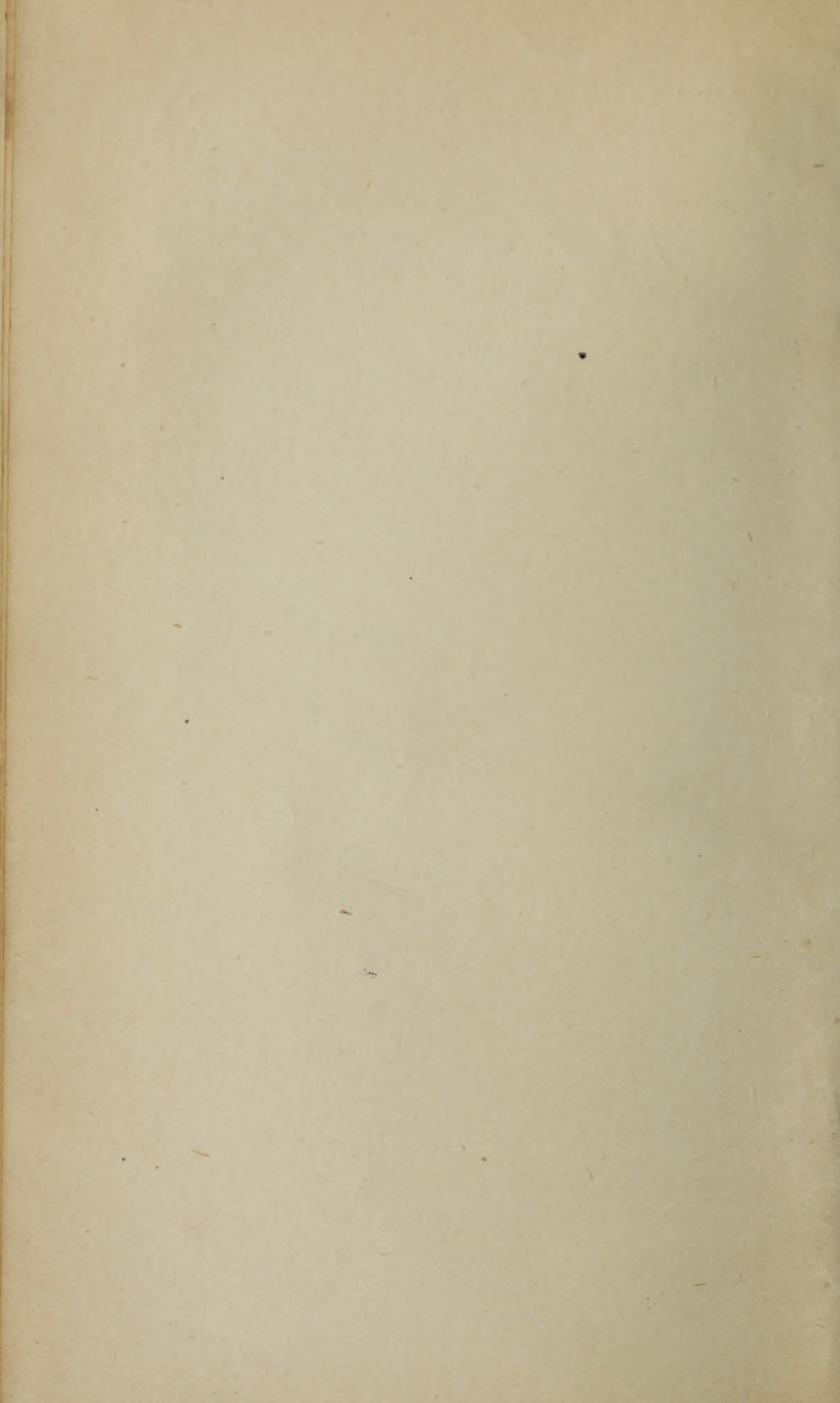
PRESENTED BY

Rev. A.A. Vaschalde, C.S.B.









A. Vaschalde.

# GRAMMATIK

DER

CLASSISCHEN

# ARMENISCHEN SPRACHE

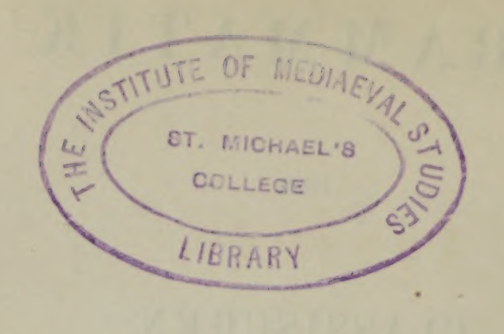
VON

DR. M. LAUER.

WIEN, 1869.

WILHELM BRAUMÜLLER

K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTSBUCHHÄNDLER


FEB 2 1945

12220

DRUCK DER K. K. HOF- UND STAATSDRUCKEREI.

# Vorrede.

Vorliegende kurz gefasste Grammatik der classischen armenischen Sprache hat den Zweck, in das Studium der armenischen Litteratur einzuführen. Sie will daher auch nicht das ganze grammatische Material bis ins Einzelne hinein, sondern nur das für den Schul- und Selbst-Unterricht Nothwendige aus der Laut-, Wort- und Satz-Lehre in möglichster Kürze und Klarheit darlegen. Wenn einzelne Punkte, besonders der Wortlehre, ausführlicher, als nach dem Zwecke des Buches nothwendig scheint, behandelt sind, so hat das seinen Grund in der Absicht des Verfassers, betreffende Punkte besser, als es bis jetzt geschehen ist, oder auch im Gegensatze zu ihrer bisherigen grammatischen Behandlung vom rein wissenschaftlichen Standpunkte aus zu beleuchten.

Die Satzlehre, wie sie in Kürze in dieser Grammatik vorliegt, kann der Verfasser ganz als Resultat seiner eigenen Forschung betrachten.

Damit auch für solche, welche die armenische Grammatik blos oder doch vorzugsweise zum Zwecke der Sprachvergleichung studiren, das Buch brauchbar werde, sind die Nominal- und Verbal-Stämme in der für das Sanskrit üblichen Weise behandelt und die Casus-, Tempus- und Personal-Bildungselemente, die Numeral- und Pronominal-Stämme so wie die Wortbildungsarten auf die entsprechenden

sanskritischen zurückgeführt, wobei Bopp's vergleichende Grammatik in zweiter Auflage durchgehends zu Grunde gelegt ist, und auch andere Autoritäten auf dem Gebiete der Sprachwissenschaft gehörige Berücksichtigung gefunden haben. Dagegen ist von einer eingehenden Behandlung der armenischen Lautlehre Abstand genommen, weil eine solche erst nach Erkenntniss der Lautverhältnisse der indogermanischen, besonders, wie es scheint, der slavischen Sprachen möglich und für das erste Studium der Sprache geradezu nutzlos und verwirrend ist.

Der Verfasser glaubte anfangs, von der Aufführung der armenischen Cursivschrift absehen zu können, hat sich jedoch später eines besseren belehrt, und selbige in einer Schrifttafel dem Werke angefügt.

Der Mangel einer armenischen Chrestomathie und die Schwierigkeit, sich armenische Drucke und Wörterbücher zu verschaffen, haben den Verfasser auf den Gedanken gebracht, die Geschichte Armeniens von Moses von Chorene, einem classischen armenischen Schriftsteller aus dem fünften nachchristlichen Jahrhunderte, mit erklärenden kritischen, grammatischen und geschichtlichen Noten und einem vollständigen Glossar versehen, als armenische Chrestomathie in kurzer Zeit folgen zu lassen.

Für die Schönheit des Druckes und die Ausstattung des Werkes der kaiserl. königl. Staatsdruckerei und dem Herrn Verleger besten Dank.

Trier, im März 1869.

Der Verfasser.

PK
2023
.L2

# Inhaltsverzeichniss.

## IV. Pronomen 32—41.



## V. Verbum 41—65.

### A. Regelmässiges Verbum 41—62.

#### I. Im allgemeinen 41—46.



#### II. Das Verbum im Besondern 46—62.

B. Verba substantiva 62—65.

C. Unregelmässige Verba 64—65.

**VI. Indeclinabilia 65—70.**



## B. Wortbildung 70—77.

**I. Bildung der Nomina 70—75.**



**II. Bildung der Verba 75—77.**



## III. Theil. Satzlehre 77—98.

### I. Wortstellung 77.

### II. Übereinstimmung 77—80.



### III. Casuslehre 80—90.



### IV. Die Lehre vom Verbum 90—98.

A. Die Tempora und ihre Bedeutung 90—93.

Seite

### B. Die Modi und ihre Bedeutung 93—96.



### C. Das Passivum 96.

### D. Rection der Verba 97.

Die armenische Sprache hat drei deutlich von einander geschiedene Perioden durchlebt. Die erste reicht bis auf Mesrob, im Anfange des V. Jahrhunderts, und hatte den Berichten späterer Schriftsteller zufolge schon eine ansehnliche Zahl litterarischer Arbeiten, meist historischen Inhaltes, aufzuweisen. Diese sind leider bis auf wenige Überreste verloren gegangen, haben aber späteren armenischen Schriftstellern noch vorgelegen [1]. Die einzelnen Laute dieser Periode lassen sich nicht mehr nachweisen. Der Formenreichthum ist jedenfalls ein grösserer gewesen als der der classischen Periode. Manche dieser grammatischen Formen sind später verschwunden, andere nur mehr in einzelnen Redetheilen, und andere endlich nur mehr geschwächt und abgestumpft vorhanden. Die erste Periode hat Schriftzeichen gehabt nach Philostratus „Vita des Apollonius von Tyana", lib. II, cp. 2, „et captam quidem in Pamphylia aliquando pantheram cum torque quem circa collum gestabat. Aureus antem ille erat armeniisque inscriptus litteris hoc sensu: rex Arsaces deo Nysaeo. Regnabat nempe temporibus illis in Armenia Arsaces". Philostratus lebte um das Jahr 200 nach Christus.

Die zweite Periode reicht vom V. bis XII. Jahrhundert, und umfasst die classischen Schriftsteller Armeniens. Sie beginnt mit der Einführung eines neuen Alphabetes durch Mesrob. Die Thätigkeit Mesrob's hierbei war eine doppelte; die vorhandenen Laute seiner Sprache brachte er in eine der griechischen nachgebildete Lautreihe und schaffte dafür neue Lautzeichen (litterae Mesrobianae), die

---

[1]) Vergleiche: „Quadro della storia letteraria di Armenia estesa da Mons. Placido Sukias Somal". Venezia 1829. Seite 1 folg. und: C. F. Neumann „Versuch einer Geschichte der armenischen Litteratur". Leipzig 1836. Seite 1 folg.

wohl dem grössten Theil und Wesen nach auf denen der ersten Periode beruhen. Laute, grammatische Formen und Syntax dieser Periode sind in vorliegender Grammatik dargestellt.

Die dritte Periode, die mit dem XII. Jahrhunderte beginnt, hat zu den vorhandenen Buchstaben noch zwei neue, օ für ô und ֆ für *f* hinzugefügt. Sie weicht in der Aussprache einzelner Laute und im Gebrauche der grammatischen Formen bedeutend von der zweiten Periode ab. In ihr ist zu der Schrift Mesrob's noch eine Cursivschrift hinzugekommen [1]).

---

[1]) Die Cursivschrift ist zu finden in Joh. Joachimi Schroederi „Thesaurus linguae armenicae“ Amstelodami 1761. Paschal Aucher „Dictionnaire abrégé arménien-français“ 1817. J. Ch. Cirbied „Grammaire de la langue arménienne“. Paris 1823.

# I. Theil.

## Lautlehre.

Das Alphabeth Mesrob's mit den zwei in der dritten Periode hinzugekommenen Buchstaben, welche auch in die armenischen Drucke übergegangen sind, ist folgendes:

| Schriftzeichen | | Name | Laut | Zahlenwerth |
|---|---|---|---|---|
| grosse | kleine | | | |
| Ա | ա | այբ aib | *a* | 1 |
| Բ | բ | բեն ben, bjen | *b* | 2 |
| Գ | գ | գիմ gim | *g* | 3 |
| Դ | դ | դա da | *d* | 4 |
| Ե | ե | եչ etsch, jetsch | *ĕ* | 5 |
| Զ | զ | զա sa | *ṣ* (weiches *s*) | 6 |
| Է | է | է ê | *ê* | 7 |
| Ը | ը | ըթ eth, jeth | dumpfer Vocalanstoss | 8 |
| Թ | թ | թո tho | *th* | 9 |
| Ժ | ժ | ժէ schê | *sch* (weich) | 10 |
| Ի | ի | ինի ini | *i* | 20 |
| Լ | լ | լիւն liun | *l* | 30 |
| Խ | խ | խէ chê | *ch* | 40 |
| Ծ | ծ | ծա dṣa | *dṣ* (*d* + weiches *s*) | 50 |
| Կ | կ | կեն ken, kjen | *k* | 60 |
| Հ | հ | հո ho | *h* (stark) | 70 |
| Ձ | ձ | ձա dsa | *ds* (*d* + hartes *s*) | 80 |
| Ղ | ղ | ղատ ghat | *gh* | 90 |
| Ճ | ճ | ճէ dschê | *dsch* | 100 |

| Schriftzeichen | | Name | Laut | Zahlenwerth |
|---|---|---|---|---|
| grosse | kleine | | | |
| Մ | մ | մեն men, mjen | *m* | 200 |
| Յ | յ | յի hi | *h* (weich) | 300 |
| Ն | ն | նո no | *n* | 400 |
| Շ | շ | շա scha | *sch* (stark) | 500 |
| Ո | ո | ուո wŏ | *ŏ* | 600 |
| Չ | չ | չա tscha | *tsch* | 700 |
| Պ | պ | պէ pê | *p* | 800 |
| Ջ | ջ | ջէ dschê | *dsch* | 900 |
| Ռ | ռ | ռա ra | *r* (stark) | 1000 |
| Ս | ս | սա sa | *s* (stark) | 2000 |
| Վ | վ | վեւ wev, wjev | *w* | 3000 |
| Տ | տ | տիւն tiun | *t* | 4000 |
| Ր | ր | րէ rê | *r* (weich) | 5000 |
| Ց | ց | ցո tso | *ts* | 6000 |
| Ւ | ւ | ւիւն viun | *v* | 7000 |
| Փ | փ | փիւր phiur | *ph* | 8000 |
| Ք | ք | քէ khê, q́ê | *kh*, *q́* | 9000 |
| Օ | օ | օ o | *ô* | 10.000 |
| Ֆ | ֆ | ֆէ fê | *f* | 20.000 |

Das Zeichen և steht für եւ *ev*.

Die grossen Buchstaben werden in unsern armenischen Drucken zu Anfang der Eigennamen und der Sätze, sonst überall die kleinen gebraucht.

Das griechische Alphabeth lässt sich aus dem armenischen deutlich herauslesen. Die im Griechischen nicht vorhandenen Laute sind willkürlich demselben eingefügt. Die Namen der Buchstaben sind zum Theil aus dem Griechischen herübergenommen, zum Theil armenischen Ursprungs.

### Die Vocale.

Die Grundvocale *â*, *î*, *û* werden im Armenischen mit ա, ի, ու bezeichnet. ու ist nur dem äussern Anscheine nach Doppellaut, dem

Werthe nach ist es *u*. Das ursprüngliche Zeichen für *u* ist ո, wie noch in den Diphthongen ոյ *ui*; in Schrift und Druck hat ո (von den Neuarmeniern zu Anfang der Wörter wie *wŏ* gesprochen) die Bedeutung von *ŏ*. Für *ô* gilt das seit dem XII. Jahrhundert in die Schrift eingeführte օ, und in griechischen Wörtern für ω die Lautverbindung ով (sonst hat վ überall seinen alphabethischen Laut *w*). Für *e* gibt es zwei Zeichen, ե (von den Neuarmeniern besonders zu Anfang der Wörter wie *je* gesprochen) für *ĕ* und է für *ê*.

Der Vocalanstoss ը, etwa dem hebräischen Schwa mobile entsprechend, wird schnell und dumpf gesprochen, und kann als äusserste Verkürzung sämmtlicher Vocale betrachtet werden.

Treten zwei Vocale unmittelbar aneinander, so behält jeder seinen alphabethischen Laut. Nur ե vor ա stehend lehnt sich an dieses in der Weise eines *j* an.

## Die Halbvocale und Diphthongen.

Die Buchstaben յ und ւ sind Halbvocale. Wörter und Silben anlautend haben sie ihren alphabethischen Laut *h* und *v*. Wörter auslautend ist յ immer Dehnung eines vorhergehenden ա oder ո, und auch in diesem Falle wie weiches *h* zu sprechen. յ lautet wie *j*, wenn es Stellvertreter des griechischen Jota in Fremdwörtern und des Präfixes 'ի ist.

յ bildet in der Mitte der Wörter mit vorhergehendem ա und ո, wenn es nicht die folgende Silbe anlautet, die Diphthongen այ und ոյ *ai* und *ui* (ո behält in ոյ seinen alten Laut *u*).

Unter denselben Bedingungen bildet ւ mit vorhergehendem ա, ի, ե die Diphthongen աւ *au*, իւ und եւ *iu* (իւ und եւ sind blos graphisch, nicht lautlich von einander verschieden). Ein vor այ und աւ stehendes ե schliesst sich auch hier in der Weise eines *j* dem ա an.

## Die Consonanten.

Von einer systematischen Anordnung und der etymologischen Behandlung der Consonanten kann in diesem zunächst praktischen Buche abgesehen werden. Beide sind ohnehin für den Lernenden überflüssig und für Wenige verständlich. Folgendes mag hier Platz finden.

ք ist gutturale Aspirata und gleichlautend mit dem hebräischen ק und dem neupersichen خ oder vielmehr خو, z. B. in خواندن *khândan*, *qândan* '*legere*'; sehr oft dient es zum Ausdrucke des griechischen χ, so constant in Քրիստոս *Christus*.

ղ ist etymologisch verwandt mit *l* und *r*. Im Alphabete nimmt es die Stelle des griechischen λ ein, und dient in der armenischen Schrift auch zu dessen Ausdruck in griechischen Wörtern. Es ist zu sprechen wie *gh*. Zwischen ղ und ճ lässt sich nur ein etymologischer, aber kein lautlich vernehmbarer Unterschied feststellen.

Die Neuarmenier sprechen բ, գ, դ wie *p*, *k*, *t*, dagegen պ, կ, տ wie *b*, *g*, *d*.

## Der Ton.

Der Ton des Wortes ruht im Armenischen auf der Endsilbe. Die Imperative haben den Ton auf der letzten Silbe bezeichnet durch das Zeichen des griechischen Acutus. Den Acutus nehmen auch alle Interjectionen auf die Tonsilbe.

## Lesezeichen.

Die Interpunctionszeichen sind nach den verschiedenen Drucken auch verschieden.

Die Pronomina und Adverbia interrogativa nehmen über sich ein ՞, z. B. ո՞ *quis*, ո՞յր *cur*.

Ein Apostroph dem Präfixe ի vorgesetzt — 'ի — unterscheidet dieses von wortanlautendem ի.

Ein über ein oder einige Buchstaben gesetztes ՟ ist Abkürzungszeichen, z. B. ա՟ծ für աստուած *Deus*.

Sonstige Lesezeichen, die sich in Drucken vorfinden, sind unerheblich und nach ihrer Bedeutung leicht zu verstehen.

# II. Theil.

# Wortlehre.

## A. Wortbeugung.

---

### I. Substantivum.

#### 1. Genusbezeichnung.

Ein grammatisches Geschlecht, d. h. eine durch die sogenannte Motion erzielte Bezeichnung des natürlichen Geschlechtes lebender Wesen, so wie eine blos im Sprachbewusstsein gegebene Scheidung lebloser Dinge nach Endung und Begriff in Masculina, Feminina, Neutra existirt im Armenischen weder für das Substantivum, noch für das Adjectivum und Participium. Nur das *ուհի* dient nicht gerade selten als grammatische Bezeichnung des natürlichen weiblichen Geschlechtes; z. B. *Տիգրան Tigran*, fem. *Տիգրանուհի. արքայ rex, արքայուհի regina, սուրբ sanctus, սրբուհի sancta;* eben so, aber sehr selten, das Nominibus propriis angefügte *դուխտ filia* und *անոյշ suavis*, z. B. *Տիգրան Tigran*, fem. *Տիգրանադուխտ. Վարդ Ward*, fem. *Վարդանոյշ.*

Bei Eigennamen, die aus fremden Sprachen ins Armenische Eingang gefunden haben, wird die grammatische Genusbezeichnung beibehalten, z. B. *Յովհաննէս Joannes, Յովհաննէ Joanna.*

Zur ausdrücklichen Bezeichnung des natürlichen Geschlechtes wird den Gattungsnamen vernünftiger Wesen *այր vir* zur Bezeichnung des männlichen, und *կին* oder *էգ femina* zur Bezeichnung des weiblichen Geschlechtes, und denen der Thiere entsprechend *արու* oder *որձ masculinum* und *էգ* oder *մատակ* oder *քած femininum* vorgesetzt, z. B. *մարդ homo, այրմարդ vir, կինմարդ, էգմարդ femina, ձի equus, արուձի, որձձի equus*, im Gegensatze zu *էգձի, մատակձի, քածձի equa.*

## 2. Nominalthemen im Allgemeinen.

### Declinationseintheilung.

Die armenischen Nominalthemen zerfallen in vocalische und consonantische, und beide Arten wieder in schwache und starke. Die schwachen Themen liegen dem Nominativus, Accusativus und Vocativus Singularis und zum grossen Theil auch denselben Casus des Pluralis, die starken Themen den übrigen Casus des Singularis und Pluralis zu Grunde. Ein Declinationsunterschied zeigt sich blos bei den starken Themen. Diese lauten nämlich entweder auf einen Vocal (starke vocalische Themen) oder auf einen Consonanten aus (starke consonantische Themen). Darauf gründet sich der Unterschied zwischen vocalischer und consonantischer Declination. Die vocalische Declination zerfällt in vier Arten nach den das starke Thema auslautenden Vocalen ա, ո, ի, ու, ebenso die consonantische Declination in vier Arten nach den Vocalen ա, ե, ի, ու, welche dem das starke Thema auslautenden Consonanten vorhergehen. Welcher der jedesmalige Themavocal ist, muss durch die Beobachtung erlernt werden. Die Regeln, die hierüber möglich sind, werden im folgenden Paragraphen gegeben. Die Themavocale ո und ե sind Schwächung von ա innerhalb der armenischen Sprache, so dass also die drei Grundvocale *a*, *i*, *u* eigentlich den Declinationsunterschied begründen. Das dem Themavocale ա der vocalischen und consonantischen Declination häufig vorhergehende ե, welches sich an das ա in der Weise eines *j* anlehnt, gehört nicht zum Themavocale, sondern ist aus ursprünglichem *y*, *j* entstanden.

## 3. Die Nominalthemen im Besondern.

Zur Orientirung sei hier gleich bemerkt, dass die schwachen Themen den Nominativus, die starken den Genitivus Singularis ausdrücken.

### 1. Die vocalischen schwachen und starken Themen.

Die vocalischen schwachen Themen unterscheiden sich von den vocalischen starken wesentlich dadurch, dass in ihnen die Themavocale ա, ո, ի, ու abgefallen sind, in den letztern aber wieder als Themaauslaute zum Vorschein kommen. Schwache vocalische ու-Themen haben oft zum Ersatz des abgefallenen thematischen ու

ein ր [1]) angenommen, welches aber im starken Thema dem ու wieder weichen muss.

Տրդատ *Trdat (Tiridates)*, schwaches Thema zu Տրդատա. մարդ *homo*, schwaches Thema zu մարդո. բախտ *fortuna*, schwaches Thema zu բախտի. մահ *mors*, schwaches Thema zu մահու. մեղր *mel*, schwaches Thema zu մեղու.

Durch den Abfall des Themavocals in der schwachen Form des Themas wird oft bei dieser die Einschiebung eines Hilfsvocals, besonders eines ի und ու, und die Dehnung eines ի zu է und eines ու zu ոյ nöthig.

Hilfsvocal und Dehnung verschwinden jedoch wieder im starken Thema; z. B. միտ *spiritus*, schwaches Thema zu մտի. քուն *somnum*, schwaches Thema zu քնո. զէն *arma*, schwaches Thema zu զինու. զրոյց *sermo*, schwaches Thema zu զրուցի.

Zu ein und demselben schwachen Thema existiren oft zwei starke, das erste auf ո oder ի oder ու, und das zweite auf ա auslautend; z. B. տեղի *locus*, schwaches Thema zu տեղւո und տեղեա. միտ *spiritus*, schwaches Thema zu մտի und մտա. բարձր *altus*, schwaches Thema zu բարձու und բարձա.

Das auf ո, ի, ու auslautende starke Thema liegt in diesem Falle dem Genitivus und Ablativus Singularis, das auf ա auslautende dem Instrumentalis des Singularis und den Casibus obliquis des Pluralis zu Grunde.

### *a)* Vocalische ա-Themen [2]).

Vocalische ա-Themen sind nur Eigennamen. Das ի der Endung ուհի weiblicher Eigennamen geht im starken Thema vor dem Themavocale ա in ե über.

Տրդատ *Trdat*, schwaches Thema zu Տրդատա. Ռահուհի, schwaches Thema zu Ռահուհեա.

---

1) Das ր findet sich auch in sanskr. *a*-Themen in der Form von ուն (mit dem Determinativsuffixe ն) zum Ersatz des im Armenischen abgefallenen Themavocals ա; z. B. ձմեռն *hiems*, zend. *zima*. Solche Gestaltungen sind im Armenischen aber vollständige consonantische Themen geworden.

2) Die nun folgenden Regeln beruhen auf der Beobachtung. Sie sind die einzigen, die sich über das Verhältniss der schwachen und starken Themen zu einander aufstellen lassen. Einzelne Abweichungen können nicht berücksichtigt werden.

### *b)* Vocalische ո-Themen.

Zu den vocalischen ո-Themen gehören:

α) Die Nomina, die im schwachen Thema (Nominativus Sing.) auf ի auslauten, mit Ausnahme der unter *a* genannten Eigennamen auf ուհի. Dieses ի ist ursprüngliches *y*, *j*, und geht vor dem ո des starken Themas in den diesem homogenen Halbvocal ւ über (sehr selten wird es beibehalten); z. B. տեղի *locus*, schw. Th. zu տեղւո. որդի *filius*, schw. Th. zu որդւո. սրբուհի *sancta*, schw. Th. zu սրբուհւո.

Vor dem ա, als Auslaut des zweiten starken Themas, das sich neben dem auf ո zu vielen der im schwachen Thema auf ի auslautenden Nomina, besonders zu denen auf ուհի und den Participiis auf լի findet, geht das ի, welches das schwache Thema auslautet, in ե über; z. B. սրբուհի *sancta*, schw. Th. zu սրբուհւո und սրբուհեա. սիրելի *amaturus*, *amandus*, schw. Th. zu սիրելւո und սիրելեա. տեղի *locus*, schw. Th. zu տեղւո und տեղեա.

β) Die Infinitive auf ել, ալ, ուլ, իլ und die Participia Aoristi auf եալ. Im starken Thema fällt das ու von ուլ aus, und werden das ի von իլ und das եա von եալ zu ե; z. B. բերել *ferre*, schw. T. zu բերելո. աղալ *molere*, schw. Th. zu աղալո. թողուլ *sinere*, schw. Th. zu թողլո. խօսիլ *loqui*, schw. Th. zu խօսելո. սիրեցեալ *amatus*, schw. Th. zu սիրեցելո.

γ) Die schwachen Themen, die vor consonantischem Auslaute den Hilfsvocal ու haben. Das ու fällt im starken Thema aus; z. B. հուր *ignis*, schw. Th. zu հրո. սուրբ *sanctus*, schw. Th. zu սրբո. Mehreren so gestalteten schwachen Themen steht jedoch ein starkes auf ի gegenüber; z. B. խումբ *exercitus*, schw. Th. zu խմբի.

δ) Die Nomina, die im schwachen Thema auf իւ auslauten. Das ի der Endung իւ geht im starken Thema in ո über; z. B. կռիւ *bellum*, schw. Th. zu կռուո.

ε) Die Pronomina possesiva; z. B. իմ *meus*, schw. Th. zu իմո.

### *c)* Vocalische ի-Themen.

Zu den vocalischen ի-Themen gehören:

α) Die meisten Nomina, die im schwachen Thema auf eine Gutturale oder Dentale auslauten; z. B. բախտ *fortuna*, schw. Th. zu բախտի.

β) Die Comparative auf գոյն. Das ոյ geht im starken Thema in ու über; z. B. մեծագոյն *major*, schw. Th. zu մեծագունի.

γ) Die Ordinalia auf որդ, die Multiplicativa auf պատիկ, die Zahlsubstantiva auf ակ und եակ.

δ) Die Nomina, die im schwachen Thema vor einfachem schliessenden Consonanten ein ոյ haben. ոյ geht im starken Thema in ու über; z. B. զրոյց *sermo*, schw. Th. zu զրուցի.

ε) Die Nomina, die im schwachen Thema auf այ und եայ auslauten. եա geht im starken Thema in է über, wodurch das folgende յ überflüssig wird; z. B. արքայ *rex*, schw. Th. zu արքայի. Հայկազնեայ *haicanus*, schw. Th. zu Հայկազնէի.

Als Ausnahmen merke man Հայ *Armenius*, schw. Th. zu Հայո.

ζ) Die Nomina, die im schwachen Thema auf ոյ und ու auslauten; z. B. դշխոյ *regina*, schw. Th. zu դշխոյի. լեզու *lingua*, schw. Th. zu լեզուի.

### d) Vocalische ու-Themen.

Zu den vocalischen ու-Themen gehören ausser andern, die sich nicht in Regeln bringen lassen, alle Nomina (Substantiva und Adjectiva), die im schwachen Thema ein ր zum Ersatz des abgefallenen Themavocals ու angenommen haben; z. B. մեղր *mel*, schw. Th. zu մեղու. փոքր *parvus*, schw. Th. zu փոքու.

Andere sind: զօր *exercitus*, schw. Th. zu զօրու. զէն *arma*, schw. Th. zu զինու.

## 2. Die consonantischen schwachen und starken Themen.

Die consonantischen schwachen und starken Themen unterscheiden sich wesentlich dadurch von einander, dass der Themavocal ա, ե, ի, ու in jenen durchgehends ausgefallen, in diesen aber vorhanden ist, und zwar unmittelbar vor dem Schlussconsonanten stehend. Durch den Ausfall des Themavocals wird im schwachen Thema sehr oft die Einschiebung eines Hilfsvocals nöthig, der im starken Thema wieder ausfällt. Vor dem ա des starken Themas, welches auf ան auslautet, findet sich oft ein aus den Halbvocalen entstandenes ե, welches sich an das ա in der Weise eines *j* anlehnt.

Die consonantischen Themen sind folgende:

*a)* Alle Nomina, die im schwachen Thema (Nominativus Sing.) auf ն, ղ und ր mit unmittelbar vorhergehendem Consonanten auslauten. Im starken Thema treten die Themavocale ա, ե, ի (— ու findet sich blos beim Thema օր *dies*, und dessen Compositis; darüber unter *b* —) zwischen ն, ղ, ր und den diesen vorhergehenden Consonanten. Welches der jedesmalige Themavocal zu gegebenen schwachen Themen ist, muss die Beobachtung lehren. Feststellen lässt sich nur, dass ե für die Themen auf ղ und ր immer Themavocal ist, während die Themen auf ն zwischen ա und ի schwanken; z. B. սկիզբն *initium*, schw. Th. zu սկզբան. ոտն *pes*, schw. Th. zu ոտին. աստղ *stella*, schw. Th. zu աստեղ. դուստր *filia*, schw. Th. zu դստեր.

Die schwachen Themen auf ռն behalten in der starken Form ihr ռ bei oder erweichen es zu ր; z. B. գառն *agnus*, schw. Th. zu գառին. լեառն *mons*, schw. Th. zu լերին.

Neben dem starken Thema auf ին existirt immer zu demselben schwachen Thema ein zweites starkes auf ան, welches dem Instrumentalis des Singularis und den Casibus obliquis des Pluralis zu Grunde liegt; z. B. ոտն *pes*, schw. Th. zu ոտին und ոտան.

*b)* Die Nomina, die im schwachen Thema auf ուն [1]), իւն, իւր endigen, und deren ւ ursprünglich consonantisch, in der schwachen Form aber mit dem vorhergehenden ո und ի zu einem vocalischen Laute verschmolzen ist. In ու und իւ ist ո bald radical, bald Hilfslaut, ի aber immer Hilfsvocal. Der Themavocal der Nomina auf ուն und իւն ist ա, der der Nomina auf իւր ist ե. Das ւ bleibt bald im starken Thema, bald geht es in ե über, bald fällt es ganz aus; z. B. անուն *nomen* (vergl. lat. *nominis*), schw. Th. zu անուան. մահ *mors*, für մահուն, schw. Th. zu մահուան. շուն *canis* (sansk. *śvan*), schw. Th. zu շուան, wofür շան. տուն *domus* (sansk. *dāman*), schw. Th. zu տուան, wofür տան. ձիւն *nix*, schw. Th. zu ձւան, wofür ձեան. ալիւր *farina*, schw. Th. zu ալւեր, wofür ալեր. աղբիւր *fons*, schw. Th. zu աղբւեր, wofür աղբեր.

---

[1]) Wenn in einem schwachen Thema auf ուն das ու Hilfslaut ist, so gehört jenes zu den vocalischen Themen, und zwar in der Regel zu den ո-Themen; z. B քուն *somnum*, schw. Th. zu քնո.

Hierher gehört auch das einzige consonantische ու-Thema, nämlich օր *dies* für աւր, schw. Th. zu աւուր. mit seinen Compositis; z. B. միջօր *meridies* für միջաւր, schw. Th. zu միջաւուր.

*c)* Die zahlreiche Classe der Nomina abstracta, die im schwachen Thema auf թիւն [1] (griechisch συνη, vedisch *tvana*) endigen. Dem թիւն geht immer der Hilfsvocal ու vorher, welcher auch im starken Thema bleibt. Im starken Thema tritt regelmässig ein ա als Themavocal zwischen ւ und ն, wobei das ի von իւ abfällt. Der Auslaut des starken Themas ւան geht immer mit Verwandlung des ւ in ե in եան über; z. B. բազմութիւն *multitudo*, schw. Th. zu բազմութւան, wofür բազմութեան. հաճութիւն *approbatio*, schw. Th. zu հաճութւան, wofür հաճութեան.

In Drucken finden sich häufig die Abkürzungen թի̆ und թե̆ für թիւն und թեան.

*d)* Die Nomina abstracta, welche im schwachen Thema auf ուստ und ուրդ endigen. տ und դ sind das թ des eben behandelten թիւն, dessen իւն im schwachen Thema mit Übergang des թ in տ nach ս, und in դ nach ր abgefallen ist, im starken Thema aber wieder als եան eintritt. Das ու in ուստ und ուրդ ist Hilfsvocal, und fällt im starken Thema immer aus; փախուստ *fuga*, schw. Th. zu փախստեան. ժողովուրդ *populus*, schw. Th. zu ժողովրդեան.

*e)* Einige Nomina, welche im schwachen Thema auf einen andern Consonanten als ն, ղ, ր endigen, im starken Thema aber auf ան (եան) auslauten, so dass man annehmen muss, dass im schwachen Thema das ն abgefallen ist; z. B. տեսիլ *visio*, schw. Th. zu տեսլեան. մանուկ *infans*, schw. Th. zu մանկան. աղջիկ *puella*, schw. Th. zu աղջկան.

Bisweilen findet sich zu ein und demselben schwachen Thema ein starkes vocalisches und consonantisches; z. B. քար *lapis*, schw. Th. zu քարի und քարին (auch քարան). մահ *mors*, schw. Th. zu մահու und մահուան.

### 4. Bildung der Casus.

Das Armenische hat im Singularis und Pluralis folgende Casus: Nominativus, Accusativus, Vocativus, Genitivus, Dativus, Ablativus, Instrumentalis.

---

[1]) Vergl. Bopp's vergl. Gramm. 2. Auflage, III. 262, Anmerkung.

### *a.* Nominativus.

Der Nominativus singularis ist immer gleichlautend mit dem schwachen Thema. Es ist also das ursprüngliche Zeichen dieses Casus (*s* und *m*) sammt dem Themavocale abgefallen.

Das Zeichen des Nominativus pluralis ist ք, entstanden aus dem sanskr. *s* desselben Casus. Dieses ք tritt bei den vocalischen Themen an das schwache Thema (Nominat. Sing.), bei vielen vocalischen ու-Themen, besonders gerne bei denen, welche im schwachen Thema ein ր als Ersatz des abgefallenen Themavocals angenommen haben, an das starke Thema (Genit. Sing.) mit Einschiebung eines ն zwischen ու und ք, bei den consonantischen Themen theils an das schwache — so bei allen auf թիւն, theils an das starke — so bei allen auf ղ und ոն; z. B. մարդ *homo*, մարդք. ախտ *malum*, ախտք. ժամ *hora*, *tempus*, ժամք. ծանր *gravis*, ծանունք. փոքր *parvus*, փոքունք. բազմութիւն *multitudo*, բազմութիւնք. եղջիւր *cornu*, եղջիւրք. աստղ *stella*, աստեղք. լեառն *mons*, լերինք. եղն *cervus*, եղինք.

Manche schwache Themen auf ն mit vorhergehenden Consonanten schieben im Nom. plur. ein ու vor dem ն ein aus euphonischen Gründen; z. B. ակն *oculus*, ակունք. թիկն *dorsum*, թիկունք.

### *b.* Accusativus.

Der Accusativus Singularis ist gleichlautend mit dem schwachen Thema oder dem Nom. Sing. Das Zeichen des Accusativus Pluralis ist ս, das *s* des alten Accusativsuffixes *ans*. Dem Accusativus Plur. liegt immer dasselbe Thema zu Grunde, wie dem Nom. plur. Dem Accusativus des Singularis sowohl wie dem des Pluralis wird, wenn er bestimmt ist, durchgehends, wenn er im Theilungssinne zu nehmen ist, höchst selten ein զ präfigirt. Lautet der Accusativus mit einem Zischlaute an, so unterbleibt häufig des Wohllautes wegen die Vorsetzung des զ.

Bopp [1]) hält das զ für das *y* des sanskr. Demonstrativstammes *tyo*, Müller [2]) für verwandt mit der Pelewîpartikel *ghan;* z. B.

մարդ ἄνθρωπος, մարդ ἄνθρωπον, զմարդ τὸν ἄνθρωπον, մարդս ἀνθρώπους, զմարդս τοὺς ἀνθρώπους.

---

1) A. a. O. I. 473.

2) Beiträge zur Declination des armenischen Nomens. S. 5.

աստղ ἀστήρ, աստղ ἀστέρα, զաստղ τὸν ἀστέρα. աստեղս ἀστέρας, զաստեղս τοὺς ἀστέρας.

*c.* Vocativus.

Der Vocativus ist im Singularis und Pluralis gleich dem Nominativus mit vorgesetzter Interjection, besonders ո՜վ ὦ.

*d.* Genitivus.

Der Genitivus Sing. ist immer gleichlautend mit dem starken vocalischen und consonantischen Thema, nur die vocalischen starken Themen auf ա und ո nehmen als Genit. Sing. das յ der Dehnung an. Dieses յ in den Genitiven auf այ und ոյ hält Bopp [1]) für das *y*, Müller [2]) für das *s* der sanskr. Genitivendung *sya*; z. B. Տրդատ Tiridates. Տրդատայ Tiridatis. մարդ *homo*, մարդոյ *hominis*. ախտ *malum*, ախտի *mali*. զէն *arma*, զինու *armorum*. ակն *oculus*, ական *oculi*. աստղ *stella*, աստեղ *stellae*. ոտն *pes*, ոտին *pedis*. օր *dies*, աւուր *diei*.

Vocalische starke ո-Themen erhalten oft als Genitive ein ջ, welches das *y* des sanskr. *sya* ist; z. B. տեղի *locus* st. Th. տեղւո, Genit. տեղւոջ. կին *mulier*, st. Th. կնո, Genit. կնոջ.

Der Genitivus Pluralis fügt ein ց an das starke vocalische und consonantische Thema. Existirten zu ein und demselben schwachen Thema zwei starke, so tritt das ց des Genit. Plur. an dasjenige, welches dem Instrumentalis Sing. zu Grunde liegt. Die vocalischen ու-Themen, welche den Nom. Plur. vom starken Thema auf ունք mit Einschiebung eines ն bilden, behalten dieses ն auch im Gen. Plur.

Das ց ist nicht mit Müller [3]) aus dem *s* der Sanskrit-Endung *sâm* zu erklären, sondern mit Bopp [4]) aus dem *y* der Sanskrit-Endung *byas* des Dativus und Ablativus pluralis, weil das armenische ց in den grammatischen Endungen durchgehends als Vertreter des sanskr. *y* erscheint; z. B.

մարդ *homo*, st. Th. մարդո, Gen. Plur. մարդոց, ախտ *malum*, st. Th. ախտի, Gen. Plur. ախտից. ժամ *hora*, *tempus*, st. Th.

---

[1]) A. a. O. I. 381.

[2]) A. a. O. S. 3.

[3]) A. a. O S. 4.

[4]) A. a. O. I. 425.

*ժամու*, Gen. Plur. *ժամուց*· *զօր exercitus*, st. Th. *զօրու*, Gen. Plur. *զօրուց*· *փոքր parvus* st. Th. *փոքու*, Gen. Plur. *փոքուց*.

*ակն oculus* st. Th. *ական*, Gen. Plur. *ականց*· *ուստր filius*, st. Th. *ուստեր*, Gen. Plur. *ուստերց*· *օր dies*, st. Th. *աւուր*, Gen. Plur. *աւուրց*.

*տեղի locus*, st. Th. I. *տեղւո*, II. *տեղեա*, Gen. Plur. *տեղեաց*. *պատերազմ pugna*, st. Th. I. *պատերազմի*, II. *պատերազմա*, Gen. Plur. *պատերազմաց*. *բարձր altus*, st. Th. I. *բարձու*, II. *բարձա*, Gen. Plur. (mit Einschiebung von *ն*) *բարձանց*· *գառն agnus*, st. Th. I. *գառին*, II. *գառան*, Gen. Plur. *գառանց*.

Sehr selten bildet sich der Genitivus pluralis von dem schwachen Thema; z. B.

*հանուր universalis*, schw. Th. zu *հանրո*, Gen. Plur. *հանուրց*· *ջուր aqua*, schw. Th. zu *ջրո*, Gen. Plur. *ջուրց*.

### *c.* Dativus.

Der Dativus ist im Singularis und Pluralis gleichlautend mit dem Genitive; z. B. *Տրդատ Trdat*, Dat. *Տրդատայ*· *մարդ homo*, Dat. *մարդոյ*· *սիրտ cor*, Dat. *սրտի*· *մահ mors*, Dat. *մահու*· *ակն oculus*, Dat. *ական*· *աստղ stella*, Dat. *աստեղ*· *ոտն pes*, Dat. *ոտին*· *օր* (für *աւր*) *dies* Dat. *աւուր*.

Der Genitiv auf *ոջ* bei einigen vocalischen *ո*-Themen gilt ebenfalls als Dativ, da sich Verbindungen, wie *'ի միում տեղւոջ* 'an einem Orte', *այսպիսում կնոջ* 'einem solchen Weibe' und dergleichen vorfinden, die wegen der gleich zu besprechenden entschiedenen Dativendung *ում* in *միում*, *այսպիսում* etc. als Dative gefasst werden müssen.

Bei einigen vocalischen *ո*- Themen findet sich für den Dativus Singularis noch eine besondere Dativendung *ում*. Das *մ* ist das *m* des sanskr. Anhängepronomens *sma*. Das *ու* steht euphonisch für *ո*; z. B. *այլ alius*, Dat. *այլում*· *այսպիսի talis*, Dat. *այսպիսում*· *մարդ homo*, Dat. *մարդում*· *մի unus*, Dat. *միում*.

Die Themen mit dem Dative auf *ում* bilden auch den einfachen Dativ auf *ոյ*.

### *f.* Ablativus.

Der Ablativus Singularis wird vom starken Nominalthema gebildet durch das Präfix *'ի*, vor Vocalen *յ*, und die Casusendung *է*,

Dieses է ist die alte Ablativendung *at; t* ist abgefallen und dafür *a* zu է gedehnt.

Die vocalischen ա- und ո-Themen verschmelzen ihr ա und ո mit dem է zu այ und ոյ, die vocalischen ի-Themen lassen ihr ի in dem է vollständig aufgehen, die vocalischen ու-Themen und alle consonantischen Themen fügen է an ihre starke Form an. Sehr selten werfen die vocalischen ու-Themen ihr ու vor dem է ab. Die auf եան auslautenden starken consonantischen Themen vereinfachen diesen ihren Auslaut vor dem է zu են, die auf ին werfen das ի vor dem է ab; z. B. Տրդատ *Trdat*, Abl. 'ի Տրդատայ. մարդ *homo*, Abl. 'ի մարդոյ. բախտ *fortuna*, Abl. 'ի բախտէ. մահ *mors*, Abl. 'ի մահուէ. անուն *nomen*, Abl. յանուանէ. բազմութիւն *multitudo*, Abl. 'ի բազմութենէ. աստղ *stella*, Abl. յաստեղէ. լեառն *mons*, Abl. 'ի լեռնէ für լերինէ.

Bisweilen drängt sich das *m* des schon genannten sanskr. Anhängepronomens *sma* im Ablativus zwischen Thema und Casuszeichen է ein, jedoch nur bei vocalischen Themen, deren Themavocal dann durch das մ verdrängt wird; z. B. աջ *dexter*, յաջմէ *a dextera;* ձախ *sinister*, 'ի ձախմէ *a sinistra*.

Von den ո-Themen, welche den Gen. Sing. auf ոջ mit ջ als Genitivendung bilden, finden sich Ablative auf ոջէ, welcher Form der seltene Genitiv auf ոջ statt des starken Themas auf ո zu Grunde liegt; z. B. կին *mulier*, Gen. կնոջ, Abl. 'ի կնոջէ. տեղի *locus*, Gen. տեղւոջ, Abl. 'ի տեղւոջէ.

Der Ablativus Pluralis ist immer gleichlautend mit dem Gen. Plur. mit dem Präfix 'ի, vor Vocalen յ.

### *g.* Instrumentalis.

Das Zeichen des Instrumentalis Sing. ist bei den vocalischen Themen ւ, welches sich mit den Themavocalen ա, ո, ի zu աւ, ով, իւ verbindet, in dem Themavocale ու aber vollständig aufgeht, bei den consonantischen Themen բ, vor welchem themaauslautendes ն in մ übergeht, ebenfalls բ (neben ւ) bei vielen vocalischen ու-Themen, besonders bei solchen, die im schwachen Thema ein ր als Ersatz des abgefallenen ու haben. Bei diesen drängt sich das Determinativsuffix ն als մ zwischen Themavocal und Instrumentalendung ein.

Existirt zu ein und demselben schwachen Thema neben einem starken Thema auf ո, ի, ու und ին noch ein zweites starkes auf ա

(neben ո, ի, ու) und ան (neben ին), so wird der Instrumentalis von letzterem gebildet; z. B.

Տրդատ *Trdat*. Տրդատաւ. մարդ *homo*, մարդով. բախտ *fortuna*, բախտիւ. մահ *mors*, մահու. ակն *oculus*, ակամբ. աստղ *stella*, աստեղբ. օր *dies*, աւուրբ.

տեղի *locus*, st. Th. I. տեղւո, II. տեղեա, Instr. տեղեաւ. զաւակ *proles*, st. Th. I. զաւակի, II. զաւակա, Instr. զաւակաւ. բարձր *altus*, st. Th. I. բարձու, II. բարձա, Instr. բարձամբ. գառն *agnus*, st. Th. I. գառին, II. գառան, Instr. գառամբ.

Der Instrumentalis Pluralis bildet sich praktisch durch Anfügung eines ք an den Instrumentalis sing. Das so entstandene աւք des Instrum. Plur. der vocalischen ա-Themen kann in օք übergehen. Statt des regelmässigen Instrum. Plur. ամբք von consonantischen ա-Themen findet sich bisweilen աւք, welches dann wieder in օք zusammengezogen werden kann.

Etymologisch sind ւ und բ identisch, und in Verbindung zu bringen mit dem alten Präpositionselemente sanskr. *bi*, zend. *bi*, gr. φι. Das ւք und բք des Instr. Plur. ist identisch mit dem sanskr. *bis*, zend. *bis* des pluralen Instrumentalis [1]).

Die von einigen Grammatikern angeführten Casus 'Narrativus und Circumlativus' können nicht als besondere Casus betrachtet werden. Sie bestehen aus dem Ablativus und Instrumentalis mit dem präpositionalen Accusativpräfixe զ. Das Nähere lehrt die Syntax.

---

## Declinationstabelle.

### A. Vocalische Declination.

#### Themen auf ա (vocal. ա-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis |
|---|---|---|
| Nom. | Տրդատ *Trdat* | Տրդատք |
| Acc. best. | զ Տրդատ | զ Տրդատս |
| Acc. unbest. | Տրդատ | Տրդատս |
| Gen. | Տրդատայ | Տրդատաց |

1) Bopp. A. a. O. I. 429. Müller. A. a. O. S. 8.

| | | |
|---|---|---|
| Dat. | Տրդատայ | Տրդատաց |
| Ablat. | 'ի Տրդատայ | 'ի Տրդատաց |
| Instrum. | Տրդատաւ | Տրդատաւք, Տրդատօք. |

### Thema auf ո (vocal. ո-Declin).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | մարդ *homo* | մարդք |
| Acc. best. | զմարդ | զմարդս |
| Acc. unbest. | մարդ | մարդս |
| Gen. | մարդոյ (կնոջ) | մարդոց |
| Dat. | մարդոյ, մարդում, (կնոջ) | մարդոց |
| Ablat. | 'ի մարդոյ (կնոջէ) | 'ի մարդոց |
| Instrum. | մարդով | մարդովք. |

### Thema auf ի (vocal. ի-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | բան *verbum* | բանք |
| Acc. best. | զբան | զբանս |
| Acc. unbest. | բան | բանս |
| Gen. | բանի | բանից |
| Dat. | բանի | բանից |
| Ablat. | 'ի բանէ | 'ի բանից |
| Instrum. | բանիւ | բանիւք. |

### Thema auf ու I. (vocal. ու-Declin. I.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | ժամ *tempus* | ժամք |
| Acc. best. | զժամ | զժամս |
| Acc. unbest. | ժամ | ժամս |
| Gen. | ժամու | ժամուց |

| | | |
|---|---|---|
| Dat. | *ժամու* | *ժամուց* |
| Ablat. | *'ի ժամուէ, 'ի ժամէ* | *'ի ժամուց* |
| Instrum. | *ժամու* | *ժամուք.* |

### Thema auf *ու* II. (vocal. *ու* - Declin. II.).

| | | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|---|
| Nom. | | *ծանր* gravis | *ծանունք* |
| Acc. | best. | *զծանր* | *զծանունս* |
| | unbest. | *ծանր* | *ծանունս* |
| Gen. | | *ծանու* | *ծանունց* |
| Dat. | | *ծանու* | *ծանունց* |
| Ablat. | | *'ի ծանուէ* | *'ի ծանունց* |
| Instrum. | | *ծանու, ծանումբ* | *ծանուք, ծանումբք.* |

### Thema auf *ո* und *ա* (vocal. *ո - ա* - Declin.).

| | | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|---|
| Nom. | | *հոգի* spiritus | *հոգիք* |
| Acc. | best. | *զհոգի* | *զհոգիս* |
| | unbest. | *հոգի* | *հոգիս* |
| Gen. | | *հոգւոյ* | *հոգեաց* |
| Dat. | | *հոգւոյ* | *հոգեաց* |
| Ablat. | | *'ի հոգւոյ* | *'ի հոգեաց* |
| Instrum. | | *հոգեաւ* | *հոգեաւք, հոգեօք.* |

### Thema auf *ի* und *ա* (vocal. *ի - ա* - Declin.).

| | | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|---|
| Nom. | | *երակ* vena | *երակք* |
| Acc. | best. | *զերակ* | *զերակս* |
| | unbest. | *երակ* | *երակս* |
| Gen. | | *երակի* | *երակաց* |

| | | |
|---|---|---|
| Dat. | *երակի* | *երակաց* |
| Ablat. | *յերակէ* | *յերակաց* |
| Instrum. | *երակաւ* | *երակաւք, երակօք.* |

### Thema auf *ու* und *ա* (vocal. *ու-ա*-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | *բարձր altus* | *բարձունք* |
| Acc. best. | *զբարձր* | *զբարձունս* |
| Acc. unbest. | *բարձր* | *բարձունս* |
| Gen. | *բարձու* | *բարձանց* |
| Dat. | *բարձու* | *բարձանց* |
| Ablat. | *'ի բարձունէ* | *'ի բարձանց* |
| Instrum. | *բարձամբ* | *բարձամբք. բարձաւք. բարձօք.* |

## B. Consonantische Declination.

### Themavocal *ա* (conson. *ա*-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | *բարութիւն bonitas* | *բարութիւնք* |
| Acc. best. | *զբարութիւն* | *զբարութիւնս* |
| Acc. unbest. | *բարութիւն* | *բարութիւնս* |
| Gen. | *բարութեան* | *բարութեանց* |
| Dat. | *բարութեան* | *բարութեանց* |
| Ablat. | *'ի բարութենէ* | *'ի բարութեանց* |
| Instrum. | *բարութեամբ* | *բարութեամբք, բարութեաւք, բարութեօք.* |

### Themavocal ե (conson. ե-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | աստղ *stella* | աստեղք |
| Acc. best. | զաստղ | զաստեղս |
| Acc. unbest. | աստղ | աստեղս |
| Gen. | աստեղ | աստեղց |
| Dat. | աստեղ | աստեղց |
| Ablat. | յաստեղէ | յաստեղց |
| Instrum. | աստեղբ | աստեղբք. |

### Themavocal ի und ա (conson. ի-ա-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | անձն *persona* | անձինք |
| Acc. best. | զանձն | զանձինս |
| Acc. unbest. | անձն | անձինս |
| Gen. | անձին | անձանց |
| Dat. | անձին | անձանց |
| Ablat. | յանձնէ | յանձանց |
| Instrum. | անձամբ | անձամբք, անձաւք, անձօք. |

### Themavocal ու (conson. ու-Declin.).

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | օր *dies* | աւուրք |
| Acc. best. | զօր | զաւուրս |
| Acc. unbest. | օր | աւուրս |
| Gen. | աւուր | աւուրց |
| Dat. | աւուր | աւուրց |
| Ablat. | (յաւուրէ) յօրէ | յաւուրց |
| Instrum. | աւուրբ | աւուրբք. |

## C. Unregelmässige Declination.

Von der bisher gegebenen regelmässigen Flexion weichen einige Themen mehr oder minder ab. Sie folgen hier nach den Themavocalen geordnet.

### Themavocal ա.

| | | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|---|
| Nom. | | այր *vir* | արք |
| Acc. | best. | զայր | զարս |
| | unbest. | այր | արս |
| Gen. | | առն | արանց |
| Dat. | | առն | արանց |
| Ablat. | | յառնէ | յարանց |
| Instrum. | | արամբ | արամբք. |

| | | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|---|
| Nom. | | տէր *dominus* | տեարք |
| Acc. | best. | զտէր | զտեարս |
| | unbest. | տէր | տեարս |
| Gen. | | տեառն | տեարց, տերանց |
| Dat. | | տեառն | տեարց, տերանց |
| Ablat. | | ՚ի տեառնէ | ՚ի տեարց, ՚ի տերանց |
| Instrum. | | տերամբ | տերամբք. |

| | | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|---|
| Nom. | | տիւ *dies* | տիւք |
| Acc. | best. | զտիւ | զտիւս |
| | unbest. | տիւ | տիւս |
| Gen. | | տունջեան, տւնջեան | տունջեանց, տւնջեանց |
| Dat. | | տունջեան, տւնջեան | տունջեանց, տւնջեանց |

| | | |
|---|---|---|
| Ablat. | 'ի տունջենէ, 'ի տնջենէ | 'ի տունջեանց, 'ի տնջեանց |
| Instrum. | տունջեամբ, տնջեամբ | տունջեամբք, տնջեամբք. |

Für den Genit. Sing. findet sich auch die Form տուընջեան, in welcher, wie auch in տնջեան der consonantische Charakter des ւ gewahrt ist.

### Themavocal ո und ա.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | կին *mulier* | կանայք |
| Acc. best. | զկին | զկանայս |
| Acc. unbest. | կին | կանայս |
| Gen. | կնոջ | կանանց, կանաց |
| Dat. | կնոջ | կանանց, կանաց |
| Ablat. | 'ի կնոջէ | 'ի կանանց |
| Instrum. | կնաւ, կանամբ | կանամբք. |

### Themavocal ե.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | քոյր *soror* | քորք |
| Acc. best. | զքոյր | զքորս |
| Acc. unbest. | քոյր | քորս |
| Gen. | քուեր, քեռ | քուերց, քերց |
| Dat. | քուեր, քեռ | քուերց, քերց |
| Ablat. | 'ի քեռէ | 'ի քուերց, 'ի քերց |
| Instrum. | քերբ | քերբք. |

### Themavocal ի.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | գիւղ, գեւղ, գեաւղ, գեօղ *vicus* | գիւղք u. s. w. |
| Acc. best. | զգիւղ u. s. w. | զգիւղս |
| Acc. unbest. | գիւղ | գիւղս |

| | | |
|---|---|---|
| Gen. | գեղի, գեղջ, գեաւղջ | գեղից, գիւղից |
| Dat. | գեղի u. s. w. | գեղից, գիւղից |
| Ablat. | 'ի գեղէ, 'ի գեղջէ | 'ի գեղից, 'ի գիւղից |
| Instrum. | գեղիւ, գիւղիւ | գեղիւք, գիւղիւք, գիւղօք |

**Thema ohne Themavocal.**

հայր *pater*, մայր *mater*, եղբայր *frater*.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | հայր | հարք |
| Acc. best. | զհայր | զհարս |
| Acc. unbest. | հայր | հարս |
| Gen. | հօր | հարց, հարանց |
| Dat. | հօր | հարց, հարանց |
| Ablat. | 'ի հօրէ | 'ի հարց, 'ի հարանց |
| Instrum. | հարբ | հարբք. |

Ebenso մայր und եղբայր.

Wie die genannten Irregularia werden auch ihre Composita flectirt.

---

# II. Adjectivum.

Die Adjectiva werden wie die Substantiva flectirt. Viele jedoch namentlich mehrsilbige, welche die Form schwacher consonantischer Themen haben, bleiben ohne jede Flexion. Das Nähere hierüber, sowie über die Stellung der Adjectiva zu den Substantivis lehrt die Syntax.

**Comparativus.**

Das Comparativsuffix ist գոյն, starkes Thema գունի, flectirt nach der vocalischen ի-Declination. գոյն tritt immer an das schwache Thema. Vocalisch auslautenden Adjectiven wird es einfach angefügt. Die auf ի anslautenden Adjectiva verwandeln vor dem գոյն

ihr *ի* in *ե*, z. B. *ընտանի familiaris*, Comparativ *ընտանեգոյն*: consonantisch auslautende Adjectiva schieben vor dem *գոյն* ein *ա* ein, z. B. *վեհ magnus, nobilis*, Compar. *վեհագոյն*, *բարձր altus*, Compar. *բարձրագոյն*.

Von zwei und mehreren Adjectiven, die in comparativem Sinne zu nehmen sind, erhält in der Regel blos das letzte oder blos das erste das Suffix *գոյն*.

Dieselbe Comparationsweise, wie bei den Adjectiven findet sich auch bei den Adverbien *վերայ supra*, Compar. *վերագոյն*.

Das deutsche „als“ nach Comparativen und solchen Positiven, welche Comparativ-Begriff haben, wird durch *քան* mit folgendem bestimmten Accusativ des verglichenen Gegenstandes ausgedrückt. *մեծագոյն քան զմարդ* ‘grösser als der Mensch’.

Ob das *գոյն* das sanskr. Comparativsuffix *îyans* (griech. *ιων*) oder ein nach Art der Composita determinativa mit dem Adjectivum verbundenes Substantivum *գին pretium* (starkes Thema *գնո*) oder das sanskr. *guṇá* ‘*virtus*’, oder das persische گون *color* ist, bleibt für die praktische Grammatik ohne Bedeutung [1].

## Superlativus.

Der Superlativus, für welchen das Armenische kein eigenes Suffix hat, wird ausgedrückt durch den Comparativus, durch doppelte Setzung des Positivus; z. B. *մեծ մեծ*, auch *մեծամեծ maximus, permagnus*, durch Vorsetzung der Wörter *ամէն omnis*, *գեր valde*, *մեծ magnus*, *եռ tres*, mittelst eines *ա*; z. B. *ամենահարուստ ditissimus, valde dives*, *գերալից plenissimus, valde plenus*, *մեծանուն gloriosissimus, valde gloriosus*, *եռամեծ maximus, permagnus*, endlich durch Vorsetzung von *յոյժ multus magnus*, *կարի nimis*, und ähnlicher Wörter, aber ohne das Verbindungs-*ա*; z. B. *յոյժ մեծ valde magnus*, *կարի մեծ nimis magnus*.

---

[1]) Vergl. Bopp. A. a. O. II. 52.

# III. Numerale.

## I. Numeralia cardinalia [1]).

*մին*, *մէն*, *մի*, *մու*; *եզ* — 1

*մին*, *մինի*, *մինում* } in der Regel
*մէն*, *մէնի*, *մինի* } nicht flectirt

*մի*, *միոյ* und *միոջ*, *միում*

*մու*. *մոյր*, *մում* in der Regel nicht flectirt

*եզ*, *եզոյ* und *եզոյր*

*երկուք*, *երկու*, *երկ* — 2

*երկու* und *երկուք*, *երկուց*

*երկ*, *երկկց*

*երեք*, *եռ*, *երր* — 3

*երեք*, *երից*

*եռ*, *եռի* ist selten

*երր* nur in Zusammensetzungen

*չորք*, *չորս*, *քառ* — 4

*չորք*, *չորից*

*քառ*, *քառի*

*հինգ*, *հինգք* — 5

*հինգ*, *հինգի*, *հինգիւ*, *հինգաւ*

*վեց*, *վեցք* — 6

*վեց*, *վեցի*, *վեցիւ*

*եւթն* (*իւթն*, *եաւթն*, *եօթն*) — 7

*եւթանք*. *եւթեանք*

*եւթն*, *եւթնի*, *եւթնիւ* und *եւթան*, *եւթամբ*, *եւթեամբ*

*ութ*, *ութք* — 8

*ութ*, *ութի*, *ութիւ*

*ինն*, *ինունք*, *իննունք* — 9

*ինն*, *ըննի*, *ըննիւ*

*ինունք*, *ինունց*, *ինանց*

*իննունք*, *իննուց*, *ըննից*

*տասն*, *տասունք* — 10

*տասն*, *տասին*, *տասամբ*

*տասունք*, *տասանց*, *տասամբք*

*մետասան* — 11

*երկոտասան* — 12

*երեքտասան* — 13

*չորեքտասան* — 14

*հնգետասան* — 15

*վեշտասան* — 16

Die Cardinalia von 11—16 werden gebildet durch Zusammensetzung der Grundzahlen 1—6 mit *տասան* ohne die Copula *և*. Sie flectiren sich nach der vocalischen *ի*-Declination; z. B. *մետասան*, Gen. *մետասանի*, Instr. *մետասանիւ*

*եւթնեւտասն*, *եւթնուտասն* — 17

*եւթնուտասանք*

*ութեւտասն*, *ութուտասն* — 18

*ութուտասանք*

---

[1]) In vorstehender Tabelle sind zu den Grundzahlen die starken Themen, so wie einzelne zur Kenntniss der Flexion nöthige Casus hinzugefügt.

*իննևտասն*, *իննուտասն* 19

*իննուտասանք*

Die Cardinalia 17, 18, 19 werden gebildet durch Zusammensetzung der Einer 7, 8, 9 mit *տասն* mittelst der Copula *և*, *ու*. Beide Theile können flectirt werden, oder es wird blos das *տասն* flectirt.

*քսան* 20

*քսան*, *քսանի*, *քսանիւ*

*երեսուն* 30

*քառասուն* 40

*յիսուն* 50

*վաթսուն* 60

*եւթանասուն* 70

*ութսուն* 80

*իննսուն* 90

Die Zahlen von 30—90 flectiren sich ganz nach der vocalischen *ի*-Declination mit Ausfall des *ու* in *սուն*.

In den zusammengesetzten Zahlen 21, 22 u. s. w. stehen die Zehner voran und folgen die Einer mittelst *և*. Beide Theile werden flectirt, oder blos der letzte.

*հարիւր* 100

*հարիւր*, *հարիւրոյ* u. *հարիւրի*

*երկուհարիւր*, *երկերիւր* 200

*երեքհարիւր* 300

*չորեքհարիւր* 400

*հինգհարիւր* 500

*վեցհարիւր* 600

*եւթնհարիւր* 700

*ութհարիւր* 800

*իննհարիւր* 900

In den Zahlen 200—900 werden beide Theile oder blos der letzte flectirt. Stehen aber die Einer in diesen Zusammensetzungen nach der Hundertzahl, z. B. *հարիւր հինգ* für *հինգհարիւր*, dann werden beide Theile flectirt. Folgen nach den Hunderten noch Zehner oder Zehner und Einer — mittelst *և* oder ohne dieses — so wird blos der zuletzt stehende Zahltheil flectirt.

*հազար* 1000

*հազար*, *հազարի*, *հազարիւ*, *հազարաւ*

*երկու հազար* 2000

*երեք հազար* u. s. w. 3000

*բիւր*, *բեւր* 10.000

*բիւր*, *բիւրի*, *բիւրոյ* und *բիւրու*

*մետասան հազար* 11.000

*քսան հազար* 20.000

*հարիւր հազար* 100.000

Flexion und Zusammensetzungen mit kleineren Zahlen, wie bei 200—900.

Neben der Zusammensetzung *քսան հազար* 20.000 u. s. w. ist noch eine andere mit *բիւր* 10.000 gebildete im Gebrauche, z. B. *բիւրքհինգ* 50.000, oder mit Nachstellung von *բիւր*, z. B. *երկոտասանբիւր* 120.000 u. s. w.

Etymologische Bemerkungen [1].

*մին*, *մէն* sind in Verbindung zu bringen mit μόνος, μία, beide vielleicht mit dem sanskr. *manâk* 'wenig'. *մի* ist aus *մին* durch Abfall des *ն*, *մու* aus *մի* durch Schwächung des *ի* in *ու* entstanden; *եզ* aus dem sanskr. *eka*.

*երկուք* steht für *edvuq*; dieses ist identisch mit dem sanskr. *dva*. *երկու* ist alter Dualis, *երկ* Schwächung desselben.

*եռ*, *երեք* ist entstanden aus dem sanskr. *tri* durch Abfall des *t* und Annahme eines *ե* als Vorschlaglautes.

*չորք* aus dem sanskr. *ćatvâr* zusammengezogen; in *չորս* ist das *ս* Vertreter der Sanskritendung *as*; *քառ* ist armenische Umbildung des *vâr* von *ćatvâr*; das *ćat* ist abgefallen.

*հինգ* sanskr. *páñćan*. *վեց* aus sanskr. *śaś* (ursprünglich *kśaś*) mit Unterdrückung von *ś* (*kś*). Das *վ* ist vermittelt durch das *v* im zend. *kśvas*.

*իւթն*, *եւթն* aus sanskr. *saptan* durch Abfall des *s*, Übergang des *ի* in *ւ* und Aspirirung des *t* zu *th*.

*ութ* sanskr. *aśṭan*. *ինն*, starkes Thema *ինան* aus sanskr. *návan* mit Unterdrückung des *v* und Vorschlag *ի*. *տասն* sanskr. *dáśan*.

Die Zahlen 20—90 sind Multiplicativa. Zu bemerken ist besonders die Schwächung des *ա*, das in *քսան* erhalten ist, zu *ու* in *երեսուն* und den folgenden und die Verstümmelung des *հինգ* zu *յի* in *յիսուն*.

*բիւր* hängt zusammen mit dem griech. μύριοι. Für *հարիւր* findet sich keine Verwandtschaft.

## 2. Numeralia ordinalia.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *մի*<br>*նախ*, *նախնի*, *նախկին*<br>*առաջին*, *առաջնորդ*<br>*առաջներորդ* | der erste | *երկրորդ*, *երկիր*<br>*երրորդ*, *երիր*<br>*քառորդ*, *չորրորդ*, *չորիր* | der zweite<br>der dritte<br>der vierte |

[1]) Vergl. Bopp. A. a. O. II. 55 folg. Windischmann „die Grundlage des Armenischen im arischen Sprachstamme" 29 folg.

| | | | |
|---|---|---|---|
| հինգերորդ | der fünfte | ութերորդ | der achte |
| վեցերորդ | der sechste | իններորդ | der neunte |
| եօթներորդ | der siebente | տասներորդ | der zehnte |

Die Ordinalia 11 — 19 werden gebildet durch Anfügung von *երորդ* an die Cardinalia, z. B. *չորեքտասաներորդ* der vierzehnte, oder durch Setzung der Ordinalform der Einer nach dem Ordinale *տասներորդ*; z. B. *տասներորդ առաջներորդ* der elfte, *տասներորդ երկրորդ* der zwölfte. Im ersten Falle wird blos der letzte Theil, im andern werden beide Theile flectirt.

Die Ordinalia von 20 an werden ebenfalls durch Anhängung von *երորդ* an die Cardinalia gebildet, wobei das *ու* der letzten Silbe der Cardinalia von 30—90 ausfällt; z. B. *երեսներորդ* der dreissigste, *հարիւրերորդ* der hundertste, *հազարերորդ* der tausendste.

Die Zehner und Einer der zusammengesetzten Zahlen, in denen jene immer voranstehen, stehen beide in der Ordinalform und werden beide flectirt, oder es stehen blos die Einer als letzter Theil der Zusammensetzung in der Ordinalform und werden allein flectirt, und sind in diesem Falle den Zehnern mittelst *ւ* angefügt.

Flectirt werden die Ordinalia nach der vocalischen *ի*-Declination, neben welcher sich im Instrumentalis regelmässig die vocalische *ա*-Declination einstellt.

Das zur Bildung der Ordinalia dienende *երորդ* ist zu zerlegen in *եր* und *որդ*, das *ր* von *եր* ist alte noch beim Pronomen vorfindliche Genitivendung, das *ե* ist Bindevocal. *որդ* ist nach Petermann [1]) das Substantivum *որդ* 'Sohn', oder nach Bopp [2]) das sanskr. *ardh'a-s* (Wurzel *ard'*, *ṛd'* wachsen) 'Hälfte, Theil, Ort, Gegend'. *Հինգ-երորդ* z. B. heisst demnach so viel als 'Sohn der Fünf' oder 'Ort der Fünf, fünfortig, den fünften Ort einnehmend'.

### 3. Numeralia multiplicativa.

Die Numeralia multiplicativa werden aus den Num. card. gebildet durch Anhängung von *պատիկ*, welches wie das *որդ* der Cardinalia flectirt wird, oder von *կին*, welches aber selten und flectionslos ist, und von *անգամ*.

---

1) „Grammatica linguae Armenicae". Berolini 1837. Seite 162.

2) A. a. O. II. 97.

Das կին führt Petermann [1]) auf das griech. κις. z. B. τετράκις, und պատիկ auf պատել 'einhüllen, umgeben' zurück.

### 4. Numeralia distributiva.

Die Numeralia distributiva entstehen 1. durch doppelte Setzung der Num. card., 2. durch Anhängung von եան oder ին an die Pluralform der Num. card.

Das եան und ին ist in Verbindung zu bringen mit dem Pronominalstamme *na* 'dieser'; daher z. B. երեքեան, երեքին 'diese zwei, je zwei'.

Die Bildungen mittelst եան und ին flectiren sich doppelt, durch Flexion der Cardinalia und des եան, ին, und zwar des letzteren im Wesentlichen nach der consonantischen Declination mit ու als charakteristischem Vocale; z. B. երեքեան, երեքին, Gen. երեցուն, Accus. զերեսեան, oder es wird blos das եան, ին auf besagte Weise flectirt; z. B. երեքեան, Gen. երեքուն, Dat. երեքում, Instrum. երեքումք.

### 5. Die Zahlsubstantiva.

Aus den Num. card. bilden sich durch Anhängung von ակ oder եակ die Zahlsubstantiva als Nomina abstracta entsprechend den im Griech. durch ας gebildeten. Die Flexion geschieht nach der vocalischen ի-Declination; im Instrumentalis aber nach der vocalischen ա-Declination.

### 6. Die Zahladverbien.

Als Zahladverbien fungiren 1. die Num. card. und ord. im Nom. Gen. Accus.; 2. die Genitive der Zahlsubstantiva; 3. eigene Bildungen, bestehend aus den Num. ord. und der Adverbialbildungssilbe բար, welche jenen mittels eines Hilfs- und Bindelautes ա angefügt wird; z. B. երրորդաբար *tertio*.

---

[1]) A. a. O. Seite 164.

# IV. Pronomen.

## I. Pronomina personalia.

Erste Person *ես* 'ich'.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | *ես* | *մեք* |
| Accus. | *զիս* | *զմեզ* |
| Gen. | *իմ* | *մեր* |
| Dat. | *ինձ* | *մեզ* |
| Ablat. | *յինէն* (*ինձէն*) | *'ի մէնջ* |
| Instrum. | *ինեւ* | *մեւք*, *մեօք*. |

Zweite Person *դու* 'du'.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | *դու* | *դուք* |
| Accus. | *զքեզ* | *զձեզ* |
| Gen. | *քո* | *ձեր* |
| Dat. | *քեզ* | *ձեզ* |
| Ablat. | *'ի քէն* | *'ի ձէնջ*, *'ի ձեզէն* |
| Intsrum. | *քեւ* | *ձեւք*, *ձեաւք*, *ձեօք*. |

Das Pronomen der dritten Person, dessen Stamm *իւ*, *եւ* ist, ist nur reflexiv und in folgenden Casus gebräuchlich: Gen.-Dat. *իւր*, Ablat. *յիւրմէ*, Instrum. *իւրեւ*. Neben dieser Form existirt noch eine andere nach Art vieler Substantiva abstracta mit *ն* gebildete, von welcher sich ein vollständiger Pluralis vorfindet.

Sing. Gen.-Dat *իւրեան*, Instrum. *իւրեամբ*, *իւրեաւ*.

Plur. Nom. *իւրեանք*, Gen.-Dat. *իւրեանց*, Instrum. *իւրեամբք*.

Neben *իւր* werden noch als dessen Stellvertreter gebraucht die Casus obliqui von *անձն* *anima, persona;* z. B. *յանձին* *in se*, *անձանց* *sui, sibi*.

Etymologische Bemerkungen über die Pronomina personalia[1].

*ես* ist identisch mit *aham; am* ist abgefallen und *ḥ* in *s* übergegangen. Das *ի* des Accus. Sing. *զիս*, der sonst abgesehen von

[1]) Vergl. Bopp. A. a. O. II. 101 folg. Windischmann. A. a. O. 32 folg.

dem Präfixe դ mit dem Nom. Sing. gleichlautend ist, ist zu erklären aus dem ի als Anlaut der Cas. obliq. von ես. Das Thema der übrigen Casus des Sing. ist իմ, ին, entsprechend dem sanskr. *ma*. Der Gen. իմ ist reines Thema, der Dat. ինձ Thema und ձ; letzteres ist das *y* des sanskr. *hyam*, des Dat. *máhyam* 'mihi'. Das է des Ablativus (ն ist enclitische Partikel) und das ւ des Instrumentalis (in եւ ist ե Bindevocal) sind schon bei der Declination des Nomens besprochen.

Das Thema des Plur. der ersten Person ist մե, offenbar identisch mit dem Thema der Cas. obliq. des Sing. Das ր des Gen., das sich überhaupt beim Pronomen als Genitivzeichen vorfindet, ist Possessivsuffix und eins und dasselbe mit dem *r* im gothischen *unsa-ra* 'unser'. Dafür spricht auch der Umstand, dass die Genitive der Pron. person. und demonstr. im Armenischen zugleich Adjectiva possessiva sind. Das զ von մեզ ist auch hier herzuleiten aus sanskr. *y* (vergl. sanskr. *asmabyam* '*nobis*').

դու, sanskr. *tvám*. Das ք der Cas. obliq. des Sing. ist Erhärtung des *v* in *tvam* nach Abfall des *t*. Das ձ der Cas. obliq. des Plur. ist das sanskr. *y*, welches im Plur. des Pron. der zweiten Person anlautet. Für das զ in քեզ und ձեզ ist zu erinnern an das sanskr. *y* in *túbhyam* '*tibi*' und *yushmábhyam* '*vobis*'. Die übrigen Casuszeichen sind schon erörtert.

In իւր ist ր Possessivsuffix wie in մեր, ձեր, bleibt aber merkwürdiger Weise auch im Ablat. und Instrum. իւ ist Stamm, identisch mit dem sanskr. Reflexivstamme *sva* mit Abfall des *s*. ի ist Vorschlagslaut.

## 2. Demonstrativa.

### a) Pronomina demonstrativa.

Im Armenischen gibt es neun Pronomina demonstrativa, von denen je drei durch gleiche Bildung enge zusammengehören:

1. սա, դա, նա, 2. այս, այդ, այն, 3. սոյն, դոյն, նոյն.

Die Gebilde mit ս bezeichnen die Nähe, die mit դ die geringere und die mit ն die weitere Entfernung. Dieser strenge Unterschied der Bedeutung ist im Sprachgebrauche nicht immer festgehalten.

| | Singularis. | | |
|---|---|---|---|
| Nom. | սա *hic* | դա *iste* | նա [1]) *ille* |
| Accus. | զսա | զդա | զնա |
| Gen. | սորա | դորա | նորա |
| Dat. | սմա (սմին) | դմա | նմա |
| Ablat. | 'ի սմանէ | 'ի դմանէ | 'ի նմանէ |
| Instrum. | սովաւ | դովաւ | նովաւ. |

| | Pluralis. | | |
|---|---|---|---|
| Nom. | սոքա (սայք) | դոքա (դայք) | նոքա (նայք) |
| Accus. | զսոսա (զսայս) | զդոսա (զդայս) | զնոսա (զնայս) |
| Gen.-Dat. | սոցա (սայց) | դոցա (դայց) | նոցա (նայց) |
| Ablat. | 'ի սոցանէ | 'ի դոցանէ | 'ի նոցանէ |
| Instrum. | սոքաւք, սոքօք | դոքաւք, դոքօք | նոքաւք, նոքօք. |

| | Singularis. | |
|---|---|---|
| Nom. | այս *hic* | այդ *iste* |
| Accus. | զայս | զայդ |
| Gen. | այսր, այսորիկ | այդր, այդորիկ |
| Dat. | այսմ, այսմիկ | այդմ, այդմիկ |
| Ablat. | յայսմանէ | յայդմանէ |
| Instrum. | այսու, այսուիկ | այդու, այդուիկ. |

| | Pluralis. | |
|---|---|---|
| Nom. | այսք, այսոքիկ | այդք, այդոքիկ |
| Accus. | զայսս, զայսոսիկ | զայդս, զայդոսիկ |
| Gen.-Dat. | այսց, այսոցիկ | այդց, այդոցիկ |
| Ablat. | յայսց, յայսցանէ | յայդց, յայդցանէ |
| Instrum. | այսոքիւք, այսոքիմբք | այդոքիւք, այդոքիմբք. |

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | այն *ille* | այնք, այնոքիկ |
| Accus. | զայն | զայնս, զայնոսիկ |
| Gen. | այնր, այնորիկ | այնց, այնոցիկ |

---

[1]) նա mit dem enklitischen ն lautet նայն, Gen. նորայն, Plur. Nom. նայնք Gen. նայնց.

| | | |
|---|---|---|
| Dat. | այնմ, այնմիկ | այնց, այնոցիկ |
| Ablat. | յայնմանէ | յայնց, յայնցանէ |
| Instrum. | այնու, այնուիկ | այնոքիւք, այնոքիմբք. |

Singularis.

| | | |
|---|---|---|
| Nom. | սոյն *hic* | դոյն *iste* |
| Accus. | զսոյն | զդոյն |
| Gen. | սորին | դորին |
| Dat. | սմին | դմին |
| Ablat. | nicht belegt | |
| Instrum. | սովին, սովիմբ | դովին, դովիմբ. |

Pluralis.

| | | |
|---|---|---|
| Nom. | սոքին | դոքին |
| Accus. | զսոսին | զդոսին |
| Gen.-Dat. | սոցուն, սոցունց | դոցուն, դոցունց |
| Ablat. | 'ի սոցունց | 'ի դոցունց |
| Instrum. | սոքիմբք, սոքումբք | դոքիմբք, դոքումբք. |

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | նոյն *ille* | նոքին |
| Accus. | զնոյն | զնոսին |
| Gen. | նորին | նոցուն, նոցունց |
| Dat. | նմին | նոցուն, նոցունց |
| Ablat. | nicht belegt | 'ի նոցունց |
| Instrum. | նովին, նովիմբ | նոքիմբք, նոքումբք. |

Ausser dieser Flexion von սոյն, դոյն, նոյն findet sich noch eine andere nach der vocalischen ի-Declination, und bei späteren Schriftstellern noch eine dritte nach der vocalischen ո-Declination, bei welcher letztern das ոյ des Stammes in ու übergehen kann. Beide Arten der Flexion sind auch bei այս, այդ, այն vorfindlich.

### b) Demonstrativpartikeln.

Die Demonstrativpartikeln ս, դ, ն, von welchen das letzte sich am häufigsten vorfindet, werden als Affixe den Nominibus, selbst Pronominibus angefügt. Ein Unterschied der Bedeutung lässt sich bei ihnen im classischen Sprachgebrauche nicht mehr feststellen.

Sie haben wohl ursprünglich den Zweck, das Wort, welchem sie angefügt sind, vor andern hervorzuheben, den damit ausgedrückten Gegenstand als im allgemeinen oder durch das Vorhergehende bekannt zu bezeichnen, und so als schwache Demonstrativa '*hic*, *iste*, *ille*' den Artikel des Griechischen und Deutschen zu ersetzen. Aber schon in der classischen Sprache, selbst bei den besten Schriftstellern, z. B. bei Moses von Chorene, hat ihr Gebrauch so überhand genommen, dass man ihnen blos mehr im allgemeinen die Bedeutung von Demonstrativpartikeln beilegen kann.

Die Pronomina demonstrativa այս, այդ, այն, սա, դա, նա, so wie die Demonstrativpartikeln ս, դ, ն sind die Demonstrativstämme *sa*, *ta*, *na*. In սոյն, դոյն, նոյն haben wir eine Zusammensetzung der genannten mit dem Pronominalstamme *na*. Ausser den gewöhnlichen Flexionsendungen greifen noch in die Declination dieser Pronomina ein:

1. als Anhängepronomen das sanskr. Demonstrativpronomen *a*, z. B. որ-ա;

2. in einzelnen Casus von այս, այդ, այն das Pronominale իկ; ի ist Bindevocal, կ ist identisch mit *c* im Lateinischen *hi-c*, *hun-c*.

### 3. Pronomina possessiva.

Als Pronomina possessiva für die 1. und 2. Person Sing. und Plur. dienen:

1. Die Genitive Sing. und Plur. der entsprechenden Pron. personalia, wie im Griechischen.

2. Dieselben Genitive als Adjectiva possessiva mit eigener ո-Declination: իմ *meus*, քոյ (für քո) *tuus*, մեր *noster*, ձեր *vester*, Gen. իմոյ, քոյոյ, մերոյ, ձերոյ, Dat. wie Gen. und իմում, քում, մերում, ձերում, Ablat. regelmässig յիմոյ, 'ի քոյոյ u. s. w., und յիմմէ, 'ի քումմէ u. s. w.

3. Die von den genannten Genitiven gebildeten Adjectiva possessiva: իմոյին *meus*, քոյին *tuus*, մերոյին *noster*, ձերոյին *vester*, welche aber nicht flectirt werden, und իմային *meus*, մերային *noster*, ձերային *vester*, Gen. իմայնոյ, oder mit Abfall des ն auch Gen. իմայոյ u. s. w. nach der vocalischen ո-Declination.

Als Pronomen possessivum für die 3. Person dienen:

*a)* Im reflexiven Gebrauche:

1. die Genitive իւր und իւրեանց *suus*,

2. der Genitiv *իւր* als Adjectivum possessivum mit vocalischer *ո*-Declination: *իւր suus*, Gen. *իւրոյ*, Dat. *իւրում* u. s. w.

3. Die Gebilde *իւրոյին* (ohne Flexion), *իւրային* und *իւրեանցային* flectirt wie *իմային*.

*b)* Im nicht-reflexiven Gebrauche

1. Die Genitive, Sing. und Plur. der Pronomina demonstrativa.

2. Dieselben Genitive als Adjectiva possesiva mit eigener *ո*-Declination. Die auf *ա* auslautenden können das *ա* zu *այ* dehnen; vor Antritt einer Casusendung, die mit einem Vocale beginnt, ist diese Dehnung nothwendig. *սորա* und *սորայ* 'sein', Gen. *սորայոյ*. *նորին* Gen. *նորինոյ* u. s. w.

3. Die Gebilde *սորային*, *սոցային* u. s. w., Gen. *սորայնոյ*.

Ausserdem können die Demonstrativpartikeln *ս*, *դ*, *ն* im Zusammenhange die Bedeutung von Pron. possess. haben.

In Betreff des Bildungselementes *ային*, *ոյին* ist hinzuweisen auf das sanskr. Possessivsuffix *îya*.

#### 4. Pronomina interrogativa.

Das gebräuchlichste Pron. interrog. ist *ո՞*, *ո՞վ*.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | *ո՞, ո՞վ* | *ո՞յք* |
| Accus. | *զ ո՞, զ ո՞վ* | *զ ո՛յս* |
| Gen. | *ո՞յր* | *ո՛յց* |
| Dat. | *ո՞ւմ* | *ո՛յց* |
| Ablat. | *յո՞ւմէ, յո՞ւմմէ* | *յո՞յց* |
| Instrum. | nicht belegt | nicht belegt. |

Ein zweites Pron. interrog. *ի՞* ist selten und findet sich blos im Sing.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Nom. | *ի՞* | Gen. | *է՞ր* | Ablat. | *'ի մէ՞* |
| Accus. | *զ ի՞* | Dat. | *ի՞մ, հի՞մ* | Instrum. | *իւ՞*. |

Ein drittes Pronomen interrog. *ի՞նչ* in der Bedeutung *quid?* hat blos die Formen *զ ի՞նչ* und *յի՞նչ*.

Bopp [1]) erklärt *ի՞* durch den sanskr. Interrogativstamm *ki*, *ո՞* aus dem vedischen *káya*, *ի՞նչ* aus dem sanskr. *kiń-ćit*. Das *վ* in *ո՞վ* ist wohl nur euphonisches Anhängsel.

---

[1]) A. a. O. II. 216 folg.

### 5. Pronomen relativum.

Das Pronomen relativum ist որ, starkes Thema որո.

| | Singularis. | Pluralis. |
|---|---|---|
| Nom. | որ | որք |
| Accus. | զ որ | զ որս |
| Gen. | որոյ | որոց |
| Dat. | որում | որոց |
| Ablat. | յորմէ | յորոց |
| Instrum. | որով | որովք. |

Nach Bopp [1]) ist das ո in ո-րո Vorschlag, րո der Relativstamm *ya* das Sanskr. und Zend. Der Übergang des *y* in armenisches *l* ist belegt, der Wechsel von *l* und *r* in den indogermanischen Sprachen und die Verdunkelung des sanskr. *a* in armenisches ո sind sehr häufig.

### 6. Pronomen definitum.

Das Pron. definitum lautet ինքն, starkes Thema ինքեան, flectirt nach der consonantischen ա-Declination, und entspricht seiner Bedeutung nach dem lat. *ipse.* In dieser Bedeutung wird es auch andern Pronominibus nachgesetzt; z. B. ես ինքն *ego ipse*, նա ինքն *ille ipse.* Ebenso findet sich անձն in der Bedeutung *ipse* gebraucht.

Der erste Theil ին ist zurückzuführen auf den sanskr. Demonstrativstamm *aná*, das քն auf das sanskr. *svayám* 'selbst' [2]).

### 7. Pronomina indefinita.

Pronomina indefinita gibt es im Armenischen fünf: ոք, ումն in der Bedeutung *aliquis* und իք, իմն, ինչ in der Bedeutung *aliquid.* Alle werden substantivisch und adjectivisch gebraucht. ոք und ումն werden oft abundirend mit andern Pronominibus, besonders dem Pron. interrog. verbunden; z. B. ո՞վ ոք *qui?* ո՞վ ումն, ո՞յք ումանք. իմն entbehrt der Flexion; ինչ, st. Th. ընչ, flectirt sich nach der vocal. ի-Declin. Die drei andern folgendermassen:

| | Singularis. | | |
|---|---|---|---|
| Nom. | ոք | ումն | իք |
| Accus. | զոք | զումն | զիք |

---

[1]) A. a. O. II. 198.

[2]) Bopp. A. a. O. II. 130.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gen. | ուրուք | ուրումն | իրիք |
| Dat. | ումեք | ումեմն | իմիք |
| Ablat. | յումեքէ | յումեմնէ | յիմիքէ |
| Instrum. | fehlt | ոմամբ | իւիք. |

ոք und իք bilden keinen Pluralis; der von ոմն ist ոմանք. զ ոմանս, ոմանց, յոմանց, ոմամբք.

In ոք und իք ist ո und ի das Pron. interrog.; das ք das *v* des zend. *ava* 'dieser'.

Ebenso ist das Pron. interrog. in dem ո und ի von ոմն und իմն zu erkennen; das մն, starkes Thema ման, ist eine sonst häufige Bildungssilbe für Nom. abstracta.

Über ինչ siehe beim Pron. interrogativum.

### 8. Pronomina reciproca.

Die Pronomina reciproca միմեանց und իրերաց finden sich blos in den Cas. obliq. des Pluralis:

Accus. զ միմեանս, զ իրեարս
Ablat. 'ի միմեանց, յիրերաց
Gen.-Dat. միմեանց, իրերաց
Instrum. միմեամբք, իրերաւք, իրերօք.

Das erste ist Verdopplung des Numerale մի, das andere des Pron. pers. իւր mit Schwächung des ի und իւ zu ե im zweiten Theile der Composition.

### 9. Pronomina collectiva.

1. այլ, sanskr. *anyá*, griech. ἄλλος, *alius*, Gen. այլոյ, Dat. այլում, Ablat. յայլմէ, sonst regelmässig nach der vocalischen ո-Declination.

2. միւս, մեւս, aus մի und եւ *alter*, Gen. միւսոյ u. s. w., wie այլ.

3. und 4. երկաքանչիւր ἑκάτερος *uterque*, und իւրաքանչիւր *unusquisque* gehen beide nach der vocalischen ո-Declination.

Das Substantivum անձն, անցն *anima*, *persona* ist nicht in diesen Wörtern zu suchen [1]), sondern քանչ ist in Verbindung zu bringen mit dem sanskr. *kiñcana* '*aliquis*, *ullus*'. երկ ist Zahlwort, իր wohl das Substant. իր *res*, իւր das Pron. person.

5. անձնիւր, անցնիւր *unusquisque* aus անձն, անցն *anima persona* und իւր wird blos im Pluralis flectirt, entweder durch

[1]) Petermann. A. a. O. 182.

unmittelbares Antreten der Casuszeichen *ք*, *ց*, *ս*, wobei auch *իւ* in *ե* übergehen kann oder ganz nach der vocalischen *ո*-Declination.

6. *ամէն omnis*, Gen. *ամենի*, Dat. *ամենում* u. s. w. nach der vocalischen *ի*-Declination.

7. *ամենայն omnis* aus *ամէն* und *այն*, im Sing. regelmässig *ամենայնի* u. s. w.

Pluralis.

| | |
|---|---|
| Nom. | *ամենայնք*, *ամենեքեան*, *ամենեքին* |
| Accus. | *զամենայնս*, *զամենեսեան*, *զամենեսին* |
| Gen.-Dat. | *ամենայնց*, *ամենայնից*, *ամենեցուն*, *ամենեցունց* |
| Ablat. | *յամենայնց* u. s. w. wie Gen. mit dem Präfixe *յ* |
| Instrum. | *ամենայնիւք*, *ամենեքումբք*. |

8. *բոլոր* ὅλος, Gen. *բոլորի* und *բոլորոյ* u. s. w. Im Instrumentalis finden sich neben *բոլորով* noch *բոլորովին* und *բոլորովիմբ* mit dem Pronominalstamme *ն na*, jedoch nur in adverbialem Gebrauche. Dasselbe *ն* findet sich auch in dem zweiten, neben dem regelmässigen *բոլորք* gebrauchten Plurale:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Nom. | *բոլորեքեան*, *բոլորեքին* | Gen.-Dat. | *բոլորեցուն*, *բոլորեցունց* |
| Accus. | *զբոլորեսեան*, *զբոլորեսին* | Instrum. | *բոլորեքումբք*. |

9. *համակ* von *sama* und der Bildungssilbe *ակ* für Nom. abstracta, eigentlich 'Gesammtheit', dann 'ganz, *totus*, *universus*' ohne Flexion.

10. *համայն* von *sama* und *այն totus*, Gen. *համայնի* u. s. w.

11. *ընաւ totus*, Gen. *ընաւի* u. s. w.

### 10. Pronomina correlativa.

Die Pronomina correlativa werden gebildet durch Zusammensetzung des Pron. demonstr. *այս*, *նոյն*, *նա*, und relat. mit den Substantivis *պէս modus*, *քան quantitas*, *չափ mensura*.

*այսպէս* u. *այսպիսի*, Gen. *այսպիսի* u. *այսպիսւոյ* u. s. w. *hujusmodi. talis*, *որպէս որպիսի qualis modi*, *qualis*.

*այսքան*, Gen. *այսքանոյ hujus quantitatis*, *tantus*.

*որքան cujus quantitatis*, *quantus*.

*այնչափ hujus mensurae*, *tantus*; *որչափ cujus mensurae*, *quantus*.

Ebenso *նոյնպէս*, *նոյնքան*, *նոյնչափ* u. s. w.

# V. Verbum.

## A. Regelmässiges Verbum.

### I. Im allgemeinen.

#### 1. Conjugationseintheilung und Stammbildung.

Die armenischen Verba werden im Infinitiv citirt. Die Infinitivendung ist *լ*. Das armenische Verbum hat 4 Conjugationen nach den zum Stamme gehörenden Classen- oder Conjugationsvocalen *ե, ա, ու, ի*; z. B. *գերել capere, աղալ molere, թողուլ sinere, խօսիլ loqui.*

Die Classenvocale *ե, ա, ու* — entweder blos Classenvocale oder Wurzel- und Classenvocale zugleich, wie z. B. in *տալ dare*, sanskr. *da* (für die Behandlung ohne Bedeutung) — entsprechen dem Classenvocale *a* der I. und VI. Sanskr.-Conjugation, wenn sie allein mit der Wurzel den Präsensstamm bilden, und sind in diesem Falle *ե* und *ու* Schwächung von *ա*. Das *ու* könnte etwa auch das zur Wurzel gefügte *u* der VIII. Sanskr.-Conjugation sein. Dieses skr. *u* ist Verstümmelung von *nu*, offenbar wegen des Schlussnasalen der nach VIII. conjugirten Sanskrit-Wurzeln, so dass die VIII. Sanskr.-Conjugation eine blosse Unterabtheilung der V. Sanskr.-Conjugation ist. Die Zahl der Verba der armenischen *ու*-Conjugation überwiegt zudem bedeutend die Zahl der 8 Wurzeln der VIII. Sanskr.-Conjugation, daher denn wohl auch letztere im Armenischen nicht zu suchen, sondern *ու* als Schwächung von *ա* anzusehen ist.

Neben den einfachen Präsensstämmen, welche aus Wurzel- und Classenvocal bestehen, gibt es noch solche, welche durch Bildungssilben vermehrt sind. Diese Silben sind:

*a)* *նե*, ursprünglich *նա*, sanskr. *ana*, griech. *ανω*, gewöhnlich in der Form *անե*, selten unmittelbar an die Wurzel angefügt. Diese Bildung entspricht der IX. Sanskr.-Conjugation; z. B. *հարցանել quaerere*, *հարց-անե-լ*. *խառնել miscere*, *խառ-նե-լ*.

*b)* *նա*. Bildungssilbe der Verba denominativa, in der Form *անա* und *ենա*; z. B. *բռնանալ dominare*. *բռն-անա-լ*. *մերձենալ appropinquare*, *մերձ-ենա-լ*.

Zwischen նե und նա ist wohl zu unterscheiden. Beide Silben können auch wurzelhaft sein.

c) նու, sanskr. *nu* der V. Conj., immer der Wurzel unmittelbar angefügt; z. B. քաղցնուլ *fame laborare*, քաղց-նու-լ. ընկենուլ *jacere*, *rejicere*, ընկե-նու-լ.

d) չ und նչ, entsprechend zum Theil der Form, aber nicht der Bedeutung nach den griechischen Bildungen auf σκω, unmittelbar oder mittels eines ա der Wurzel angefügt; z. B. փախչիլ *fugere*, փախ-չի-լ. երկնչիլ *timere*, երկ-նչի-լ, ճանաչել *cognoscere*, ճան-աչե-լ. մեղանչել *peccare*, մեղ-անչե-լ. Wie diese Beispiele zeigen, nehmen die Bildungen mit չ und նչ zum Classenvocale ե und gewöhnlich ի.

Die in diesen Bildungen auf նե, անե, անա, ենա, նու, չե, չի, նչե, նչի, աչե, անչե auslautenden Vocale ե, ա, ու, ի gelten als Classenvocale dieser vermehrten Stämme.

Ob das ե, welches sich im Passiv des Aoristus II. vieler vermehrten Stämme zwischen Wurzel und Personalendung eindringt, wurzelhaftes, im vermehrten Präsensstamme abgefallenes Element oder ein euphonisches Einschiebsel in der Weise eines dem folgenden Vocale ա sich anlehnenden *j* ist, lässt sich wohl nicht ausmachen.

Die IV. Conjugation mit dem Classenvocale ի ist im allgemeinen als Passivum anzusehen, obgleich sehr viele Verba neutra und deponentia nach ihr flectirt werden. Sie entspricht dem sanskr. Passivum, und hat von dem Passivcharakter *ya* das *a* aufgegeben und das *y* zu ի vocalisirt, welches sich den einfachen und vermehrten Präsensstämmen mit Unterdrückung der Classenvocale ե, ա, ու anschliesst. Das ու der Verba der III. Conjugation bleibt jedoch oft bei Antritt des ի stehen in der Form ուի.

Der Passivcharakter ի ist blos im Präsens und in der 3. Person Sing. Imperfecti ersichtlich; in den übrigen Temporibus und Personen des Imperfecti fällt er ab.

Die Sanskr.-Conjugationen II, III, IV, VII, VIII sind nach diesen Erörterungen im Armenischen nicht vertreten; die X. Sanskr.-Conjugation werden wir im armenischen Aoristus I. wieder finden.

## 2. Tempora und Modi.

Das armenische Verbum hat vier einfache Tempora: Präsens, Imperfectum, Aoristus, Futurum. Vom Aoristus und Futurum existiren doppelte Formen, aber so, dass von derselben Wurzel entweder nur die ersten oder nur die zweiten vorkommen. Von vielen einfachen Präsensstämmen bildet sich neben dem Aoristus I. noch das Participium Aoristi II. — aber auch nur dieses — von derselben Wurzel. Der Aoristus II. unterscheidet sich vom Aoristus I. dadurch, dass er unmittelbar von der Wurzel, dieser aber mittels eines Bildungselementes ց von der Wurzel gebildet wird. Die Futura werden auf ein und dieselbe Weise von den Aoristen gebildet.

Da die Aoristi und Futura von der Wurzel des Verbums gebildet werden, so fällt in ihnen der Conjugationsunterschied weg — ein Unterschied besteht in ihnen blos mehr zwischen Activum und Passivum, und zwar in den Hilfslauten zur Anfügung der Personalendungen — und heissen sie desshalb Tempora generalia, im Gegensatze zu Präsens und Imperfectum, welche Tempora specialia genannt werden, weil in ihnen nach den Classenvocalen auch ein Unterschied der Conjugationen besteht.

Aoristus I. und Futurum I. nehmen nach den einmal vorliegenden Gesetzen ihrer Bildung von der praktischen Seite aus betrachtet eine Mittelstellung zwischen Tempora generalia und specialia ein, in so fern der Hilfsvocal, der zur Anfügung des ց des Aorist I. an die Wurzel benutzt wird, bei den einfachen Präsensstämmen der I. Conjugation in der Regel, der II. Conjugation immer mit dem entsprechenden Classenvocale ե, ա übereinstimmt. Genannter Hilfsvocal ist aber nicht der Classenvocal selbst, sondern das *a* von *aya* der X. Sanskr.-Conjugation; jedoch wird der Laut ե als Classenvocal der I. Conjugation zur Schwächung des *a* zu ե bei den Verbis dieser Conjugation beigetragen haben. Auf der Spaltung des sanskr. Hilfslautes *a* von *aya* zu ե und ա und der Gleichlautung dieser mit den Classenvocalen der armenischen I. und II. Conjugation, und nicht auf Beibehaltung der Classenvocale beruht demnach der (somit scheinbare) Conjugationsunterschied im Aorist I. und Fut. I. Zieht man noch in Betracht, dass genannter Conjugationsunterschied, wenn er ein factischer wäre, doch nur bei den einfachen Präsensstämmen der I. und II. Conjugation sich zeigt; dass

die Einschiebung eines Hilfslautes unterbleibt im Aoristus I., wenn dem Classenvocale des einfachen Präsensstammes ein radicaler Vocal vorhergeht, wie in կեալ *virere*, Aor. I կե-ցի, nicht կեացի: dass die Verba der III. Conjugation das ց des Aor. I. unmittelbar an die Wurzel anfügen; dass die einfachen Verba der IV. Conjugation ein ե als Hilfsvocal im Aoriste haben statt ihres Classenvocals ի; und endlich, dass die mit նա augmentirten Präsensstämme — die mit նե, չ, նչ vermehrten bilden blos den Aoristus II. — den dem նա vorhergehenden Vocal im Aoristus I. beibehalten, welcher Vocal nicht Classenvocal ist, so kommt man zu dem Schlusse, dass Aoristus I. und Futurum I. im Armenischen als Tempora generalia zu gelten haben.

Ausser den vier einfachen Temporibus gibt es im Armenischen noch sechs Tempora composita. Über diese später im besonderen.

Modi hat das Armenische fünf: Indicativus für alle Tempora, Conjunctivus für Präsens und zuweilen Imperfectum, Imperativus für Präsens, Aoristus und Futurum, Infinitivus und Participium für Präsens, Aoristus und Futurum.

Numeri hat das Armenische zwei: Singularis und Pluralis; jeder von diesen hat drei Personen.

### 3. ց als Bildungsmittel für Aoristus, Futurum und Conjunctivus.

Der Buchstabe ց findet sich im Armenischen als Bildungsmittel des Aoristi I, der beiden Futura und des Conjunctivi.

Das ց des Aoristi I. ist das *y* des sanskr. *aya* der X. Conjugation [1]). Die Bedeutung und der Gebrauch des armenischen Aoristi lassen sich mit dieser seiner Entstehungsweise logisch in Einklang bringen.

Die Herleitung des Futurcharakters ց aus dem sanskr. Futurexponenten *sya* liegt sehr nahe, geht aber wegen des durchgreifenden Mangels des *s* von *sya* im armenischen Futurum nicht an; er ist identisch mit dem Conjunctivcharakter ց, und sind beide das *y* der sanskr. Potentialbildungssilbe *yâ*, Wurzel *î* 'wünschen', und ist der Conjunctivus als Potentialis des Präsens und das Futurum als Potentialis des Aoristi zu betrachten. Dazu stimmt das vielfache Inein-

---

[1]) Bopp. A. a. O. I. 374. Windischman. A. a. O. 47.

andergreifen ihrer syntaktischen Funktionen. Andererseits sind Conjunctivus und Futurum grammatisch durch die Gestaltung der Personalendungen und syntaktisch durch den reinen Zukunftsbegriff des Futuri auch wieder von einander verschieden.

Der Conjunctivus Imperfecti, welcher dasselbe ց hat, ist eine spätere Erscheinung.

### 4. Die Personalendungen des armenischen Verbums.

Im Armenischen sind primäre und secundäre Personalendungen des Verbums zu unterscheiden. Die ersteren werden gebraucht im Präsens (Indicativus und Conjunctivus), die letzteren in den übrigen Temporibus und Modis.

Die ursprünglichen Personalendungen sind:

Singularis: *mi*, *si*, *ti*. Pluralis: *masi*, *tasi*, *nti*.

Die entsprechenden armenischen Primärendungen sind:

Singularis: մ, ս. — Pluralis: մք, ք, ն.

Der Übergang des *mi*, *si*, *nti* in մ, ս, ն ist klar. Das ursprüngliche *ti* der III. Sing. ist abgefallen. In dem մք der I. Plur. ist das ursprüngliche *masi*, sanskr. *mas* zu suchen mit Übergang des *s* in ք, ebenso in dem ք der II. Plur. das ursprüngliche *tasi* mit Unterdrückung des *t* und Übergang des *s* in ք, oder ք ist zurückzuführen auf das *v* des Pronominalstammes *tva*, ebenfalls mit Unterdrückung des *t* [1]). Der Ausfall des *t* in der III. Sing. und II. Plur. ist zum Theil compensirt durch Dehnung von vorhergehendem ե und ա zu է und այ.

Aus diesen armenischen Primärendungen sind die secundären entstanden. Das մ der I. Sing. und Plur. ist abgefallen. Zuweilen findet es sich noch im Futurum erhalten.

Das ս der II. Sing. hat sich im Futurum und zwar im Indicativus und Imperativus erhalten, im letzteren ist es aber auch schon in ր übergegangen. Ganz abgefallen ist es im Imperativ Aoristi der drei ersten Conjugationen, ebenso im Imperativ Aoristi I. der IV. Conj., ist aber hier auch schon, wie im Imperativ Aoristi II. der IV. Conj. immer, in ր übergegangen. Ausserdem ist es in ր übergegangen

---

[1]) Bopp. A. a. O. II. 260 folg.

im Imperativ Präsentis, im Imperfectum und den Indicativen der Aoriste.

ք und ն der II. und III. Plur. haben sich überall erhalten. Neben dem ք der II. Plur. findet sich noch in den Aoristen der IV. Conjugation die Personalendung րուք. Das ք dieser Endung ist Personalendung, das ր ist das *s* des Verbi substantivi *as*.

Das Genauere im Folgenden.

# II. Das Verbum im besonderen.

## 1. Einfache Tempora.

### a) Tempora specialia.

#### Präsens.

Im Präsens werden die armenischen primären Personalendungen Sing. I. մ, II. ս, III. —, Plur. I. մք, II. ք, III. ն dem Präsensstamme, zu welchem die Classenvocale gehören, unmittelbar angefügt; z. B. գերե-մ *capio*, աղա-մ *molo*, թողու-մ *sino*, խօսի-մ *loquor*, տեսանե-մ *video*, ողջանա-մ *sano*, ընկենու-մ *jacio*, փախչի-մ *fugio*, կորնչի-մ *pereo* u. s. w.

In der III. Sing. und II. Plur. werden die Classenvocale ե und ա zu է und այ gedehnt zum Ersatz für das ausgefallene ursprüngliche *t*; ու und ի bleiben unverändert. Z. B. գերէ, գերէք, աղայ, աղայք.

#### Imperfectum.

Im Armenischen gibt es nur ein einziges einfaches Imperfectum, nämlich das des Verbi substantivi ել, Wurzel *es*, ursprünglich *as*. Dieses lautet էի *eram*, էիր, էր, էաք, էիք, էին, und ist etymologisch auf folgende Weise zu erklären: Das է ist eine Verschmelzung des wurzelhaften ե und Augmentes ե (ursprünglich *a*). Das *s* der Wurzel ist abgefallen, und hat sich nur in der III. Sing. nach Abfall der Personalendung in ր erhalten. Die Personalendungen ր in II. Sing., ք in I. und II., ն in III. Plur. sind die armenischen Secundärendungen. Die Vocale ի in der I. Sing. (allein übrig geblieben nach Abfall der ursprünglichen Personalendung մ), in der II. Sing., II. und III. Plur. und ա in I. Plur. sind Bindevocale, alle ursprünglich ա, und später durchgehends auf genannte Weise gestaltet.

Dieses einfache Imperfectum dient zur Bildung der andern armenischen Imperfecta. Diese können aber dennoch als einfache bezeichnet werden, da die Compositionstheile organisch zusammen gewachsen sind.

Bei der Zusammensetzung der Präsensstämme mit էի u. s. w. geht der Classenvocal ե der I. Conj. in dem է von էի vollständig auf, ա der II. Conj. verbindet sich mit dem է zu այ, ու der III. Conj. verdrängt das է vollständig, das ի der IV. Conj. verschwindet vor dem է, so dass die Imperfecta der I. und IV. Conj, gleich lauten.

In der III. Sing. der IV. Conj. existirt neben էր die Form իւր. Das ի von իւր ist der Passivcharakter der IV. Conj. Das ւ ist Schwächung des Wurzelvocals von *es*, *as* (deutlich in der Aussprache իւր *iur*), das ր ist das *s* der Wurzel *es*, *as* [1]; z. B. գերէի *capiebam*, աղայի *molebam*, թողուի *sinebam*, խօսէի *loquebar*, III. Sing. խօսէր und խօսիւր.

Das ր lässt sich in der III. Sing. Imperfecti nur aus dem *s* der Wurzel *es*, *as* erklären.

Hier liegt der Beweis für obige Zusammensetzung der Imperfecta.

### b) Tempora generalia.

#### Die Aoristi im allgemeinen.

Die Aoristi werden von der Verbalwurzel gebildet. Es werden daher in ihnen abgeworfen die Classenvocale der einfachen Präsensstämme uud alle Silben, welche die vermehrten Präsensstämme bilden, ausser wenn diese Silben zur Wurzel gehören, wie z. B. in անուանել *nominare*, Verb. denomin. von անուն, starkes Thema անուան *nomen*.

Aus demselben Grunde hört in den Aoristis, wie wir gesehen haben, auch der Conjugationsunterschied auf, und bleibt nur mehr zwischen Activum und Passivum zu unterscheiden. Dieser Unterschied liegt grammatisch zu Tage und muss aufrecht erhalten werden, obgleich er kein durchgreifender ist, da Verba activa sehr oft ihren Aoristus, besonders Aoristus II mit activer Bedeutung nach der passiven Formation bilden. Er beruht auf der verschiedentlichen Gestaltung des ursprünglichen Bindevocals *a*, der zur Anfügung der

---

[1]) Bopp. A. a. O. III. 85.

Personalendungen an das Aoristgebilde dient. Das *a* gestaltet sich als Bindevocal für die activen Aoriste folgendermassen:

Sing. I. ի, II. ե (III. mit der Personalendung abgefallen); Plur. I. ա, II. ի und է, III. ի.

In den passiven Aoristen hat sich *a* als ա in allen Personen erhalten, nur ist es in I. Sing. und II. Plur. zu այ gedehnt.

Die Personalendungen sind die secundären, und zwar in den activen Aoristen dieselben wie im Imperfectum; wie hier, so ist auch dort das ի als Bindevocal der I. Sing. Stellvertreter der Personalendung dieser Person, und in der III. Sing. Personalendung sammt Bindevocal abgefallen.

Die Personalendungen für die passiven Aoriste sind dieselben wie für die activen mit Ausnahme der der III. Sing., welche in jenen ւ lautet. Ausserdem hat die II. Plur. der passiven Aoriste neben ք noch die Endung րուք. Das րուք, vielleicht auch ւ, scheint ein Überrest von einem Tempus praeteritum von *as*, *es*, ել zu sein, welches mit der Verbalwurzel zusammengesetzte Aoriste des Passivi bildete in der Weise des Imperfecti. Die übrigen activen und passiven Personalendungen berechtigen aber nicht zur Annahme einer Zusammensetzung mit dem Verbum substantivum.

Von den sieben Aoristbildungen des Sanskrit fallen im Armenischen vier dem Aoristus I. und drei dem Aoristus II. zu. Der Unterschied zwischen Aoristus I. und II. ist kein syntaktischer, sondern ein blos formeller, der auf der Annahme oder Nichtannahme des schon besprochenen ց als Bildungsmittel für den Aoristus I. beruht.

### Aoristus I.

Den Aoristus I. bilden die meisten einfachen Präsensstämme auf ե und ի, alle auf ա mit Ausnahme von տալ *dare* und գալ *venire*, alle mit նա und viele mit նու vermehrten.

Das Bildungsmittel des Aoristus I. ist ց. Dieses tritt an die Verbalwurzel entweder ohne Bindevocal oder mittels eines solchen, der ursprünglich ա ist (das erste *a* des sanskr. *aya*, des Bildungselementes der X. Sanskr.-Conj.), später sich aber verschieden gestaltete.

Unmittelbar tritt das ց an die Wurzel, deren Präsensstamm einen radicalen Vocal vor dem Classenvocale hat, z. B. կեալ *vivere*, Aor. I. կեցի. ատեալ *odisse*, Aor. I. ատեցի, so wie an die Wurzel,

deren Präsensstamm mit նու vermehrt ist — wenn sie den Aor. I. bildet —, sei es, dass dem նու ein (radicaler) Vocal, sei es dass ihm ein Consonant vorhergeht; z. B. ընկենուլ *jacere*, Aor. I. ընկեցի. լնուլ *implere*, Aor. I. լցի.

Alle übrigen Wurzeln fügen das ց mittels eines Bindevocals an. Dieser, ursprünglich *a*, ist für die Wurzeln der nichtaugmentirten Präsensstämme der I. und IV. Conjugation ե, nur für die Wurzeln աս, գիտ und կար von ասել *dicere*, գիտել *scire*, կարել *posse*, ist er ա, Aor. I. ասացի u. s. w., der II. Conjugation ա, und für die Wurzeln der mit նա vermehrten Präsensstämme der dieser Vermehrungssilbe schon im Präsensstamme vorhergehende Bindevocal ե und ա; z. B. գերել *capere*, գերեցի. խօսիլ *loqui* խօսեցի. աղալ *molere*, աղացի. յղանալ *concipere*, յղացի. մերձենալ *appropinquare*, մերձեցի.

An das so enstandene Aoristgebilde treten die schon besprochenen Personalendungen mittels der ebenfalls schon besprochenen Bindevocale. In der III. Sing. Activi, in welcher Personalendung sammt Bindevocal abgefallen ist, wird das dem ց vorangehende ե, sowohl wenn es radical, als auch wenn es Bindevocal ist, zu եա, bisweilen zu է gedehnt; z. B. ընկեցի, III. Sing. ընկեաց, ընկէց. գերեցի, III. Sing. գերեաց, գերէց.

In III. Sing. Aor. I. der Verba auf նուլ, die bekanntlich das ց unmittelbar der Wurzel anfügen, kommt, wenn dem նուլ ein Consonant unmittelbar vorhergeht, das ց (ohne folgenden Vocal) mit letzterem unmittelbar zusammen zu stehen. In diesem Falle wird zwischen beide ein euphonischer Hilfslaut ի gesetzt, und der so entstandenen Form, wenn sie einsilbig ist, oft noch das Augmentum syllabicum ե (früher und ursprünglich *a*) vorgesetzt; z. B. լնուլ, Aor. I. լցի, III. Sing. լից, ելից.

### Aoristus II.

Den Aoristus II. bilden viele einfache Präsensstämme auf ե und ի, von denen auf ա blos տալ *dare* und գալ *venire*, alle auf ու, alle mit նե, չ, նչ und viele mit նու vermehrte.

Der Aoristus II. fügt dieselben Personalendungen mittels derselben Bindevocale an die Wurzel, wie der Aoristus I.; z. B. հանել *levare*, Aor. II. հանի, հաներ, հան, հանաք, հանիք und հանէք, հանին, Pass. հանայ, հանար, հանաւ u. s. w.

Die III. Sing. kann, weil in ihr Personalendung und Bindevocal abfallen, auf zwei radicale Consonanten auslauten; in diesem Falle wird zwischen beide der Hilfslaut ի eingeschoben, und, wenn das so entstandene Gebilde einsilbig ist, ihm ein ե als Augmentum syllabicum vorgesetzt; z. B. գտանել *invenire*, Aor. II. գտի, III. Sing. եգիտ.

Sehr häufig tritt im Aoristus II. Passivi vor den Bindevocal ա ein entweder zur Wurzel gehörendes und in den übrigen Temporibus unterdrücktes oder blos euphonisches ե, besonders im Aoristus II. der mit չ, նչ, նու, նե vermehrten Präsensstämme; z. B. ճանաչել *cognoscere*, Aor. II. Pass. ծանեայ. փախչել *fugere*, փախեայ. երկնչել *timere* երկեայ. քաղցնուլ *fame laborare*, քաղցեայ. յառնել *se levare*, յառեայ.

Merkwürdig bleibt bei dieser Art der Bildung die Beibehaltung des Bindevocals ա, der doch überflüssig zu sein scheint. Vor der Endung րուք der II. Pluralis finde ich in solchen Gebilden das ա abgefallen; z. B. երկերուք von երկնչել für երկեարուք.

Die einzigen Verbalwurzeln, die auf einen Vocal auslauten und den Aoristus II. bilden, sind die von տալ *dare*, գալ *venire*, und դնել *ponere* (augmentirt mit նե vom sanskr. *dâ*). Die Wurzelvocale, auf welche sie auslauten, vertreten die Stelle der Bindevocale bei Anfügung der Personalendungen des Aor. II. Bei գալ, Aor. II. unregelmässig եկի, und դնել, Aor. II. եդի, nimmt der Wurzelvocal *a* in den einzelnen Personen die Gestalt und den Laut an, welche der Bindevocal in denselben hat, lautet also durch Schwächung ի in I. Sing., II. und III. Plur., ե in II. Sing., und ա in I. Plur. եկի, եկեր, եկն (III. Sing. immer mit dem enklitischen ն); եկաք, եկիք, եկին. եդի, եդեր, եդ, եդաք, եդիք, եդին.

Bei տալ geht der Wurzelvocal ա in ու über, fällt in III. Sing. ab, und nimmt in I. Plur. den Hilfslaut ա nach sich; z. B. ետու, ետուր, ետ, ետուաք, ետուք, ետուն. Pass. տուայ, տուար, տուաւ u. s. w.

Das Augmentum syllabicum, das wir bisher gefunden haben, ist ursprünglich *a*, geschwächt ե, und erscheint mit Ausnahme der III. Sing. Aoristi I. und des Imperfecti էի, nur im Aoristus II., und zwar durchgreifend nur in den drei Aoristen ետու, եկի und եդի, sonst nur in der III. Sing., wenn diese ohne es einsilbig wäre. Vor ա und օ verlängert sich ե zu է; z. B. ածել *portare*, Aor. II. ածի,

III. Sing. էած. օծանել *unguere*, Aor. II. օծի, III. Sing. էօծ. Bisweilen findet sich diese Verlängerung von ե zu է auch vor Consonanten. Vor ե fällt das Augment ե weg, und mit ի geht es in է über; z. B. իջանել *descendere*, Aor. II. իջի, III. Sing. էջ [1]).

**Die Futura im allgemeinen.**

Die Futura werden gebildet aus den Aoristis durch Anfügung eines ց an deren Gebilde. Dieses ց ist, wie gesagt, identisch mit dem *y* des sanskr. *yâ* des Bildungsmittels des Potentialis.

Die Personalendungen sind die secundären. In der I. und III. Sing. sind sie abgefallen, in der I. Sing. sammt Bindevocal; in III. Sing. ist der Bindevocal geblieben, nämlich ե gedehnt zu է fürs Activum und ի fürs Passivum. Die Personalendung für II. Sing. ist ս, für I. und II. Plur. ք, für III. Plur, ն, und zwar im Activum und Passivum.

Der Vocal, welcher zur Anfügung der Personalendungen der Futura an das Futurgebilde dient, ist das *a* von *yâ*. Dieses *a* ist im Activum geschwächt zu ե (III. Sing. է), in I. Plur. zu ու, in II. Plur. zu ի; im Passivum zu ի, in I. Plur. zu ու.

Futurum I.

Zur Bildung des Futuri I. wird ց an das Gebilde des Aoristi I. angefügt. In der I. Sing. kommen, da in ihr Personalendung sammt Bindevocal abgefallen ist, zwei ց unmittelbar neben einander ohne nachfolgenden Vocal zu stehen; daher wird in dieser Person ein Hilfslaut ի im Activum und այ im Passivum zwischen beide ց geschoben; z. B. գերել *capere*, Aor. I. գերեցի, Aoristgebilde գերեց, Fut. I. գերեցից, Pass. գերեցայց. In den übrigen Personen fällt, da in diesen dem zweiten ց immer ein Vocal folgt, jener Hilfsvocal wieder aus, wird aber das erste der beiden so unmittelbar zusammentreffenden ց aus euphonischen Gründen in ս verwandelt, und vor dem իք der II. Plur. das zweite auch noch in ջ; z. B.

գերեցից, գերեսցես, գերեսցէ, գերեսցուք, գերեսջիք, գերեսցեն. աղացից, աղասցես . . . աղասջիք u. s. w. խօսեցայց, խօսեսցիս, խօսեսցի, խօսեսջիք u. s. w.

---

[1]) Bopp. A. a. O. II. 452 u 453.

Die Verba, welche im einfachen Präsensstamme vor dem Classenvocale einen wurzelhaften Vocal haben, wie *կեալ*, *ատեալ*, lassen im Futur I. bei Antritt der Personalendungen beide *ց* neben einander stehen, und verwandeln blos das zweite vor dem *իք* der II. Plur. in *ջ*. Dasselbe thun die Verba, deren Futurgebilde vor dem ersten *ց* unmittelbar einen Consonanten haben, nämlich die mit *նու* vermehrten Verba, deren *նու* unmittelbar ein Consonant vorhergeht; z. B. *կեալ*, Fut, I. *կեցից*, *կեցցես*, *կեցցէ* . . . *կեցջիք*, *կեցցեն*.

*լնուլ*, Fut. I. *լցից*, *լցցես*, *լցցէ*, *լցցուք*, *լցջիք*, *լցցեն*.

### Futurum II.

Das Futurum II. hängt den Futurcharakter *ց* an den reinen Stamm, wie er im Aoristus II. vorliegt, und nimmt wie das Fut. I. in I. Sing. Activi *ի*, in I. Sing. Passivi *այ* zur Anfügung des *ց* an die Wurzel zu Hilfe.

Die Personalendungen und die Gestalt des Bindevocals zur Anfügung derselben stimmen genau mit denen des Futuri I. überein. Das *ց* bleibt im Fut. II. unverändert, und geht nur vor dem *իք* der II. Plur. in *ջ* über; z. B. *հանել*, Aor. II. *հանի*, Fut. II. *հանից*, *հանցես*, *հանցէ*, *հանցուք*, *հանջիք*, *հանցեն*. Pass. *հանայց*, *հանցիս*, *հանցի*, *հանցուք*, *հանջիք*, *հանցին*.

Der Hilfsvocal *ի* findet sich bisweilen auch in andern Personen beibehalten; z. B. *կորնչել*, Fut. II. *կորից*, III. Sing. *կորիցէ* für *կորցէ*.

Das *ե*, welches sich im Aor. II. Pass. oft zwischen Wurzel und *այ* eingeschoben findet, wird auch in I. Sing. Fut. II. beibehalten; z. B. *յառնել*, Aor. II. Pass. *յառեայ*, Fut. II. *յառեայց*, geht aber bei Antritt der Personalendungen in den übrigen Personen (in denen *այ* abfällt) in *ի* über; z. B. *յառիցիս*, *յառիցի*.

Bei einigen Verben findet sich in I. Sing. Fut. II. eine vollständige Primärenduug, *մ* mit Bindevocal *ե* in der Form *եմ*. Dem *ց* des Fut. I. geht hierbei regelmässig der Bindevocal *ի* voran. So findet sich neben *ծանեայց*, Fut. II. von *ճանաչել* *cognoscere*, auch *ծանիցեմ*, *ծանիցես* u. s. w. neben *երթայց*, Fut. II. von *երթալ* *ire*, auch *երթիցեմ*, *երթիցես* u. s. w.

Diese Primärendung im Fut. II. erinnert wieder an die Identität des Futuri und Conjunctivi.

### 2. Zusammengesetzte Tempora.

Die 6 zusammengesetzten Tempora werden gebildet aus den Participiis der Aoristi und des Futuri und dem Präsens, Imperfectum und Futurum des Verbi substantivi *ել*, und haben active und passive Bedeutung.

1. Aus den Participiis der Aoristi und den genannten Temporibus von *ել* entsteht

*a)* das Perfectum: *գերեցեալ եմ cepi, captus sum,*
*հանեալ եմ levavi, levatus sum;*

*b)* das Plusquamperfect.: *գերեցեալ էի ceperam, captus eram,*
*հանեալ էի levaveram, levatus eram;*

*c)* das Futurum exactum: *գերեցեալ եղէց cepero, captus ero,*
*հանեալ եղէց levavero, levatus ero.*

2. Aus den Participiis Futuri und den genannten Temporibus von *ել* entsteht

*a)* das Tempus praesens rei inchoandae:
*գերելոց եմ, գերելի եմ capturus, capiendus sum;*

*b)* das Tempus praeteritum rei inchoandae:
*գերելոց էի, գերելի էի capturus, capiendus eram;*

*c)* das Tempus futurum rei inchoandae:
*գերելոց եղէց, գերելի եղէց capturus, capiendus ero.*

### 3. Die Modi.

#### Conjunctivus.

Ein Conjunctivus findet sich nur für das Präsens und zuweilen auch für das Imperfectum. Das Bildungsmittel desselben ist *ց*; dieses ist, wie schon gesagt, das *y* der sanskr. Potentialbildungssilbe *yâ*. Im Präsens tritt das *ց* an den Classenvocal der einfachen und vermehrten Präsensstämme, nur geht der Classenvocal *ե* der I. Conjugation in *ի* und *ա* der II. Conj. in *այ* über.

Die Personalendungen sind dieselben wie im Indicativus Präsentis. Der Bindevocal, welcher zu ihrer Anfügung an das Conjunctivgebilde dient, ist ursprünglich das *a* des sanskr. *ya*, hat sich aber für die I. und II. Conjugation zu *ե*, für die III. zu *ու* und für die IV. zu *ի* geschwächt. Dieses *ե* der I. und II. Conjugation wird in der

III. Sing. zu է gedehnt; z. B. գերիցեմ, գերիցես, գերիցէ u. s. w. աղայցեմ, աղայցես, աղայցէ u. s. w. թողուցում, թողուցուս, թողուցու u. s. w. խօսիցիմ, խօսիցի, խօսիցի u. s. w.

Der seltene Conjunctivus Imperfecti ist wie der Indicativus zusammengesetzt, und bildet sich vom Conjunctivgebilde des Präsens, wie der Indicativus Imperfecti sich vom Präsensstamme bildet; z. B. գերիցէի, գերիցէիր, գերիցէր, գերիցէաք, գերիցէիք, գերիցէին. աղայցէի, թողուցէի, խօսիցէի u. s. w.

### Imperativus.

Im Armenischen gibt es drei Imperativi: ein Imperativus prohibitivus, ein Imperativus Aoristi, welcher Stellvertreter des dem Armenischen entschwundenen Imperativus Präsentis ist, und ein Imperativus Futuri. Die beiden zuletzt genannten Imperativi existiren in doppelter Form, wie die entsprechenden Indicativi.

#### Der Imperativus prohibitivus.

Der Imperat. prohib. kommt nur in der II. Sing. und Plur. vor, und zwar stets nur in Verbindung mit der Prohibitivpartikel մի՛ *ne*. Die Personalendungen sind die secundären, ր für den Sing., ք für den Plur. Diese treten an die Classenvocale der Präsensstämme, wobei ե und ա vor ք zu է und այ gedehnt werden; z. B. մի՛ գերեր, մի՛ գերէք; մի՛ աղար, մի՛ աղայք; մի՛ թողուր, մի՛ թողուք; մի՛ խօսիր, մի՛ խօսիք.

Der Imperativus prohibitivus ist seinem Ursprunge nach Imperfectum, und zwar das einfache Imperfectum, welches sich für alle Personen nur noch beim Verb. substant. vorfindet. Hierfür spricht

*a)* die stete Verbindung der Negation մի՛ mit dieser Imperativform. Dieser Verbindung liegt der Gedanke zu Grunde, dass das Verbotene so wenig geschieht, dass man es schon als nicht geschehen betrachtet; z. B. մի՛ բերեր 'trage nicht', d. h. du trugst nicht;

*b)* der häufige Gebrauch des Sanskrit-Imperfecti mit der Negation *mâ* für den Imperativus Praesentis prohibitivus;

*c)* das secundäre ր der II. Person Sing. gegenüber dem primären ս des Indic. Praes.

#### Der Imperativus Aoristi.

Der Imper. Aor. I. und II. Activi und Passivi kommt blos in der II. Person Sing. und Plur. vor, und hat den Acutus auf der Endsilbe.

Die II. Sing. Imper. Aor. I. Activi ist ohne Personalendung, und hat auch noch das *ց* (Charakter des Aor. I.) sammt dem ihm folgenden Bindevocal abgeworfen, wobei ein dem *ց* vorangehender radicaler oder Hilfslaut *ե* zu *եա* (selten zu *է*) gedehnt wird; z. B. *գերել*, Aor. I. *գերեցի*, II. Sing. Imper. *գերեա՛*, *գերէ՛*. *ընկենուլ*, Aor. I. *ընկեցի*, II. Sing. Imper. *ընկեա՛*. *աղալ*, Aor. I. *աղացի*, II. Sing. Imper. *աղա՛*.

Das *ց* bleibt jedoch bisweilen; immer bleibt es bei den einsilbigen Imperativen Aor. I.; z. B. *բանալ*, Aor. I. *բացի*, II. Sing. Imper. *բա՛ց*.

Die aus blos zwei Consonanten bestehenden Imperative Aor. I. der Verba der III. Conj. schieben zwischen beide den Hilfslaut *ի* ein; z. B. *լնուլ*, Aor. I. *լցի*, II. Sing. Imper, *լի՛ց*.

Die II. Sing. Imper. Aor. I. Passivi hat eine dreifache Gestalt:

*a)* Personalendung und Bindevocal fallen ab, wobei das dem *ց* vorhergehende *ե* zu *եա* gedehnt wird; z. B. *խօսիլ*, Aor. I. *խօսեցայ*, II. Sing. Imper. *խօսեա՛ց*.

*b)* Personalendung, Bindevocal und *ց* (Charakter des Aoristi I.) fallen ab, wobei das letzterem vorhergehende *ե* zn *եա* (selten zu *է*) gedehnt wird; z. B. *խօսեա՛*, *խօսէ՛*.

*c)* Es tritt eine eigene Personalendung *ր* mittels des Bindevocals *ի* an das Aoristgebilde, z. B. *խօսեցի՛ր*.

Die II. Sing. Imper. Aor. II. Activi ist gleich dem reinen Verbalstamme, die II. Sing. Imper. Aor. II. Passivi gleich dem reinen Stamme mit der Personalendung *իր*; z. B. *հանել*, Aor. II. *հանի*, II. Sing. Imper. Act. *հա՛ն*, Pass. *հանի՛ր*.

Die II. Plur. Imper. Aor. I. und II. Activi ist gleichlautend mit der entsprechenden Person des Indicativi auf *էք*; z. B. *գերեցէ՛ք*, *հանէ՛ք*.

Die II. Plur. Imper. Aor. I. und II. Passivi ist gleichlautend mit der entsprechenden Person des Indic. auf *այք* und *արուք*; z. B. *խօսեցա՛յք* und *խօսեցարո՛ւք*, *հանա՛յք* und *հանարո՛ւք*.

### Der Imperativus Futuri.

Der Imperativus Futuri I. und II. Activi und Passivi kommt in allen Personen mit Ausnahme der I. Sing. vor, hat den Acutus auf der Endsilbe, und ist in allen vorkommenden Personen gleichlautend mti den entsprechenden des Indic. Futuri I. und II. Act. und Passivi.

Für die II. Sing. Imper. Fut. I. und II. Activi und Passivi existirt noch eine andere Personalendung իր (ի ist Bindevocal), vor welcher der Futurcharakter ց in ջ übergeht; z. B. գերեսջիր, հանջիր, auch հանիջիր mit Einschiebung eines Hilfslautes ի.

### Infinitivus.

Der Charakter des Infinitivs ist լ, welches an den Classenvocal des Präsensstammes antritt.

Dieses լ ist Entartung von *n*, so dass der armenische Infinitivus dem deutschen auf *en* etymologisch entspricht. Es hängt zusammen mit dem sanskr. *ana*, das zur Bildung von Neutra dient. Der Infinitivus flectirt sich nach der vocalischen ո-Declination.

### Die Participia.

Ein Participium Praesentis wird vom Präsensstamme ohne Classenvocal, ein zweites vom Aoristgebilde durch Anhängung von ող, օղ gebildet. Beide fungiren im Sprachgebrauche meistens als Adjectiva verbalia; z. B.

գերող, գերօղ; թողող, թողօղ; խօսող, խօսօղ;

գերեցող, գերեցօղ; աղացող, աղացօղ; լցող, լցօղ u. s. w.

Das ղ ist nach Bopp [1]) eine Entartung von *l* oder *r*, und hängt zusammen mit dem sanskr. *la* und *ra* in z. B. *ćapa-la-s* 'zitternd', *dip-ra-s* 'leuchtend'.

Das Participium der Aoristi, welches active und passive Bedeutung hat, wird gebildet durch Zusammensetzung des Participii եալ des Verbi substantivi mit dem Aoristgebilde (Particip. Aor. I) und der Verbalwurzel (Particip. Aor. II); z. B. գերեցեալ, աղացեալ, լցեալ, խօսեցեալ; հանեալ. Es wird flectirt nach der vocalischen ո-Declination mit Ausfall des ա.

Das եալ entspricht etymologisch genau dem epischen εων für εσων, sanskr. *asant*. Das *s* der Wurzel *es*, *as* ist abgefallen, wie auch im Imperf. էի, und das *n* der sanskr. Endung *ant* nach Abfall des *t* in լ übergegangen.

Das Participium Futuri, ebenfalls mit activer und passiver Bedeutung, bildet sich vom Infinitiv durch Anhängung von ոց und ի, wobei das ու der Infinitivendung ուլ abfällt und das ի vor իլ in ե

---

1) A. a. O. III. 147.

übergeht; z. B. *գերելոց, գերելի; աղալոց, աղալի; Թողլոց, Թողլի; խօսելոց, խօսելի.*

Das Participium auf *ի* entspricht etymologisch dem sanskr. Partic. Futuri Passivi auf *ya*, dessen *y* zu *ի* vocalisirt ist [1]), wird aber auch in der armenischen Übersetzung der heil. Schrift für das Participium Praesentis Activi gebraucht [2]).

Das *ց* der Silbe *ոց* kann auch auf das genannte sanskr. *ya* zurückgeführt werden, oder *ոց* ist die sonst häufige Bildungssilbe für Nomina concreta, ist aber auch als solche aus einem sanskr. *y* herzuleiten.

### 4. Passivum.

Neben der passiven (IV.) Conjugation gibt es noch ein zweites Passivum. Dieses ist zusammengesetzt aus den Participiis Aoristi I. und II. in passiver Bedeutung und dem Verbum auxiliare *լինիլ fieri*. Es ist bei allen Verbis anwendbar, und vielfach, besonders bei den Verbis der II. und III. Conjugation im Gebrauch; z. B. *գերել capere, գերեցեալ լինիլ capi, բերել ferre, բերեալ լինիլ ferri.*

## Conjugationstabelle.

### Tempora specialia.

#### Präsens.

I. Conjugation.

| Indicativus. | Conjunctivus. |
|---|---|
| Sing. *գերեմ, գերես, գերէ* | *գերիցեմ, գերիցես, գերիցէ* |
| Plur. *գերեմք, գերէք, գերեն* | *գերիցեմք, գերիցէք, գերիցեն* |
| Imperat. Sing. *մի՛ գերեր* | Infinitivus. *գերել* |
| prohibit. Plur. *մի՛ գերէք.* | Participium. *գերող, գերօղ* |
| | Part. Fut. *գերելոց, գերելի.* |

II. Conjugation.

| Indicativus. | Conjunctivus. |
|---|---|
| Sing. *աղամ, աղաս, աղայ* | *աղայցեմ, աղայցես, աղայցէ* |
| Plur. *աղամք, աղայք, աղան* | *աղայցեմք, աղայցէք, աղայցեն* |
| Imperat. Sing. *մի՛ աղար* | Infinitivus. *աղալ* |
| prohibit. Plur. *մի՛ աղայք.* | Participium. fehlt. |
| | Part. Fut. *աղալոց, աղալի.* |

---

1) Bopp. A. a. O. III. 341.

2) Petermann. A. a. O. 193.

III. Conjugation.

| | |
|---|---|
| Sing. թողում, թողուս, թողու | թողուցում, թողուցուս, թողուցու |
| Plur. թողումք, թողուք, թողուն | թողուցումք, թուղուցուք, թողուցուն |
| Imperat. Sing. մի՛ թողուր | Infinitivus. թողուլ |
| prohibit. Plur. մի՛ թողուք. | Participium. թողող, թողօղ |
| | Part. Fut. թողլոց, թողլի. |

IV. Conjugation.

| | |
|---|---|
| Sing. խօսիմ, խօսիս, խօսի | խօսիցիմ, խօսիցիս, խօսիցի |
| Plur. խօսիմք, խօսիք, խօսին | խօսիցիմք, խօսիցիք, խօսիցին |
| Imperat. Sing. մի՛ խօսիր | Infinitivus. խօսիլ |
| prohibit. Plur. մի՛ խօսիք. | Participium. խօսող, խօսօղ. |
| | Part. Fut. խօսելոց · խօսելի. |

## Imperfectum.

| Indicativus. | Conjunctivus. |
|---|---|

I. Conjugation.

| | |
|---|---|
| Sing. գերէի, գերէիր, գերէր | գերիցէի, գերիցէիր, գերիցէր |
| Plur. գերէաք, գերէիք, գերէին. | գերիցէաք, գերիցէիք, գերիցէին. |

II. Conjugation.

| | |
|---|---|
| Sing. աղայի, աղայիր, աղայր | աղայցայի, աղայցայիր, աղայցայր |
| Plur. աղայաք, աղայիք, աղային. | աղայցայաք, աղայցայիք, աղայցային |
| | Auch աղայցէի, աղայցէիր u. s.w. |

III. Conjugation.

| | |
|---|---|
| Sing. թողուի, թողուիր, թողուր | թողուցուի, թողուցուիր, թողուցուր |
| Plur. թողուաք, թողուիք, թողուին. | թողուցուաք, թողուցուիք, թողուցուին. |

IV. Conjugation.

| | |
|---|---|
| Sing. խօսէի, խօսէիր, խօսէր | խօսիցէի, խօսիցէիր, խօսիցէր |
| Plur. խօսէաք, խօսէիք, խօսէին. | խօսիցէաք, խօսիցէիք, խօսիցէին. |

Ebenso werden flectirt die vermehrten Präsensstämme; z. B. *խառնել, հարցանել; ընտանանալ, մերձենալ; քաղցնուլ, ընկենուլ; ճանաչել, մեղանչել, փախչիլ, երկնչիլ* u. s. w.

### Tempora Generalia.

## Aoristus I. Activi.

1. Mit dem Hilfsvocale *ե* vor dem *ց* des Aoristi I.

So die meisten einfachen Präsensstämme auf *ե*; z. B. *գերել capere, սիրել amare*, mit Ausnahme von *ասել dicere, գիտել scire, կարել posse*, welche im Aor. I. *ա* als Hilfsvocal haben, und die mit *նա* vermehrten, wenn schon im Präsensstamme dem *նա* ein *ե* (geschwächt aus *ա*) vorhergeht; z. B. *մերձենալ appropinquare.*

Indic. Sing. *գերեցի, գերեցեր, գերեաց (գերէց)* — Imper. Sing. *գերեա՛* u. *գերէ՛*

Plur. *գերեցաք, գերեցիք* u. *գերեցէք, գերեցին* — Plur. *գերեցէ՛ք*

Partic. *գերեցեալ.* — Part. Praes. *գերեցող, գերեցօղ.*

2. Mit dem Hilfsvocale *ա* vor dem *ց* des Aor. I.

So alle einfachen Präsensstämme auf *ա* (mit Ausnahme von *տալ* und *գալ*, die blos den Aor. II. bilden) und alle mit *նա* vermehrten, wenn dem *նա* schon im Präsensstamme ein *ա* vorhergeht; z. B. *աղալ, բարձրանալ.*

Indic. Sing. *աղացի, աղացեր, աղաց* — Imper. Sing. *աղա՛*

Plur. *աղացաք, աղացիք* u. *աղացէք, աղացին* — Plur. *աղացէ՛ք*

Partic. *աղացեալ.* — Part. Praes. *աղացող, աղացօղ.*

3. Ohne Hilfsvocal vor dem *ց* des Aor. I.:

*a)* Mit wurzelauslautendem Vocale *ե*; so *α*) die Verba *կեալ, ստեալ*, und *β*) die mit *նու* vermehrten Präsensstämme, deren *նու* ein radicaler Vocal vorhergeht; z. B. *ընկենուլ*, Aor. I. *ստեցի, կեցի, ընկեցի* werden genau flectirt wie die sub 1. bezeichneten; z. B. *գերեցի* u. s. w.

*b)* Mit wurzelauslautendem Consonanten; so die mit *նու* vermehrten Präsensstämme, welche den Aoristus I. bilden, und deren *նու* ein Consonant vorhergeht; z. B. *լնուլ*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | *լցի*, *լցեր*, *լից* und *ելից* | Imper. Sing. | *լի՛ց* |
| Plur. | *լցաք*, *լցիք* und *լցէք*, *լցին* | Plur. | *լցէ՛ք* |
| Partic. | *լցեալ*. | Part. Praes. | *լցող*, *լցօղ*. |

## Aoristus I. Passivi.

Der Aoristus I. Passivi unterscheidet sich von den sub 1—3 genannten Aoristis I. Activi durch die passiven Personalendungen und den passiven Bindevocal *ա*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | *գերեցայ*, *գերեցար*, *գերեցաւ* | Imper. Sing. | *գերեա՛ց*, *գերեա՛*, *գերէ՛*, *գերեցի՛ր* |
| Plur. | *գերեցաք*, *գերեցայք* u. *գերեցարուք*, *գերեցան* | Plur. | *գերեցայ՛ք*, *գերեցարո՛ւք* |
| Partic. | *գերեցեալ*. | Part. Praes. | *գերեցող*, *գերեցօղ*. |

Ebenso der Aoristus I. der einfachen Präsensstämme auf *իլ*; z. B. *խօսեցայ* u. s. w. Andere Beispiele: *աղացայ*, *լցայ* u. s. w.

## Aoristus II. Activi.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | *հան*, *հաներ*, *հան* u. *եհան* | Imper. Sing. | *հա՛ն* |
| Plur. | *հանաք*, *հանիք* u. *հանէք*, *հանին* | Plur. | *հանէ՛ք* |
| Partic. | *հանեալ*. | Part. Praes. | *հանող*, *հանօղ*. |

## Aoristus II. Passivi.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | *հանայ*, *հանար*, *հանաւ* | Imper. Sing. | *հանի՛ր* |
| Plur. | *հանաք*, *հանայք* u. *հանարուք*, *հանան* | Plur. | *հանայ՛ք* u. *հանարո՛ւք* |
| Partic. | *հանեալ*. | Part. Praes. | *հանող*, *հանօղ*. |

## Futurum I. Activi.

1. Mit Übergang des ersten *ց* in *ս*.

So die Futura zu den Aoristis I. sub 1., 2., 3. *a β*.

| | |
|---|---|
| Indic. Sing. գերեցից, գերեսցես, գերեսցէ | Imper. Sing. գերեսցե՛ս u. գերեսջի՛ր, գերեսցէ՛ |
| Plur. գերեսցուք, գերեսջիք, գերեսցեն. | Plur. գերեսցո՛ւք, գերեսջի՛ք, գերեսցե՛ն. |

Ebenso աղացից, աղասցես u. s. w. ընկեցից, ընկեսցես u. s. w.

2. Ohne Übergang des ersten *ց* in *ս*.

So die Futura zu den Aoristis I. sub 3. *a α* und 3. *b*.

| | |
|---|---|
| Indic. Sing. լցից, լցցես, լցցէ | Imper. Sing. լցցե՛ս und լցջի՛ր, լցցէ՛ |
| Plur. լցցուք, լցջիք, լցցեն. | Plur. լցցո՛ւք, լցջի՛ք, լցցե՛ն. |

Ebenso կեցից, կեցցես u. s. w. ատեցից, ատեցցես u. s. w.

## Futurum I. Passivi.

| | |
|---|---|
| Indic. Sing. գերեցայց, գերեսցիս, գերեսցի | Imper. Sing. գերեսցի՛ս u. գերեսջի՛ր, գերեսցի՛ |
| Plur. գերեսցուք, գերեսջիք, գերեսցին. | Plur. գերեսցո՛ւք, գերեսջի՛ք, գերեսցի՛ն. |

Ebenso խօսեցայց, աղացայց, լցայց u. s. w.

## Futurum II. Activi.

| | |
|---|---|
| Indic. Sing. հանից, հանցես, հանցէ | Imper. Sing. հանցե՛ս, հանջի՛ր, հանցէ՛ |
| Plur. հանցուք, հանջիք, հանցեն. | Plur. հանցո՛ւք, հանջի՛ք, հանցե՛ն. |

## Futurum II. Passivi.

| | |
|---|---|
| Indic. Sing. հանայց, հանցիս, հանցի | Imper. Sing. հանցի՛ս u. հանջի՛ր, հանցի՛ |
| Plur. հանցուք, հանջիք, հանցին. | Plur. հանցո՛ւք, հանջի՛ք, հանցի՛ն. |

## B. Verba substantiva.

Das Armenische hat 4 Verba substantiva: ել, գոլ *esse*, լինիլ, եղանիլ *fieri*. Von diesen sind ել und լինիլ blosse Hilfsverba, während գոլ und եղանիլ das *existere* (das spanische *estar* im Gegensatze zu *ser*) und das γίγνεσθαι ausdrücken. եղանիլ wird aber auch im Aoristus und Futurum, in denen es die fehlenden entsprechenden Tempora von ել vertritt, als blosses Hilfsverbum gebraucht.

### 1. ել.

Präsens.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | եմ, ես, է | | Conj. Sing. | իցեմ, իցես, իցէ |
| Plur. | եմք, էք, են | | Plur. | իցեմք, իցէք, իցեն |
| Imper. Sing. | եր | | Infinit. | ել |
| Plur. | էք und երուք. | | Partic. Fut. | ելոց. |

Imperfectum.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | էի, էիր, էր | | Conj. Sing. | իցէի, իցէիր, իցէր |
| Plur. | էաք, էիք, էին. | | Plur. | իցէաք, իցէիք, իցէին. |

### 2. գոլ.

Präsens.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | գոմ, գոս, գոյ | | Conj. Sing. | գուցեմ, գուցես, գուցէ |
| Plur. | գոմք, գոյք, գոն | | Plur. | գուցեմք, գուցէք, գուցեն |
| Infinit. | գոլ. | | Partic. | գոյող, գոյօղ. |

Imperfectum.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Sing. | գոյի, գոյիր, գոյր | | Plur. | գոյաք, գոյիք, գոյին. |

### 3. լինիլ.

Präsens.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | լինիմ, լինիս, լինի | | Conj. Sing. | լինիցիմ, լինիցիս, լինիցի |

Plur. *լինիմք, լինիք, լինին*
Imper. Sing. *մի՛ լինիր*
Plur. *մի՛ լինիք*
Infinit. *լինիլ, լինել.*

Plur. *լինիցիմք, լինիցիք, լինիցին*
Partic. *լինող, լինօղ*
Part. Fut. *լինելոց, լինելի.*

Imperfectum.

Indic. Sing. *լինէի, լինէիր, լինէր*
Plur. *լինէաք, լինէիք, լինէին.*

Aoristus.

Nur Imper. Sing. *լե՛ր*
Plur. *լե՛ք* u. *լերո՛ւք*
Partic. *լեալ* und *լեեալ.*

Futurum.

Indic. Sing. *լեցիմ, լեցիս, լեցի*
Plur. *լեցուք, լիջիք* und *լինիջիք, լեցին.*

Imper. Sing. *լիջի՛ր* u. *լինիջի՛ր* u. *լեցի՛ս, լեցի՛*
Plur. *լեցո՛ւք, լիջի՛ք* und *լինիջի՛ք, լեցի՛ն.*

4. *եղանիլ.*

Präsens.

Indic. Sing. *եղանիմ, եղանիս, եղանի*
Plur. *եղանիմք, եղանիք, եղանին*
Imper. Sing. *մի՛ եղանիր*
Plur. *մի՛ եղանիք.*

Conj. Sing. *եղանիցիմ, եղանիցիս, եղանիցի*
Plur. *եղանիցիմք, եղանիցիք, եղանիցին*
Infinit. *եղանիլ* u. *եղանել*
Part. Fut. *եղանելոց, եղանելի.*

Imperfectum.

Indic. Sing. *եղանէի, եղանէիր, եղանէր.*
Plur. *եղանէաք, եղանէիք, եղանէին.*

Aoristus.

Indic. Sing. *եղէ* u. *եղայ, եղեր, եղև*
Plur. *եղաք* und *եղեաք, եղէք* und *եղայք, եղեն.*

Imper. Sing *եղի՛ր*
Plur. *եղերո՛ւք*
Partic. *եղեալ.*

Futurum.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Indic. Sing. | *եղէց* u. *եղիցիմ* u. *եղիցեմ*, *եղիցիս* u. *եղիցես*, *եղիցի* | Imper. Sing. | *եղիջիր* u. *եղանիջիր*, *եղիցի* |
| Plur. | *եղիցուք*, *եղիջիք* u. *եղանիջիք*, *եղիցին*. | Plur. | *եղիցո՛ւք*, *եղիջի՛ք* und *եղանիջի՛ք*, *եղիցի՛ն*. |

## C. Unregelmässige Verba.

Nur wenige Verba weichen in Bildung der Tempora und Modi von den allgemeinen und den gelegentlich besprochenen besondern Bildungsgesetzen ab. Nur diese können als eigentlich unregelmässige Verba betrachtet werden. Es sind folgende:

### 1. Nach der I. Conjugation.

*առնել* *facere*, Aoristus *արարի*, Imperat. Sing. *արա՛*, Plur. *արարէ՛ք*, Fut. *արարից*, *արասցես* u. s. w. mit Übergang des zweiten *ր* in *ս*,

*յառնել* *surgere*, Aor. *յառեայ*, Imperat. Sing. *արի*, Plur. *արի՛ք* und *յարերո՛ւք*.

*ճանաչել* *cognoscere*, Aor. *ծանեայ*.

*լսել* *audire*, Aor. *լուայ*, Imperat. Sing. *լո՛ւր*, Plur. *լուա՛յք* und *լուարո՛ւք*, Fut. *լուայց* und *լուիցեմ*. Auch Aor. *լսեցի* regelmässig.

*հարկանել* *verberare*, Aor. *հարի*.

*ուտել* *edere*, Aor. *կերի*, Fut. *կերից* und *կերայց* und *կերիցեմ*.

*ըմպել* *bibere*, Aor. *արբի*, Fut. *արբից*. Auch Aor. *ըմպեցի* regelm.

### 2. Nach der II. Conjugation.

*գալ* *ire*, Aor. *եկի*; *տալ* *dare*, Aor. *ետու*, vergl. den Abschnitt 'Aoristus II.'

*բառնալ* *tollere*, *դառնալ* *redire*, Aor. *բարձի*, *դարձայ*.

Ebenso ihre Composita; z. B. *ամբառնալ*, Aor. *ամբարձի*.

*երթալ* *venire*, Aor. *չոգայ* und *չոքայ*, Imperat. *երթ*, Fut. *երթայց* und *երթիցեմ*.

### 3. Nach der III. Conjugation.

*երդնուլ* *jurare*, Aor. *երդուայ*, Imperat. *երդուիր*, Fut. *երդուայց*.

*առնուլ* *accipere*, Aor. *առի*.

Vielleicht Imperat. Aor. *գո՛գ* *dic*, *գոգէ՛ք* *dicite*. Imperat. Futur. *գոգցես* und *գոգջիր*.

#### 4. Nach der IV. Conjugation.

տանել *ducere*, Aor. տարայ, Imperat. տա՛ր, Fut. տարայց, տարցես u. s. w.

ունել *habere*, Aor. կալայ, Imperat. կա՛լ und կա՛, Fut. կալայց, կալցի u. s. w.

Ebenso dessen Composita, z. B. ընդունել *accipere*, Aor. ընկալայ mit Ausfall des դ vor կալայ.

---

# VI. Indeclinabilia.

## I. Adverbien.

Primitive Adverbien gibt es im Armenischen nur wenige, z. B. ոչ, mit dem folgenden Worte verbunden չ, *non*, այո՛ *immo*.

Gebildet werden im Armenischen Adverbien

1. aus Pronominibus [1]),

*a)* Bildungen mit դ mit localer Bedeutung, z. B. անդ *ibi*, *illic* von այն, ասդ *hic* von այս;

*b)* Bildungen mit տի mit localer Bedeutung, z. B. անտի 'von dort', աստի 'von hier', ուստի 'von wo' (vom Pron. interrog. ո՞). ուստի dient wieder in der Form ուստ zur Bildung anderer Adverbien, um das 'woher' auszudrücken: աստուստ 'von hier', այդուստ, այնուստ 'von dort', 'ի բացուստ 'von Ferne', յայլուստ 'anders woher', յերկնուստ 'vom Himmel her', արտաքուստ 'von aussen her', 'ի վերուստ 'von oben her' u. s. w.;

*c)* Bildungen mit ր mit localer Bedeutung, z. B. ուր 'wo', անդր 'dort', այսր, այդր 'hier', այլուր 'anderswo';

*d)* Bildungen mit ք und մն mit localer Bedeutung, z. B. ուրեք, ուրեմն 'irgendwo', երբեք, երբեմն 'irgendwo', dann auch 'irgend wann', ուստեք, ուստեմն 'hier, dort; von hier, von dort'.

Die hier gebrauchten Bildungselemente դ, տ, ր, ք, մն sind pronominalen Ursprunges.

---

1) Bopp. A. a. O. II. 222. folg.

2. Durch Zusammensetzung von Pronominibus und Nominibus; z. B. *այժմ* für *այսժամ* 'jetzt, diese Zeit', *յորժամ* 'wann, zu welcher Zeit', *այսպէս hoc modo*, *յորպէս quo modo*, *այլպէս alio modo*, *այսչափ tantum*, *tantopere* u. s. w.

3. Durch verschiedene Casus des Nomens; z. B. *բարի valde*, Gen.-Dat. von *բար vis*; *զարդիս nunc*, Accus. von *արդի praesens*; *'ի մասնէ partim*, Ablat. von *մասն pars*; *ամենեւիմբ omnino*, Instr. von *ամենայն omnis*.

4. Durch besondere Adverbialbildungssilben: *բար*, *ուք*, *այն*, *եան* und andere, die zum Theil mit den Adjectiv-Bildungssilben identisch sind; z. B. *հեշտաբար cum gaudio*, von *հեշտ*; *սակաւուք breviter*, von *սակաւ*; *լռելեայն*, *լռելեան clam*, von *լռել*.

*բար* hängt zusammen mit *բերել* 'tragen', das *ւ* in *ուք* ist zu verbinden mit dem instrumentalen *ւ*, *բ*; *ք*, so wie das *ն* in *այն*, *եան* sind pronominalen Ursprunges.

## 2. Die Präpositionen.

Die Präpositionen zerfallen in 3 Classen.

1. In untrennbare, d. h. solche, die mit den Nominibus und Verbis, mit denen sie verbunden sind, Einen Begriff ausmachen. Viele von ihnen sind auch als eigentliche Präpositionen (3. Classe) im Gebrauch. Die untrennbaren Präpositionen sind folgende [1]): *ան privativum*, vor Labialen *ամ*, selten *ան*, zu Anfang besonders possessiver und determinativer Composita; z. B.

*անայր* 'ohne Mann', *անհայր* 'vaterlos', *ամբարիշտ* 'ungerecht', *անգէտ* 'unwissend'.

*ապա*, lat. *ab*, gr. *ἀπό*, *ապագործ* 'unbeschäftigt', *ապաժոյժ* 'ungeduldig'.

*արտ extra*, *արտասահման* 'verbannt, aus dem Gebiete heraus', *արտաբերել* 'heraustragen'.

*բաղ cum*, 'zusammen', *բաղաձայն* 'zusammenstimmend', *բաղադրել* 'zusammensetzen'.

---

1) Vergl. Windischmann, a. a. O. 39 folg.; und Cirbied, „Gramm. de la langue Arménienne" 124 folg.

բաց 'hinaus, fern', բացաձայնութիւն 'Disharmonie', բացադարձիլ 'sich entfernen, hinauswenden'.

գեր 'oben, über', dann auch 'sehr', գերափառ 'überberühmt, sehr berühmt', գերադրել 'erheben'.

դեր *pro, vice, loco*, դերանուն 'Pronomen', dann auch gleich ἀντί 'gegen', դերաքրիստոս 'Antichrist'.

ենթ 'unter', ենթալուսնեայ 'unter dem Monde befindlich'.

ենթագրել 'unterschreiben'.

ըն, vor Labialen ըմ 'in, ἐν', ընտանի 'im Hause befindlich, *domesticus*', ընկղմել 'eintauchen'.

ըստ 'in und gemäss', ըստանձնել 'in, auf sich nehmen', ըստմասնեայ 'gemäss dem Theil, theilweise'.

հակ *contra*, ἀντί, հակադրութիւն 'Opposition', հակամարտ 'Gegner', հակադարձիլ 'sich entgegenwenden'.

համ, հոմ *cum*, σύν, 'mit, zusammen', համակամ 'mitwollend, einstimmend', համակեալ 'zusammenleben'. հոմանուն 'desselben Namens'.

հրա, sanskr. *prâ*, 'vor, vorn', հրամայել 'befehlen'.

մակ 'über, auf', մակաձի 'der Reiter, der auf dem Pferde', մակագրել 'auf-, einschreiben'.

յետ *pone, post*, յետգրութիւն *postscriptum*, յետահարել 'zurückstossen'.

նախ 'vor', նախաճառութիւն 'Vorhersagung', նախաշաւիղ 'Vorläufer'.

ներ 'ein, hinein', ներմարմնութիւն *incarnatio*, ներծածկել 'begraben'.

նշ, նժ, sanskr. *nis*, 'aus, heraus', նշդեհ, նժդեհ 'verbannt'.

ն, sanskr. *ni*, 'nieder', նստիլ 'sich niedersetzen', von sanskr. *sad, sedere.*

շար '*cum*, zusammen', շարադրել 'zusammensetzen'.

պատ, sanskr. *patri*, 'gegen', պատկեր 'Bild', eigentlich 'Gegenmachung'.

պար, sanskr. *pari*, griech. περί, 'umher', պարագիտել 'umherschauen'.

վեր 'auf, in', dann auch 'zurück, wieder', wie das lat. *re* in *revertere.*

վերագրութիւն 'Aufschrift', վերաբերիլ 'sich erheben', վերակոչել 'wiederrufen, zurückrufen'.

տրամ wie *dia* in *diametral*, տրամաչափ 'Durchmesser'.

*փաղ* σύν, 'mit', *փաղանուն* 'synonym'.

*փոխ trans* und *vice, pro, loco, փոխակերպել* 'transformiren, ändern', *փոխաբերել* 'übertragen', *փոխարքայ* 'Vicekönig', *փոխարքայուհի* 'Vicekönigin'.

Sehen wir auf den Ursprung dieser Präpositionen, so finden wir, dass ein Theil von ihnen Präpositionen des Sanskrit entspricht. Ja die Präpositionen, die das Armenische als solche aus dem Sanskrit ererbt hat, sind alle in die Form und Bedeutung untrennbarer Partikeln übergegangen. Die übrigen genannten untrennbaren Präpositionen sind ursprüngliche Nomina, und zum Theil noch als solche, wenn auch selten, im Gebrauche, zum Theil nur mehr untrennbare Partikeln.

2. In Präfixe zur Bildung oder nähern Bestimmung einzelner Casus. Diese sind *զ* und *'ի* (vor Vocalen *յ*).

3. In eigentliche Präpositionen im engern Sinne, d. h. Adverbien, die zu den Casus der Nomina und Pronomina hinzugefügt werden, um die Bedeutung derselben näher zu bestimmen oder die Beziehung des Begriffes des Verbi zu dem dieser Casus deutlicher auszudrücken, als dies durch den blossen Casus geschehen könnte. Aus diesem Begriffe von Präpositionen im engern Sinne folgt, dass sie nicht den Casus regieren und der Casus nicht sie regiert, sondern dass Casus und Präposition zusammen nach ihrer Bedeutung Einen Begriff bilden. Hiermit ist gegeben, dass ein und dieselbe Präposition mit verschiedenen Casus in Verbindung treten kann. Diese Präpositionen sind mit Ausnahme voz *'ի* (*յ* vor Vocalen) 'in, auf, nach' und *ց* 'zu, zu hin' ursprüngliche zu Adverbiis gewordene Nomina, die theils noch als solche, theils nur mehr im adverbialen Gebrauche als Präpositionen im Sprachschatze vorhanden sind. Die ersteren Nomina, die als solche im Sprachbewusstsein noch fortleben, werden als Präpositionen gebraucht alle mit dem Genitiv verbunden, wenn nicht gerade der der Präposition innewohnende Begriff in einem andern Casus seinen constanteren oder schärferen Ausdruck findet, wie z. B. der Begriff von *Հանդերձ*, eig. 'Kleid', als Präpos. 'mit' in dem Instrumentalis, in welchem Falle dieser Casus prävalirt. Die Gestaltung der Nomina als Präpositionen ist sehr verschieden und durch den Gebrauch fixirt.

Solche als Präpositionen gebrauchte Nomina sind:

*վասն propter, de; փոխան, փոխանակ loco, pro; ներքոյ, 'ի ներքոյ infra, sub; 'ի վեր, 'ի վերայ, 'ի վերոյ supra; 'ի մէջ, 'ի միջի*

*inter;* *'ի ձեռն per;* *զհետ, զկնի post;* *աղագաւ, յաղագս propter, de;* *առաջ coram, ante* u. a. m.

Die Nomina, die als solche ganz aus Sprachgebrauch und Sprachbewusstsein geschwunden sind und nur mehr als Präpositionen gebraucht werden, sind wenige an Zahl, und werden häufiger als die eben besprochenen, mit verschiedenen Casus verbunden, und kann daher auch ihre Bedeutung a priori nicht genau festgestellt werden. Das Genauere über ihre Bedeutung und Verbindung mit den einzelnen Casus hat die Beobachtung zu lehren.

Die gebräuchlichsten dieser Art sind:

*առ* mit dem Gen. Dat. 'für, bei, bis', mit dem Acc. auf die Frage 'wohin', mit dem Ablat. 'von, weg', mit dem Instrum. in localer und temporaler Bedeutung auf die Frage 'wo, wann'.

*ընդ* mit allen Casus *propter, in, cum, contra, per, intra, versus, sub.*

*ըստ* mit Gen. Dat., Accus., Ablat. *supra, post, secundum, de.*

*մինչև* mit Gen. Dat. und Accus. *usque ad.*

### 3. Conjunctionen.

Die Conjunctionen verbinden zwei oder mehrere Wörter oder Sätze mit einander, und drücken das Verhältniss derselben zu einander aus. Sie sind theils primitive, theils abgeleitete, theils durch Composition entstandene. Die gebräuchlichsten sind:

*և et, և — և et — et, ոչ միայն — այլ և non solum — sed etiam; կամ aut, կամ — կամ aut — aut; այլ, բայց sed, autem, սակայն attamen; թէ* 'dass', ὅτι, oft abundirend, dient auch dazu, eine vorhergehende Conjunction wieder aufzunehmen und zu ersetzen; *զի nam; երանի թէ, իցէ թէ, իցիւ, ո՜վ, օ՜ utinam; քանզի quia; վասնզի propterea quod, ուստի quare, qua de causa; եթէ si, միայն թէ dummodo; զի, որ ut, զիմի, գուցէ ne; իբր, իբրև quasi; թէպէտ quamvis; առաջ քան, մինչչև antequam, հետ postquam, ցորքան, մինչդեռ dum, մինչև quamdiu, զի, զիարդ quare* u. s. w.

### 4. Interjectionen.

Die Interjectionen sind Naturlaute der Bewunderung, der Klage, der Freude, des Wunsches, des Hohnes, des Abscheues, der Drohung, Ermahnung. Die gebräuchlichsten sind:

Des Wunsches: ո՛վ օ՛շ; der Bewunderung: ո՞, ո՞վ, բա՞րէ, վա՞շ; der Klage: ո՛ ո՛, ո՛վ ո՛վ, ո՛հ ո՛հ, է՛հ, վա՛յ, ա՛ ա՛, ափսո՛ս, աղէ՛տ, աւա՛ղ, եղո՛ւկ; der Freude: վա՛շ, ո՛հ ո՛հ; des Hohnes: վա՛հ, ո՛հ յէ՛հ հը՛հը՛, այ՛, է; der Drohung und des Abscheues: այ՛, ո՛վ, ի՛շտ, այի՛, տի՛ր; der Ermahnung: ա՛ղէ, հա՛պա, օ՛ն, հա՛ u. s. w.

---

# B. Wortbildung.

## I. Bildung der Nomina.

Abgesehen davon, dass im Armenischen sich viele Wortgebilde durch nichts oder durch blosse euphonische Hilfslaute von ihren Wurzeln unterscheiden, wie z. B. die Interjectionen, die primitiven Adverbien, Zahlen, Pronomina, Präpositionen und Conjunctionen, viele Adjectiva und Substantiva, geschieht die Bildung der armenischen Nomina auf doppelte Weise, durch Suffixe und durch Composition.

### 1. Bildung der Nomina durch Suffixe.

Die Bildung der Nomina durch Suffixe ist eine doppelte; sie ist eine primäre, wenn sie aus Wurzeln durch ihre Suffixe (primäre Suffixe) Wortstämme, und eine secundäre, wenn sie aus Wortstämmen durch ihre Suffixe (secundäre Suffixe) neue Wortgebilde erzeugt. Die primären und secundären Suffixe fallen zum grossen Theil zusammen; daher lässt sich eine strenge Scheidung derselben nicht durchführen. Als primäre Suffixe dienen die Pronominalwurzeln *a*, *ta*, *ja*, *ka*, *na* u. s. w., und gehören zu ihnen und sind schon gelegentlich betrachtet, ա, ն, կ, ք, ւ, մն, քն, ա-յին, ո-յին als Elemente pronomimalen Ursprunges zur Bildung der Pronomina, դ, տի, ր, ք, մն desselben Ursprungs zur Bildung von Adverbiis, ւ, ող, օղ, ոց, ի, եալ als Bildungssilben des Infinitivs und der Participia, ց als Bildungsmittel des Aorist I., des Futurs und des Conjunctivs.

Von secundären Suffixen sind schon zur Sprache gekommen das Comparativsuffix, die zur Bildung der verschiedenen Arten von Zahlwörtern aus den Grundzahlen und einige zur Bildung von

Adverbiis benützte Suffixe. Die übrigen primären und secundären Suffixe lassen sich in folgende Classen zusammenstellen [1]):

1. Suffixe, welche die Herkunft und Abstammung, die Angehörigkeit, die Mitgliedschaft von Secten, Schulen, Parteien u. s. w. bezeichnen. Diese sind: *եայ*, *եան*, *եանց*, *ի*, *ցի*, *ակ*, *կի*, *ուկ*, *ք*, *այք*, *իք*, *անք*, *կան*, *ունի*; z. B. *Յաբեթեայ* 'der Japhethite', *Հայկեան* 'der Armenier', *Թոգորմեանց* 'der Thogormite', *Քաղդեացի* 'der Chaldäer', *քաղաքական* 'der Städter', *Մանիքեցի* 'der Manichäer', *յունական* 'griechisch', *ասիական* 'asiatisch' u. s. w.

Das Suffix *ցի* findet sich am häufigsten und gewöhnlich mit dem Bindevocal *ա* in der Form *ացի*. Diese Bildungen auf *ցի* haben im Genitiv *ցւոյ*, und gehen nach der vocalischen *ո*-Declination.

Andere Suffixe, die hierher gehören, finden sich an Eigennamen, um andere zu bilden, nämlich *դեն*, *դէն*, *կեն*, *իթ*, *էթ*, *իճ*; *էճ*, *ուել* u. a.

2. Suffixe, um den Personen, Sachen und Handlungen eigenthümlichen Ort des Zusammenseins und Geschehens zu bezeichnen. Diese sind: *ստան*, *ստանի*, *ոց*, *անոց*, *ենոց*, *ւան*, *մնի*, *րան*, *ան*, *եան*, *ակ*, *եակ*, *ի*, *ուտ*, *ուրդ*; z. B. *Հայաստան* 'Armenien', *Հրէաստանի* 'Juda', *Հիւանդանոց* 'Hospital', *իջեւան* 'Herberge', *վարդմնի* 'Rosengarten', *կայան*, *կայեան* 'Aufenthaltsort', *օթանոց* *օթեակ*, *օթեւան*, *օթեվան*, *օթարան* 'Logis' u. s. w.

3. Suffixe, angefügt an die Namen von Früchten und Blumen, zur Bildung der Namen der diese tragenden Bäume und Pflanzen. Diese sind: *ենի* und *ի*; z. B. *վարդ* 'Rose', *վարդենի* 'Rosenstock'; *ծիրան* 'Abricose', *ծիրանենի* 'Abricosenbaum'; *կաղին* 'Eichel', *կաղնի* 'Eichbaum'.

4. Suffixe, um Nomina (Substant. und Adject.) der Eigenschaft zu bilden.

*a)* Im allgemeinen ohne genau bestimmbaren Begriff. Solche sind: *այ*, *եայ*, *ին*, *ային*, *ակ*, *իկ*, *ուկ*, *կան*, *ան*, *ղանի*, *ընդլի*, *ի*, *ոյ*. *ու*, *ոտ*, *ոտի*, *ուտ*, *ւան*, *եղ*, *եղի*, *նի*, *անի*, *եան*, *ենի*, *ունի*, *ուն*, *էն*, *ած*, *ածոյ*, *ածու*, *ուած*, *ուածոյ*, *ուրդ*, *գար*, *աւոր* u. a. m. *աւոր* hängt zusammen mit dem persischen وار von آوردن. Z. B. *աստուած* 'Gott', *աստուծային* 'göttlich';

---

[1]) Vergl. Cirbied. A. a. O. 138. folg.

Հայկ 'Haik', Հայկեան 'haikanisch, armenisch'; արքայ 'König', արքունի 'königlich'; իմաստ 'Verstand', իմաստուն, իմաստնաւոր 'verständig'; փառ 'Ruhm', փառաւոր 'ruhmvoll'; ծովեզր 'Meeresufer', ծովեզերի 'am Meeresufer gelegen' u s. w.

*b)* Suffix zur Bildung von Adjectivis aus Stoffnamen, եղէն und ի; z. B. մարմին 'Körper', մարմնեղէն 'körperlich'; ոսկի 'Gold', ոսկեղէն 'golden'; մաշկ 'Leder', մաշկեղէն 'ledern'; արծաթ 'Silber', արծաթի 'silbern'.

*c)* Die Suffixe ճան, մէտ, մոտ, շոտ bilden Adjectiva, die eine leidenschaftliche Neigung zu etwas ausdrücken; z. B. կին 'das Weib', կնաճան 'weibersüchtig'; ախտ 'Laster', ախտամէտ 'lasterhaft'; կռուիլ 'zanken', կռուամոտ 'zanksüchtig'; պագանել 'küssen', պագշոտ 'kusssüchtig'.

*d)* Die Suffixe արդ und շի bilden Adjectiva zur Bezeichnung der Form und Gestalt; z. B. վիմարդ 'steinförmig', լայնաշի 'langförmig'; von վէմ 'Stein' und լայն 'lang'.

*e)* Suffixe zur Bildung von Adjectiven der Zeitbestimung. Diese sind: եայ, եան, կան, այն, այնի, ին ային, ի, է, ոյ, ոյին, որի, որին, որեայ, որնեայ; z. B. միջօրեայ 'mittägig', գիշերայնի 'nächtlich', հնգամեան 'fünfjährig', չորեքօրեայ 'viertägig', երեկոյ, երեկոյին 'abendlich' u. s. w.

*f)* Suffixe zur Bildung der Deminutiva: ակ, ոյկ, ուկ, եկ, իկ, եակ; z. B. նաւ 'Schiff', նաւակ 'Schiffchen', այր 'Mann', այրուկ 'Männchen'; գառն 'Lamm', գառնիկ 'Lämmchen'.

*g)* Die Suffixe ատ, ուդ, գար, մէտ drücken eine Privation aus; z. B. ծայր 'Kopf', ծայրատ 'kopflos'; այր 'Mann', արուդ 'unmännlich'; լոյս 'Licht', լուսագար 'lichtlos, geblendet'; խելք 'Geist', խելամէտ 'geistlos'.

5. Suffixe zur Bildung der Nomina abstracta der Handlung. Die gebräuchlichsten sind: թիւն (immer mit dem Bindevocal ու in der Form ութիւն); dasselbe թիւն wird bei Antritt an Wurzeln, die auf ս auslauten, zu տ, und bei Antritt an Wurzeln, die auf ն und ր auslauten, zu դ reducirt, wobei zugleich der sonst stets eintretende Bindevocal ու vor ս, ն, ր tritt: ստ, մն, ած, ուած, ուածոյ, ան, ուն, ոյթ, օթ, ակ, ուկ, ոյց, ուց, ոց, ք, էք u. s. w.; z. B. բազմութիւն 'Menge', գալուստ 'Ankunft', ժողովուրդ 'Versammlung', գովեստ 'Lob', իմաստ 'Verständniss', երդումն 'Eid', լալունք 'Klage', երեւոյթ 'Erscheinung' u. s. w.

6. Suffixe zur Bildung der Nomina concreta der Handlung: *իչ,* *ուչ, ակ, եակ, իկ, ուկ, կու, կան, կեր, ան, եայ, ած, երիմ,* *որդ, աւոր, նակ*; z. B. *մկրտիչ* 'Täufer', *տուիչ* 'Geber', *փորձիչ* 'Versucher', *առաքիչ* 'Sender', *երգակ* 'Sänger', *իշխան* 'Herrscher', *վարորդ* 'Arbeiter', *մեղաւոր* 'Sünder', *խօսնակ* 'Vermittler' u. s. w.

7. Suffixe zur Bildung der Nomina instrumenti der Handlung. Diese sind: *ոց, իչ, որդ, ի, իկ, իք, կի, կիք, այ, աղակ, ան, արան, անակ, նակ, ակ, ուկ, եկ, կէն, ուտ, ուիլ, ուկլակ*; z. B. *գրոց, գրիչ* 'Feder', *գործի, գործիք* 'Werkzeug', *նուագարան* 'Gesangbuch', *պատրուակ* 'Schleier, Masque' u. s. w.

8. Suffix zur Bildung von Nominibus concretis von Sachnamen in der Weise unsers 'Gärtner, Pförtner' ist besonders *պան*; z. B. *պարտէզ* 'Garten', *պարտիզպան* 'Gärtner'; *դուռն* 'Pforte', *դռնապան* 'Pförtner'; *այգի* 'Weinberg', *այգեպան* 'Winzer'.

## 2. Bildung der Nomina durch Composition.

Im Armenischen lassen sich die 6 Classen von Composita des Sanskrit nachweisen und belegen [1].

### a. Copulativ-Composita.

Die Composita dieser Classe bestehen aus zwei Substantiven, die einander coordinirt und durch *և* oder *ու* verbunden sind; z. B. *այրուձի* 'Mann und Pferd, Ritter'; *ելևմուտ* 'Aus- und Eingang, Ausgabe und Einnahme'; *ելևէջ* 'Auf- und Absteigen'.

Ähnliche Composita sind die durch doppelte Setzung des Positivs gebildeten Superlative; z. B. *մեծամեծ* 'sehr gross', *վաղվաղ* 'sehr schnell'.

### b. Possessive Composita.

Die Composita dieser Classe drücken als Adjective oder Appellative den Besitzer dessen aus, was die einzelnen Theile der Zusammensetzung bedeuten, so dass der Begriff des Besitzenden immer zu suppliren ist.

Das zweite Glied der Zusammensetzung ist ein Substantiv oder ein substantivisch gebrauchtes Adjectiv, das erste Glied jeder

[1]) Bopp. A. a. O. III. 450 folg.

Redetheil, ausser den Verben, Conjunctionen und Interjectionen; z. B. մարդակերպ 'Menschengestalt habend', վարդագոյն 'Rosenfarbe habend', քաջայոյս 'starke Hoffnung habend', հաստաբազուկ 'starken Arm habend', երկայր 'zwei Männer habend', երկադիպակ 'zwei Öffnungen habend'.

այլաձև 'andere Form habend', այնչափ 'dieses Mass habend', նոյնձայն 'dieselbe Stimme habend'.

անահ 'nicht Furcht habend, furchtlos', անհայր 'nicht Vater habend, vaterlos', ապագործ 'nicht Beschäftigung habend, unbeschäftigt', ապայոյժ 'nicht Geduld habend, ungeduldig'.

Zu den possessiven Compositis, deren erster Theil ein Zahlwort ist, gehören alle zeitbestimmenden Adjective, deren erster Theil ein Zahlwort, und deren zweiter ein von ամ und որ gebildetes Adjectiv ist: ամեայ, ամեան, օրեայ u. s. w.; z. B.

հնգամեայ 'fünfjährig', չորեքօրեայ 'viertägig'.

#### c. Determinative Composita.

Das letzte Glied der Composition ist ein Substantiv oder Adjectiv, welches durch das erste (Substantiv, Adjectiv, Zahlwort, Pronomen und untrennbare Partikel) näher bestimmt wird; z. B. կաթնատամն 'Milchzahn', կիսամարդ 'Halbmensch'. չորրորդապետ *tetrarcha*, տասնապետ *decemvir*, մերազնեայ 'unserer Nation angehörig', անգէտ 'unwissend'.

#### d. Abhängigkeits-Composita.

Diese Classe bildet Composita, deren erstes Glied vom zweiten abhängig ist; z. B. մարդամահ 'Menschenmord', աշտարակաշինութիւն 'Thurmbau'.

#### e. Collective Composita.

Das zweite Glied dieser Composita ist ein Substantiv, das erste ein Zahlwort, wie im lat. *biduum*, *trinoctium* u. s. w.; z. B. երկամ *biennium*, քառեամ *quadriennium*.

#### f. Adverbiale Composita.

Das erste Glied dieser Composita ist eine Partikel, das zweite ein Substantiv, beide zusammen bilden ein Adverbium; z. B. 'ի բաց 'hinaus', զկնի 'nach, darauf', զարդիս 'jetzt' u. a. m.

# II. Bildung der Verba.

Die Bildung der Verba geschieht wie die der Substantive durch Ableitung und Composition.

## 1. Abgeleitete Verba.

Als abgeleitete Verba nach Form und Bedeutung sind im Armenischen nur die Verba denominativa zu betrachten, welche durch Anfügung der Infinitivendung mit vorhergehendem Classenvocal ա, ե, ի (nicht ու) oder der eigentlich zur Bildung der Denominativa dienenden Silbe անա, geschwächt ենա, von Nominibus (Substantivis und Adjectivis) gebildet werden. Es ist aber wohl zu beachten, dass nicht alle mit անա, ենա im Präsens augmentirten Verba Denominativa sind. In vielen Verbis dieser Form ist նա, նե das *na* der skr. IX. Conjugation, wie auch das նու eines Theiles der Verba der armenischen III. Conjugation dem *nu* der skr. V. Conjugation entspricht; z. B. ծաղր 'das Lachen', ծաղրել 'lachen'; մերձ 'nahe', մերձենալ 'sich nähern'; խրոխտ 'übermüthig', խրոխտալ 'übermüthig sein'; ընտանի 'zur Familie gehörig', ընտանանալ 'Familienmitglied werden'; ծագ 'Spitze', ծագիլ 'spitz werden, erscheinen, hervorkommen u. s. w.'

Die durch չ, նչ augmentirten Präsensstämme sind nur der Form, nicht der Bedeutung nach als abgeleitete Verba, nämlich als Verba desiderativa, entsprechend den griechischen auf ισκω, zu betrachten; z. B. փախչիլ 'fliehen', verglichen mit փախուստ 'Flucht'; երկնչիլ 'fürchten', verglichen mit երկեղ, երկիւղ 'Furcht'.

## 2. Zusammengesetzte Verba.

Es lassen sich im Armenischen drei Arten zusammengesetzter Verba unterscheiden.

1. Viele Verba verbinden mit sich untrennbare Präpositionen zum Ausdruck beider Begriffe durch ein Wort. Beispiele siehe im Abschnitte über die Präpositionen.

2. Verba intransitiva werden zu transitivis und transitiva zu causativis durch Zusammensetzung mit ցուցանել *ostendere*, *declarare*, *reddere*. Die Zusammensetzung geschieht so, dass ցուցանել

entweder an die Form des Aor. I. tritt, wobei das erste ց von ցու-ցանել mit dem ց des Aoristi in eins verschmilzt, oder an den Aor. II., also an den reinen Stamm des Verbi, wobei das ց in ցու-ցանել abfällt; z. B. ամրանալ *firmum esse*, Aor. I. ամրաց, ամրա-ցուցանել *firmum reddere;* լսել *audire*, Aor. I. լսեց, լսեցուցանել *facere ut quis audiat;* թաքչիլ *se abscondere*, Aor. II., թաք, թաքուցանել *abscondere.*

Ist der letzte Radicale des Aor. II. ein լ, so geht das zweite ց von ցուցանել in ղ über; z. B.

ելանել *exire*, Aor. II. ել, ելուղանել *educere.*

կորնչիլ *perire*, Aor. II. կոր, bildet mit ցուցանել die Form կորու-սանել *perdere*, und մտանել *intrare*, Aor. II. մտ die Form մու-ծանել *introducere.*

ցուցանել und seine Composita bilden im Aor. II. ցուցի, ցուցիր, ցոյց u. s. w. ելուղի, ելուղիր, կորուսի, կորուսիր, մուծի, մուծիր u. s. w. Im Imperativ des Aor. II. fällt ց und dessen Stellvertreter ղ, ս ab nebst dem vorhergehenden ւ; z. B. ցո՛, ամրացո՛, կոցո՛. մուծի hat im Imperat. մուծ, und ելուղի hat ելուղեա՛.

Das Fut. II. bildet sich regelmässig ցուցից, ամրացուցից u. s. w. Bei Antritt der Personalendungen fällt der Hilfsvocal ի ab, und geht das erste der so zusammentreffenden ց in ս über.

3. Zwei Verba verbinden sich öfters durch և mit einander zu Einem Begriffe in der Weise der Nomina compos. copulativa; z. B. երթևեկել 'gehen und kommen, hin und hergehen'.

# III. Theil.

# Satzlehre.

---

## I. Wortstellung.

Substantiv und Attribut, Subject und Prädicat, Verbum und das von ihm abhängige Nomen, sowie das zu ihm gehörige Adverbium sind im Satze in ihrer Beziehung zu einander nicht an bestimmte Stellen gebunden.

Die Präpositionen stehen in der Regel vor ihrem Nomen, und die Conjunctionen zu Anfang des von ihnen getragenen Satzes.

Die Appositionen und Relativsätze folgen dem durch sie zu erklärenden und näher zu bestimmenden Worte unmittelbar oder mittelbar, können demselben aber auch vorausgehen.

## II. Übereinstimmung.

### 1. Des Attributes mit seinem Substantive.

Atribute, vor oder nach dem Substantive stehend, stimmen mit demselben überein im Casus und Numerus oder blos im Casus (selten), oder stehen ohne jede Flexion in der Form des Nominativi Singularis; z. B. աստուածային շնորհաց *divinarum gratiarum*, ժամանակօք անբաւիւք *temporibus infinitis*, մեծաւ պարգևօք *magnis cum muneribus*, գեղեցիկ խնդրոյ *pulchrae quaestionis*, գիրք առաջին *liber primus*.

Zwei oder mehrere Attribute, entweder alle vor oder alle nach, oder zum Theil vor, zum Theil nach dem Substantive stehend, sind entweder alle nach dem Casus und dem Numerus des Substantivs flectirt, oder es ist keines oder blos eines oder einige flectirt und die übrigen unflectirt; z. B. առ երկայնանիստի միով լերամբ ‘unten an einem ausgedehnten Berge’; ’ի դաշտի միում փոքու ‘in einer

kleinen Ebene'; *քո յոյժ մտացդ ծննդականութիւն* 'deines grossen Geistes Empfänglichkeit', *խոհականութեան քո վառ և բորբոք* *sapientiae tuae splendentis et igneae; իմոց իսկ ախորժակաց meis veris gustibus; սկայից անհուն, խուլաց և ուժաւորաց Gigantum ingentium, insensatorum et robustorum; անձնագեղոյ և քաջաղեղան արին կորովաբանոյ և հանճարեղի principis juvenis et arcus periti, eloquentis et sapientis.*

Ist das Attribut flectirt, so dass in Betreff des Numerus und Casus des Substantivs kein Zweifel obwalten kann, so bleibt letzteres in den Cas. obliquis bisweilen ohne Flexion, besonders wenn es ein Eigenname ist.

Die Numeralia stehen zu ihrem Substantive im Verhältnisse des Attributes, und theilen daher auch die eben erörterten Eigenthümlichkeiten desselben.

Bezüglich der Numeralia cardinalia von zwei aufwärts sind jedoch folgende zwei, nicht gerade seltene, Abweichungen zu bemerken.

1. Nach dem Num. card. steht der gezählte Gegenstand sehr gerne im Ablativus Pluralis (darüber im Allgemeinen beim Ablativus), auch dann, wenn die Zahl nicht einen bestimmten Theil der gegebenen Gegenstände, sondern alle in sich begreift; z. B. *սորա երկուք յարձագրութեանց* 'von ihm rühren her zwei Säulen, d. h. die zwei bestimmten Säulen'.

2. Nach den genannten Zahlen steht der gezählte Gegenstand im Pluralis, häufig aber auch im Singularis; z. B. *յետ վաթսուն ամի* 'nach sechzig Jahren', *պատարագ հարիւր քանքարոյ* 'ein Geschenk von hundert Talenten'.

### 2. Der Apposition mit ihrem Substantive.

Die Apposition richtet sich nach ihrem Substantive im Casus; z. B. *տայ կադմեայ որդւոյ իւրոյ* 'er gibt dem Kadmus, seinem Sohne'.

Ist das Substantivum, zu dem die Apposition gehört, ein Accusativus mit der Nota Accus. *զ*, so steht die Apposition in der Regel ohne *զ*; z. B. *քաղաք տայ զ Մծբին* 'er gibt ihm die Stadt Medsbin', *հաւաքէ զորդիս իւր և թոռունս արս քաջս և աղեղնաւորս թուով յոյժ նուազունս* 'er schickt seine Söhne und Enkel, tapfere und des Bogens kundige, an Zahl sehr wenige Männer'.

Die Präposition, die vor einem Substantive steht, wird in der Regel vor der Apposition des letzteren nicht wiederholt; z. B. *Թուղթ Վաղարշակայ առ մեծն Արշակ արքայ Պարսից* 'Brief Vagharschak's an den grossen Arschak, König der Perser'.

Die Apposition, eingeleitet durch *որ է* '*quod est*', richtet sich im Casus nach ihrem Sustantive; z. B. *՚ի գործոց մերոց որ է յանօրէնութեանց* 'von unseren Mühen, d. h. Gesetzwidrigkeiten (wird er befreien)'.

### 3. Des Prädicates mit dem Subjecte.

Ist das Prädicat ein Verbum, so richtet es sich immer nach dem Subjecte im Numerus. Auf Collectiva im Singularis und auf das Pron. relat. *որ* im Sing., wenn es sich auf einen Pluralis hezieht, folgt das Verbum im Pluralis.

Ist das Subject ein Pluralis und das Prädicat ein Verbum auxil., *են*, *լինին*, *եղանին*, *գտանին*, mit einem Adjectiv oder Particip des Aoristi in activer oder passiver Bedeutung, so richtet sich das Verb. auxil. immer nach dem Subjecte im Numerus, Adjectiv und Particip können aber sowohl mit als ohne Pluralzeichen stehen; z. B. *՚ի միտ եդի գիտել թէ ոյք ոմանք իցեն տիրեալ աշխարհիս Հայոց* 'ich habe es mir in den Kopf gesetzt, zu wissen, welche über das Gebiet Armeniens geherrscht haben'. Statt *տիրեալ* könnte auch *տիրեալք* stehen.

### 4. Des Pronom. relativi mit dem Nomen, worauf es sich bezieht.

Das Pron. relativum richtet sich nach dem Nomen, worauf es sich bezieht, im Numerus; sein Casus wird bestimmt durch die Construction des Satzes, den es einleitet. Jedoch

1. sehr häufig steht das auf einen Pluralis sich beziehende Pron. relativum, besonders wenn es Nominativus oder Accusativus ist, ohne Pluralzeichen;

2. wird das Nomen, auf welches sich das Pron. relativum bezieht, in den Relativsatz gezogen, ohne dass es im Hauptsatze durch ein Pron. demonstrativum ersetzt wird;

3. findet bisweilen die aus dem Griechischen bekannte Attracion statt, die darin besteht, dass das Pron. demonstrativum, das nach der Satzconstruction in einem Casus obliquus stehen sollte,

ausgelassen wird, und das Pron. relativum das im Accusativ stehen sollte, in den Casus des Pron. demonstrat. tritt; z. B. *ոչ ինչ յորոց խորհէր Արշակ ծածկէր* 'Arschak verheimlichte nichts von dem, was er dachte'. Für *ոչ ինչ ՚ի նոցանէ, որս*.

# III. Casuslehre.

## 1. Nominativus.

1. Der Nominativus ist der Casus des Subjectes und des prädicativen Nomens und Particips.

Das Nomen und Particip, welches mit einem Verb. auxil. oder Verb. passivo, dessen Activ den doppelten Accusativ regirt, z. B. 'genannt, ernannt, erwählt, gemacht werden zu etwas' u. s. w., das Prädicat ausmacht, steht auch dann im Nominativ, wenn das mit ihm verbundene Verbum als Infinitiv in einem andern Casus steht; z. B. *առ ՚ի լինելոյ գտաւղք* 'um Finder zu werden', *ut fiant inventores*.

2. Der Nominativus steht oft zu Anfang eines Satzes als Nominativus absolutus, während die Construction einen andern Casus verlangt, der dann bisweilen durch ein Pronomen bezeichnet wird; z. B. *այնոքիկ որք . . . զի արդեւք և մեղադրութիւն մեր այնպիսեացն ՚ի ճահ պատահիցէ* 'jene, welche . . . , wie sehr möchte unser Tadel für solche ein passender sein'.

3. Nebensätze, die im Lateinischen durch die Construction des Ablat. absoluti und im Griechischen des Gen. absoluti dem Hauptsatze eingefügt werden, können im Armenischen durch den Nominativus absolutus ausgedrückt werden, wobei sich das Verbum in der Form des Particips im Casus (Nominativus) und Numerus — jedoch hierin nicht immer — anschliesst; z. B. *և ընդ այս մի ոք զարմասցի եթէ, բազում ազգաց լեալ մատենագիրք, մեք զՅունացն միայն յիշեցաք զպատմագիրս* 'darüber wird sich Niemand wundern, dass wir, obgleich es Schriftsteller vieler Völker gibt, die Schriftsteller der Griechen allein citiren'; *և այսոքիկ զրոյցք սուտ և կամ թէ արդարև լեալք, մեզ չէ ինչ փոյթ* 'sei es, dass diese Erzählungen falsch, sei es, dass sie wahr sind, uns ist darum kein Kummer'.

## 2. Accusativus.

1. Der Accusativus ist der Casus des directen Objectes. Zu ihm tritt, wenn er bestimmt ist, regelmässig die Nota Accusativi զ. Dieses զ tritt auch zugleich vor Adjective und Genitive, die einen Accusativus näher bestimmen, wenn sie demselben vorangehen, — bisweilen auch, wenn sie demselben nachstehen — selbst dann, wenn der Accusativus als Nomen regens des Genitivus ausgelassen und nicht durch ein Pronomen vertreten ist. Beispiele siehe hierüber beim Genitiv.

Sind mehrere Accusative coordinirt, so nehmen alle das զ zu sich, oder blos der eine oder andere.

Ganze Sätze, welche Object eines Verbums sind, nehmen ebenfalls զ vor sich; z. B. հարցանի զո՞ւր ես 'er wird gefragt, wo bist du?' զոր սկիզբն լինել ասաց *quod initium fieri dixit.*

Der unbestimmte Accusativ, auch wenn er մի und ոմն bei sich hat, der Accusativ des Prädicates beim doppelten Accusative, die Accusative, die mit dem Verbum nur einen Begriff ausmachen, so wie die Accusative, die durch Präpositionen näher bestimmt sind, nehmen das զ nicht an; z. B. ծնցի որդի 'sie wird einen Sohn gebären', շինէ մի գիւղ 'er erbaut ein Dorf', եցոյց զնա հովիւ 'er machte ihn zum Hirten', հաւ առնել 'den Anfang machen'.

Jedoch findet sich զ bisweilen auch beim unbestimmten Accusative, und ist auch beim bestimmten ausgelassen; bisweilen ist զ beim Accusative ausgelassen, und steht nur bei der näheren Bestimmung desselben.

2. Der doppelte Accusativ steht bei den Verbis 'zu etwas machen, ernennen, erwählen, Jemanden etwas nennen' u. s. w.; z. B. եցոյց զնա հովիւ 'er machte ihn zum Hirten', կոչեսցես զանուն նորա Յիսուս 'du wirst seinen Namen Jesus nennen', Զրուան զՍեմ կոչեն 'sie nennen den Sem Srovan'.

3. Die Verba dicendi und sentiendi nehmen den folgenden im Deutschen mit 'dass' beginnenden Satz in den Accus. cum Infinitivo oder Acc. cum Participio; z. B. որում ոչ զոք ընդդիմանալ կարծեմ *cui neminem adversari puto*, ասեն զԿռոնոս Նեբրովթ լեալ 'sie sagen, dass Kronos Nebroth sei', առաջին իւրեանց մարդ լեալ զՀեփեստոս և գտող հրոյ ասեն 'sie sagen, dass Hephestos ihr erster Mensch und Erfinder des Feuers sei'.

4. Der Accusativus steht zur Angabe der Zeitdauer auf die Frage 'wie lange' und der Ausdehnung auf die Frage 'wie alt, wie hoch, wie lange' u. s. w.; z. B. *շարս տասն* 'zehn Saren', *Ադամ կեցեալ ամս երկերիւր և երեսուն ծնանի զՍէթ* 'Adam, gelebt habend 230 Jahre, zeugt den Seth'.

Bei Angabe des Alters kann der Ausdruck für unser 'alt' auch wegbleiben; z. B. *Սեմ ամս հարիւր ծնանի զԱրփաքսաթ* 'Sem, hundert Jahre alt, zeugt den Arphaxath'.

5. Der Accusativ gibt als Casus localis die Richtung an, in welcher eine Thätigkeit sich vollzieht, jedoch nur in Verbindung mit Präpositionen: *'ի, ց* 'zu, hin'; *ըստ, ընդ, առ* 'nach, gegen'; *մինչև, մինչև ց* 'bis, bis hin' u. dergl.; z. B. *յետ նաւելոյ Քսիսութրեայ 'ի Հայս* 'nach der Fahrt des Xisuthr nach Armenien', *ասէ ցնա* 'er sagt zu ihm', *առաքէ առ Արշակ մեր թագաւոր թուղթ* 'er sendet an unsern König Arschak einen Brief'.

Selten steht der Accusativ mit der Präposition *'ի* auf die Frage 'wo'.

6. Der Accusativus steht mit der Präposition *'ի* in der Weise des lat. Accus. mit *inter*, besonders nach wirklichen oder logischen Superlativen; z. B. *գեղեցիկ 'ի կանայս* 'die schönste unter den Weibern', *առեւծ հզօր է 'ի գազանս* 'der Löwe ist das mächtigste unter den Thieren'.

7. Der Accusativ steht als Casus temporalis auf die Frage 'wann' mit der Präposition *'ի*. In der Regel finden sich als solche Accusative nur substantivisch gebrauchte Infinitive, die dann je nach dem Sinne des Satzes Präsens- oder Perfectbedeutung haben; z. B. *'ի բաժանել սոցա տիեզերս* 'als diese den Erdkreis theilten (beim Theilen dieser den Erdkreis)', *'ի հաստատել տիտանեանն Բելայ զթագաւորութիւն իւր առաքէ* 'als der Titane Bel seine Herrschaft befestigt hat, sendet er'.

8. Der Accusativus der Vergleichung.

Wirkliche Comparative und Wörter mit comparativer Bedeutung nehmen den verglichenen Gegenstand in den Accusativ mit *զ*. Das deutsche 'als', lat. *quam*, wird durch *քան* ausgedrückt.

Die Conjunctiones comparativae, wie *իբրև*, nehmen den verglichenen Gegenstand auch in den Accusativ mit *զ*, aber ohne *քան*; z. B. *մեծագոյն քան զիս* 'grösser als ich', *յառաջ քան զմեզ* 'vor uns, früher als wir', *ոչ ապաքէն ոգի առաւել քան զկերակուր և*

մարմին քան զհանդերձ 'ist die Seele nicht mehr als die Speise, und der Körper nicht mehr als das Kleid?' յորժամ կայցէք յաղօթս, մի շատախօսք լինիք իբրև զհեթանոս 'wenn ihr betet, so schwatzet nicht viel wie die Heiden'.

### 3. Genitivus.

1. Der Genitiv dient zur Bezeichnung der Beziehung zweier Nomina und der in ihnen liegenden Begriffe zu einander.

2. Das Nomen regens wird, wenn es aus dem Vorhergehenden ergänzt werden kann, vor seinem Genitive ausgelassen, ohne durch ein Pronomen vertreten zu werden; z. B. Արշակ որոյ անձն և պատկեր որպէս և է իսկ մեր աստուծոց 'Arschak, dessen Seele und Bild ist, wie auch in der That das unserer Götter ist'.

Ist das Nomen regens ein Accusativ, so wird es, wenn es ausgelassen ist und ergänzt werden soll, vertreten durch die Nota Acc. զ, die vor den Genitiv tritt; z. B. այլ և բազում արք հոգացան ոչ միայն զգիր դիւանաց այլոց ազգաց թագաւորաց և զմեհենից յեղուլ 'viele Männer haben Sorge getragen, nicht allein die Schriften der Archive der Könige anderer Völker und die der Tempel zu übersetzen' u. s. w.; Արշակ որոյ բախտ և պատահումն 'ի վեր քան զամենայն թագաւորաց 'Arschak, dessen Glück und Schicksal ist über das aller Könige'.

Das Wort որդի 'Sohn' kann ausgelassen werden, wenn der Name des Vaters im Genitive folgt, besonders in längeren genealogischen Reihen.

3. Der Genitiv kann sowohl vor als nach dem Nomen regens stehen, auch von demselben durch andere Wörter getrennt sein. In der Regel aber steht der Genitiv vor seinem Nomen regens, und nimmt, wenn letzteres ein Accusativ ist mit der Nota Accus. զ, diese auch zu sich, wodurch die innige Zusammengehörigkeit des Accusativs und Genitivs ausgedrückt wird. Vor dem Accusativ kann in diesem Falle das զ auch wegbleiben.

Hat das Nomen regens noch ein Attribut bei sich, so steht der Genitiv gerne zwischen beiden; ist in diesem Falle das Nomen reg. ein Accusativ mit զ, so tritt das զ vor das Wort, welches dem Genitive voransteht; z. B. գիրք դիւանաց այլոց ազգաց թագաւորաց 'die Schriften der Archive der Könige anderer Völker', զհոգւոյն

'ի վերայ քո իմացուածոց շարժմունս ծանեայ 'ich habe kennen gelernt die Bewegungen des Geistes über deine Gedanken', զհոգւոյդ ընկալեալ զծանօթութիւն 'erlangt habend deines Geistes Kenntniss', զանդուլ հոգւոյն 'ի վերայ քո իմացուածոց շարժմունս ծանեայ 'ich habe kennen gelernt die fortwährenden Bewegungen des Geistes über deine Gedanken'.

4. Der Genitiv ist

*a)* ein subjectiver und objectiver wie im Lateinischen und Griechischen, z. B. *հայր որդւոյ* 'der Vater des Sohnes', *անսիրելութիւն իմաստութեան* 'Abneigung gegen die Weisheit';

*b)* ein Genitivus auctoris, z. B. *սորա երկուք յարձանագրութեանց* 'von ihm rühren her die zwei Säulen';

*c)* ein Genitivus explicativus, z. B. *անուն որդւոյ* 'der Name Sohn', *երկիր Իսրայելի* 'das Land Israel';

*d)* ein Genitivus des Landes zur Angabe der Lage eines Ortes, z. B. *Բեթղեհէմ Հրէաստանի* *Bethlehem Judae;*

*e)* ein Genitivus qualitatis, z. B. *յայտնէ որ ինչ էր 'ի նորայն չարութեան սրտին* 'er offenbart, was in seinem schlechten Herzen war', wörtlich: 'in seinem Herzen der Schlechtigkeit'; *վիհ մեծ ծծմբոյ* 'eine grosse Schwefelgrube'.

5. Der Genitivus absolutus, entsprechend dem Ablat. absol. im Lateinischen und Gen. absol. im Griechischen. In Nebensätzen tritt das Subject oft in den Genitiv, und das Verbum in die Form des Particips, welches aber die Genitivform in der Regel nicht annimmt. Das so im Genitiv stehende Subject des durch den Genitivus absol. ausgedrückten Nebensatzes kann zugleich auch wieder Subject des Hauptsatzes sein, was bekanntlich bei der entsprechenden lat. und griech. Construction nicht der Fall sein kann; z. B. *սորա կարգեալ զիշխանութիւն իւր մեծապէս և հաստատեալ զթագաւորութիւն իւր կամ եղև գիտել . . .* 'als dieser seine Macht grossartig geordnet und seine Herrschaft befestigt hatte, trat ein das Wissenwollen . . .'; *Հայկայ ոչ կամեցեալ հնազանդ լինել Բելայ գնա . . .* 'da Haik dem Bel nicht unterthan sein wollte, geht er . . .'; *խուզեալ սորա զամենայն մատեանս գտանէ* 'als dieser alle Bücher geprüft hat, findet er'; *յետ որոյ ոչ քանի ինչ աստուածայնոյ և ոչ յայտնութեան ինչ եղելոյ 'ի տարակուսանս և յանյուսութիւն ազգ մարդկան հասեալ լինի* 'da es demnach weder ein göttliches

Wort noch eine Offenbarung gibt, so ist das Menschengeschlecht dem Zweifel und der Verzweiflung preisgegeben'.

6. Der Genitiv in Verbindung mit Präpositionen.

Nur Präpositionen, die ursprünglich und eigentlich Substantive sind, werden mit dem Genitive verbunden. Solche sind: *յաղագս*, *աղագաւ*, *սակս*, *սակաւ*, *վասն* *causa*, *ratione*, *՚ի ձեռն* *per*, *առանց* *sine*, *փոխանակ* *loco*, *pro* u. s. w. Besonders gehören hierher die unter diese Rubrik fallenden Präpositionen mit localer und temporaler Bedeutung, wie *առաջի* 'vor', *յետ*, *յետոյ*, *զհետ*, *զկնի* 'nach, hinter', *վեր*, *վերայ*, *՚ի վեր*, *՚ի վերայ*, *՚ի վերոյ* 'über', *՚ի վայր* 'unter', *արտաքոյ* 'ausserhalb', *ներքոյ* 'innerhalb' u. s. w., obgleich sonst die Zeit- und Ortsbestimmungen dem Accusativ und Dativ anheimfallen, woraus es sich auch erklärt, dass manche der genannten Präpositionen hier und da sich in Verbindung mit diesen beiden Casus vorfinden.

## 4. Dativus.

Der Dativus ist:

1. Der Dativus des entfernteren Objectes bei Verbis transitivis; z. B. *տալ հարկ կայսեր* 'dem Kaiser Tribut geben'.

Dieser Dativ ist unter Umständen als Dativus commodi sive incommodi zu fassen; z. B. *արժանաւորել մարդ ոմն այսպիսում շնորհի* 'Jemanden einer solchen Gunst würdigen', *երկիրպագանէին նմա* 'sie küssten die Erde zu seiner Ehre'.

2. Der Dativus des Objectes bei Verbis intransit.; z. B. *պարապեալք այսպիսում ճգնութեան դիւանագիրք* 'die mit solcher Arbeit sich beschäftigenden Geschichtsschreiber', *ցանկալ նմա* 'nach ihm verlangen', *տիրել տիեզերաց* 'über den Erdkreis herrschen'.

3. Der Dativus finis, in der Regel durch die Präposition *առ ՚ի* näher bestimmt; z. B. *տայ զքոյր կնութեան* 'er gibt seine Schwester zur Ehe', *ջանան առ՚ի լինելոյ գտաղք* 'sie strengen sich an, um Finder zu werden', *ամենայն որ հայի ՚ի կին առ ՚ի ցանկալոյ նմա* 'jeder, der nach einem Weibe sieht, um nach ihr zu verlangen'.

4. Der Dativus steht bei den Adjectiven 'ähnlich, gleich, würdig, hungrig, durstig nach etwas' u. dergl.; z. B. *ասէ վասն նորա Աբիւդենոս հանգոյն այլոցն* 'Abydenus sagt über ihn ähnlich den Andern', *նոյնպիսում շնորհի արժանի* 'einer derartigen Gunst

würdig', *քաղցեալ և ծարաւի արդարութեան* 'hungrig und durstig nach der Gerechtigkeit'.

5. Der Dativus steht als Casus localis auf die Frage 'wo'; z. B. *մահու և թաղման հասեալ* 'am Tode und Grabe angekommen'.

6. Der Dativus steht als Casus temporalis auf die Frage 'wann'; z. B. *գիշերի* 'des Nachts'.

7. Der Dativus als Casus localis und temporalis wird in der Regel näher bestimmt durch die Präpositionen: *'ի* 'in, an', *առ*, *ընդ*, *ընթեր*, *առընթեր* 'bei', *հուպ*, *մերձ* 'nahe' u. s. w., mit dem Begriffe der localen und temporalen Ruhe, dann auch durch solche, welche die Richtung nach etwas hin bezeichnen: *դէմ*, *ընդդէմ*, *դէպ* 'gegen, entgegen', *մինչև*, *մինչև ց*, *մինչև առ* 'bis' u. dergl.; z. B. *'ի մերում աշխարհի* 'in unserem Lande', *'ի միում աւուրց* 'an einem Tage', *առ մեզ* 'bei uns', *ընդդէմ Բաբելոնի* 'gegen Babylon'.

### 5. Ablativus.

Der Begriff des Ablativus ist der der Trennung. Er steht daher

1. bei allen Wörtern und Redensarten, welche den Begriff einer wirklichen oder logischen Trennung involviren, z. B. bei 'befreien, verschieden sein' u. s. w. Bisweilen tritt die Präposition *եստ* zu diesem Ablativ hinzu.

2. Als Terminus a quo auf die Frage 'woher' zur Bezeichnung des localen und temporalen Ausgangspunctes. Zu diesem Ablativ tritt bisweilen die Präposition *առ*; z. B. *Դաւիթ ծնաւ զՍողոմոն 'ի կնոջէ Ուրիայ* 'David zeugte den Salomon aus dem Weibe des Urias', *'ի դրախտէն և յաստուծոյ արտասահմանեալ* 'aus dem Paradiese und von dem Angesichte Gottes verbannt', *չորրորդ 'ի Նոյէ* 'der vierzehnte von Noe an', *'ի սկզբանէ մինչև առ մեզ* 'vom Anfang an bis auf uns', *յՅովսեփայ ժամանակէ* 'von der Zeit Joseph's an'.

3. Bei den Verbis, bei denen der Begriff der Trennung zu suchen ist in dem der Causalität, besonders bei den Verbis passivis zur Bezeichnung der bewirkenden Ursache; z. B. *յաւանդութենէ հասեալ* 'überkommen durch die Tradition', *ընտանեգոյն Աստուծոյ յորդւոցն Ադամայ 'ի հարազատէն իւրէ սպանանի յեղբօրէ* 'der mit Gott vertrauteste von den Söhnen Adams wird von seinem eigenen Bruder getödtet'.

4. Zur Bezeichnung des Stoffes, aus dem etwas gemacht ist; z. B. *Յովհաննէս ունէր հանդերձ ՚ի ստեւոյ ուղտու* 'Johannes trug ein Kleid von Kameelhaaren'.

5. Zur Bezeichnung der Masse, aus der ein Theil genommen ist, lat. *de*, *ex* mit dem Ablativ statt des Gen. partitivus; z. B. *տեսեալ զբազումս ՚ի սադուկեցւոցն եւ ՚ի փարիսեցւոցն* 'sehend viele Saduzäer und Pharisäer', *ընտանեգոյն յորդւոց* 'der vertrauteste der Söhne'.

Bisweilen steht so der Ablativ ohne das Wort, welches den Theil bezeichnet, im Sinne des französischen Theilungsartikels; z. B. *՚ի ճշմարտէն եւ ՚ի ստէն* 'Wahres und Falsches'.

6. Scheinbar als Ablativus loci auf die Frage 'wo'. Logisch ist dieser Ablativ als Ablativus der Trennung zu fassen; z. B. *հարաւոյ կողմանէ* 'an der Südseite', *յաջմէ* 'zur Rechten', *՚ի ձախմէ* und *յահեկէ* 'zur Linken'.

Die Präpositionen *ընդ* und *առ* in der Bedeutung 'bei, in' geben diesem Ablativ die Bedeutung eines wirklichen Ablativus loci.

7. Mit der Präposition *զ* als Casus narrativus, im Sinne des lat. Ablativus mit der Präposition *de,* bei Verbis, wie: 'sagen, reden, erzählen über, von etwas' u. s. w.; z. B. *զորոց մեք սկսեալ ճառեսցուք de quibus nos incipientes loquemur*, *մատեան զ՚Քսիսութրեայ եւ զորդւոց նորա* 'das Buch über Xisuthr und seine Söhne'. *զնմանէ բանք* 'Worte über ihn', *զորմէ լեալ ասեն* 'von dem man sagt, dass er sei', *լուեալ զգեղեցկութենէ* 'gehört habend von der Schönheit'.

8. Sehr selten findet sich der Ablativus mit *զ* in der Bedeutung des (beim Instrumentalis näher zu besprechenden) Casus circumlativus; z. B. *միայն գտար զայսպիսւոյ մեծ իրէ բուռն հանկանել* 'du bist allein (tauglich) gefunden worden, die Hand an eine so grosse Sache zu legen.

### 6. Der Instrumentalis.

Der Instrumentalis ist der Casus zum Ausdrucke des Mittels und Werkzeuges und des Zusammenseins. Beide Begriffe, zu deren Ausdruck der Instrumentalis dient, gehören enge zusammen.

1. Der Instrumentalis des Mittels und Werkzeuges bezeichnet

*a)* Das Werkzeug, mit dem eine Handlung vollbracht wird, im engern und weitern Sinne; z. B. *մկրտել ջրով* 'mit Wasser

taufen', *անուամբ յորջորջել* 'mit Namen nennen', *անուամբ մեծարել* 'mit einem Namen beehren'. *հեղեղաւ ջնջել* 'durch die Fluth zu Grunde richten', *ոչ հացիւ միայն կեցցէ մարդ այլ ամենայնիւ բանիւ որ ելանէ 'ի բերանց Աստուծոյ* 'der Mensch lebt nicht allein vom Brode, sondern auch von jedem Worte, das aus dem Munde Gottes kommt'.

*b)* Den Grund und die Ursache eines Zustandes. Dieser Instrumentalis kann als Casus der nähern Bestimmung gefasst werden; z. B. *զօրութեամբ տկար* 'klein an Macht', *ազգաւ Պարթև* 'von Nation ein Parther', *մանուկ տիովք* 'jung an Alter', *վարժեալ փիլիսոփայութեամբ* 'in der Philosophie bewandert'.

2. Der Instrumentalis des Zusammenseins bezeichnet

*a)* mehrere Personen oder Sachen, die mit einer Hauptperson oder Hauptsache verbunden sind; z. B. *Տարբան երեսուն ուստերօք և հնգետասան դստերօք և նոցին արամբք մեկնեալ 'ի հօրէն բնակէ . . .* 'nachdem Tarban sich mit dreissig Söhnen und fünfzehn Töchtern und deren Männern vom Vater getrennt hat, wohnt er . . .'; *յղեաց առ եղբայրն իւր արժանի ընծայիւք զնա* 'er schickte ihn zu seinem Bruder mit würdigen Geschenken'.

Zum nähern Ausdruck der Begleitung kann die Präposition *հանդերձ* 'mit' zu dem Instrumentalis hinzutreten; z. B. *Հայկ գնայ յերկիրն Արարադայ հանդերձ որդւովք իւրովք և դստերօք և որդւոց որդւովք* 'Haik kommt in das Land Ararad mit seinen Söhnen und Töchtern und den Söhnen seiner Söhne'.

*b)* Die Umstände, welche eine Handlung begleiten, die Art und Weise, auf welche sie geschieht; z. B. *մեծաւ լրջմտութեամբ հրամայէ առաջի առնել նմա զդիւան* 'mit grosser Freude befiehlt er, ihm das Archiv vorzulegen', *կեալ խաղաղութեամբ* 'in Frieden leben', *սկսայց աւելորդ համարելով զարտաքնոցն երկրորդել առասպելս* 'ich werde beginnen, indem ich für überflüssig halte', wörtlich: 'unter dem für überflüssig Halten, die Fabeln der Haiden zu wiederholen'.

Bisweilen tritt zum Instrumentalis in dieser Bedeutung die Präposition *առ*; z. B. *առ այսուքիւ* 'unter diesem Umstande', *առ որով* 'unter welchem Umstande'.

Hierher gehören auch die Adverbien mit Instrumentalendung, wie *արդեօք*, *արդև* 'vielleicht', *ճշդիւ* 'genau'.

c) Die Eigenschaften eines Dinges; z. B. մատեան հելլէն գրով 'ein Buch mit griechischer Schrift', դիպեալ դաշտի փոքու գետոց ընդ մէջ նորա անցանելով դադարէ 'nachdem sichtbar geworden ist eine kleine Ebene, durch deren Mitte Flüsse laufen, macht er Halt'; գետոց անցանելով ist Eigenschaft zu դաշտի; հասանէ յեզր ծովակի միոյ որոյ աղի են ջուրքն մանունս ունելով ձկունս յինքեան 'er kommt zum Ufer eines Sees, dessen Wasser salzig sind, der in sich kleine Fische enthält'; ունելով ist Eigenschaft von ծովակի, und logisch coordinirt dem Relativsatze, der ebenfalls eine Eigenschaft des Sees ausdrückt.

d) Den Raum und die Zeit, innerhalb welcher etwas geschieht oder sich befindet. In diesem Falle steht beim Instrumentalis regelmässig առ; z. B. առ լերամբ միով 'an einem Berge', առ գետով 'an einem Flusse', առ եզերբ 'am Ufer'; առ մեւք 'unter uns, zu unserer Zeit', առ Նոյիւ 'zur Zeit Noe's', առ որով նախնին մեր Հայկ 'unter welchem, zu dessen Zeit unser Vorfahre Haik lebte'.

Ausser der Präposition առ dienen noch andere mit localer und temporaler Bedeutung, besonders ընդ, ըստ 'unter' und չափ 'bis' zur nähern Bestimmung dieses Instrumentalis.

f) Der Instrumentalis mit der Präposition զ bezeichnet als Casus circumlativus den Ort, um welchen herum etwas geschieht, gegen welchen hin etwas geschieht; z. B. խաղայ զօրութեամբ զկողմամբք Ասորեստանի 'er wendet sich mit seinem Heere um die Gegenden Assyriens herum', զմտաւ, զբռամբ ածել 'um das Herz, um die Faust herumtragen', հանգեան աւուրս ինչ զտեղեօք 'sie ruhten einige Tage aus um die Orte herum', այր զարամբ ելանէին տիրել 'Mann gegen Mann (Einer um den Andern herum) stand auf zu herrschen', զհարաւով իջեալ 'nach Süden hinsteigend', խաղայ զկողմամբք Մեդացւոց 'er marschirt um die Gegenden der Meder herum', զիւրև 'um sich herum'.

Zu diesem Instrumentalis kann noch die Präposition շուրջ *circum* treten.

Selten wird der sub *f* genannte Instrumentalis von der Zeit gebraucht: զայնու ժամանակաւ 'um jene Zeit herum'.

# IV. Die Lehre vom Verbum.

## A. Die Tempora und ihre Bedeutung.

Bezüglich des Gebrauches der einzelnen Tempora lassen sich bestimmte bis ins Einzelne gehende und bei allen Schriftstellern gleichmässig in Anwendung gebrachte Regeln nicht geben; es können nur einige Hauptregeln aufgestellt werden, die im Begriffe der einzelnen Tempora selbst liegen, und auch ziemlich constant beobachtet werden. Dennoch bleibt auch hierbei Einzelnes schwankend und unsicher, besonders in den Übersetzungen aus dem Griechischen.

### 1. Das Präsens.

Das Präsens bezeichnet

1. Eine Handlung, die in der Gegenwart fortdauert; z. B. *ջանեմ* 'ich arbeite', *գրեմ* 'ich schreibe', d. h. ich bin eben beschäftigt mit Arbeiten, Schreiben, englisch *I am laboring, I am writing.*

2. Eine Handlung, die in dem Momente vollendet ist, in dem ihr Geschehen ausgesprochen wird; z. B. *ասեմ* 'ich sage', *հրամայեմ* 'ich befehle'. *I say, I command.*

3. Steht in allgemeinen, zu allen Zeiten giltigen Sentenzen; z. B. *վասն բանի մեք պատկեր Աստուծոյ եմք* 'durch die Vernunft sind wir Ebenbilder Gottes'.

4. In der Erzählung bezeichnet das Präsens die völlig vergangene Handlung. In diesem Falle steht es, wie auch im Lateinischen, Griechischen, Deutschen, als Praesens historicum, und wechselt selbst in ein und demselben Satze mit dem Aoriste, als dem eigentlichen historischen Tempus, ab; z. B. *Կայնան կեցեալ ամս հարիւր և եւթանասուն ծնանի զՄաղաղիէլ* 'Kainan, 170 Jahre alt, zeugt den Malaliel'; *Ղամէք կեցեալ ամս հարիւր ութսուն և ութ ծնանի որդի և անուանեաց զանուն նորա Նոյ* 'Lamech, 188 Jahre alt, zeugt einen Sohn, und nannte seinen Namen Noe'.

### 2. Das Imperfectum.

Das Imperfectum bezeichnet 1. im Hauptsatze

*a)* eine in der Vergangenheit fortdauernde Handlung oder Zuständlichkeit; z. B. *ոչ գիտէր զնա մինչեւ ծնաւ զորդի* 'er erkannte sie nicht mehr, bis sie den Sohn geboren hatte';

*b)* eine in der Gegenwart vollendete Handlung. Dieses Imperfectum ist gleich dem Präsens und Aoristus histor.; z. B. *իբրեւ գնացին նոքա անտի ահա հրեշտակ երեւէր 'ի տեսլեան Յովսեփու եւ ասէր* 'als sie von dannen gegangen waren, erschien ein Engel dem Joseph im Traumgesichte und sprach'.

2. In Nebensätzen Handlungen, die mit denen des Hauptsatzes gleichzeitig sind, oder Zustände, unter denen die Handlung des Hauptsatzes geschieht, oder in denen der Zustand, von dem der Hauptsatz spricht, näher geschildert wird; z. B. *Հայկ ընդդիմակաց ամենեցուն որք ամբառնային զձեռն միապետել 'ի վերայ ամենայն սկայիցն* 'Haik widersetzte sich allen, welche die Hand erheben, zu herrschen über alle Giganten'; *երթեալ բնակէ 'ի լեռնոտին միում 'ի դաշտի յորում սակաւ 'ի մարդկանէ բնակէին* 'angekommen, lässt er sich nieder am Fusse eines Berges in einer Ebene, in welcher wenige Menschen wohnten'; *Յովսէփ քանզի արդար էր եւ ոչ կամէր առակել զնա, խորհեցաւ լռելեայն արձակել զնա եւ մինչ-դեռ նա զայս ածէր զմտաւ ահա հրեշտակ երեւեցաւ նմա եւ ասէր* 'weil Joseph gerecht war und sie nicht an den Pranger stellen wollte, dachte er daran, sie heimlich zu entlassen, und während er das im Herzen trug, siehe, da erschien ein Engel und sprach'; *Հայկ խրոխտացեալ ամբարձ զձեռն ընդդէմ բռնաւորութեան Բելայ 'ի մէջ բազմակոյտ սկայիցն անհուն խոլաց եւ ուժաւորաց քանզի անդ մոլեգնեալ այր իւրաքանչիւր սուր 'ի կող ընկերի իւրոյ ձգելով ջանային տիրել ուր պատահմունք 'ի դէպ ելանէին Բելայ* 'Haik, erzürnt, erhob die Hand gegen die Tirannei Bel's mitten unter der Menge der ungeheuern, gefühllosen und starken Giganten, denn (— Schilderung des gigantischen Zustandes —) jeder wüthende Mann bemühte sich zu herrschen dadurch, dass er seinem Nächsten einen Dolch in die Seite stiess, während (— Gleichzeitigkeit mit dem Geschilderten —) die Glücksfälle zu Gunsten Bel's fielen'.

### 3. Die Aoriste.

Die Aoriste, die hinsichtlich ihrer Bedeutung zusammenfallen, bezeichnen

1. im Haupt- und Nebensatze die vergangene Handlung im allgemeinen, und dienen insbesondere als Temp. histor.

Beispiele finden sich unter den bisher angeführten.

2. Im Nebensatze die in der Vergangenheit schon vollendete Handlung als Vertreter des lateinischen und deutschen Plusqamperf.; z. B. *իբրև լուաւ արքայ Հերովդէս խռովեցաւ* 'als der König Herodes das gehört hatte, erschrack er'.

### 4. Die Futura.

Die beiden Futura, die ebenfalls der Bedeutung nach zusammenfallen,

1. bezeichnen die zukünftige Handlung im allgemeinen in Haupt- und Nebensätzen;

2. stehen für den griechischen Optativus oder lateinischen Conjunctivus potentialis; z. B. *և այսոքիկ բաւական լիցին ասել այսչափ* 'und das möchte genug sein, das so zu sagen'.

3. stehen nach der Finalpartikel *զի* 'damit', *զի մի* 'damit nicht', wo sonst auch der Conjunctiv steht; z. B. *անցանեմ ընդ բնաւն զի իմասցիս զառ քեզ պարզամտութիւն իմոց խորհրդոցն* 'ich werde das Ganze durchgehen, damit du kennen lernest die Aufrichtigkeit meiner Wünsche für dich'; *Հրեշտակաց իւրոց պատուիրեալ է վասն քո և ՚ի վերայ ձեռաց բարձցեն զքեզ զի մի երբէք հարցես զքարի զոտն քո* 'er hat seinen Engeln deinetwegen befohlen, und auf den Händen werden sie dich tragen, damit du nicht etwa an einen Stein deinen Fuss stossest';

4. stehen für den positiven und negativen Imperativ; z. B. *արդ այս մի ոք զարմասցի* 'darüber soll sich Niemand wundern'; *եղիցի ձեր բան այոն այն և ոչն ոչ* 'es soll euer Wort sein: ja, ja, nein, nein'.

### 5. Die Tempora composita.

Die Bedeutung der Tempora composita ist gegeben in der Bedeutung der Elemente, aus denen sie zusammengesetzt sind.

## B. Die Modi und ihre Bedeutung.

### 1. Der Indicativus.

1. Der Indicativus ist der Modus zum Ausdrucke der Wirklichkeit, auch wenn diese eine blos angenommene ist.

2. Der Indicativus präs. steht zuweilen für den Imperativ oder Optativ; z. B. *աղաչեմ զքո տէրութիւնդ հրամայես բանալ* 'ich bitte deine Majestät zu befehlen (— wörtlich: du befiehlst —) zu öffnen'.

3. Der Indicativus Futuri steht oft für den Conjunctivus potentialis und Imperativ, vergl. Futura Nr. 2 und 4.

### 2. Der Conjunctivus.

Der Conjunctivus kommt vor

1. als Conjunctivus potentialis zum Ausdruck der gemilderten Behauptung in Haupt- und Nebensätzen; z. B. *առ այսոքիւք և փափագիցիմք իմաստութեան արանցն այնոցիկ* 'unter solchen Umständen mögen wir wohl verlangen nach der Weisheit solcher Männer'; *ասիցէ ոք արդեօք* 'es mag vielleicht Jemand sagen';

2. nach *մի* für den negativen Imperativ; z. B. *մի ոք անուսումն զմեզ համարեալ բամբասիցէ իբր զանկարծս ումանս* 'es soll uns Niemand für unwissend haltend verurtheilen als Ungebildete'; *մի համարիցիք ասել յանձինս թէ ունեմք մեք հայր զԱբրահամ* 'nehmet es euch nicht heraus, zu sagen im Herzen: wir haben Abraham zum Vater'; *մի երդնուցուս սուտ* 'du sollst nicht falsch schwören';

3. nach der Finalpartikel *զի* 'damit, dass'; z. B. *ասա զի քարինք այսոքիկ հաց լինիցին* 'sprich, dass diese Steine Brod werden';

4. nach einzelnen Conjunctionen, z. B. *թէ*, *եթէ* 'wenn', *յորժամ* 'wann', *մինչև* 'bis dass' u. a. m. Bei diesen findet sich auch der Indicativ;

5. in Fragesätzen, und zwar

*a)* in zweifelnden Fragen nach den Fragepartikeln *միթէ*, *թէ* u. a. m., z. B. *առ այս չափ միայն ասացից միթէ մատեան մերձ կայցէ ինձ* 'auf derartiges werde ich nur sagen: ist mir vielleicht ein Buch zur Hand';

*b)* in der indirecten Frage; z. B. *խորհուրդ 'ի միտ եդի գիտել թէ ո՞յք ոմանք յառաջ քան զիս իցեն տիրեալ* 'ich habe den Gedanken gefasst, zu erfahren, welche vor mir geherrscht haben'; *եղեւ գիտել նորա զքաջաց արդեօք եթէ զվատաց ունիցէ զտեղի* 'es kam ihm das Wissenwollen, ob tapferer oder feiger Männer Platz er einnehme';

*c)* in der directen Frage; z. B. *դուք էք աղ երկրի. ապա թէ աղն անհամի ի՞ւ յաղիցի* 'ihr seid das Salz der Erde; wenn aber das Salz kraftlos wird, womit wird es gesalzen'.

Bei der indirecten und directen Frage steht auch der Indicativus, und zwar bei der letzteren in der Regel.

Vergleichen wir nach den gegebenen Hauptregeln das Futurum und den Conjunctivus bezüglich ihrer Functionen mit einander, so finden wir, dass beide als Ausdruck der gemilderten Behauptung, als Stellvertreter des Imperativs und nach der Finalpartikel gleichberechtigt stehen. Sie können syntaktisch nicht strenge geschieden werden. Der Grund davon ist ihre schon nachgewiesene etymologische Identität. Der Umstand, dass die Grammatik formell zwischen Futurum und Conjunctivus unterscheidet, so wie die Deutlichkeit und Übersichtlichkeit machten eine gesonderte Behandlung und Zusammenstellung ihrer Functionen nothwendig.

### 3. Der Imperativus.

1. Der Imperativus praesentis kommt nur negative mit *մի* vor. Der Grund davon ist wohl nur darin zu suchen, dass er etymologisch betrachtet Imperfectum ist.

2. Der Imperat. Aoristi und Futuri wird sowohl positiv als negativ mit der Negationspartikel *մի* gebraucht.

3. Ein Unterschied der Bedeutung dieser drei Imperative ist nicht strenge festzustellen; nur wenn der Imperat. Futuri auf einen Imper. Praes. oder Aor. folgt, drückt er die Zeitfolge der Handlungen aus; z. B. *առի առ զմանուկ եւ զմայր իւր եւ փախիր յԵգիպտոս եւ անդ լինիջիր* 'auf, nimm das Kind und seine Mutter und fliehe nach Ägypten und bleibe dort'; *հայեաց եւ զարմացիր* 'betrachte und staune'.

## 4. Der Infinitivus.

1. Der Infinitivus ist sowohl Substantivum als auch Verbum, und hat demnach wie das arabische Nomen Verbi und das englische Participle present in gegebenen Fällen eine doppelte Rection; z. B. *որպէս կոչելն իմանի* 'wie wird das „Nennen" gedeutet?' *վասն զենջելոյ որդւոց* 'wegen des Tödtens (activ) der Söhne', *անշարժ լինել թագաւորութեան* 'das Festwerden des Reiches', *զենջել զազգս* 'der Mord der Völker' (passiv), *վասն զենջելոյ որդւոց զազգս* 'wegen des Tödtens der Söhne die Völker', *'ի բաժանել սոցա տիեզերս* 'beim Theilen dieser den Erdkreis', *իմացեալ եմ զմերձ լինելն նորա 'ի տուն* 'ich habe seine Annäherung an das Haus vernommen'.

Das Nomen, welches mit dem Infinitivus, der als Substantiv in einem Casus obliq. steht, zusammen das Prädicat ausmacht, steht immer im Nominativ; z. B. *գովելիք են յաղագս ջանին առ 'ի յայլոցն լինելոյ գտակք* 'sie sind lobenswerth wegen ihrer Anstrengung, Finder für Anderes zu werden'.

Bisweilen kann auch das Subject des Infinitivsatzes, das in der Infinitivconstruction Genitiv zu dem zum Nomen regens gewordenen Infinitiv sein sollte, im Nominativ stehen bleiben; z. B. *վասն ոչ լինելոյ գիր* 'wegen des Nichtvorhandenseins des Buches' für *վասն ոչ լինելոյ գրոյ*.

2. Der Infinitiv findet sich nicht selten in der Bedeutung eines Präteritums, besonders neben den historischen Temporibus, in Verbindung mit der Präposition *ի* zur Angabe der Zeit; z. B. *'ի հաստատել Բելայ զթագաւորութիւն իւր առաքէ առ Հայկ* 'als Bel seine Herrschaft befestigt hatte, schickte er zu Haik'.

3. Der Infinitivus steht oft als Verbum finitum, z. B. *հրամայէ և կարգել* 'er befiehlt und ordnet an'.

## 5. Die Participia.

1. Das Participium praesentis auf *ող*, *օղ* lautend, so wie das ebenfalls auf *ող*, *օղ* endigende, vom Aorist gebildete, sind im allgemeinen als Verbaladjectiva zu betrachten.

2. Das Participium der Aoriste

*a)* hat active und passive Bedeutung; z. B. *ասացեալ* 'gesagt habend' und 'gesagt';

*b)* drückt aus die der Handlung des Hauptsatzes vorangehende und die mit ihr gleichzeitige Handlung; z. B. *կոչեալ զօրս իւր ասէ* 'nachdem er seine Heere zusammengerufen hat, sagt er'; *անճապարեալ հաւաքէ* 'sich beeilend, sammelt er'; *Բէլ որպէս յորձան ինչ սաստիկ ընդ զառ 'ի վայր հեղեալ փութայր հասանել* 'Bel beeilte sich, anzukommen, wie ein reissender von einer Anhöhe sich ergiessender Strom';

*c)* steht häufig als Verbum finitum selbst nach dem Pronomen relat. und Conjuectionen. Anzunehmen, das Verbum substant. sei bei solchen Participiis ausgelassen, geht wohl nicht an, da *լեալ* selbst in solchem Gebrauche als Verbum finitum vorkommt; z. B. *Թագաւորք Յունաց որ ինչ իմաստութեան են ջանք փոյթ յանձին կալան աւանդել Յունաց յետ զառանձինն իւ-րեանց յարմարեալ իրս* 'die Könige der Griechen trugen Sorge in sich, welche Arbeiten von Weisheit vorhanden waren, den Griechen zu übertragen, nachdem sie ihre innern Angelegenheiten geordnet hatten'; *Մատենին սկիզբն լեալ ասէ զ.Օրուան* 'der Anfang des Buches, sagt er, handelt über Srovan'.

3. Das Participium des Futurums hat Futurbedeutung; z. B. *անճապարեա՛ խորհիլ որ ինչ գործելոց ես* 'beeile dich zu ersinnen, was du thun wirst'.

4. Das Participium Aoristi und Futuri dient in Verbindung mit dem Verbum substantivum zur Bildung der Tempora composita. Das Participium Aoristi mit *լինիլ* zur Bildung des Passivs.

5. Die Ausdrücke 'man sagt, es findet sich, dass' und ähnliche werden persönlich construirt, und zwar entweder activisch mit folgendem Accusativus cum Infinitivo oder Participio oder passivisch mit folgendem Nomen cum Participio; z. B. *ասեն զնա մեծ լեալ* oder *ասի մեծ լեալ* 'man sagt, dass er gross ist'; *գտանեն զնա մեծ լեալ* oder *ել* oder *գտանի մեծ լեալ* 'man findet, dass er gross ist'.

## C. Das Passivum.

Die IV. Conjugation kann im allgemeinen als Passivum bezeichnet werden. Selten bilden die Verba der II. und III. Conjugation ihr Passivum nach der IV. Conjugation. Alle Verba aber, besonders die der II. und III. Conjugation, bilden ihr Passivum durch das Participium Aoristi mit dem Verb. auxil. *լինիլ*. Für *լինիլ* treten

auch *ել, եղանիլ, գտանիլ esse, fieri, inveniri*, ein. Nicht selten hat ein Verbum in der activen Form passive, oder neben der activen zugleich auch passive Bedeutung.

## D. Rection der Verba.

1. Die Verba transitiva nehmen das directe Object in den Accusativus und das indirecte in den Dativus. Der Accusativus nimmt oder nimmt nicht zu sich die Nota *զ* nach den in der Formen- und Satzlehre gegebenen Regeln. Ganze Sätze als directes Object von Verbis transitivis stehen im Accus. cum Infin. sive Partic. oder werden als selbstständige Sätze construirt, und durch die Nota Accus. *զ* oder eine Conjunction eingeleitet.

2. Die Verba mit dem Begriffe einer physischen oder moralischen Superiorität nehmen ihr Object oft zu sich im Genitive (als Casus der Abhängigkeit) oder im Dative (Dat. commodi seu incommodi) oder verbinden es sich mittels der ihrem Begiffe entsprechenden Präpositionen.

3. Den doppelten Accusativ (doppelten Nominativ im Passiv) nehmen zu sich im Ganzen und Grossen die Verba, die auch in den classischen Sprachen dieselbe Construction haben.

4. Die bewirkende Ursache bei den Verbis passivis findet ihren Ausdruck durch den Ablativ.

5. Die andern in Nr. 1 bis 4 nicht erwähnten Complemente der Verba transitiva, so wie die der Verba intransitiva, finden ihren Ausdruck durch einen einfachen oder durch eine Präposition näher bestimmten Casus, je nach ihrem Verhältnisse zum Verbum und der Bedeutung der einzelnen Casus oder durch einen ganzen Satz, in dessen Einleitungspartikel ihre Beziehung zum Verbum gegeben ist.

---

# Schrifttafel.

| Gewöhnliche Schriftzeichen | | Cursivschrift | Gewöhnliche Schriftzeichen | | Cursivschrift |
|---|---|---|---|---|---|
| grosse | kleine | | grosse | kleine | |
| Ա | ա | ա | Մ | մ | մ |
| Բ | բ | բ | Յ | յ | յ |
| Գ | գ | գ | Ն | ն | ն |
| Դ | դ | դ | Շ | շ | շ |
| Ե | ե | ե | Ո | ո | ո |
| Զ | զ | զ | Չ | չ | չ |
| Է | է | է | Պ | պ | պ |
| Ը | ը | ը | Ջ | ջ | ջ |
| Թ | թ | թ | Ռ | ռ | ռ |
| Ժ | ժ | ժ | Ս | ս | ս |
| Ի | ի | ի | Վ | վ | վ |
| Լ | լ | լ | Տ | տ | տ |
| Խ | խ | խ | Ր | ր | ր |
| Ծ | ծ | ծ | Ց | ց | ց |
| Կ | կ | կ | Ւ | ւ | ւ |
| Հ | հ | հ | Փ | փ | փ |
| Ձ | ձ | ձ | Ք | ք | ք |
| Ղ | ղ | ղ | Օ | օ | օ |
| Ճ | ճ | ճ | Ֆ | ֆ | ֆ |

A. Vaschalde

# ARMENISCHE

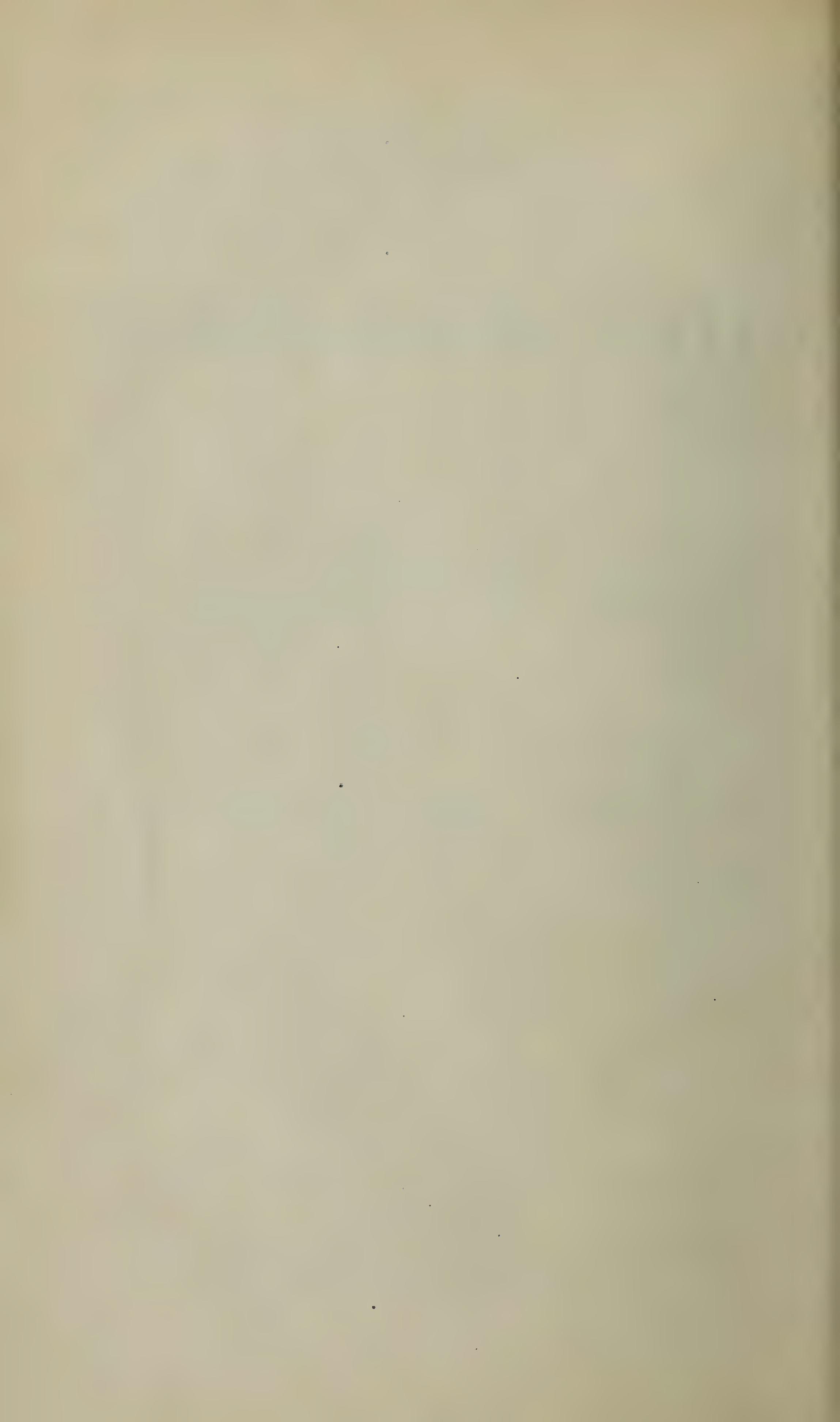
# CHRESTOMATHIE

VON

DR. M. LAUER
KÖNIGL. PREUSS. REGIERUNGS- UND SCHULRATH IN CÖLN.

ZU DES VERFASSERS GRAMMATIK DER CLASSISCHEN ARMENISCHEN SPRACHE.

WIEN, 1881.
WILHELM BRAUMÜLLER
K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTSBUCHHÄNDLER.



# VORWORT.

Bei Herausgabe meiner Grammatik der classischen armenischen Sprache im Jahre 1869 hatte ich die Absicht, eine armenische Chrestomathie, welche den ganzen Text der Geschichte Gross-Armeniens von Moses von Chorene mit erklärenden Noten und einem Glossar enthalten sollte, in kurzer Zeit folgen zu lassen. Indess haben meine seitherigen Amtsgeschäfte die Verwirklichung dieser Absicht erst jetzt ermöglicht und dazu noch die Beschränkung der Chrestomathie auf den Text des zweiten Buches des genannten Geschichtswerkes nebst grammatischen Noten und Glossar geboten.

Ich habe jenen Textabschnitt gewählt, weil er meistens erzählend ist, mehrere Briefe enthält und eine grosse Zahl griechischer und lateinischer Eigennamen in armenischer Schreibung gibt. Die grammatischen Noten sollen dem Anfänger die erste Lectüre erleichtern und gleichzeitig das Studium der Grammatik fördern, wesshalb sie stets auf diese verweisen. Das Glossar beansprucht nicht die etymologische, sondern die gebräuchliche Bedeutung der einzelnen Wörter zu geben.

Möge das Buch mit diesem Inhalte das Studium der armenischen Sprache und Literatur beleben und fördern, und von der Kritik mit Berücksichtigung seines Zweckes beurtheilt werden.

Cöln, im Herbste 1880.

**Dr. M. Lauer,**
Regierungs- und Schulrath.

# I.

# TEXT.

## Ա

Գրեմ քեզ այժմ և որ ինչ առանձին մերոյ աշխարհիս գործք, երկրորդ առնելով գիրս, սկսեալ 'ի թագաւորութենէն Աղեքսանդրի, մինչև ցթագաւորութիւնն սրբոյ և քաջի առնն մեծին Տրդատայ, կարգաւ, որ ինչ եղեալ առն գործ քաջութեան և սրութեան, իմաստից և կարգաց միոյ միոյ ուրուք 'ի նոցանէ, որք յազգէն Պարթից Արշակայ և Վաղարշակայ եղբօրէ նորա, զոր մերոյ ազգիս թագաւորեցոյց. և ինչ որ յետ նորա եղեն թագաւորք աշխարհիս մերոյ 'ի նորին սերմանէ, որդի 'ի հօրէ առնլով զտէրութիւնն՝ անուանեցան արշակունիք յԱրշակայ. աւելորդքն յազգ և 'ի բազմութիւն աճեցեալք, և միայն ըստ կարգի հետևանաց 'ի թագաւորութիւն: Բայց գրեմ կարճ 'ի կարճոյ որ ինչ մեզ անկ է, և զաւելորդն թողում: Քանզի բաւական է յաղագս այլոց ազգաց որ ինչ 'ի բազմաց ասացեալ եղև:

Յետ տիրելոյն ամենայն տիեզերաց Աղեքսանդրի Մակեդոնացւոյ, որդւոյ Փիլիպպեայ և Ոլոմպիադայ, որ էր քսան և չորրորդ յԱքիլլեայ, բազմաց տալով զտէրութիւնն կտակաւ, զի ամենեցուն իշխանութիւն՝ Մակեդոնացւոցն անուանեսցի, ինքն մեռանի: Զկնի որոյ թագաւորեալ Բաբելոնին Սելևկիոս, զյոլովից կորզելով զիշխանութիւն. ուստի և զՊարթևս հնազանդեաց մեծաւ պատերազմաւ, և կոչեցաւ Նիկանովր այսորիկ աղագաւ: Սորա տիրեալ ամս երեսուն և մի, թողու զթագաւորութիւնն որդւոյ իւրում Անտիոքայ անուանեցելոյն Սաւտեր ամս իննևտասն: Զսա յաջորդէ Անտիոքոս, ասացեալն Թէոս, ամս տասն. և 'ի մետասաներորդին ապստամբեն Պարթևք 'ի ծառայութենէ

*մակեդոնացւոցն։ Ուստի և թագաւորեաց Արշակ Քաջ, որ է ՚ի զաւակէ Աբրահամու, ՚ի քետուրական ծննդոց, առ ՚ի հաստատել բանին Տեառն առ Աբրահամ, թէ թագաւորք ազգաց ՚ի քէն ելցեն։*

## Բ

Թագաւորեալ Արշակայ և որդւոցն, պատերազմ ընդ մակեդոնացիս, և սէր ընդ հռովմայեցիս։

*Որպէս ասացաք, յետ վաթսուն ամի մահուանն Աղեքսանդրի՝ թագաւորէ ՚ի վերայ Պարթևաց Արշակ Քաջ ՚ի քաղաքին, որ կոչի Բահղ Աւաւատին, յերկրին Քուշանաց։ Սա տայ պատերազմ սաստիկ յոյժ, թափելով յինքն զամենայն արևելեայս։ Հալածէ և ՚ի Բաբելոնէ զմակեդոնացւոց իշխանութիւնն։ Լսէ զզօրանալն հռովմայեցւոց ՚ի վերայ արևմտից և ծովու, և թէ ՚ի սպանիացւոցն թափեցին զբովսն, ուստի ոսկի և արծաթն հատանի. և զգաղատացիս հարեալ ընդ հարկիւ կացոյց, և զթագաւորութիւնն ասիացւոց։ Դեսպանս առաքեալ, խնդրէր զդաշնաւորութիւն, զի մի օգնեսցէ մակեդոնացւոցն. ոչ տալով հարկս, այլ պատարագս միայն ամի ամի հարիւր քանքարս։*

*Այսպէս տիրեալ ամս երեսուն և մի, և յետ նորա Արտաշէս որդի նորա ամս քսան և վեց, զսա պայազատէ նորին որդի Արշակ, որ կոչեցաւ մեծ. պատերազմի ընդ Դեմետր և որդւոյն Դեմետրեայ Անտիգոնեայ. քանզի ՚ի վերայ նորա եկն ՚ի Բաբելոնէ մակեդոնական զօրու, և պատերազմեալ՝ ՚ի գերութիւն ըմբռնեցաւ. զոր կապեալ Արշակայ՝ տարաւ ՚ի Պարթևս երկաթեղէն կապանօք, ուստի և Սիրիպինդեան կոչեցաւ։ Այլ իմացեալ եղբօր նորին որդւոյ Անտիոքայ զգնալն Արշակայ, գայ ունի զԱսորիս։ Իսկ Արշակ երկոտասան բիւրաւ անդրէն դարձեալ, և Անտիոքոս ՚ի սաստիկ ձմերայնոյ հերքեալ, պատահի նմա պատերազմաւ յանձուկ տեղիս, և կորնչի համօրէն զօրօքն. և Արշակ տիրէ երրորդ մասին աշխարհիս, որպէս յիրականացն պատմութեանց Հերոդոտեայ է ուսանել ՚ի չորրորդէ, որ յաղագս բաժանելոյ զբոլոր երկիրս յերիս մասունս, և կոչեալ զմին Եւրոպիէ, և զմին Լիբիէ, և զմին Ասիոյ, որում և տիրեաց Արշակ։*

## Գ.

### Թագաւորեցուցանել զՎաղարշակ Հայոց աշխարհիս։

Ի ժամանակին յայնմիկ թագաւորեցուցանէ զեղբայր իւր Վաղարշակ մերոյ աշխարհիս, զՀիւսիսի և զարեւմտոյ տալով նմա սահմանս։ Սա, որպէս յառաջնում մերում մատենին գրեցաք, այր քաջ և խոհեմ՝ ընդարձակեաց 'ի վերայ սահմանաց իւրոց. և կարգս կենցաղականս, որչափ մարթէր, սահմանեաց աշխարհիս. և նախարարութիւնս, և նոցին նախարարութեանցն նահապետութիւնս հաստատեաց զարս պիտանիս, որ 'ի զաւակաց նախնւոյն մեր Հայկայ և յայլոց։

Քանզի յետ սանձահարելոյ զՄակեդոնացիս և դադարելոյ պատերազմացն, ակիզբն առնէ բարեգործութեանց Պարթեւն քաջ. նախ և առաջին փոխարէն բարեաց հատուցանելով առնն զօրաւորի և իմաստնոյ, որ 'ի Հրէիցն՝ Շամբայ Բագարատ. տալ նմա իշխանութիւն ազգաւ թագադիր լինել արշակունեաց. և որ 'ի նմանէ ծնեալ ազգ՝ լինել յանուն նորա կոչմամբ Բագրատունի, որ և այժմ մեծ նախարարութիւն 'ի մէջ աշխարհիս։ Քանզի այս Բագարատ նախաձեռն ընծայ բառ կամաց մատոյց զինքն Վաղարշակայ յառաջ քան զպատերազմն Արշակայ ընդ մակեդոնացիսն, և սա 'ի դրան արքունի։ Իսկ 'ի ծայրս Հայերէն խօսից կողմնակալ իշխան բիւրուց և հազարաց յարեւմտից կուսէ։

Բայց դարձցուք անդրէն 'ի վեր պատմելով յաղագս պատերազմին Վաղարշակայ ընդ պոնդացիս, և որ 'ի Փռիւգիոյ, և վասն յաղթութեանն։

## Դ.

### Եթէ որպէս միաբանեալ Վաղարշակայ զքաջս Հայոց 'ի կարգ զօրու, խաղայ 'ի վերայ մակեդոնիենացւոց մնացելոց։

Յետ պատերազմին Արշակայ ընդ մակեդոնացիս և ունելոյ զԲաբելոն և զարեւելս և զարեւմուտս ասորեստանի, միաբանէ և Վաղարշակ զօր բազում յԱտրպատականէ և 'ի Հայոց, որ 'ի միջոցի աշխարհիս, արս անուանիս և քաջս, և զկոչեցեալն Բագարատ, և որ ընդ նմա քաջք,

և զծովեզերեայսն մանկունս, որք 'ի Գեդրամոյ և 'ի քանանացւոց, և Ճարայի ծնունդք և Գուշարայ, և առ Թեր սիոսկեանն, և զկադմեանն և զնոյա մերձաւորսն, որպէս Թէ զկէս մասն աշխարհիս։ Հասանէ 'ի միջոց աշխարհիս վերագոյն քան զակունս մօրին մեծի յափն Երասխայ, մօտ յԱրմաւիրն որ առի բլուր. աւուրս շատս առնելով անդ, որպէս պարտ է ասել. զի ոչ գիտէին զկարգս ինչ։

Եւ ապա միաբանեալ զբոլոր կողմ աշխարհիս, հասանէ առ սահմանօքն Խաղտեաց։ Քանզի Գաղիկայ, Պոնդոս, Փռիւգիայ, Մաժաք և այլք, ոչ գիտելով զհամ պատերազմին Արշակայ, առ մակեդոնացւոց պետութիւնն զմիաբանութիւն դաշանցն հաստատուն պահէին։ Վասն որոյ ոմն Մորփիւղիկեայ միաբանեալ զաացեալ կողմանս զայտսիկ, և գրգռի 'ի պատերազմ ընդ Վաղարշակայ։ Բայց պատահեն միմեանց առ բարձրաւանդակի միոջ բլրով քարագագաթնիւ, որ այժմ առի Կողոնիայ. և մօտեալք 'ի միմեանս ձիգ ապարխօք միջոցացն. ամբանան երկոքին կողմանքն բովանդակ աւուրս։

Ե

Պատերազմ Մորփիւղիկեայ և մինդահար մահ։

Զկնի անցանելոյ բազում աւուրց ամրանալոյ կողմանցն երկոցունց, գրգռի պատերազմ 'ի մերմէ կողմանէս դիմեալ. վասն որոյ յարդարէ կամաւ կամ ակամայ և Մորփիւղիկեան զիւրոյ կողման ճակատն, հասանէ յանդուգն յարձակմամբ։ Քանզի այր սրտեայ էր, և անդամովք երկար և ընդ իրեարս պատշաճ, զոյգ մարմնոյն և ուժ սաստիկ ունելով։ Ամրացեալ պղնձով և երկաթով, և այլովք ընտիր վառելովք, ոչ սաստիկ ինչ Թուով, տապաստ յերկիր արկանէր արս ընտիրս և քաջս 'ի մանկանցն Վաղարշակայ. և ջանայր անցանել հասանել յարքայն Հայոց 'ի մէջ խմբի մեծի և զինու ամրացելոյ։ Եւ մօտ անցեալ աջողեցաւ ձգել զսուինն. քանզի էր կորովի և երկայնաձիգ, հեռի զաշտէսն արձակեալ՝ որպէս 'ի Թռիչս սրաթև հաւուց։ Այլ ոչ ինչ կարի յամեցին ընդ մէջ անցանել արք քաջք և անուանիք 'ի զարմից Հայկայ և ասորեստանեայն Սենեքերիմայ. և աշտէիւ հարեալ սատակեն զքաջն, և զզօրսն առաջի

արկեալ՝ 'ի փախուստ դարձուցանէին. բազում փոքր արեան հեղեալ, զերկիրն ոտոգանէին իբրեւ հեղեղք անձրեւաց: Եւ յայնմ հետէ դադարեալ խաղաղէր երկիրն, նուաճեալ ընդ ձեռամբ Վաղարշակայ, եւ մակեդոնացւոյն դադարեալ զոռն:

## Զ.

Եթէ որպէս կարգեաց Վաղարշակ զարեւմուտս եւ զհիւսիսի մերոյ աշխարհիս:

Եւ այս այսպէս կատարեալ, կարգէ զկողմանս Մաժաքայ եւ զպոնտացիս եւ զեգերացիս. զառնոյ առ ստորոտով Պարխարայ ընդ մէջ Տայոց 'ի գլխին եւ 'ի մառախլուտ տեղիս մայրեացն եւ 'ի լոռաւէտս. զեղեցիկ իմն կարգելով զերկիրն, հաստատելով զլեռնայինն եւ զջերմահամն 'ի բարեխառն եւ 'ի զուգաղեղեցիկ վայելչութիւն իւրոյ թագաւորութեանն. ամառնային ժամանակին հովանոցս պատրաստելով, յորժամ զհիւսիսով երթիցէ: Զոմն զերկուս տափարակին անտառախիտս հանդերձ լերամբքն կազմելով, եւ որսոց տեղիս. եւ զջերմութիւնն Կողայ 'ի մարմանդս այգեաց եւ բուրաստանեաց: Այլ խորեմ առ վան սիրելի առնն յայտնի գրել զամենայն եւ մանրապատում. զի անցի միայն զտեղիսն նշանակելով, զհաւաստին եւ զոճն 'ի բաց թողեալ, վասն զկապ սիրոյ զհրաշալւոյն անխզելի պահելոյ:

Եւ աստ կոչեցեալ զվայրենի եկամուտ ազգն, որ 'ի դաշտին հիւսիսոյ եւ որ զստորոտով մեծի լերինն Կաւկասոյ, եւ որ 'ի հովիտս կամ 'ի ձորս երկայնագոգս խորացեալս, 'ի լեռնէն՝ որ զհարաւով՝ իջեալ մինչ 'ի դաշտաբերանն մեծ. պատուէր տալով զաւազակութիւն եւ զմարդադաւութի 'ի բաց քեցել յինքեանց, եւ հրամանաց եւ հարկաց արքունի հպատակ լինել. որպէս զի միւսանգամ տեսեալ զնոսա, առաջնորդս եւ իշխանս հանդերձ գեղեցիկ կարգօք հաստատեսցէ: Եւ արձակէ զնոսա հանդերձ արամբք իմաստնովք եւ վերակացուօքն յիւրմէ: Եւ ինքն արձակեալ զարեւմտեայ բազմութիւնն, իջանէ 'ի տեղիս խառնուէտ մերձ 'ի սահմանն Շարայի, զոր հինքն Անփայտ եւ վերին Բասեան կոչէին. խոկյեալ վասն հատուածին Վղնդուր Բուլղարայ Վնդայ բնակելոյ 'ի տեղիս, յանուն նորա անուանեցաւ Վանանդ. եւ անուանք շինիցն յանուն եղբարց եւ զարմից նորա անուանեալ կոչին մինչեւ ցայժմ:

Իսկ 'ի ցրտանալ հիւսիսոյ 'ի դառնաշոտ փչելոյ, խաղայ իջանէ 'ի դաշտն մեծ. և անդ զափամբ ծովին մեծի բանակի 'ի տեղւոջ, ուր գետն մեծ 'ի ծովակէն հիւսիսոյ սկիզբն առեալ՝ իջանէ և խառնի 'ի ծովն մեծ: Եւ անդ կարգեալ զզօրս աշխարհին, և թողեալ յինքենէ վերակացուս, և ինք առեալ զամենայն գլխաւորսն՝ չուէ 'ի Մծբին:

## Ե

*Յօրինուած թագաւորութեանն, և թէ ուստի զնախարարութիւնս բազմացոյց, որպէս և զկարգ կենցաղավարել հրամայեաց:*

Այս դիւրակ մեծ, և հաւատարի պատմութեամբ լի, և արժանի բանից ոլորկագունից և յօդուածոց: Զի անդ բազում ինչ առա կարգաց և յօրինուածոց, տանց, ազգաց, քաղաքաց, շինից, դաստակերտաց, և համայն առել օրէն թագաւորութեան, և որ ինչ շուրջ զթագաւորութեամբն. զօրաց, զօրապետաց, կողմանց կողմնակալաց, և որ նման այսոցիկ:

Արդ նախ և առաջին օրինադրէ թագաւորն զինքն և զտուն իւր, սկիզբն առնելով 'ի գլխոյն իւրմէ և 'ի թագէ: Եւ զկոչեցեալն Բագարատ, որ 'ի Հրէից, շնորհակալութիւն նմա վասն յառաջագոյն անձնատուր ձեռնտուութեան առ թագաւորն և միամտութեանն և քաջութեանն, զյառաջասացեալ տանուտէրական պատիւն ազգին պարգևելով. և իշխել նմա թագ 'ի գլուխ դնել թագաւորին, և կոչել թագադիր և ասպետ. և առանց ոսկւոյ և ականց զկրասեր մարգարիտն երեքտակէն վարսակալ ածել՝ յորժամ յարքունիս և 'ի տան թագաւորին շրջիցի:

Եւ զգեցուցանողս իւր զձեռէս 'ի զաւակաց քանանացւոց. անուն կոչէ ազգին գնթունիս: Եւ թիկնապահս իւր, զինու հանդերձ, 'ի զաւակացն Խոռայ հայկազնոյ՝ արս ընտիրս և քաջս, նիզակաւորս և սուսերաւորս. և գլուխ նահապետ նոցա զՄաղխազ ոմն: Բայց անուն ազգին զնախնականն պահէ: Իսկ զԴատ 'ի զաւակէ Գառնկայ, որ 'ի Գեղամայ, 'ի վերայ որսոց արքունականաց կարգէ: Սոյ որդի եղեալ Վարժ, յանուն նորա անուանի ազգն. բայց այս զկնի, յաւուրս Արտաշիսի: Եւ զԳաբաղ ոմն 'ի վերայ կուտից, և զԱբէլ ապարարար և գահաւոր. և շէնս պարգևէ նոցա, յորոց և անուն կոչին. ասպէս և նախարարութիւնքն՝ աբեղէն և գաբեղէն:

Այլ զարծրունիսդ գիտեմ՝ ոչ արծրունիս, այլ արծիւ ունիս, որք արծուիս առաջի նորա կրէին: Թողում զառասպելեալն բաջաղանս, որ 'ի Ձագամակերտին պատմին. մանկան նիրհելոյ անձրև և արև հակառակեալ, և հովանի թռչնոյ պատանւոյն թալկացելոյ: Գիտեմ զգնունիսդ գինի ունիս, որ առաջի թագաւորին պատրաստէր զըմպելիսն. որ զքանչելի իմն դիպեալ եղև բառ գործոյն և անուանն. քանզի պատրաստէր զըմպելիսն արքայի յընտիր և համեղ գինեաց, ունէր և կոչումն անուանն Գնին. ընդ որ կարի զուարճացեալ, ասեն, Վաղարշակ, կարգէ 'ի թիւ նախարարութեան ազգաց մեծամեծս: Այս են այս երկու տունքս 'ի զաւակէ Սենեքերիմայ, Արծրունիս և Գնունիս:

Ասեմ և զսպանդունիսդ 'ի վերայ զենարանաց, և զհաւնունիսդ՝ բազէակիրս և բազէակալս յալայս 'ի մայրիս բնակելոյ: Այլ եթէ առցախս ոչ ունիցիս, զձինականդ՝ ամարայնոցաց պահակս և ձինակիրս, և յառաջադիմութենէ ազատացեալս, որպէս ընտանիք թագաւորաց:

Այլ զունդս և պահապանս դրան արքունի պատրաստէ զչորս, զմի մի իւրաքանչիւր վառելովք 'ի նոյն հին զարմից թագաւորացն՝ որ 'ի Ձայկոյ, որ ընդ ժամանակս ժամանակս ժառանգութեան 'ի հարանց առացեալ գեօղս և դաստակերտս: Իսկ առ ուրեմն Պարսից թագաւորութեան, որպէս լսեմ, յայլոց յարուցեալ զունդս և առան անուանել. ոչ գիտեմ թէ վասն սպառելոյ ազգին առաջնոյ, թէ վասն ընդդիմութեան իրիք *լինելոյ չքացեալ և 'ի բաց ընկեցեալ զազգն, զայլս 'ի տեղիս նոցա յարուցին զունդս անուամբ արքունի: Այլ առաջինն հաստատ 'ի զարմից թագաւորացն առաջնոց. որպէս և այժմ 'ի Վրաց աշխարհին, որ Սեփծուղն կոչի: Սա և ներքինիս հրամայէ 'ի նոյն ազգէ խզել. և նահապետ նոցա գՁայր իշխանն մասին յԱրտաշատականէ մինչև ցըՃուաշ և Նախճաւան: Բայց թէ ո՛րպէս է և ո՛ւր առս իրք անցին անյիշատակելի, ես ոչ գիտեմ:

## Ը.

Երկրորդ թագաւորութեան լինել 'ի զաւակէ Աշդահակայ Մարաց թագաւորին:

Բայց յետ կարգելոյ զսոսն թագաւորին, երկրորդ թագաւորութեանն լինէր 'ի զաւակէ Աշդահակայ՝ Մարաց եղելոյ թագաւորի, որ այժմ Մուրացանդ կոչեն: Քանզի ոչ ասեն նահապետի ազգին՝ Մու-

բացեան տէր, այլ մարացւոցն տէր։ Եւ թողու 'ի վերայ նորա զամենայն չէնս, որ 'ի գերութենէն Մարաց։ Եւ յարեւելից կողմանէ զեզերբ Հայկական խօսից կողմնակալս, զերկու ցեղից նահապետութեանցն՝ սիսակեան և կադմեայն, զորոց զանուանս յառաջնում ճառին կարգեցաք։

Յետ սորա մեծ և անուանի և բազմարեւր զարեւելից հիւսիսոյ կողմանն կարգէ կողմնակալութիւն՝ զայր անուանի և յամենայն գործ մտաւորութեան և հանճարոյ առաջին, զԱռան. առ մեծ գետովն, որ հատանէ զդաշտն մեծ, որ անուանի Կուր։ Բայց զայս գիտեա, զի զցեղս զայս մեծ և անուանի՝ մոռացումն եղև մեզ յառաջին մատենին յիշատակել, զզաւակս սիսական՝ որ ժառանգեաց զդաշտն Աղուանից, և զլեռնակողմն նորին դաշտի, 'ի գետոյն Երասխայ մինչև ցամրոցն՝ որ ասի Հնարակերտ. և աշխարհն յանուն քաղցրութեան բարուց նորա կոչեցան Աղուանք. զի աղու ձայնէին զնա։ Եւ 'ի սորա ծննդոց այս Առան անուանի և քաջ կարգեցաւ 'ի պարթևէն Վաղարշակայ կողմնակալ բիւրաւոր։ Ի սորա զաւակէ ասեն սերեալ զազգ ուտէացւոց և գարդմանացւոց և ծովդէացւոց և գարգարացւոց իշխանութիւնն։

Իսկ Գուշարայ, որ յորդւոցն Շարայի, ժառանգեաց զլեառն մթին, որ է Կանգարք, և զկէս մասինն Ջաւախայ, զԿողբ, զԾոբ, զՁոր՝ մինչև ցամրոցն Հնարակերտ։ Բայց զտէրութիւնն Աշոցայ, և զսեպհականութիւնն Տաշրայ՝ կարգէ Վաղարշակ 'ի զաւակացն Գուշարայ հայկազնոյ։ Իսկ ընդդէմ լերինն Կաւկասու կողմնակալ հիւսիսոյ կարգէ զմեծ և զհզօր ազգն. և նահապետութեանն անուն կարգայ՝ բդեշխ գուգարացւոց. որ էր լեալ 'ի զաւակէ Միհրդատայ Դարեհի նախարարի, զոր ածեալ Աղեքսանդրի, թողեալ իշխան 'ի վերայ գերութեան 'ի վերիացւոց ազգացն, զորս եած Նաբուգոդոնոսոր, որպէս Աբիւդենոս պատմէ այսպէս ասելով. Մեծազօրն Նաբուգոդոնոսոր բռնագոյն էր քան զՀերակլէս լիբիացւոց. զօրաժողով լեալ, հասանէր 'ի վերիացւոց աշխարհն, և վանեալ խորտակեալ ընդ ձեռամբ նուաճէր. և զմասն մի 'ի նոցանէ յաջակողմն Պոնտոս ծովու յարևմուտս տարեալ բնակեցուցանէր։ Իսկ 'ի հովտին մեծի Բասենոյ կարգէ նահապետութիւն զորդունին անուանեալ, որ 'ի զաւակացն Հայկայ։

Իսկ զայր խոժոռագեղ և բարձր և կոպտաբանձն և տափաքիթ, խորակն և դժնահայեաց, 'ի զաւակէ Պաքամայ, 'ի Հայկակայ թոռնէ,

Տորք անուն կոչեցեալ, որ վասն առաւել ժահագրութեանն ձայնեցին Անգեղեայ, վիթխարի հասակաւ և ուժով, հաստատուն կռուակալ արևմտից. և յերեսացն անպիտանութենէ կոչէ զանուն ազգին Անգեղ տուն: Բայց եթէ կամիս, ստեմ և ես յաղագս նորա անյանջ և փքոյն, որպէս պարսիկք վասն Ռոստամայ Սագճկի հարիւր և քսան փղոց ոյժ ասեն ունել: Քանզի կարի իմն անյարմար թուէին նմա երգ բանիցն վասն ուժեղութեանն և սրտեայ լինելոյն. որում ոչ Սամփսոնի և ոչ Հերակլեայ և ոչ Սագճկին յարմարեն այս զրոյցքս: Քանզի երգէին նմա բուռն հարկանել զորձաքար վիմաց ձեռօք, ուր ոչ գոյր գեղութիւն, և ճեղքել ըստ կամաց մեծ և փոքր. և քերել ըղնգամբք և կազմել որպէս տախտակ, և գրել նոյնպէս ըղնգամբք իւրովք արծուիս և այլ այսպիսիս: Եւ յեզերս ծովուն Պոնտոսի դիպեալ նաւաց թշնամեաց, դիմէ 'ի վերայ. և 'ի խաղալն նոցա 'ի խորն իբրև ասպարէզս ութ, և սա ոչ ժամանեալ նոցա. առնու, ասեն, վէմս բլրաձևս, և ձգէ զկնի. և 'ի սաստիկ պատառմանէ ջուրցն ընկղմին նաւք ոչ սակաւք, և ամբարձումն ալեացն, որ 'ի պատառմանէ ջուրցն, վարէ զմնացեալ նաւսն բազում մղոնս: Ահ, կարի է առասպել, այլ և առասպելաց առասպել: Բայց քեզ զի՞ է. քանզի էր արդարև սաստիկ հզօր, և այսպիսեաց զրուցաց արժանի:

Բայց զկնի զորա հաստատէ զմեծ նահապետութիւնն Ծոփաց 'ի չորրորդն կոչեցեալ Հայս: Այլ և զնախարարութիւնն Ապահունեաց և զՄանաւազեանն և զԲզնունեանն 'ի նոյն գաւառացն Հայկեայ. 'ի բնակչաց գտեալ պերճագոյն, ուստի կարգէ յանուն շինից և գաւառաց կոչելով:

Այլ մոռացաք և զգժնեայ Սլաքն անուանեալ այր. զոր ոչ կարեմ հաստատել ասել, 'ի Հայկեա՞յ եթէ յառաջագունից քան զնա եղելոց յաշխարհիս, զոր հին զրոյցքն պատմեն լինել. բայց էր այր քաջ: Զսա կարգէ սակաւ արամբք պահել զլեառնն, որում զքօշն. որք անուանեցան Սլկունիք: Այսպէս և 'ի նոյն իրս և զՄանդակն անդրաւանեալ. և 'ի սմանէ Մանդակունիք:

Բայց յորդւոցն Վահագնի գտեալ արս, որք ինքնակամ խնդրեցին զմեհենիցն պաշտամունս, պատուէ մեծապէս, 'ի ձեռն տալով նոցա զքրմութիւնն. և կարգէ ընդ առաջին նախարարութիւնս, և անուն կոչէ Վահնունիս: Այսպէս և զԱռաւենեանն և զԱրեհաւանեանն գտեալ 'ի զարմից առաջին թագաւորացն, կարգէ 'ի նոյնանուն աւանս:

Եւ զՇարաշան 'ի տանէ Սանասարայ հաստատէ բդեշխ մեծ և կուսակալ յարևմտից հարաւոյ, յեզեր սահմանացն Ասորեստանի, առ ափն Տիգրիս գետոյ, գաւառս պարգևելով զԱրձն, որ շուրջ զնովաւ, և զլեառն Տաւրոս, որ է Սիմ, և զԿլզէտուրն ամենայն։

Իսկ զմոկացին 'ի նոյն գաւառէ գտեալ այր, որ ունէր ընդ իւրեաւ որիկայս բազում, նախարարութիւնս հաստատէ։ Այսպէս և զկորդուացիս, զանձևացիս, զակէացիս 'ի նոյն գաւառաց։ Իսկ զարշամունիս և զգող-թնեցիս զաւի պատմեալ 'ի սկսականէն արդարև հաստատած. ոչ գիտեմ, թէ յանուն արանցն զգաւառն անուանեն, և թէ յանուն գաւառացն զնախարարութիւնն կոչեցեալ։

Իսկ յետ այսր ամենայնի մեհեան շինեալ յԱրմաւիր, անդրիս հաս-տատէ արեգական և լուսնի և իւրոց նախնեաց։ Եւ աղերսեալ որ 'ի Հրէիցն Շամբայ Բագարատ, որ է թագադիր և ասպետ, հանդերձ հարկեցուցանող բանիւք, թողուլ զօրէնս հրէութեան, և պաշտել զկռ-հեանս. զոր չառեալ յանձն, ըստ կամաց թողու զնա արքայն Վաղարշակ։

Հրաման տայ և զքաղաքն Շամիրամայ նորոգել, և յայլ բազում տեղիս շինել քաղաքս բազմամբոխս, և շէնս գիւղօրս և մարդախիտս։

Եւ օրէնս իմն հաստատէ 'ի տան թագաւորութեան իւրոյ, և ժամս որոշէ ելևմտից և խորհրդոց և խրախճանութեանց և զբօսանաց։ Եւ կարգս զինուորութեանց, և նոցունց առաջինս և երկրորդս և երրորդս, և որ 'ի կարգին։ Եւ յիշեցուցանողս երկուս 'ի ձեռն գրոյ. այլ ումն զբարի յիշողութիւնն առնելով, և այլ ումն զվրէժխնդրութեանցն։ Եւ բարւոյ յիշեցուցանողին հրաման տայ՝ 'ի բարկութեան արքայի և յանիրաւ հրա-մանս՝ յիշեցուցանել զիրաւն և զմարդասիրելն։ Իրաւարարս 'ի տան ար-քունի, իրաւարարս 'ի քաղաքս և յաւանս։ Հրաման տայ քաղաքացեաց մարդկան արգոյ և պատիւ լինել քան զգեղջկաց, և գեղջկաց պատուել զքաղաքացիս որպէս զիշխանս. և քաղաքացեաց մի կարի առ գեղջկօքն պերճանալ, այլ եղբայրաբար վարիլ, վասն բարեկարգութեան և աննա-խանձոտ կենաց, որ է շինութեան և խաղաղութեան կենաց պատճառք. և որ ինչ նման այսոցիկ։

Եւ քանզի բազում ունէր ուստերս, պատշաճ վարկաւ ոչ ամենե-ցուն առ իւր կալ 'ի Մծբին. վասն որոյ առաքէ զնոսա բնակել 'ի գաւառն Հաշտենից, և 'ի ձորն նորին սահմանակալ, որ է արտաքոյ Տարօնոյ. 'ի

նաս թողով զշէնս ամենայն, հանդերձ յաւելուածով մեծի առանձինն և ուժկաց կարգելոց յաքսորանս։ Եւ միայն զառաջին որդին իւր, որ կոչէր Արշակ, պահէ առ իւր 'ի համար թագաւորութեան, և զնորին ուստր՝ զոր անուանեաց Արտաշէս, և յոյժ սիրեցեալ. քանզի էր արդարեւ տղայն կայտառ և հզօր մարմնով. որպէս զի կարծիս հայեցողացն տայ՝ որ 'ի նմայն աճելոյ էին արութիւնք։ Եւ եղեւ այս յայնմ հետէ և առ յապայ օրէնք 'ի մէջ արշակունեաց, միոյ որդւոյ ընտրել ընդ աթոռոյն՝ փոխանորդ լինել թագաւորութեանն, և այլ ոստերաց և դստերաց գնալ 'ի կողմանս Հաշտենից՝ յազգին ժառանգութիւն։

Բայց Վաղարշակ յետ այսպիսեաց արութեանց և բարեկարգութեանց մեռանի 'ի Մծբին, թագաւորեալ ամս քսան և երկուս։

## Ժ.

### Յաղագս մերոյ Արշակայ առաջնոյ, և նորին գործոց։

Արշակ որդի Վաղարշակայ թագաւորէ 'ի վերայ Հայոց ամս երեքտասան. նախանձաւոր և հետեւող հայրենի առաքինութեանցն լեալ, բազում կարգս ուղղութեանց գործեաց, պատերազմելով ընդ պոնտացիս, և նշանակ եթող յեզեր ծովուն մեծի. զնիզակն իւր զբոլորատեգ, որ էր արեամբ գեռնոց մխեալ, ձգեալ 'ի հեռաւորուց՝ խորագոյնս նստոյց յերկանաքար արձանին, զոր կանգնեաց 'ի ծովեզերն։ Զայս արձան բազում ժամանակս պատուեցին պոնտացիք որպէս զառ 'ի յաստուածոց գործ։ Իսկ 'ի գալն Արտաշիսի միւսանգամ ընդ պոնտացիս, ընկեցեալ առեն զարձանն 'ի ծով։

Ի սորա աւուրս աղմուկ մեծ լեալ 'ի գաւառս մեծի լերինն Կաւկասու յաշխարհին Բուլղարաց, և բազումք 'ի նոցանէ հատուածեալք եկին յաշխարհս մեր, և բնակեցան ներքոյ Կողայ՝ յարգաւանդ և 'ի հացաւէտ տեղիս բազում ժամանակս։

Ի սմանէ նեղեալ որդիք Բագարատայ վասն զկուռս պաշտելոյ, երկու 'ի նոցանէ սրով կատարեցան արիաբար 'ի վերայ հայրենի օրինացն. զորս ոչ պատկառեմ ասել հետեւող լինել անանիանցն և եղիազարանց։ Բայց այլքն յանձն առնուն այսչափ միայն, 'ի շաբաթու հեծանել յորս

և 'ի պատերազմունս, և զմանկունս թողուլ անթլփատս, յորժամ լինիցին. քանզի անկին էին: Եւ հրամայեցաւ յԱրշակայ մի՛ տալ նոցա կանայս յամենայն նախարարութեանցն, եթէ ոչ ուխտ պայմանի հաստատեսցեն՝ թողուլ ըզթլփատութիւնն: Զօրս յանձն առնուն գերկուս զայս միայն, այլ ոչ գերկրպագութիւն կռոցն:

Աստանօր սպառին բանք ծերունւոյն Մար Աբաս Կատինայ:

## Ժ

Եթէ ուստի՛ եգիտ զպատմութիւնն զկնի մատենիցն Մար Աբաս Կատինայ:

Ակիզբն արասցուք պատմել քեզ 'ի հինգերորդ գրոյն Ափրիկանոսի ժամանակագրի, որում վկայէ Յովսեպոս և Հիպողիտոս և այլք բազումք Յունաց: Քանզի նա բովանդակ փոխադրեաց և որ ինչ 'ի քարտէսս դիւանին Եդեսիայ՝ որ է Ուռհայ, որ յաղագս թագաւորացն մերոց պատմէր. որ մատեանքն 'ի Մծբնայ էին փոխեալ անդր. և 'ի Սինոպայ Պոնտոսէ 'ի մեհենական պատմութեանցն: Մի՛ ոք անհաւատասցի, քանզի մեզէն իսկ ականատես եղաք այն դիւանին: Եւ վկայ քեզ 'ի մօտոյ երաշխաւորեսցէ Եկլեսիաստէ գիրք Եւսեբի կեսարացւոյ, զորս ետ թարգմանել երանելի վարդապետն Մաշտոց 'ի հայ լեզու: Խնդիր արասցես 'ի Գեղաքունի 'ի գաւառին Սիւնեաց, և գտցես յառաջին հանդերձութեանն յերեքտասաներորդ թուին, զի վկայէ յԵդեսիայ դիւանին լինել ամենայն գործոց առաջին թագաւորացն մերոց մինչև ցԱբգար, և զկնի Աբգարու մինչև ցԵրուանդ: Որ այժմ կարծեմ գտանի պահեալ 'ի նոյն քաղաքի:

## ԺԱ

Յաղագս մերոյ առաջնոյ Արտաշիսի, և յափշտակելոյ զնախագահութիւնն:

Արտաշէս թագաւորէ Հայոց փոխանակ Արշակայ հօր իւրոյ 'ի քսան և 'ի չորրորդ ամի Արշականայ Պարսից արքայի. և յառաջադէմ եղեալ, ոչ երկրորդականն ունի գահ, այլ զաւագութեան թեկն ածէ. որում հաւանեալ, յանձն առնու Արշական տալ նմա զնախագահութիւնն: Քանզի էր այր հպարտ և պատերազմասէր. որ և արքունիս իւր 'ի

Պարսից աշխարհին շինեալ, և զբամ առանձին զիւր պատկերն հար-կանէր. և զԱրշական ընդ իւրով ձեռամբ կացուցանէր թագաւոր Պարսից, որպէս զՏիգրան որդի իւր՝ Հայոց։

Բայց տայ զՏիգրան որդի իւր ցպատանի ումն Վարաժ անուն, որդի Գառնայ, որ 'ի զաւակէ Գառնկայ՝ որ 'ի Գեղամայ, քանզի էր պատանին նշանաւոր 'ի նետաձգութիւն կորովութեան, ուսուցանել զՏիգ-րան։ Զնա իշխան արքունականացն արարեալ որսոց, և շէնս պարգևեալ նմա առ Հրազդան գետով, յանուն նորա կոչի ազգն Վարաժնունիք։ Բայց զդուստր իւր զԱրտաշամայ տայ կին Միհրդատայ ումեմն Վրաց բդեշխի մեծի, որ էր 'ի զաւակէ Միհրդատայ՝ Դարեհի նախարարի, զոր կացու-ցեալ էր Աղեքսանդր 'ի վերայ զօրութեանն վերիացւոց, որպէս յառա-ջագոյն պատմեցաք. և հաւատայ սմա զկողմնակալութիւն հիւսիսային լերանցն և Պոնտոս ծովու։

## ԺԲ

Խաղալն Արտաշէսի յարևմուտս, և ձերբակալ առնել զԿրիսոս, և առեալ ընծայել Հայոց զպատկերս կռոց։

Յայնժամ հրաման տայ Արտաշէս զօր յարուցանել յարևելից և 'ի հիւսիսոյ բազում յոյժ, մինչև ոչ գիտել նմա զհամարն, այլ յանցս և յիջևանս քար ըստ մարդաթուի կարկառ՝ նշան բազմութեանն թողուլ։ Խաղաց յարևմուտս, և ձերբակալ արարեալ զԿրիսոս թագաւոր Լիւ-դացւոց։

Եւ գտեալ յԱսիայ պղնձաձոյլ ոսկեզօծ պատկերս զԱրտեմիդեայ և զՀերակլեայ և զԱպողոնի, տայ բերել յաշխարհս մեր, զի կանգնեսցեն յԱրմաւիր։ Զոր առեալ քրմապետացն, որ էին յազգէ Վահունեաց, զԱպողոնին և զԱրտեմիդայն կանգնեցին յԱրմաւիր. իսկ զՀերակլեայն զառնապատկերն, զոր արարեալ էր 'ի Սկիւղեայ և 'ի Դիպինոսէ կրե-տացւոց, զՎահագն իւրեանց վարկանելով նախնի, կանգնեցին 'ի Տարօն յիւրեանց սեփհական գեղն յԱշտիշատ, յետ մահուանն Արտաշիսի։

Բայց Արտաշիսի նուաճեալ զցամաքս միջոցաց ծովուցն երկոցունց, լնու զՈվկիանոս բազմութեամբ նաւաց, ծառայեցուցանել կամելով զբոլոր արևմուտս։ Քանզի մեծ յոյզք խռովութեան եղեալ 'ի Հռոմ, ոչ ոք

ընդդիմանայ նմա Հզօրագէս։ Այլ ոչ գիտեմ ասել յորպիսի ազդմանէ, ահագին իմն աղմուկ լեալ չփոթից, բազմութեան զօրացն զմիմեանս կոտորեալ. իսկ Արտաշէս փախուցեալ մեռանի, որպէս ասեն, յիւրոց զօրաց. թագաւորեալ ամս քսան և հինգ։

Բայց և յԵլլադայ առեալ պատկերս զԴիոսի, զԱրտեմիդայ, զԱթենայ, զՀեփեստոս, զԱփրոդիտեայ, տայ բերել 'ի Հայս. որ ոչ ժամանեալ միջամուտ լինել յաշխարհս, լուեալ զբօթ մահուանն Արտաշիսի. և փախուցեալ ընկենուն զպատկերսն յամրոցն յԱնի. և քուրմք գնացին զհետ լինելով, դադարեն առ նոսա։

## ԺԳ

Վկայութիւնք տիեզերակալութեանն Արտաշիսի և կալեալն զԿրիսոս, յայլոց պատմագրաց։

Զայս ասացեալ պատմագրացն Յունաց, ոչ միոյ կամ երկուց, այլ բազմաց. ընդ որ տարակուսեալ մեր՝ բազում խոյզ խնդրոյ արարաք։ Քանզի լսէաք 'ի պատմութեանց ոմանց՝ Կիւրոսի սպանեալ զԿրիսոս, և բարձեալ զթագաւորութիւնն լիւդեացւոց։ Եւ դարձեալ պատմի առարկութիւնն Կրիսեայ և Նեկտանեբայ. և Նեկտանեբոս այս վերջին թագաւոր է եգիպտացւոց 'ի Մանեթոնէ պատմեալ, զոր ոմանք հայր Աղեքսանդրի ասացին։ Եւ գտանեմք զժամանակս Կրիսոսի երկերիւր ամաւ յառաջ քան զՆեկտանեբայ, իսկ զՆեկտանեբայ ժամանակս աւելի ևս երկերիւր ամաւ յառաջ եղեալ քան զառաջին Արտաշիսի թագաւորի Հայոց։

Բայց քանզի բազումք են, որ ասեն զԿրիսոս մերոյ Արտաշիսի կալեալ, և ոճով իմն պատմեն, ես հաւանիմ։ Քանզի ասէ Պոլիկրատէս այսպէս. Վեհ ինձ Արտաշէս պարթև քան զմակեդոնացին Աղեքսանդր, զի կալով յիւրում աշխարհին, իշխեաց Թեբայ և Բաբելոնի. և չև ընդ Ալիւս գետ անցեալ, զլիւդականն սատակեաց զզօրս, և կալաւ զԿրիսոս. և յառաջ քան յԱսիայ հասանելն՝ յԻտալիկէ դղեկին քարոզեցաւ։ Աւաղ բախտին. միայն թէ 'ի տէրութեանն և ոչ 'ի փախստեան էր վախճանեալ։

Զանգոյն գմին առ Վոսպորոս . փոքր Աղեքսանդրի և Դարեհի պատերազմ առ Արտաշիրին բաղդատել . քանզի նոցայն ոչ փոչոյն մաքուր երևէր լոյս առ ընչեանն, այլ առ ծածկեալ նենգաւորթեամբն և առաւելագոյն զարեգակն, ձեռագործ գիշեր գմիջօրէի արարեալ: Ոչ փախստեայ համբաւաբեր լեզուացն թողեալ . այլ և զթագաւորն նոյին զԿրիւսոս 'ի տապակի հրամայեաց կացուցանել: Վասն սորա և ոչ ունի զգետն առաւարայոյցն, արքամբն 'ի ձեռնոյին նուագութիւն իջուցանելով . վասն զի և զթուոյն եցոյց ակար՝ բազմութեամբ զօրացն, մինչ զի չափոյ պէտք եղեն առնել քան զհամարոյ: Ընդ այս ոչ հպարտացեալ, այլ արտասուեաց ասելով. Աւաղ փառացս անցաւորի:

Գրէ և Կամիդրոս այսպէս . Խաբէականք լինէին հպարտացելոյն լեզուացս, Կրիւսեայ Պիւթիայ հարցուկն պատասխանելով . Կրիւսոս անցեալ ընդ Ալիս գետ քակեսցէ զիշխանութիւնս: Զոր նորա զօրաց կործեցեալ, զինքն քակէ . քանզի կալեալ զնա պարթևին Արտաշիրի, հրամայեաց հանել յերկաթեղէն տապակ: Իսկ Կրիւսոսի յիշեալ զբան Սողոնի աթենացւոյ, առէ յիւր լեզուն . Ո՛վ Սողոն Սողոն, գեղեցիկ բարբառեցար, ոչ երանել զբարեբախտութիւն մարդոյ մինչև ցվախճան: Իբրև լուեալ որ մերձն կային, պատմեցին Արտաշիրի, եթէ զնոր անն առաւած կարդայ Կրիւսոս: Իբրև գթացեալ Արտաշիրի, հրամայեաց ածել, և հարցեալ և ուսեալ, թէ զի՛նչ է որ աղաղակեացն, հրամայեաց ներել զատնջանն:

Գրէ և Փլեգոնիոս . Ամենայն թագաւորաց հուժկու եղեալ պարթևն Արտաշէս, և ոչ միայն զլիւդացիս վանեալ և զԿրիւսոս կալեալ, այլ յԵլլէսպոնտոս և 'ի Թրակէ զտարերացն փոխեաց զբնութիւն . ծովագնաց ընդ երկիր բերեալ լինէր, և ընդ ծով հետևակելով . թեսաղացւոյն պատնալով, և համբաւն հիացուցանէր զհելլենականն: Կործանեաց զլակեդեմոնացիս, փախոյց զփոկէացիս, զլոկրացիք անձնատուր եղեն, բիւտացիք մատն են 'ի կողմանց նորա . առ հասարակ նմա Հելլադայ մատուցանէր զահն: Յետ փոքու ժամանակի աղէտք անցին զամենեքումբք . ոչ այնքան թշուառացաւ Կիւրոս ընդ Մասաքեթս պատերազմելով, ոչ այսպիսի կիրս կրեաց Դարեհ 'ի սկիւթացւոցն պահուստ, և ոչ Կամբիւսէս յեթովպացիս . փոքր և Քսերքսին Յելլադայ զօրու երթալն, թողլով նոցա զգանձս և զխորանս, միայն կենդանի փախուցեալ մազապուր:

*Եւ առ մեծամեծ յաղթանակօք պանծացեալ, 'ի յիւրոց զօրացն խողխողի:*

*Արդ ես հաւատարմութեան արժանի համարիմ զպատիկ պատմութիւնս. և զայն Կրիսոս, որ առ Կիւրոսիւ և կամ Աղեքսանդրաւն պատմին, կամ սուտ լեալ, և խառն միով անուամբ բազում թագաւորաց վարեալ, որպէս յոլովից է սովորութիւն:*

## ԺԴ

*Յաղագս թագաւորութեանն Տիգրանայ միջնոյ և ընդդէմ կալոյ զօրացն Յունաց, և զմեհեանն շինելոյ, և արշաւանս առնելոյ 'ի Պաղեստինէ:*

*Յետ Արտաշիսի առաջնոյ թագաւորէ Տիգրան որդի նորա յիննետասներորդ ամի Արշականայ թագաւորի Պարսից: Եւ ժողովեալ զզօրս Հայոց, ընդդէմ երթայ զօրացն Յունաց. որք յետ մահուանն Արտաշիսի հօրն իւրոյ և ցրուելոյ զօրացն՝ հետամուտ լեալ դիմեալ գային յաշխարհս մեր: Որոյ ընդդէմ պատահեալ Տիգրանայ, արգելեալ 'ի վերջ նահանջէ: Եւ 'ի քեռայր իւր Միհրդատ հաւատացեալ զՄաժաք և զհօտս միջերկրայցն, և զօր բազում թողեալ նմա, դառնայ յաշխարհս մեր:*

*Առաջին գործ զմեհեանն շինել կամեցաւ: Իսկ քրմացն, որ եկեալ էին 'ի Յունաց, զմտաւ ածեալ՝ զի մի 'ի խորագոյն Հայս վարիցին, պատճառեցան ըղձութիւնս, իբր թէ դիքն անդէն կամին զետեղիլ: Որում հաւանեալ Տիգրան, կանգնեաց զոլոմպիական պատկերն Դիոսի յամուրն Անի, և զԱթենաս 'ի Թիլ, և զԱրտեմիդայ զմեւս պատկերն յԵրիզայ, և զՀեփեստոն 'ի Բագայառինջ: Բայց զԱփրոդիտայ զպատկերն իբրև Հերակլեայ տարփաւորի՝ առ նորին պատկերին Հերակլեայ հրամայեաց կանգնել յաշտից տեղին: Եւ ցասուցեալ ընդ վահունիսն, եթէ ընդէր յիւրեանց սեպհականին իշխեցին կանգնեցին զպատկերն Հերակլի առեալ 'ի նորին հօրէ, ընկենու զնոսա 'ի քրմութենէն, և զգեւղն յարքունիս առնու, յորում պատկերքն կանգնեցան:*

*Եւ այսպէս մեհեանս շինեալ, և առաջի մեհենիցն բագինս կանգնեալ, զուհս ամենայն նախարարացն հրամայէ մատուցանել հանդերձ երկրպագութեամբ. զոր չառեալ յանձն ազգին Բագրատունեաց, զմիոյ*

զլեզուն հատեալ, որում անուն էր Ատոգ, վասն պատկերացն անար-
գութեան, և ոչ այլ ինչ խոշտանգէ. քանզի յանձն առին ուտել 'ի
զոհիցն և զմիս խոզի, թէպէտ և ոչ ինքեանք զոհեցին երկրպագու-
թեամբ: Վասն որոյ առնու 'ի նոցանէ 'ի բաց զիշխանութիւն զօրուն.
բայց միայն զթագակապ ասպետութիւնն ոչ հանէ: Ինքն իջանէ 'ի
Միջագետս, և գտեալ անդ զԲարշամինայ զպատկերն, զոր 'ի փղոսկրոյ
և 'ի բիւրեղէ կազմեալ էր արծաթով, հրամայէ տանել կանգնել յաւա-
նին Թորդան:

Եւ նոյնհետայն դիմէ յաշխարհն պաղեստինացւոց վրէժ պահան-
ջել 'ի Պտղոմայիդ Կղէոպատրայ յաղագս Դիմիտրի որդւոյ նորա առ
հայր իւր յանցանաց: Առեալ գերի բազում և 'ի Հրէից, նստի շուրջ
զՊտղոմայիդ քաղաքաւ: Իսկ դշխոյն Հրէից Աղէքսանդրիայ, որ և
Մետաղինայ, որ էր լեալ կին Աղէքսանդրի, որդւոյ Յոհաննու, որդւոյ
Շմաւոնի, եղբօր Յուդայ Մակաբէի, որ զայնու ժամանակաւ ունէր
զթագաւորութիւնն Հրէից, ինչս բազումս տալով դարձոյց զնա անտի:
Քանզի էր լուեալ և համբաւ, թէ Վայկուն ոմն անուն յեղուզակ
խռովէ զերկիրն Հայոց, զլեառն ամուր կալեալ. որ և այժմ յանուն
յեղուզակին կոչին Վայկունիք:

## ԺԴ

Դիմումն 'ի մեզ Պոմպիոսի հռոմայեցւոց զօրավարի, և առնուլն զՄաժաք, և
մահն Միհրդատայ:

Յայնմ ժամանակի Պոմպիոս հռովմայեցւոց զօրավար զօրօք բազ-
մօք եկեալ հասեալ 'ի միջերկրայս, զՄկաւրոս սպարապետ իւր յԱսորիս
առաքէ՝ տալ պատերազմ ընդ Տիգրանայ: Որոյ եկեալ, և ոչ պատա-
հեալ Տիգրանայ, քանզի էր դարձեալ յիւր աշխարհն վասն խռովա-
պանաց յեղուզակին, անցեալ Մկաւրոս 'ի Դամասկոս, և առեալ զքա-
ղաքն առեալ 'ի Մետեղայ և 'ի Լուղայ, զնոսա հալածեալ անտի,
ինքն 'ի հրէաստան փութայր հասանել 'ի վերայ Արիստաբուղի օգնա-
կանութեամբ եղբօր նորա երիցու՝ Հիւրկանու քահանայապետի, որդւոյ
Աղէքսանդրի:

Իսկ Պոմպէոս պատերազմեալ ընդ Միհրդատայ, տեսանէ սաստիկ ընդդիմակացութիւնս և աշտդին մարտս, և վտանգի յոյժ. սակայն բազմութեամբն յաղթեալ, փախստական լինի Միհրդատ 'ի կողմանս Պոնտոսի: Յորժամ իբր թէ զերծեալ Պոմպէոս, որում ակն ոչ ունէր, և առեալ զՍոժայք, և կալեալ զորդի նորա զՄիհրդատ, նստուցանէ զօր 'ի քաղաքին. և ինքն ոչ հետամուտ լինի նմա, այլ ընդ Արաբս 'ի հրէաստան փութայ համանել: Իսկ 'ի ձեռն հօրն սպանդացեալ Պիղատոսի զՄիհրդատ սպանանէ թունաւոր դեղովք: Վկայէ այսմ բանիս և Յովսեպոս 'ի ճառին, որ վասն Արքայամին պատմէ, այսպէս ասելով. Պոմպէի հուպ յԵրիքով հասանէին աւետիք մահուանն Միհրդատայ:

## ԺԶ.

Յաղագս յարձակմանն Տիգրանայ 'ի վերայ զօրացն Հռոմայեցւոց, և խոյս տալ Գաբինիոսի, և արձակելոյ զմանուկն Միհրդատ:

Իսկ թագաւորն Հայոց Տիգրան զգերութիւն Հրէիցն նստուցեալ 'ի յԱրմաւիր և 'ի յաւանին Վարդգեսի, որ 'ի վերայ Քասաղ գետոյ, և զյեղուզակն բնաջինջ արարեալ 'ի լեռնէն, և զաւգն Միհրդատայ կատարեալ, խաղայ գնայ յԱսորիս 'ի վերայ զօրացն Հռոմայեցւոց՝ առ 'ի վրէժս պահանջել: Ընդդէմ նորա գայ Գաբինիոս սպարապետն Հռովմայեցւոց, զոր թողեալ էր Պոմպէոս 'ի դառնալն իւրում 'ի Հռոմ. և Գաբինիոս ոչ իշխեաց 'ի դիմի հարկանել Տիգրանայ, դառնայ յԵփրատայ յԵգիպտոս, զՊտղոմէոս ունելով պատճառս: Իսկ գաղտնի հաշտութիւն խօսեցեալ ընդ Տիգրանայ, տայ զքերորդին նորա զպատանին Միհրդատ, զորդին Միհրդատայ, զոր կալեալ էր Պոմպէի 'ի Սոժայք, ասելով՝ թէ գաղտ գնաց:

## ԺԷ.

Պատերազմ Կրասոսի, և սատակումն նորին 'ի Տիգրանայ:

Զկսակած առեալ Հռոմայեցւոցն, զԳաբինիոս փոխեն, և զԿրասոս փոխանակ առաքեն. որոյ եկեալ և առեալ զամենայն գանձս

գտեալս 'ի տաճարին Աստուծոյ Երուսաղէմ, խաղայ 'ի վերայ Տիգրա-նայ: Եւ անցեալ ընդ Եփրատ, սատակի ամենայն զօրօքն հանդերձ 'ի պատերազմին ընդ Տիգրանայ: Զորոյ ժողովեալ Տիգրանայ զգանձսն, դառնայ 'ի Հայս:

## ԺԸ.

Թէ որպէս Կրասոս ընդդիմակաց եղեւ Տիգրանայ, և ապստամբելն Միհրդա-տայ, և շինելն զԿեսարիայ:

Զչարեալ հռոմայեցւոց, առաքեն զԿրասոս անթիւ զօրօք: Սա եկեալ և ընդդէմ կացեալ, չտայ թոյլ զօրացն Հայոց անցանել ընդ Եփրատ և ապատակել Ասորիս:

Զայսու ժամանակաւ թերահաւատութիւն լեալ Տիգրանայ 'ի պատանին Միհրդատ, չկարծելով ինքեան քուեր որդի, չտայ նմա մասն ինչ իշխանութեան, այլ և ոչ զիւր աշխարհն Վրաց: Եւ Միհրդատայ արհամարհութիւն կրեալ 'ի քեռւոյն իւրմէ Տիգրանայ, ապստամբու-թեամբ անկանի առ Կեսար. իշխանութիւն գտեալ 'ի նմանէ զՊերգեայ քաղաքի, զօրավիգ օգնականութեան լինի Անդիպատրոսի հօր Հե-րովդի, Կեսարու հրամանաւ: Սա շինէ զՄաժաք ընդարձակագոյն և պայծառ շինուածովք, և անուանէ Կեսարիայ 'ի պատիւ Կեսարու: Եւ յայնմ հետէ բարձեալ լինի իշխանութիւն Հայոց 'ի քաղաքէն յայնմանէ:

## ԺԹ.

Յաղագս միաբանութեան Տիգրանայ և Արտաշիզի, և առաքեալ ապատակ 'ի Պաղեստինէ, և գերութիւն Հիւրկանու քահանայապետի և այլ բազմութեան Հրէից:

Յետ այսր ամենայնի 'ի հիւանդութիւն եղեալ Տիգրան, աղերսէ 'ի սէր զԱրտաշէզ արքայ Պարսից, յաղագս հպարտութեան հօրն՝ հա-նելով 'ի նոցանէ զնախադահութիւնն: Իսկ սա իւրովք կամօք զերկրոր-դականն ունելով ըստ իրաւանց, դարձուցանէ 'ի նա զնախադահու-թիւնն. և 'ի հաշտութիւն ածեալ զԱրտաշէզ, առնու 'ի նմանէ զօր յօգնականութիւն ինքեան: Յայնմ ժամանակի առեալ Տիգրանայ

զԲարզափրան նահապետ ռշտունեաց նախարարութեանն, սպարա-
պետ կացուցանէ Հայոց և Պարթից զօրաց, և առաքէ 'ի վերայ զօրացն
Հռովմայեցւոց, հրաման տուեալ զբնակիչս աշխարհին Ասորւոց և պա-
ղեստինացւոց 'ի հաշտութիւն հաւանութեան խօսել: Նմա ընդ առաջ
լինի ոմն Պակարոս անուն, որոյ հայրն թագաւոր լեալ Ասորւոց, և
ինքն խնամի Անտիգոնեայ արիստաբուղեանց: Եւ եկեալ առ Բար-
զափրան նահապետ ռշտունեաց և սպարապետ Հայոց և Պարթից,
և խոստանայ հինգ հարիւր կին գեղեցիկ և հազար քանքար ոսկւոյ, զի
օգնեսցէ նոցա՝ ընկենլով՝ ի թագաւորութենէ Հրեից զՀիւրկանոս, և
թագաւորեցուցանէ զԱնտիգոնոս:

Իբրև ետես Հիւրկանոս Հրեից քահանայապետ և թագաւոր,
և Փասայելոս եղբայր Հերովդէի, եթէ զզօրս Հռոմայեցւոց փախստա-
կան արարեալ, զոմանս 'ի ծով, զոմանս 'ի քաղաքս, խաղաղութեամբ
ընդ երկիրն անցանէր Բարզափրան, խօսին և ինքեանք զխաղաղութիւն
առ Բարզափրան: Եւ նորա զԳնէլ ոմն տակառապետ արքային Հայոց,
որ էր յազգէն Գնունեաց, առաքէ յԵրուսաղէմ հանդերձ հեծելա-
զօրու, իբր թէ 'ի պատճառս խաղաղութեան. բայց 'ի գաղտնիս՝ օգնել
Անտիգոնեայ: Եւ Հիւրկանոս զտակառապետն ամենայն զօրօքն ոչ ըն-
դունէր յԵրուսաղէմ, այլ միայն հինգ հարիւր հեծելով: Եւ տակառա-
պետին դաւով խրատ տուեալ Հիւրկանու՝ զի առ Բարզափրան երթիցէ
վասն աւերածոյ աշխարհին. և ինքն խոստանայր լինել բարեխօս: Եւ
Հիւրկանու երդումն խնդրեալ 'ի Բարզափրանայ, երդնու նմա յարե-
գակն և յամենայն պաշտամունս իւրեանց երկնայինս և երկրայինս, և
յարև Արտաշէզի և Տիգրանայ: Ընդ որ վստահացեալ Հիւրկանոս,
թողու զՀերովդէս 'ի վերայ Երուսաղէմի, և զՓասայելոս երէց եղբայր
Հերովդէի առեալ ընդ իւր, գայ առ Բարզափրան 'ի ծովեզրն՝ 'ի գեօղն
որ կոչի Եքտիպոն:

Եւ Բարզափրան խորամանկութեամբ պատուէր զնոսա. և ինքն
յանկարծակի գնացեալ անտի, մնացելոց զօրացն հրաման տայր՝ 'ի բուռն
առնուլ զնոսա, և 'ի ձեռն Անտիգոնի մատնել: Եւ Անտիգոնոս 'ի վերայ
Հիւրկանու անկեալ, զականջն ատամամբքն 'ի բաց կտրէր. զի թէ և
այլ ժամանակ փոխեսցի, անհնար լիցի նմա զքահանայապետութիւնն
ունել, քանզի օրէնքն զողջանդամն հրամայեն կացուցանել քահանայս:

Եւ Փասայէլ եղբայր Հերովդի իւրովի զարկեալ զգլուխ իւր զքարի, առաքեցաւ բժիշկ յԱնտիգոնէ, իբր թէ բժշկել զնա. եւ լից զվէրն թունաւոր դեղովք եւ վախճանեցոյց:

Եւ Բարզափրանայ հրաման տուեալ տակառապետին Հայոց յԵրուսաղէմ զՀերովդէս որսալ. իսկ տակառապետն եկեալ արտաքս քան զպարիսպն, զՀերովդէս պատրել. զոր չառեալ յանձն Հերովդի, այլ եւ ոչ կալ 'ի քաղաքին, երկուցեալ 'ի պատաստմանէ անտիգոնեանցն, 'ի գիշերի 'ի ծածուկ ընդանեօքն հանդերձ առ Եդոմայեցիս փախչէր. 'ի Մասադայն յամուր թողեալ զընտանիսն, ինքն 'ի Հռոմ փութայր հասանել: Բայց զօրքն Հայոց ձեռնտուութեամբ անտիգոնեանցն յԵրուսաղէմ մտանեն՝ ոչ ինչ ումեք վնասեալ, բայց միայն զՀիւրկանոս զինչսն առնուին աւելի քան զերեքարիւր քանքար: Եւ ընդ դառն ասպատակեալ, զՀիւրկանեանն առեալ աւերէին. եւ զմարիսացւոց քաղաքն գերի առեալ, թագաւոր կացուցանելով զԱնտիգոնոս: Եւ զՀիւրկանոս կապեալ ածեն Տիգրանայ հանդերձ գերութեամբն. եւ Տիգրան հրաման տայ Բարզափրանայ նստուցանել զգերին Հրէից՝ որ 'ի մարիսացւոց, 'ի քաղաքն Շամիրամայ: Եւ Տիգրանայ ոչ աւելի բաւեալ քան զերեամ յետ այնորիկ՝ վախճանի, թագաւորեալ ամս երեսուն եւ երիս.

## Ի

Այլ պատերազմ Հայոց ընդ զօրս Հռոմայեցւոց, եւ պարտումն Միհրանի եւ Բենդիդեայ:

Հերովդէս անցեալ 'ի Հռովմէ առաջի Անտոնի եւ Կեսարու եւ սենկղիտոսին, զինքեան միամտութիւն առ Հռովմայեցիսն պատմէ, եւ թագաւոր եղեալ Հրէաստանի յԱնտոնինէ, առնու իւր զօրավիգ օգնականութեան զԲենդիդիոս սպարապետ Հռոմայեցւոց զօրօք, 'ի պատերազմել ընդ զօրս Հայոց եւ քակել զԱնտիգոնոս: Որոյ հասեալ յԱսորիս, փախստական առնէ զզօրս Հայոց, եւ զՄիհրան թողեալ ընդդիմակաց Հայոց մերձ 'ի յԵփրատ, եւ զՊակորոս սպանեալ, դառնայ յԵրուսաղէմ 'ի վերայ Անտիգոնի: Իսկ Հայոց միաբանեալ օգնականութիւն գտեալ 'ի Պարսից, դիմեալ 'ի վերայ Միհրանի, եւ փախստական 'ի Բենդիդիոս արկանեն, հեղումն արեանց առնելով անբաւս:

## ԻԱ

*Եթէ զկնի Անտոնիոս իւրովի դիմեալ 'ի վերայ զօրացն Հայոց, առնու զՇամշատ:*

Օչարեալ Անտոնիոս, իւրովի հասանէ ամենայն զօրօք Հռոմայեցւոց. և հասեալ 'ի Շամշատ, լսէ զմահն Տիգրանայ. և առեալ զքաղաքն, և թողեալ զՍոսիոս զօրավիգն Հերովդի՝ մարտ դնել ընդ Երուսաղէմի 'ի վերայ Անտիգոնի, և ինքն 'ի ձմերոց գնայ յԵգիպտոս: Փութայր հասանել ըստ շամշութեան առնն կնամոլի, ցանկութեամբ վառեալ 'ի Կղէոպատրեայ դշխոյն եգիպտացւոց: Այս Կղէոպատրեայ դուստր է Պտղոմէոս Դիոնիսի, թոռն Պտղոմայիդ Կղէոպատրայ, և Հերովդի յոյժ սիրելի. վասն որոյ առաւել ևս յանձնէ Անտոնիոս զՀերովդէս Սոսիայ: Որ և մարտուցեալ իսկ քաջապէս, առնու զԵրուսաղէմ. և սպանեալ զԱնտիգոնոս, թագաւորեցուցանէ զՀերովդէս ամենայն Հրէաստանի և Գալիլեայ:

## ԻԲ

*Յաղագս թագաւորելոյն Արտաւազդայ, եւ պատերազմել ընդ Հռոմայեցիս:*

Հայոց թագաւորէ Արտաւազդ որդի Տիգրանայ: Սա ժառանգեցուցանէ զեղբարս իւր և զքորս 'ի գաւառս Աղիովտի և Առբերանոյ, թողլով 'ի նոսա զմասն արքունի որ 'ի շէնս այնմ գաւառաց, հանդերձ առանձին մտից և ռոճկաց, ըստ օրինակի ազգականացն՝ որ 'ի կողմանս Հաշտենից. որպէս զի չլինել նոցա պատուականագոյն և առաւել թագաւորազնն քան զայնս արշակունիս. միայն օրինադրէ ոչ կեալ յԱյրարատ 'ի բնակութիւն արքայի:

Բայց այլ ոչ ինչ գործ արութեան և քաջութեան եցոյց. այլ ուտելեաց և ըմպելեաց պարապեալ, մօրից և եղեգնապուրակաց թափառեալ շրջէր և առապարաց, զիշավայրիս և զխոզս արածելով. զիմաստութենէ և զքաջութենէ և զբարի յիշատակաց անփոյթ արարեալ, ծառայ և ստրուկ որովայնի լինելով, զաղբիւս մեծացուցանէր: Սա բամբելով յիւրոց զօրացն վասն առաւել պղերգութեանն և սաստիկ

որկորամոլութեանն, մանաւանդ զի և զՄիջագետս Ասորի հանեալ էր 'ի ձեռնէ, դայրացեալ՝ հրաման տայր զօր յարուցանել զիւրաւորս Ատրպատականն նախահանգին և զԵռակիչս լեռինն Կաւկասու հանդերձ Աղուանիւք և Վրօք. խաղայ իջանէ 'ի Միջագետս, և հալածական առնէ զզօրս հռոմայեցւոց:

## ԻԳ

Ձերբակալ արարեալ Անտոնինոս զԱրտաւազդ:

Մռընչեալ առիւծաբար զգազանութեան Անտոնինոս, առաւել ևս թունեալ 'ի Կղեոպատրայ, քանզի քէն պահէր վասն ըսկանաց իւրոյ հանոյն, որ 'ի Տիգրանայ. և ոչ միայն Հայոց, այլ բազում թագաւորաց լինէր մահաբեր, զի նոցայոցն տիրեսցէ իշխանութեանց: Վասն որոյ բազում թագաւորս սպանեալ Անտոնի, 'ի Կղեոպատրայ հաւատայ զնոցա իշխանութիւնն, բայց 'ի Տիւրոսէ և 'ի Սիդոնէ, և որ միանգամ ընդ Եգոաս գետովն էին: Նա առեալ զբազմութիւն զօրացն, դիմէ 'ի վերայ Արտաւազդայ. և անցեալ ընդ Միջագետս, կալաւ անհնարին զզօրս Հայոց, և ձերբակալ առնէ զարքայն նոցա: Նա դառնայ յԵգիպտոս պարգևել Կղեոպատրի զԱրտաւազդ որդի Տիգրանայ, հանդերձ բազում ընչիւք յանկածէ պատերազմին:

## ԻԴ

Յաղագս թագաւորելոյն Արշամայ. և զառաջինն մանաւոր հարկել Հայոց Հռոմայեցւոց, և արձակումն Հիւրկանոսի և վասն նորին վտանգ ազգին բագրատունեաց:

Իքսաներորդի ամի 'ի կատարումն աւուրց թագաւորութեանն Արշէզի, ժողովեալ զօրք Հայոց՝ հրամանաւ նորին թագաւորեցուցին 'ի վերայ ինքեանց զԱրջամ, որ և Արշամ, որդի Արտաշիսի եղբօր Տիգրանայ, հայր Աբգարու: Զսա ոմանք յԱսորւոց կոչեցին Մանովայ, ըստ յոլովից սովորութեան կրկին ունելով անուանս. որպէս Հերովդէս Ագրիպաս, և որպէս Տիտոս Անտոնինոս և կամ Տիտոս Յաստոս: Բայց

քանզի 'ի նմին ամի վախճանեցաւ Արշէզ, Թողլով զԹագաւորութիւնն Պարթից որդւոյ իւրում Արշաւրի, որ էր փոքրիկ մանուկ և տղայ, ոչ ոք էր որ օգնէր Արշամայ՝ ընդդէմ կալ հռոմայեցւոց. խօսի ընդ նոսա 'ի հաշտութիւն խաղաղութեան, տալով հարկս 'ի Միջագետաց և 'ի կողմանց Կեսարու 'ի ձեռն Հերովդի: Այս եղև սկիզբն Հայոց մասնաւոր մտանել ընդ հարկաւ հռոմայեցւոց:

Զայսու ժամանակաւ եղև մեծ ցասումն Արշամայ 'ի վերայ Ենանոսի ասպետի որումն Թագակապի. քանզի նա արձակեաց զՀիւրկանոս Հրէից քահանայապետ, զոր գերեալ էր Բարզափրանայ Ռշտունւոյ յաւուրս Տիգրանայ: Իսկ Ենանոս պատճառի արքայի, ասելով՝ եթէ փրկանս խոստացաւ հարեւր քանքար. այն ունելով առնուլ 'ի նմանէ. և յանձն էառ տալ: Վասն որոյ ժամադրութիւն 'ի վերայ նորա սահմանէ Արշամ: Եւ նորա առաքեալ զմի յեղբարց իւրոց 'ի Հրէաստան առ Հիւրկանոս, որում անուն էր Սենեքիայ. զի տացէ ինչս վասն փրկութեան իւրոյ: Եւ երթեալ առաքեալն յԵնանոսէ, պատահէ սպանեալ Հերովդէս զՀիւրկանոս, զի մի ինչ դաւ լիցի Թագաւորութեան նորա: Արդ իբրև եհաս ժամադրութիւնն և չտայ զանձս փրկանացն Հիւրկանու Ենանոս, բարկանայ 'ի վերայ նորա Արշամ, և ընկեցեալ 'ի պատուոյն՝ հրամայէ դնել 'ի բանտի:

Յայնմ ժամանակի քսութիւն զնմանէ մատուցանէ արքայի Զօրայ նահապետս ազգին գնթունեաց, ասելով. Գիտեա, արքայ, զի ապստամբել 'ի քէն կամեցաւ Ենանոս, խորհուրդ ընդ իս բերելով, զի երդումն խնդրեսցուք 'ի Հերովդէէ Թագաւորէ Հրէաստանի, իբր ընդունել զմեզ և տալ ժառանգութիւն 'ի բնակ երկրի մերում. քանզի նորակտուտ ծանակեցաք յաշխարհիս յայսմ: Եւ իմ ոչ առնելով յանձն, ասեմ ցնա. Ընդէր պատրիմք զրուցօք վաղնջուց և պատուեալ առասպելօք, պաղեստինացիս զմեզ վարկանելով: Եւ նորա անյուսացեալ յինէն, նմին իրի առաքեաց զքահանայապետն Հիւրկանոս, և առաւել ևս 'ի Հերովդէէ անյուսացաւ. այլ ոչ մեկնի 'ի դրժողութեան բարուցն, եթէ ոչ արքայդ աճապարեսցես նմա: Այս քսութեանցս հաւատայ Արշամ. հրամայեաց տանջանս պէս պէս 'ի վերայ Ենանոսի կուտել. և վախճան գործոյն, կամ Թողուլ 'ի սպառ զօրէնս Հրէութեան, և երկիր պագանել արեգական, և պաշտել զկուռս արքայի, ընդ որով հարկեալ

արքայ տացէ նմա զնոյն իշխանութիւնն, կամ կախել զփայտէ և բնաջինջ լինել ազգի դորա։ Իսկ սպանեալ մի յազգականացն առաջի նորա, որում անուն էր Սարիայ, և առընթեր զորդիսն մատուցեալ՝ ի տեղի սպանմանն, որոց անուանքն Սափատիայ, և Ադարիայ, յերկիւղէ մահուան որդւոցն և 'ի թախանձելոյ կանանցն կատարէ զկամս արքային՝ հանդերձ ամենայն ազգատոհմիւն, և յառաջին պատիւն իւր հաստատի։ Սակայն ոչ ամենեւին վստահացաւ 'ի նա արքայ. այլ առաքէ 'ի Հայս, հաւատալով նմա զաշխարհն, զի 'ի Միջագետաց միայն հեռացուցէ։

# ԻԵ

Գժտութիւն ընդ Հերովդի Արշամայ, և ակամայ հնազանդութիւն։

Յետ այսր եղև խռովութիւն 'ի մէջ Հերովդի արքայի հրէաստանի և մերոյն արքայի Արշամայ։ Քանզի Հերովդէս, յետ բազում գործոց արութեանց, ձեռնամուխ լինի 'ի բարեգործութիւնս, շինուածս բազումս առնելով յոլով քաղաքաց, սկսեալ 'ի Հռոմէ մինչև ցԴամասկոս։ Խնդրեալ 'ի յԱրշամայ բազմութիւն արանց անարուեստից գործաւորաց, որովք զԱսորւոց զԱնտիոքայ զանանց և զանկոխ հրապարակն 'ի խոհերացն և 'ի տղմոցն՝ լցցէ։ Զոր չառեալ յանձն Արշամայ, զօրս ժողովէ ընդդիմանալ Հերովդի. և 'ի ձեռն հրեշտակաց յղէ առ կայսրն 'ի Հռոմ, զի մի՛ զնա ընդ իշխանութեամբ Հերովդի արասցէ։ Իսկ կայսրն ոչ միայն զԱրշամ չազատէ յիշխանութենէ Հերովդի, այլ և զամենայն միջերկրայս նմա հաւատայ։

Յայնմ ժամանակի Հերովդէս զանէր Աղէքսանդրի որդւոյ իւրոյ, որ էր 'ի հօրէ Տիմոնէ և 'ի մօրէ թագաւորութենէ Սարաց՝ 'ի զաւակէ Դարեհի վշտասպեանց, ընդ իւրով ձեռամբ թագաւոր միջերկրեացն կացուցանէր, առեալ իւր 'ի սպասաւորութիւն տասն գունդ 'ի գաղատացւոց և 'ի պոնդացւոց։ Տեսեալ զայն Արշամայ, երկրպագէ Հերովդի իբրև տեառն ամենայնի, տալով զոր խնդրէրն գործաւորս. որովք լցեալ զհրապարակս անտիոքացւոց քան վտաւանաւ երկայնութեամբ, յատակեաց սպիտակ կճասալ յատակօք, զի ուխաւորք յատակացն դիւրագոյն

կարգեսցեն առ ոչ ինչ վնաս առնել քաղաքին: Բայց Արշամայ վարեալ զթագաւորութիւնն ամս քսան, վախճանեցաւ:

## ԻԶ

Թագաւորութիւն Աբգարու, և մտանել բոլորովին Հայոց ընդ հարկաւ հռոմայեցւոց. և պատերազմ ընդ զօրս Հերովդի, և սպանանել զեղբօրորդի նորա զՅուսիփ:

Թագաւորէ Աբգար որդի Արշամայ 'ի քսաներորդ ամի Արշաւրի արքայի Պարսից: Այս Աբգարես կոչիւր աւագ այր՝ վասն առաւել հեզութեանն և իմաստութեանն. որում յետոյ և տիքն. զայս ոչ կարելով ուղղախօսել Յունաց և Ասորւոց, կոչեցին Աբգարիոս: Ի սորա երկրորդ ամի թագաւորութեանն հարկին հռոմայեցւոց բոլորովին ամենայն կողմանքն Հայոց: Քանզի հրամայեալ յԱւգոստոս կայսերէ, որպէս ասի 'ի Ղուկայ աւետարանին, աշխարհագիր լինել ընդ ամենայն տիեզերս. վասն որոյ և 'ի Հայս առաքեալ գործակալք հռոմայեցւոց բերելով զպատկերն Աւգոստոսի կայսեր, կանգնեցին յամենայն մեհեանս: Զայսու ժամանակաւ լինի ծնեալ փրկիչն մեր Յիսուս Քրիստոս որդի Աստուծոյ:

Զամին աւուրբք լինի խռովութիւն 'ի մէջ Աբգարու և Հերովդի: Քանզի Հերովդի հրամայեալ զիւր պատկերն հուպ 'ի կայսերական պատկերն կանգնել 'ի մեհեանս Հայոց, զոր չառեալ յանձն Աբգարու, պատճառս 'ի վերայ նորա յուզէր Հերովդէս: Առաքէ զզօրս Թրակացւոց և գերմանացւոց ապատակաւ հինից յերկիրն Պարսից, հրաման տուեալ ընդ աշխարհն Աբգարու անցանել: Իսկ Աբգարու ոչ հաւանեալ, ընդդիմանայ ասելով, եթէ ընդ անապատ է հրաման կայսեր անցանել զօրացդ 'ի յերկիրն Պարսից: Ընդ որ դառնացեալ Հերովդէս, անձամբ ինչ ոչ կարէր վճարել, պէս պէս ցաւոց զնա ըմբռնեալ՝ վասն որոյ 'ի Քրիստոս համարձակեցաւ, որպէս պատմէ Յովսէպոս. առաքէ զեղբօրորդին իւր, որում տուեալ էր զդուստր իւր որ էր յառաջ կին Փերուրի եղբօր իւրոյ: Եւ նորա առեալ զբազմութիւն զօրացն, գայ հասանէ յաշխարհն Միջագետաց, պատահէ Աբգարու 'ի զօրանիստ գաւառին Բուգնան. և մարտուցեալ մեռանի, և զօրքն փախստական

լինին: Նոյն հետայն վախճանի և Հերովդէս, և Հրէից ազգապետ զԱրքեղայոս նորին որդի Աւգոստոս կացուցանէ:

## ԻԷ

*Շինուած Եդեսիայ քաղաքի, և յիշատակումն սակաւուք ազգի մերոյ Լուսաւորչին:*

Զկնի ոչ բազում աւուրց վախճանի Աւգոստոս, և փոխանակ նորա թագաւորէ հռոմայեցւոց Տիբեր. և Գերմանիկոս կեսար եղեալ, ձաղէ զառաքեալսն 'ի Հռոմ զիշխանսն Արշաւրի և Աբգարու, յաղագս պատերազմին նոցա՝ յորում սպանին զեղբօրորդին Հերովդի: Ընդ որ խստացեալ Աբգարու, խորհի ապստամբութիւն և պատրաստութիւն պատերազմի: Յայնժամ շինէ քաղաք զտեղի պահպանութեան գնդին Հայոց, ուր յառաջագոյն զգուշանային Եփրատու 'ի Կասիոսէ, որ կոչի Եդեսիայ. և փոխէ 'ի նա զարքունիս իւր՝ որ 'ի Մծբին, և զամենայն կուռս իւր, զՆաբոգ և զԲէլ և զԲաթնիքաղ և զԹարաթայ, և զմատեանս մեհենիցն վարժարանին, և միանգամայն զդիւանս թագաւորացն:

Յետ այսր մեռեալ Արշաւիր, թագաւորէ 'ի վերայ Պարսից Արտաշէս որդի նորա: Արդ թէպէտ և ոչ է կարգ պատմութեանս 'ի ժամանակի, և ոչ ըստ կարգի՝ զոր առելս ձեռնարկեցաք, այլ քանզի սերունդք Արշաւրի թագաւորին են, և արիւն և հարազատութիւն Արտաշիսի որդւոյ նորա, սկիզբն արասցուք յաղագս պատուականութեան մարդկանն, նախակարգեալ 'ի գիրս առ ընթեր Արտաշիսի. զի իմասցին որք ընթեռնունն, եթէ համազգիք քաջին են: Իսկ զկնի ապա նշանակեսցուք և զժամանակ գալստեան հարցն նոցա 'ի Հայս, որք են կարէնանք և սուրէնանք, յորմէ սուրբն Գրիգոր, և յորմէ կամսարականք, յորժամ 'ի շարի կարգին հասանիցեմք 'ի ժամանակս թագաւորին, որ զնոսա ընկալաւ:

Բայց Աբգարու ոչ յաջողեցաւ խորհուրդն ապստամբութեան. զի խռովութիւն անկեալ 'ի մէջ ազգականաց իւրոց՝ թագաւորութեանն Պարսից, զոր ժողովեալ անդր չուէր 'ի համոզել և 'ի դադարեցուցանել զնոսա:

# ԻԸ.

*Յաղագս երթալոյն Աբգարու յարեւելս եւ թագաւորեցուցանելոյ Պարսից զԱրտաշէս. եւ թէ զիարդ կարգեաց զեղբարս իւր, յորոց մեր Լուսաւորիչն եւ նորին ազգակիցքն։*

Երթեալ Աբգարու յարեւելս, գտանէ թագաւորեալ Պարսից զԱրտաշէս որդի Արշաւրի, եւ ընդդիմացեալ նմա զեղբարս իւր. քանզի նա խորհէր ազգաւ 'ի վերայ նոցա թագաւորել, եւ նոքա ոչ առնուին յանձն։ Վասն որոյ պաշարեալ զնոսա Արտաշխի եւ երկիւղ մահու եղեալ 'ի վերայ նոցա, բազում պատառմունք եւ անմիաբանութիւնք 'ի մէջ զօրացն եւ այլ ազգականացն լինէին։ Քանզի էին Արշաւրի թագաւորի որդիք երեք եւ դուստր մի. առաջինն՝ նոյն ինքն արքայն Արտաշէս, երկրորդն Կարէն, երրորդն Սուրէն, եւ քոյր սոցին՝ որ անուանեալ կոչի Կոշմ, կին զօրավարին ամենայն Արեաց 'ի հօրէն կարգեցեալ։

Իսկ Աբգարու համոզեալ զնոսա խաղաղանալ, 'ի մէջ ամենեցունց հաստատէ զայս ինչ սահմանելով. թագաւորել Արտաշխի հանդերձ ծննդովք իւրովք՝ որպէս եւ խորհեցաւն, եւ զեղբարսն անուանեալ Պահլաւս՝ յանուն քաղաքին իւրեանց եւ աշխարհին մեծի եւ քաջաբերոյ. որպէս զի լինել նոցա պատուականագոյն եւ առաջին քան զամենայն նախարարութիւնս Պարսից՝ որպէս արդարեւ զարմս թագաւորաց։ Եւ դաշինս եւ երդմունս 'ի միջի հաստատեալ, զի թէ լիցի սպառել զարմից Արտաշխի 'ի պատանեաց, նոքա մտանիցեն 'ի թագաւորութիւնն։ Եւ արտաքոյ ցեղի նորա թագաւորեցելոյ՝ ցեղս որոշել զնոսա երիս, կոչմամբ այսպիսեաւ. Կարենի Պահլաւ, Սուրենի Պահլաւ, եւ զքոյրն՝ ասպահապետի Պահլաւ, յառնն տանուտէրութենէ զանունն որոշեալ։

Եւ ասեն զսուրբն Գրիգոր 'ի սուրենեանն Պահլաւէ, եւ զկամսարականս 'ի կարենեանն Պահլաւէ։ Այլ զայսր գալոյն զորպիսութիւն 'ի կարգին պատմեսցուք. միայն նշանակելով այժմ առ ընթեր Արտաշխի, զի ծանիցես զազգս զայս մեծ, թէ հաւաստի արիւն Վաղարշակայ են. այս ինքն զարմ Արշակայ մեծի, եղբօր Վաղարշակայ։

Եւ այսոցիկ այսպէս կարգեցելոց, եւ զգիր ուխտին ընդ իւր առեալ Աբգարու՝ դառնայ ոչ առողջ մարմնով, այլ չարաչար ցաւովք ախտացեալ։

## ԻԹ.

Դարձ Աբգարու յարեւելից և տալ օգնականութիւն Արետայ 'ի մարտ ընդ Հերովդի չորրորդապետի։

Իբրև դարձաւ Աբգարոս յարևելից, լուաւ նա զՀռովմայեցւոց, թէ 'ի կասկածանս անկեալ են վասն նորա, որպէս թէ զկնի զօրու գնաց յարևելս Աբգար։ Վասն որոյ յղէ առ գործակալս Հռովմայեցւոց զպատճառս երթալոյն իւրոյ 'ի Պարս, միանգամայն և զգիր ուխտին՝ որ ընդ Արտաշէս և ընդ եղբարս նորա՝ տայ տանել։ Այլ նոքա ոչ հաւատացին նմա. վասն զի և թշնամիք չարախօսէին զնմանէ, Պիղատոս և Հերովդէս չորրորդապետ և Լիւսանիայ և Փիլիպպոս։ Իսկ Աբգարու եկեալ 'ի քաղաքն իւր յՈւռհա, միաբանեաց ընդ Արետայ արքայի պատրիացւոց, տալով նմա 'ի ձեռն Խոսրանայ որումն արծրունւոյ՝ մարտնչել ընդ Հերովդէի. Քանզի նախ զդուստրն Արետայ կին առեալ Հերովդէի, և անարգեալ 'ի բաց եթող. և զՀերովդիադայ մեկնեալ յառնէ իւրմէ եհան կենդանւոյն, յաղագս որոյ սպանեալ զՅովհաննէս Մկրտիչ։ Այլ եղև պատերազմ ընդ նա և ընդ Արետ վասն անարգանաց դստերն. յորում սաստկապէս հարեալ սատակեցան զօրքն Հերովդի յօգնականութենէ քաջացն Հայոց. որպէս յաստուածային գոգցես տեսչութենէ, վրէժս հատուցանել ընդ մահուան Մկրտչին։

## Լ.

Առաքումն իշխանացն Աբգարու առ Մարինոս, յորում տեսին զՓրկիչն մեր Քրիստոս, ուստի եղև սկիզբն հաւատացն Աբգարու։

Ընդ այն ժամանակս եկաց 'ի գործ հազարապետութեան կայսեր 'ի վերայ փիւնիկեցւոց և պաղեստինացւոց, Ասորւոց և Միջագետաց Մարինոս որդի Ստորգեայ. առ որ առաքեաց Աբգարոս երկուս 'ի գլխաւորաց իւրոց, զՄար Իհաբ բդեշխն Աղձնեաց, և զՇամշագրամ նահապետ Ապահունեաց տոհմին, և զԱնան հաւատարիմ իւր՝ 'ի քաղաքն Բեթքուբին, զգացուցանել նմա զպատճառս երթալոյն իւրոյ յա-

րևելս, ցուցանելով և զգիր ուխտին՝ որ ընդ Արտաշէս և ընդ եղբարս իւր, և առնել զնա թիկունս օգնականութեան։ Որոց եկեալ գտին զնա յԵլևթերուպօլիս։ Եւ նորա ընկալեալ զնոսա խաղաղութեամբ և մեծարանօք, առնէ պատասխանի Աբգարու. Մի՛ կասկածեր 'ի կայսերէ սակս այնր, միայն զի զհարկեալն լիով փութասցիս։

Եւ նոցա դարձեալ անտի, եկին յԵրուսաղէմ տեսանել զՓրկիչն մեր Քրիստոս վասն լրոյ համբաւուց սքանչելագործութեանցն. որում և ականատես եղեալ, պատմեցին Աբգարու։ Ընդ որ զարմացեալ Աբգարու, հաւատաց ճշմարտապէս իբր յարդարև որդի Աստուծոյ, և ասէ. Այն զօրութիւնք ոչ մարդոյ են, այլ Աստուծոյ. զի չիք ոք 'ի մարդկանէ որ կարէ զմեռեալս յարուցանել, բայց միայն Աստուած։ Եւ քանզի ապականեալ էր մարմինն իւր 'ի չարաչար ցաւոց, որ պատահեցին նմա 'ի Պարսից աշխարհին յառաջ քան զեւթն ամ, և 'ի մարդկանէ ոչ եղև նմա հնար բժշկութեան, ետ տանել նմա թուղթ աղաչանաց, գալ և բժշկել զնա 'ի ցաւոցն, օրինակ զայս։

## ԼԱ

### Թուղթ Աբգարու առ Փրկիչն Յիսուս Քրիստոս։

Աբգար Արշամայ իշխան աշխարհի, առ Յիսուս Փրկիչ և բարերար, որ երևեցար աշխարհի Երուսաղէմացւոց, ողջոյն։

Լուեալ է իմ վասն քո և վասն բժշկութեանդ, որ լինին 'ի ձեռս քո առանց դեղոց և արմատոց. զի որպէս ասի, տաս դու կուրաց տեսանել և կաղաց գնալ և զբորոտս սրբել, և զայսս պիղծս հանես, և որ միանգամ չարչարեալ են երկար հիւանդութեամբք՝ բժշկես. դու և զմեռեալս յարուցանես։ Եւ իբրև լուայ վասն քո զայս ամենայն, եդի 'ի մտի իմում մի յերկուց աստի. կամ թէ դու Աստուած իցես, իջեալ յերկնից գործես զայդ. կամ թէ որդի իցես դու Աստուծոյ, և զայդ առնես։ Արդ վասն այնորիկ գրեցի ես առ քեզ՝ աղաչել զքեզ, զի աշխատ լինիցիս և եկեսցես առ իս և բժշկեսցես զհիւանդութիւնս, զոր ունիմ ես։ Նա և լուայ զի Հրեայք տրտնջեն զքէն և կամին չարչարել

զքեզ. բայց քաղաք մի փոքրիկ և գեղեցիկ է իմ, և բաւական է մեզ երկոցունց:

Որոց տարեալ զթուղթն, պատահեցին նմա յԵրուսաղէմ: Զայս վկայէ աւետարանական բանն, եթէ էին ոմանք 'ի հեթանոսաց ելելոց առ նա. վասն որոյ ոչ համարձակին, որք լուանն, ասել ցՅիսուս, այլ ասեն ցՓիլիպպոս և ցԱնդրէաս. և նոքա ասեն ցՅիսուս: Իսկ Փրկիչն յայնմ ժամանակի յորում կոչեացն զնա, ոչ առ յանձն. բայց թղթոյ արժանի արար զնա, որ ունի այսպէս:

## ԼԲ

Պատասխանի թղթոյն Աբգարու, զոր գրեաց Թովմաս Առաքեալն հրամանաւ Փրկչին:

Երանի իցէ այնմ, որ հաւատայ յիս՝ իբրև ոչ իցէ նորա տեսեալ զիս. զի գրեալ է վասն իմ այսպէս. Զի որք տեսանենն զիս՝ ոչ հաւատասցեն յիս, և որք ոչն տեսանեն՝ նոքա հաւատասցեն և կեցցեն: Իսկ վասն այնր զի գրեցեր դու առ իս գալ ինձ առ քեզ, արժան է ինձ կատարել աստ զամենայն ինչ վասն որոյ առաքեցայ ես: Եւ իբրև կատարեցից զայս, ապա համբարձայց առ այն՝ որ առաքեացն զիս. և յորժամ համբարձայց, առաքեցից զմի յաշակերտաց աստի իմոց, զի զցաւս քո բժշկեսցէ, և կեանս քեզ և որոց ընդ քեզ են շնորհեսցէ:

Զայս թուղթ եբեր Անան սուրհանդակ Աբգարու, ընդ որում և զկենդանագրութիւն փրկչական պատկերին, որ կայ յեդեսացւոց քաղաքին մինչև ցայսօր ժամանակի:

## ԼԳ

Քարոզութիւն յԵդեսիայ Առաքելոյն Թադէի, և պատճէն թղթոցն հնգից:

Բայց յետ համբառնալոյ Փրկչին մերոյ՝ Թովմաս առաքեալ, մի յերկոտասանիցն, առաքեաց մի յեւթանասնից անտի՝ զԹադէոս, 'ի քաղաքն Եդեսիայ՝ բժշկել զԱբգար և աւետարանել ըստ բանին Տեառն: Որոյ եկեալ 'ի տուն Տուբիայ իշխանի հրէի, զոր ասեն լինել

յաղթէին Բագրատունեաց. որոյ խոստացաւ Արշամայ՝ ոչ ուրանալ զհրէութիւնն ընդ այլ ազգականս իւր, այլ նոյն օրինօքն եկաց մինչև հաւատալ ՚ի Քրիստոս։ Այլ և համբաւ նորա ընդ ամենայն քաղաքն։ Լուեալ Աբգարու ասէ. Նա է վասն որոյ գրեաց Յիսուս. և իսկոյն կոչեաց զնա։ Այլ եղև ՚ի մտանելն Թադէի, տեսիլ մեծ երևեցաւ Աբգարու յերեսն Թադէի. և յարուցեալ ՚ի գահոյիցն անկաւ ՚ի վերայ երեսաց իւրոց և երկիր եպագ նմա. և զարմացան ամենայն իշխանքն՝ որ շուրջն կային, զի ոչ գիտացին զտեսիլն։ Ասէ ցնա Աբգար. Եթէ դո՞ւ իցես արդարև աշակերտ օրհնելոյն Յիսուսի, զոր ասաց առաքել ինձ այսր, և կարո՞ղ իցես բժշկել զցաւս իմ։ Պատասխանի ետ Թադէ. Եթէ հաւատացես ՚ի Քրիստոս Յիսուս յորդին Աստուծոյ, տացին խնդրուածք սրտի քո։ Ասէ ցնա Աբգար. Ես հաւատացի ՚ի նա և ՚ի հայրն նորա. վասն որոյ կամեցայ առնուլ զզօրս իմ և գալ կոտորել զՀրէայսն, որ խաչեցին զնա, եթէ ոչ էր արգելեալ վասն թագաւորութեանն Հռոմայեցւոց։

Այլ յայսմ բանէ սկիզբն արարեալ Թադէի, աւետարանեաց նմա և քաղաքի նորա. և եդեալ ձեռն ՚ի վերայ բժշկեաց զնա, և զԱբդիու պատագրոս իշխան քաղաքին և պատուական յամենայն տանն արքայի. նա և զամենայն՝ որ էին ՚ի քաղաքին հիւանդք և ախտաժետք, բժըշկեաց։ Այլ հաւատացին ամենեքեան. և մկրտեցաւ ինքն Աբգար և ամենայն քաղաքն. և զդուրս տաճարաց կռոցն փակեցին. և որ ՚ի վերայ բագնին և սեանն կային պատկերքն՝ ծածկեալ պատեցին եղեգամբ. և ոչ զոք ածէր բռնութեամբ ՚ի հաւատս, բայց օր ըստ օրէ յաւելեալ ՚ի հաւատացեալսն բազմանային։

Իսկ Առաքելոյն Թադէի զխոյրարար ոմն մետաքսագործ մկրտեալ, և անուն կոչեցեալ Ադդէ, ձեռնադրեալ ՚ի վերայ Եդեսիայ, փոխանակ իւր թողու առ արքայի։ Այլ իւր առեալ հրովարտակ յԱբգարէ, զի ամենեքեան լուիցեն աւետարանին Քրիստոսի, գայ առ Սանատրուկ քեռորդի նորին, զոր կարգեալ էր ՚ի վերայ աշխարհին և զօրացն։ Բայց Աբգար յօժարեցաւ գրել թուղթ առ Տիբերիոս կայսր, որ ունի օրինակ զայս։

### Թուղթ Աբգարու առ Տիբերիոս։

Աբգար արքայ Հայոց, տեառն իմում Տիբերի կայսեր Հռոմայեցւոց խնդալ։

Գիտելով գիտեմ, թէ ոչ ինչ ծածկի ՚ի քումմէ թագաւորութենէդ, այլ իբրև զմտերիմ քո՝ աւելի ևս ծանուցանեմ ՚ի ձեռն գրոյ։ Զի Հրեայք, որ բնակեալ են ՚ի գաւառս պաղեստինացւոց, ժողովեալ խաչեցին զՔրիստոս առանց իրիք յանցանաց, ՚ի վերայ մեծամեծ երախտեացն՝ զոր արար առ նոսա, նշանս և սքանչելիս, մինչև զմեռեալս անգամ յարուցանել։ Եւ գիտեա, զի զօրութիւնքս այս ոչ են սոսկ մարդոյ, այլ Աստուծոյ։ Զի և ՚ի ժամանակին յորում խաչեցինն զնա՝ արեգակն խաւարեցաւ, և երկիր շարժեալ տատանեցաւ. և ինքն յետ երից աւուրց յարեաւ ՚ի մեռելոց և երևեցաւ բազմաց։ Եւ այժմ յամենայն տեղիս անուն նորա ՚ի ձեռն աշակերտաց նորա սքանչելիս մեծամեծս կատարէ. որ և առ իս ինքեան եցոյց յայտնապէս։ Եւ արդ այսուհետև տէրութիւնդ քո գիտէ, որ ինչ արժան է հրամայել ՚ի վերայ ժողովրդեանն Հրէից, որք զայն գործեցին, և գրել ընդ ամենայն տիեզերս, զի երկրպագեսցեն Քրիստոսի իբրև ճշմարիտ Աստուծոյ։ Ողջ լեր։

### Պատասխանի թղթոյն Աբգարու ՚ի Տիբերեայ։

Տիբերիոս կայսր Հռոմայեցւոց, Աբգարու թագաւորի Հայոց խնդալ։

Զթուղթ մտերմութեանդ քո ընթերցան առաջի իմ, վասն որոյ շնորհակալութիւն ՚ի մէնջ քեզ հասցէ։ Թէպէտ և ՚ի բազմաց մեր լուեալ զայդ յառաջագոյն, եցոյց և Պիղատոս ստուգապէս վասն նշանացն նորա, և եթէ յետ յարութեանն ՚ի մեռելոց հաւատարիմ եղև բազմաց, թէ Աստուած է։ Վասն որոյ և ես կամեցայ առնել զայդ, զոր և դու խորհեցար։ Այլ քանզի սովորութիւն է Հռոմայեցւոց՝ աստուած ՚ի հրամանէ թագաւորի միայնոյ ոչ նստուցանել, մինչև ոչ փորձեալ քննեսցի ՚ի սինկղիտոսէն, վասն որոյ և իմ յայտնեալ զբանս զայս սինկղիտոսին, արհամարհեաց սինկղիտոսն, զի ոչ քննեցաւ նա յառաջագոյն ՚ի սմանէ։ Այլ մեք տուաք հրաման ամենայն ումեք որում և

հաճոյ թուեցի Յիսուս, ընկալցին զնա ընդ աստուածս. և մահ այնորիկ սպառնացեալ, որ չարախօս կայցեն զՔրիստոնէից: Իսկ վասն ժողովրդեանն Հրէից, որ յանդգնեցան խաչել զնա, զորմէ լուեալ՝ թէ ոչ արժանի խաչի էր նա և մահու, այլ պատուի և երկրպագութեան, յորժամ ունից պարապումն 'ի պատերազմէս սպանիացւոց ապստամբելոց յինէն, քննեալ հատուցից նոցա զարժանն:

Դարձեալ գրէ թուղթ Աբգար առ Տիբերիոս:

Աբգար արքայ Հայոց, տեառն իմում Տիբերի կայսեր Հռովմայեցւոց խնդալ:

Զթուղթ գրեալ ըստ արժանի քոյոյ տէրութեանդ տեսի, և ընդ հրաման իմաստութեանդ քո ուրախացայ. և եթէ ոչ ցասնուցուս ինձ, գործ սինկղիտոսիդ յոյժ այպանելի է. քանզի առ դոսա՝ 'ի քննութենէ մարդկան տուեալ լինի աստուածութիւնն: Իսկ արդ այսուհետև եթէ ոչ լինիցի հաճոյ Աստուածն մարդոյն, Աստուած լինել նա ոչ կարէ. և իբրև յայսմանէ մարդոյն արժան է քաւել զԱստուածն: Բայց քեզ տեառն իմոյ հաճոյ թուեցի առաքել զայլ ոք յԱրուսաղէմ փոխանակ Պիղատոսի, զի լուծցի նա անարգանօք յիշխանութենէն՝ յոր կարգեցեր զնա. վասն զի արար զկամս Հրէիցն, և խաչեաց զՔրիստոս 'ի տարապարտուց առանց քոյոյ հրամանի: Ողջ լինել քեզ ըղձամ:

Զայս գրեալ Աբգարու, զհաւասար թղթոյն եդ 'ի դիւանի իւրում, որպէս և զայլսն: Գրեաց և առ Ներսեհ մանուկ արքայ ասորեստանի 'ի Բաբելոն:

Թուղթ Աբգարու առ Ներսեհ:

Աբգար արքայ Հայոց, որդւոյ իմոյ Ներսեհի խնդալ:

Զգիր ողջունի քոյոյ տեսի, և զՊերոզ լուծի 'ի կապանաց, և զյանցանս նորա թողի նմա. և եթէ կամ իցէ քեզ, կարգեսցես զնա 'ի վերակացութիւն Նինուէի, որպէս և կամիս: Այլ վասն այնր զի գրեցեր առ իս, թէ տուր ածել զայրդ բժիշկ, որ զնշանսդ առնէ և քարոզէ այլ աստուած 'ի վեր քան զհուր և զջուր, զի տեսից և լուայց զմա, նա ոչ էր բժիշկ ըստ արուեստի մարդկան, այլ աշակերտ էր որդւոյն Աստուծոյ՝

արարչի հրոյ և ջրոյ. և միճակ հաւատալ 'ի կողմանս Հայոց տարածեցաւ: Բայց յընկերաց նորա գլխաւորաց Սիմոն անուն, նա 'ի կողմանս Պարսից առաքեալ է. խնդիր արարեալ՝ լուիցես նմա, յորժամ և հայրն քո Արտաշէս: Եւ նա բժշկեսցէ զամենայն հիւանդութիւնս, և ճանապարհ կենաց ցուցցէ:

Եւ յաւել ես գրել առ Արտաշէս արքայ Պարսից օրինակ զայս:

Թուղթ Աբգարու առ Արտաշէս:

Աբգար արքայ Հայոց, Արտաշիսի եղբօր իմում Պարսից արքայի խնդալ:

Գիտեմ զի արդ լուեալ է քո վասն Յիսուսի Քրիստոսի որդւոյն Աստուծոյ, զոր խաչեցին Հրեայքն. որ յարեաւ 'ի մեռելոց, և առաքեաց զաշակերտս իւր ընդ ամենայն տիեզերս՝ ուսուցանել ընդ հանուր: Եւ մի յաշակերտաց նորա գլխաւորաց Սիմոն անուն՝ է 'ի կողմանս քոյոյ տէրութեանդ: Արդ խնդիր արարեալ գտցես զնա, և նա բժշկեսցէ զամենայն ախտս հիւանդութեանց՝ որ 'ի ձեզ, և ճանապարհ կենաց ցուցցէ. և հաւատասցես բանի նորա, դու և եղբարք քո և ամենեքեան, որ հնազանդին քեզ կամաւոր: Զի ախորժելի է ինձ, զձեզ ըստ մարմնոյ ազգականս՝ լինել ինձ մտերիմ հարազատս և ըստ հոգւոյ:

Եւ մինչ դեռ պատասխանի այսր թղթոյ ոչ էր ընկալեալ, վախճանի Աբգարիոս, թագաւորեալ ամս երեսուն և ութ:

## ԼԴ

Յաղագս վկայութեան Առաքելոցն մերոց:

Յետ մահուանն Աբգարու բաժանի թագաւորութիւնն Հայոց յերկուս. քանզի Անանուն որդի նորա կապեաց թագ՝ թագաւորել յԵդեսիայ, և քեռորդի նորա Սանատրուկ 'ի Հայս: Գտանէ որ ինչ առ սոցա ժամանակաւ՝ յառաջագոյն գրեալ յայլոց, զգալուստ Առաքելոյն 'ի Հայս, և հաւատալ Սանատրկոյ, և թողուլ զհաւատն յերկիւղէ նախարարացն Հայոց, և կատարումն Առաքելոյն և որք ընդ նմա՝ 'ի գաւառին Շաւարշան՝ որ այժմ կոչի Արտազ, և պատառումն քարին

և յիրար գալ և ընդոստնել զմարմին Առաքելոյն, և առնուլ անտի աշա-կերտացն և թաղել 'ի դաշտին. և մարտիրոսանալ թագաւորի դստերն Սանդխտոյ հուպ 'ի ճանապարհն. և ապա ուրեմն յայտնեալ նշխարաց երկոցունց, և փոխել յառապարն: Այս ամենայն, որպէս ասացաք, այ-լոց պատմեալ յառաջագոյն քան զմեզ, ոչ ինչ կարևորագոյն համարե-ցաք աստ երկրորդել: Նոյնպէս և որ ինչ վասն կատարմանն Ադդէի աշակերտի Առաքելոյն յԵդեսիայ յորդւոյն Աբգարու, գտանի յայլոց պատմեալ յառաջագոյն քան զմեզ:

Որ իբրև թագաւորեաց յետ մահուան հօրն, ոչ եղև ժառանգորդ հայրենի առաքինութեանն, այլ եբաց զտաճարս կռոցն և կալաւ զպաշ-տօն հեթանոսութեանն: Եւ յղեաց առ Ադդէ, զի արասցէ նմա խոյր բեհեզեայ անդուածով ոսկւոյ, որպէս յառաջագոյն առնէր հօրն նորա: Եւ պատասխանի ընկալաւ, թէ ոչ արասցեն ձեռք իմ խոյր գագաթան անարժանի, որ ոչ երկրպագէ Քրիստոսի Աստուծոյ կենդանւոյ: Եւ նոյն հրամայեաց միում 'ի զինակրացն կորել զոտս նորա սրով: Որոյ երթեալ, և տեսեալ զնա՝ զի նստէր յաթոռ վարդապետութեանն, էած սուսերաւ և 'ի բաց կորեաց զբուռնս նորա. և նոյնժամայն աւանդեաց զոգին: Զայս ծայրաքաղ արարեալ համառօտ յիշատակեցաք, որպէս զառ 'ի յայլոց պատմեալ նախկին:

Բայց վկայեցաւ Հայոց և Բարդուղիմէոս Առաքեալ, որ և կա-տարեցաւ առ մեզ յԱրեբանոս քաղաքի: Իսկ զՍիմոնէ, որ Պարսիկն վկայեցաւ, ոչ զհաւաստին կարեմ պատմել՝ եթէ զի՞նչ գործեաց և կամ ո՞ւր կատարեցաւ: Քանզի պատմի յոմանց, Սիմոնի ումեմն Առա-քելոյ կատարիլ 'ի Վերիոփորայ. և թէ նա իցէ ճշմարտիւ, և թէ էր աղագաւ գալուստ նորա անդր, ոչ գիտեմ. այլ միայն նշանակեցի, զի գիտասցես՝ թէ ոչ ինչ մնայ յիմմէ ջանից պատմել քեզ զամենայն, որ ինչ անկ է:

## ԼԵ

Վասն Սանատրկոյ թագաւորութեանն, և սպանման ծննդոցն Աբգարու, և վասն Հեղինեայ տիկնոջ:

Սանատրուկ թագաւորեալ, զօրս ժողովէ 'ի ձեռն քաջացն Բա-գրատունեաց և Արծրունեաց դայեկաց իւրոց, իջանել տալ պատերազմ

ընդ որդւոյն Եզդարու, զի բոլորին տիրեսցէ Թագաւորութեան: Իսկ
մինչ դեռ նա կայր էր, աստուածային իմն ախտարկութեամբ խնդրեցաւ
վրէժ մահուանն Եղդեի յորդւոյն Եզդարու: Քանզի սիւն կճեայ կանգ-
նել տայր Մեղեսիայ 'ի վերնատանն ապարանից իւրոց, և ինքն 'ի ներ-
քոյ կալով հրամայէր զուրպէսն առնել. որ գերծեալ յանկողին, անկաւ
'ի վերայ նորա և խորտակեաց զսուն և սատակեաց:

Իսկ իսկոյն պատգամ բնակչաց քաղաքին եկն առ Սանատրուկ,
խնդրելով պայման ուխտի, զի մի՛ վրդովեսցէ զնոսա 'ի քրիստոնէութեան
հաւատոյ, և նոքա տայցեն զքաղաքն 'ի ձեռս և զգանձս Թագաւորին:
Զոր արարեալ, յետոյ ստեաց. նա և զամենայն զաւակ տանն Եզդա-
րու մաշեաց սրով, բայց յաղջկանց՝ զոր եհան 'ի քաղաքէն բնակել 'ի
կողմանս Հաշտենից: Սոյնպէս և զգլուխ կանանցն Եզդարու, որում
անուն էր Հեղինէ, առաքեաց յիւրային քաղաքն բնակել 'ի Խառան,
'ի վերայ թողլով նմա զտիկնութիւնն ամենայն Միջագետաց, փոխանակ
բարեացն զոր գտեալ էր 'ի ձեռն նորա յԵզդարէ:

Այս Հեղինէ զարդարեալ հաւատովք, որպէս և զայր իւր զԵզ-
դար, ոչ հանդուրժեաց բնակել 'ի մէջ կռապաշտիցն. այլ չոգաւ յԵրու-
սաղէմ յաւուրս Կղաւդեայ, 'ի սովին՝ զոր մարգարէացաւն Ագաբոս. և
տուեալ զամենայն գանձս իւր յԵգիպտոս, և գնեաց ցորեան բազում
յոյժ և բաշխեաց ամենայն կարօտելոց. որում և վկայէ Յովսէպոս. որոյ
և շիրիմ նշանաւոր կայ առաջի դրանն Երուսաղէմ մինչև ցայսօր ժա-
մանակի:

## ԻԶ.

Յաղագս նորոգման Մծբին քաղաքի, և անուանակոչութեան Սանատրկոյ, և
մահուան նորին:

Այլ որ ինչ գործք եղեալ Սանատրկոյ, ոչ ինչ յիշատակաց ար-
ժանի համարեցաք բայց 'ի շինուածոց Մծբին քաղաքի: Զի 'ի շարժ-
մանէ խախտեալ, քակեաց և վերստին շինեաց պայծառագոյն, և պարս-
պեաց կրկին պարսպով և պատուարաւ. և զինքն անդրի 'ի միջին հաս-
տատեաց, մի դրամ 'ի ձեռն ունելով. որ նշանակէ այսպիսի ինչ, եթէ 'ի
շինել քաղաքիս ամենայն գանձքս ծախեցան, և այս միայն մնաց:

Բայց թէ ընդէ՞ր Սանատրուկ կոչեցաւ, ասելի է։ Քանզի յաւուրս ձմերայնոյ ճանապարհորդեալ 'ի Հայս քոյր Աբգարու Օդէ, պատահէ բքոյ 'ի լերինս Կորդուաց. ցրուեաց զամենեսեան մրրիկ, մինչ ոչ գիտե-լով ընկեր զընկեր՝ ընդ ո՛ր վարեցաւ։ Իսկ դայեկին նորա Սանոտայ, քեռ Բիւրատայ Բագրատունւոյ, կնոջ Խոսրենայ Արծրունւոյ, առեալ զմանուկն, քանզի տղայ էր, եդ 'ի մէջ ստեանց իւրոց, մնալով 'ի ներքոյ ձեանն զերիս տիւս և զերիս գիշերս։ Զորմէ առասպելաբանեն, եթէ կենդանի իմն նորահրաշ սպիտակ յաստուածոցն առաքեալ՝ պահէր զմանուկն։ Բայց որչափ եղաք վերահասու, այսպէս է. շուն սպիտակ ընդ խնդրակսն լեալ, պատահեաց մանկանն և դայեկին։ Արդ կոչեցաւ Սանատրուկ, 'ի դայեկէն զանուանակոչութիւնն առեալ, որպէս թէ տուրք Սանոտայ։

Սա թագաւորեալ յերեսներորդի ամի Արտաշիսի Պարսից արքայի, կեցեալ ամս երեսուն՝ մեռաւ յորսի, նետիւ ուրուք դիպեալ փորոտեացն. իբր թէ վրէժս հատուցեալ ընդ չարչարմանն սրբոյ դստերն։ Ղերուբնայ որդի Ափշադարայ դպրի գրեաց զամենայն գործս, որ ինչ յաւուրս Աբգարու և Սանատրկոյ, և եդ 'ի դիւանին Եդեսիոյ։

## ԼԷ

Թագաւորել Երուանդայ և կոտորել զորդիսն Սանատրկոյ, և զերծանել Արտաշիսի փախստեամբ։

Յետ մահուանն Սանատրկոյ շփոթի թագաւորութիւնն։ Քանզի Երուանդ ոմն, որդի կնոջ արշակունւոյ, թագաւորէ յութերորդ ամի Դարեհի վերջնոյ։ Եւ ունին զրոյցք յաղագս նորա այսպէս։ Կին ոմն յազգէ արշակունեաց, անձամբ խարատի և խոշորագեղ, վարար, զոր ոչ ոք դիմագրաւեաց առնուլ կնութեան, ծնանի երկուս մանկունս յանկարգ խառնակութենէ, որպէս Պասիփայէ զՄինոտաւրոս։ Եւ 'ի զարգանալ մանկանցն կոչեն անուանս Երուանդ և Երուազ։ Եւ 'ի չափ հասեալ Երուանդայ, լինի սրտեայ և անդամովք յաղթ։ Սա 'ի բազում իրս վերակացու առաջնորդութեամբ առաքեալ Սանատրկոյ, գտանի երևելի. մինչև ամենայն նախարարացն Հայոց առաջին լինել. և խոնարհութեամբ

և առատաձեռնութեամբ զամենայն որ յինքն յանգուցանէր։ Եւ 'ի մեռանելն Սանատրկոյ, միաբանեալ թագաւորեցուցին զնա առանց արանց յազգէն բագրատունեաց լինել թագադիր։

Բայց 'ի թագաւորելն իւրում Երուանդ, կասկած ունելով յորդւոցն Սանատրկոյ, կոտորէ զամենեսեան։ Թուի թէ վրէժս հատուցաւ սպանման որդւոցն Արգամու։ Բայց մի միայն տղայ Արտաշէս անուն, զոր առեալ սնուցչի նորա, փախեաւ 'ի կողմանս Հերայ՝ 'ի հովուականս Մաղխազանի, լուր առնելով դայեկի նորա Սմբատայ, որդւոյ Բիւրատայ բագրատունւոյ, 'ի Սպեր գաւառի, 'ի շէնն Սմբատաւանի։ Արդ իբրև լուէ Սմբատ, որդի Բիւրատայ, զբօթն Սանատրկոյ և զգոյժ կոտորման որդւոց նորա, առեալ զերկուս դստերս իւր՝ զՍմբատանոյշ և զՍմբատուհի, նստուցանէ 'ի Բայբերդի, առս քաջս թողլով 'ի վերայ ամրոցին. և ինքն հանդերձ միով կնաւ իւրով և սակաւ արամբք գայ անցանէ 'ի խնդիր մանկանն Արտաշիսի։ Որում իրազգած եղեալ արքային Երուանդայ, հետայոյզս առաքէ. վասն որոյ բովանդակ ժամանակս ընդ երեւս լերանց և դաշտաց այլակերպեալ շրջելով հետի հանդերձ մանկամբն, անցանէ 'ի հովուականս և յանդէորդս, մինչև պարապ գտեալ ժամ, անցանէ առ Դարեհ արքայ Պարսից։ Եւ քանզի այր քաջ էր Սմբատ և ծանօթ յառաջագոյն, պատուի մեծապէս ընդ զօրագլուխն Պարսից, որպէս և մանուկն ընդ որդիս թագաւորին, տեղի բնակելոյ առեալ զԲատ և զՈզոմն կոչեցեալ գաւառս։

## ԼԸ.

*Որ ինչ Երուանդայ վասն 'ի բուռն ածելոյ զմանուկն Արտաշէս. և 'ի բաց թողլոյ զՄիջագետս։*

Բայց Երուանդայ զմտաւ ածեալ, թէ որպիսի՛ չար թագաւորութեան նորա ասանի 'ի Մարս, խէթ սրտի լեալ՝ ոչ հեշտալի էր նմա քուն։ Զանապազ 'ի յարթնութեան յայն հոգալով, նա և 'ի քուն անուրջս ահագինս նմին իրի տեսանէր։ Վասն որոյ 'ի ձեռն հրեշտակաց և պատարագաց խնդրէր հաշտեցուցանել զարքայն Պարսից, տալ 'ի ձեռս զԱրտաշէս. ասելով, թէ Արիւն իմ և հարազատութիւն, ընդէր

անուանես զՄարդ Արտաշէս հակառակ ինձ և իմոյ թագաւորութեանս, լսելով բանից Սմբատայ յեղուզակի, որ ասէ, թէ որդի է Արտաշէս Սանատրկոյ. և զորդի հովուաց և գանդէորդաց ջանայ առնել արշակունի, և արիւն քո և հարազատութիւն համբաւելով զնմանէ: Նա չէ որդի Սանատրկոյ, այլ ընդ խաբս գտեալ Սմբատայ զմար ումն տղայ, բաջաղի: Նոյնպէս և առ Սմբատ յղեր՝ բազում անգամ, թէ ընդէ՞ր այդ քո մնոտի աշխատութիւնդ. խաբեալ 'ի առնտուէդ, անուանես զորդի Մարիդ հակառակ ինձ: Նա լսէ ոչ սիրելոյ բանս պատասխանեաց: Յայնժամ առաքէ Երուանդ և սատակէ զքաջն 'ի Բայբերդի, գերեալ զդստերսն Սմբատայ՝ պահէ յամրոցին յԱնի ոչ փառաւորապէս:

Բայց թիկունս առնել Երուանդայ զհռովմայեցիս՝ ոչ ինչ փառանդի 'ի թագաւորութեանն Վեսպիանու և Տիտոսի, թողլով 'ի նոսա զՄիջագետս: Նա յայնմ հետէ բարձաւ իշխանութիւնն Հայոց 'ի Միջագետաց, և հարկս առաւելագոյնս տայր Երուանդ 'ի Հայոց: Իսկ գործակալացն հռովմայեցւոց մեծապէս հանդերձեալ զքաղաքն Եդեսիոյ, 'ի նմա հաստատեն զտունս գանձուց հարկաց ժողովելոց 'ի Հայոց, 'ի Միջագետաց և յասորեստանեաց: Նա ժողովեն 'ի նմա զամենայն դիւանս, և կարգեն դպրոցս երկուս. մի՝ զբունն իւրեանց զԱսորին, և միւս ևս զՅոյնն. և զդիւանն հարկաց և զմեհենականն, որ կայր 'ի Սինոպ պանդացուց, անդր փոխեն:

## ԼԹ

### Յաղագս շինուածի Երուանդաշատ քաղաքի:

Յաւուրս սորա փոխին արքունիքն յԱրմաւիրն անուանեալ բլրոյն. քանզի էր հեռացեալ գետն Երասխ, և յերկարել ձմերայնոյն, և 'ի դառնահոտ հնչմանէ հիւսիսոյ պաղացեալ ծուլեալ փտակն, ոչ ուստեք արբուցումն բաւական թագաւորականին գտանէր տեղւոյ: Ընդ որ նեղեալ Երուանդայ, նա և ամրագունի ևս տեղւոյ եղեալ 'ի խնդիր, փոխէ զարքունիսն յարևմուտս կոյս 'ի քարակոտր մի բլուր, զորով պատառեալ Երասխայ ընդդէմ Ախուրեանն հոսի գետ: Պարապէ զբլուրն, և 'ի ներքսագոյն քան զպարիսպն ընդ բազում տեղիս կորեալ զքարինն

մինչև յատակս բլրոյն հաւասար գետոյն, մինչև դիմել ջուրց գետոյն 'ի փորուածն. յղկելեաց պատրաստութիւն: Զմիջնաբերդն ամրացուցանէր բարձր պարսպօք, և դրունս պղնձիս կանգնէր 'ի միջոցի պարսպին, և ելանելիս երկաթիս 'ի ներքուստ 'ի վեր մինչև ցդուռնն. և 'ի նմա որոգայթս իմն ծածուկս ընդ մէջ սատիճանացն, որպէս զի ըմբռնեսցի՝ թէ ոք գաղտ ելանելով դաւել կամիցի զարքայն: Այս էր, ասեն, երկդիմի. որպէս զի մինն լիցի ապաստանարան արքունի և ամենայն ելևմտից ճանապարհ տունջենային, իսկ միւսն գիշերային և մարդադաւաց:

## Խ

Թէ որպէս շինեաց զԲագարան քաղաք կռոց:

Բայց Երուանդ շինեալ զքաղաքն իւր, և փոխեալ անդր զամենայն ինչ յԱրմաւիրայ ուրոյն 'ի կռոցն, զոր ոչ օգուտ իւր համարեալ յիւրն փոխել 'ի քաղաքն, զի մի՛ 'ի գալն և 'ի զոհել անդ աշխարհի, ոչ զգուշութեամբ պահեսցի քաղաքն. այլ հեռագոյն 'ի նմանէ իբր քառասուն ասպարիսաւ զհիւսիսով՝ նման իւր քաղաքին շինեաց քաղաք փոքր 'ի վերայ գետոյն Ախուրենայ, և անուանեաց Բագարան, այս ինքն թէ 'ի նմա յօրինեալ է զկազմութիւն բագնացն. և փոխեաց անդր զամենայն զկուռսն որ յԱրմաւիր: Այլ մեհեանս շինեալ, զեղբայր իւր զԵրուազ քրմապետ կացուցանէր:

## ԽԱ

Վասն տնկելոյ զանտառն, որ կոչի Ծննդոց:

Տնկէ և մայրի մեծ 'ի հիւսիսոյ կողմանէ գետոյն, և որմովք ամրացուցանէ, արգելով 'ի ներքս այծեմունս երագունս, և զեղանց և զեղջերուաց ազգ, և ցիռս և վարազս. որք 'ի բազմութիւն աճեցեալ լցին զանտառն, որովք ուրախանայր թագաւորն յաւուրս որսոց: Այս անուանէ զանտառն Ծննդոց:

## ԽԲ.

*Վասն ձեռակերտին, որ կոչի Երուանդակերտ։*

*Քաղցր է ինձ ասել և յաղագս գեղեցիկ դաստակերտին Երուանդակերտի, զոր յօրինեաց նոյն ինքն Երուանդ գեղեցիկ և չքնաղ յօրինուածովք։ Քանզի զմիջոց հովտին մեծի լնու մարդկութեամբ և պայծառ շինուածովք, լուսաւոր որպէս ական բիբ. իսկ շուրջ զմարդկութեամբն՝ ծաղկոցաց և հոտաւորանաց կազմութիւն, որպէս շուրջ զբբովն զայլ բոլորակութիւն ական։ Իսկ զբազմութիւն այգեստանոյ, իբր զարտեւանաց խիտ և գեղեցիկ ծիր. որոյ հիւսիսային կողմանն դիր կարակնաձև՝ արդարև գեղաւոր կուսից յօնից դարևանդաց համեմատ։ Իսկ 'ի հարաւոյ հարթութիւն դաշտաց, ծնօտից պարզութեան գեղեցկութիւն. իսկ գետն բերանացեալ դարաւանդօք ափանցն՝ զերկթերթիւն նշանակէ շրթունս։ Եւ այսպիսի գեղեցկութեան դիր՝ անքթթելի իմն գոգցես 'ի բարձրաւանդակ թագաւորանիստն զհայեցուածն ունի. և արդարև բերրի և թագաւորական դաստակերտն։*

*Զայս ամենայն զգործեցեալսն Երուանդայ՝ պարգևէ մեծն Տրդատ մարդկան ազգին կամսարականաց, որպէս զմտերմաց և արեան կցորդաց ազգին արշակունեաց. զոր յիւրում տեղին պատմեսցուք։*

*Բայց ասեն զԵրուանդայ՝ ըստ հմայից դժնեայ գոլով ական հայեցուածով. վասն որոյ ընդ այգանալ աչալրջացն սովորութիւն ունել սպասաւորացն արքունի՝ վէմս որձաքարեայս ունել ընդդէմ Երուանդայ, և 'ի հայեցուածոցն դժնութենէ ասեն պայթել որձաքար վիմացն։ Բայց այս կամ եղիցի սուտ և առասպել, և կամ դիւական ինչ առ իւր ունել զօրութիւնս, զի այսպէս հայեցուածոցն անուամբ վնասեսցէ զորս կամի։*

## ԽԳ.

*Թէ որպէս Սմբատայ օգնական արարեալ զնախարարս Պարսից՝ խնդրէ թագաւորեցուցանել զԱրտաշէս։*

*Իսկ 'ի զարգանալ մանկանն Արտաշիսի, և 'ի բազում արութիւնս քաջութեան ցուցանել դայեկին Սմբատայ, հաճեալ ընդ նա նախարարք Արեաց, մաղթեն զթագաւորն տալ նմա պարգևս զինչ և խնդրեսցէ։*

Եւ յանձն առեալ թագաւորին, ասէ ցնախարարսն. Տեսէք զինչ կամի այրն քաջ: Եւ նոքա ասեն. Ընմահ բարերարութիւնդ քո. ոչ այլ ինչ կամի Սմբատ, քան թէ զարիւնդ քո և հարազատութիւն, զԱրտաշէս որդի Սանատրկոյ զմերժեալն 'ի թագաւորութենէ իւրմէ, հաստատել յիւրում թագաւորութեանն: Եւ յանձն առեալ արքային արքայից, տայ 'ի ձեռն Սմբատայ մասն ինչ 'ի զօրացն ասորեստանի և զզօրս Ատրպատականի, զի տարեալ զԱրտաշէս հաստատեսցեն 'ի գահն հայրենի:

## ԽԴ

Յաղագս լսելոյ Երուանդայ զգալն Արտաշիսի, և գումարեալ զզօրս 'ի պատրաստութիւն պատերազմի:

Լուր հասանէ առ Երուանդ յուտէացւոց գաւառին, եթէ գումարեաց արքայն Պարսից զօր բազում 'ի ձեռն Սմբատայ, զի 'ի վերայ քո խաղացեալ ածցէ զմանուկն Արտաշէս՝ ի թագաւորութիւն իւր: Զայս իբրև լուաւ Երուանդ, եթող անդէն զբազումս 'ի նախարարացն կողմնապահս, և ինքն գնաց 'ի քաղաքն իւր փութանակի, կուտել առ ինքն զզօրս Հայոց և զՎրաց և զկողմանցն Կեսարու, այլ և զՄիջագետացն աղերսիւք և տուրք: Եւ էին աւուրք գարնայնոյ. վասն որոյ երագ ժողովեցան զօրքն ամենայն. նա և Արգամ տանուտէր ազգին Մուրացան, որ 'ի ծննդոցն Աժդահակայ, ամբոխ հետևակաւ: Քանզի էր Երուանդայ դարձուցեալ 'ի նա զգահն երկրորդական, զոր հանեալ էր 'ի նոցանէ Տիգրանայ և տուեալ էր իւրում քեռայնն Միհրդատայ. իսկ յետ մահուանն Միհրդատայ՝ ոչ լինէր ումեք տուեալ, մինչև Երուանդայ դարձուցանել զնա առ Արգամ: Եւ ոչ միայն նմա, այլ և ամենայն նախարարացն տայր պարգևս, և զօրացն ամենեցուն պարգևէր առատապէս:

## ԽԵ

Թէ որպէս ընդ մուտն Արտաշիսի յիւր աշխարհն աջողեցաւ գործն:

Իսկ Սմբատ հանդերձ մանկամբն Արտաշիսիւ աճապարէր հասանել 'ի սահմանս ուտէացւոց: Ընդ առաջ նորա ելին զօրք այնր կողմանն, նա և նախարարքն զորս եթող Երուանդ: Զայն իբրև լուան այլ նա-

*խարարքն Հայոց՝ լուծանէին լքանէին և զատչել յԵրուանդայ խորհէին. նա և զայն ևս տեսանէին, եթէ զօրքն հռովմայեցւոց ոչ հասանեն նմա ՚ի թիկունս: Իսկ Երուանդ առաւել ևս յորդորագոյն տայր զպարգևսն, և բաշխէր միոյ միոյ ումեք ՚ի նոցանէ զգանձսն. և որչափ առատանայր, առաւել ևս ատելի լինէր: Վասնզի գիտէին ամենեքեան, եթէ ոչ առ առատութեան տայ, այլ առ երկիւղի վատնէ: Եւ ոչ այնչափ սիրելի զայնոսիկ առնէր՝ որոց շատն տայր, քան թէ թշնամի զայնս՝ որոց ոչն տայր պերճագոյնս:*

## ԽԶ.

*Երուանդայ պատերազմ ընդ Արտաշիսի և փախուստ, և առումն քաղաքի նորա և մահ:*

*Բայց Սմբատ հանդերձ մանկամբն Արտաշիսիւ եկանէ առ ափն ծովուն Գեղամայ, զթիկամբք Արագածն կոչեցեալ լերինն. աճապարէին հասանել ՚ի բանակն Երուանդայ: Եւ ոչինչ համարեալ զբազմութիւն զօրաց նորա, միայն կասկածէին ՚ի Մուրացանէն Արգամայ, զի այր քաջ էր և բազմաց տէր տիգաւորաց: Եւ ճամբարն Երուանդայ էր բացագոյն ՚ի քաղաքէ նորին աւելի քան երեքհարեւր ասպարիսաւ ՚ի հիւսիսոյ ՚ի վերայ գետոյն Ախուրեան: Զայս իբրև լսէր Երուանդ, հանէր ընդ առաջ զբազմութիւն զօրացն, և ճակատէր ոչ հեռի յիւրմէ բանակէն: Իսկ Արտաշիսի առաքեալ պատգամ առ Արգամ նահապետ Մուրացանաց հանդերձ բազում երդմամբք, թողուլ ՚ի վերայ նորա զոր ինչ գտեալ է յԵրուանդայ, և կրկին այլ յաւելուլ, միայն զի զԵրուանդ թողեալ ՚ի բաց գնասցէ:*

*Եւ իբրև հանդէպ ճակատուն Երուանդայ ելին նշանք Արտաշիսի, Արգամայ առեալ զբազմութիւն հետևակացն՝ ՚ի կողմ ելանէր: Եւ Սմբատ հրամայէր զփողն պղնձիս հնչեցուցանել. և յառաջեալ զճակատն իւր, իբրև զարծիւ յերամս կաքաւուց խոյանայր: Իսկ նախարարքն Հայոց, որ յաջ և յահեակ թևուն էին, ՚ի նա խառնեալ միանային: Եւ զօրքն Վրաց, հանդերձ արքայիւն իւրեանց Փարնաւազաւ, թէպէտ և յանդուգն յարձակմամբ յառաջեալ բախէին, արագապէս դառնային ՚ի մեւս կողմն փախուցեալ: Եւ անդ էր տեսանել կոտորած անհնարին զգնդին Երուանդայ և զզօրաց Միջագետաց: Եւ ՚ի խառ-*

նակել այսպիսի ճակատուց, պատահեն Արտաշիսի արք քաջք տաւրա-ցիք, որոց զոգիս 'ի բաց եդեալ, Երուանդայ պայմանեալ՝ սպանանել զԱրտաշէս։ Որոց դիպեալ հետի ընդ մէջ անցանէր Գիսակ որդի սան-տուխին Արտաշիսի, և սատակեալ զնոսա, ուր և զկէս դիմաց նորա 'ի վայր բերեալ սուսերաւ, զյաղթութիւն առացեալ՝ մեռանի 'ի վերայ այսպիսեացս։ Եւ մնացեալ զօրքն 'ի փախուստ դառնային։

Իսկ Երուանդ ձիովն իւրով բովանդակ ասպարէզս անցեալ, ելանէ 'ի խանս կարգեալս 'ի բանակէն իւրմէ 'ի քաղաքն իւր, հեծեալ 'ի նոր ձիս հանգոյց 'ի հանգուցէ փախչել։ Եւ քաջն Սմբատ զհետ մտեալ, սաստկագոյն վարէր զնա 'ի գիշերի մինչև ցդուռն քաղաքին։ Եւ Մա-րաց զօրացն անցեալ 'ի կողմն երուանդական գնդին, նստեմաւ 'ի վերայ դիականցն բանակէին։ Իսկ Արտաշիսի հասեալ Երուանդայ, ընդ շր-ջապատեալ առաղաստն 'ի կաշոյ և 'ի կտաւէ պարսպին էջ, և 'ի խո-րանս նորա բնակեցաւ զայն գիշեր։ Եւ այգուն եղելոյ՝ տիրաբար արա-րեալ, զպատնեալսն թաղել հրամայեաց. և անուանեաց զհովիտն, ուր 'ի վերայ դիականցն բանակեցաւ, Մարաց մարգ. և զտեղի ճակատուն՝ Երուանդավան, որ կոչի մինչև ցայսօր ժամանակի. այս ինքն եթէ յայսմ տեղւոջ վանեաց զԵրուանդ։ Եւ ինքն չուեաց 'ի քաղաքն Երուան-դայ. յառաջ քան զմիջօրեայ հասեալ 'ի դաստակերտն Երուանդայ, և միաբան գոչմամբ հրամայեաց աղաղակել զօրացն՝ Մար ամատ, որ թարգմանի Մարս եկն. յիշեցուցանելով զԹշնամանսն, զոր յղէր Երու-անդ առ Թագաւորն Պարսից և առ Սմբատ, Մար զնա կոչելով։ Յայսմ 'ի սոյն ձայն անուանեցաւ դաստակերտն Մարմէտ, իբր 'ի կամաց Արտա-շիսի, բառնալ զանուն Երուանդայ 'ի տեղւոջէն. այս պատճառ է անուա-նակոչութեան դաստակերտին։

Բայց Սմբատայ գիշերոյն զհետ Երուանդայ եկեալ սակաւ վաշտա-կանաւ, զդուռն քաղաքին պահէր մինչև 'ի գալն Արտաշիսի և զօրացն ամենեցուն։ Եւ 'ի մտանել քաջացն ընդ ամրոցին, անձնատուրք եղեն մարդիկ ամրոցին, և բացին զդուռն քաղաքին։ Իսկ մի ոմն 'ի զինուո-րացն մտեալ եհար վաղերբ զգլուխն Երուանդայ, և ցրուեաց զուղեղն 'ի յատակս տանն. և այսպիսի ջախջախմամբ վախճանեցաւ, կալեալ զԹա-գաւորութիւնն ամս քսան։ Բայց Արտաշիսի յիշեալ՝ Թէ խառնուած արշակունեաց է Երուանդ, հրամայէ զդի նորա թաղել մահարձանօք։

## ԽԱ

Թագաւորել Արտաշիսի և առնել բարի իւրոց երախտաւորացն:

Յետ մահուանն Երուանդայ մտեալ Սմբատայ զարքունական յուզէր զգանձսն. և գտեալ զԹագն Սանատրկոյ արքայի, դնէ 'ի գլուխն Արտաշիսի և Թագաւորեցուցանէ 'ի վերայ ամենայն երկրիս Հայոց 'ի քսան և հնգերորդի ամի Դարեհի Պարսից արքայի: Իսկ Արտաշիսի առեալ զԹագաւորութիւնն, տայ պարգևս զօրացն Մարաց և Պարսից, և արձակեաց յաշխարհն իւրեանց: Տայ և առնն քաջին և պատուականին Արգամայ զխոստացեալ գահն երկրորդական, և պսակ յակնթակապ, և գինդ յերկոսին ականջսն, և կարմիր զգեստ միոյ ոտինն. տարգալ ունել ոսկի և պատառաքաղ, և ոսկեղէնօք ըմպել նուագօք: Իսկ ոչ ինչ ընդ հատ յայսց պատուոց տայ դայեկին իւրոյ Սմբատայ, բայց միայն յերկուց գնդաց և 'ի կարմիր կօշկէ. և աւելի քան զհայրենական զիւր Թագակապ ասպետութիւնն և զիշխանութիւն արևմտեայ զօրուն, հաւատայ 'ի նա զամենայն զօրս Հայոց, և զբոլոր աշխարհիս զգործակալս և զհամօրէն տունն արքունի: Իսկ զՍերուէս զորդի որդւոյ իւրոյ սընուցին Գիսակայ՝ ազգ զնա սերելով, անուն կոչէ զնահատակութեանցն հօրն, Դիմաքսեան. քանզի, որպէս ասացաքն, զկէս դիմացն սուսերաւ 'ի վայր բերին 'ի վերայ Արտաշիսի:

Պատմի սորա 'ի նոյն աւուրս սերեալ ազգ և զորդիսն Տուրայ, պատանիս հինգ հանդերձ տասամբ, յանուն հօրն իւրեանց տրունիս. ոչ վասն արութեան ինչ գործոց, այլ միայն վասն քաջութեան հօրն նոցա, զոր առնէր 'ի տանէն արքայի առ Սմբատ, քանզի ընտանի էր Երուանդայ, սակս նորին և սպանաւ 'ի նմանէ:

## ԽԲ

Սպանումն Երուազայ, և շինել մեհեաց Բագարանի, և հարկիլ Արտաշիսի հռովմայեցւոց:

Զկնի այսորիկ հրաման տայ Սմբատայ, երթալ յամուրն Բագարան, որ հուպ 'ի քաղաքն Երուանդայ 'ի վերայ Ախուրեան գետոյ, զի

ապանցէ զԵրուանդ եղբայր Երուանդայ։ Զոր կալեալ Սմբատայ, երկան զուլանէ հրամայէ կապել, և ընկելուլ 'ի պտոյտ մի գետոյն։ Եւ 'ի տեղի նորա 'ի վերայ բազնայն կացուցանէ զընտանի Արտաշեսի, աշակերտ մոգի որումն երագահանի, որ յայն սակս և Մոգպաշտէ անուն կարդային։ Եւ ապա աւար առեալ զգանձն Երուանդայ, և ծառայս անձինս հինգ հարեւր, նա և զընտիր ընտիր գանձուցն մեհենից, բերէ Արտաշեսի։ Եւ Արտաշէս պարգևէ Սմբատայ զծառայսն Երուանդայ. բայց զգանձն հրամայէ տանել Դարեհի Պարսից արքայի, յաւելլով և ինքն 'ի գանձոն, 'ի շնորհակալութեան պատիւ իբրու հօր և օգնականի։

Յայնժամ Սմբատայ զծառայսն Երուանդայ, զոր գերեացն 'ի Բագարանէ, տարեալ բնակեցուցանէ 'ի թիկանց Մասեաց, 'ի նոյն անուն Բագարան կոչելով զձեռակերտն։ Ինքն անցանէ 'ի Պարս ընծայատար Դարեհի, ոչ ինչ փոյթ առնելով զհռովմայեցւոց իշխանութենէն։ Իսկ 'ի գնալն Սմբատայ 'ի Պարս հասանեն հարկահանք կայսեր և ապս ծանր 'ի սահմանս Հայոց, զորս մաղթեալ Արտաշեսի և կրկին տուեալ զհարկսն, հաշտեցուցանէ։ Եւ զայս մեզ ստուգապէս պատմէ Ողիւպ քուրմ Հանւոյ, գրող մեհենական պատմութեանց, և զայլ բազում գործս՝ զոր առել կայ մեզ առաջի, որում և Պարսից մատեանքն վկայեն և Հայոց երգն վիպասանաց։

## ԽԹ.

### Վասն շինուածոյ Արտաշատ քաղաքի։

Արտաշեսի վերջնոյ գործք՝ բազում ինչ յայտնի են քեզ 'ի վիպասանացն, որ պատմին 'ի Գողթան. շինել զքաղաքն, և խնամութիւն ընդ Ալանք և ծնունդք զարմիցն, և իբր տրփանք Սաթինկան ընդ վիշապազունսն՝ առասպելաբար, այս ինքն ընդ զարմս Աժդահակայ, որ ունին զամենայն զառ ստորոտովն Մասեաց. մարտ ընդ նոսա և քայքայումն յիշխանութենէն, և սպանումն նոցա և հրկիզութիւն շինուածոցն, և նախանձ որդւոցն Արտաշեսի և գրգռութիւն ընդ միմեանս 'ի ձեռն կանանցն։ Այս ամենայն, որպէս ասացաք, յայտնի են քեզ յերգս վիպասանացն. բայց յիշատակեսցուք և մեք կարճառօտիւք, և զայլաբանութիւնն ճշմարտեսցուք։

Երթեալ Արտաշիսի 'ի տեղին, ուր խառնին Երասխ և Մեծամօր, և հաճեալ ընդ բլուրն, շինէ քաղաք յիւր անուն անուանեալ Արտաշատ: Ձեռնտու լինի նմա և Երասխ փայտիւք մայրից. վասն որոյ անաշխատ և երագ շինեալ, կանգնէ 'ի նմա մեհեան, և փոխէ 'ի Բագարանէ զպատկերն Արտեմիդայ և զամենայն կուռս հայրենիս. բայց զԱպողոնի պատկերն արտաքոյ քաղաքին կանգնէ հուպ 'ի ճանապարհն: Եւ յարուցանէ 'ի քաղաքէն Երուանդայ զգերութիւն Հրէից, որ փոխեալ էին անդ յԱրմաւիրայ, և նստուցանէ զնոսա յԱրտաշատ: Նա և զամենայն վայելչութիւն քաղաքին Երուանդայ, զոր տարեալ էր յԱրմաւիրայ և զոր անդէն արարեալ նորա, փոխէ յԱրտաշատ. և առաւել ևս յինքենէ յօրինէ իբր զքաղաք արքայանիստ:

## Ծ

Յարձակումն Ալանաց 'ի մեզ և պարտումն, և խնամութիւն Արտաշիսի ընդ նոսա:

Զայսու ժամանակաւ միաբանեալ Ալանք լեռնականօքն ամենայնիւ, յինքեանս արկանելով և զկէս Վրաց աշխարհին, մեծաւ ամբոխիւ տարածեալ ընդ աշխարհս մեր: Գումարէ և Արտաշէս զիւրոյ զօրացն բազմութիւն, և լինի պատերազմ 'ի մէջ երկոցունց ազգացն քաջաց և աղեղնաւորաց: Սակաւ ինչ տեղի տայ ազգ Ալանաց, և գնացեալ անցանէ ընդ գետն մեծ Կուր, և բանակի առ եզերբ գետոյն 'ի հիւսիսոյ. և հասեալ Արտաշիսի բանակի 'ի հարաւոյ, և գետն ընդ մէջ նոցա:

Բայց քանզի զորդի Ալանաց արքային ձերբակալ արարեալ զօրացն Հայոց ածեն առ Արտաշէս, զխաղաղութիւն խնդրէր արքայն Ալանաց, տալ Արտաշիսի զինչ և խնդրեսցէ. և երդմունս և դաշինս առնէր հաստատել մշտնջենաւորս, որպէս զի մի ևս մանկունք Ալանաց ասպատակաւ հինից ելցեն յաշխարհն Հայոց: Եւ 'ի չառնուլ յանձն Արտաշիսի առ 'ի տալ զպատանին, գայ քոյր պատանւոյն յափն գետոյն 'ի դարաւանդ մի մեծ, և 'ի ձեռն թարգմանչաց ձայնէ 'ի բանակն Արտաշիսի. Քեզ ասեմ, այր քաջ Արտաշէս, որ յաղթեցեր քաջ ազգին Ալանաց. եկ հաւանեաց աչագեղոյ դստերս Ալանաց՝ տալ զպատանիդ.

զի վասն՝ միոյ քինու ոչ է օրէն դիւցազանց զայլոց դիւցազանց զարմից բառնալ զկենդանութիւն, կամ ծառայեցուցանելով և 'ի ստրկաց կարգի պահել, և թշնամութիւն յաւիտենական 'ի մէջ երկոցունց ազգաց քաջաց հաստատել: Եւ լուեալ Արտաշիսի զայսպիսի իմաստուն բանս, գնաց յեզր գետոյն. և տեսեալ զկոյսն գեղեցիկ, և լուեալ 'ի նմանէ բանս իմաստութեան, ցանկացաւ կուսին: Եւ կոչեցեալ զդայեակն իւր Սմբատ, յայտնէ նմա զկամս սրտի իւրոյ, առնուլ զօրիորդն 'ի կնութիւն իւր, և դաշինս և ուխտս հաստատել ընդ ազգի քաջացն, և զպատանին արձակել 'ի խաղաղութիւն: Եւ հաճոյ թուեցեալ Սմբատայ, առ արքայն Ալանաց յղէ՝ տալ զտիկին օրիորդն Ալանաց զՍաթինիկ 'ի կնութիւն Արտաշիսի: Եւ ասէ արքայն Ալանաց. Եւ ուստի՞ տացէ քաջն Արտաշէս հազարս 'ի հազարաց և բեւրս 'ի բիւրուց ընդ քաջազգւոյ կուսի օրիորդիս Ալանաց:

Զայս տեղի առասպելաբանելով վիպասանքն յերգելն իւրեանց ասեն. Հեծաւ արի արքայն Արտաշէս 'ի սեաւն գեղեցիկ, և հանեալ զոսկէօղ շիկափոկ պարանն, և անցեալ որպէս զարծուի սրաթև ընդ գետն, և ձգեալ զոսկէօղ շիկափոկ պարանն՝ ընկէց 'ի մէջք օրիորդին Ալանաց, և շատ ցաւեցոյց զմէջք փափուկ օրիորդին, արագ հասուցանելով 'ի բանակն իւր: Որ և ճշմարտութեամբ ունի այսպէս: Քանզի պատուեալ է առ Ալանս մորթ կարմիր, լայքա շատ և ոսկի բազում տուեալ 'ի վարձանս, առնու զտիկին օրիորդն Սաթինիկ: Այս է ոսկէօղ շիկափոկ պարանն: Նոյնպէս զհարսանեացն առասպելեալ երգեն, այսպէս ասելով. Տեղ ոսկի տեղայր 'ի փեսայութեանն Արտաշիսի, տեղայր մարգարիտ 'ի հարսնութեան Սաթինկանն: Քանզի սովորութիւն իսկ էր թագաւորացն մերոց, փեսայութեամբ 'ի դուռն տաճարին հասանել՝ դահեկանս ծաղաղել իբրև զհիւպատեանն հռովմայեցւոց. սոյնպէս և թագուհեացն յառագաստին՝ մարգարիտ: Այս է ճշմարտութիւն բանիցս:

Սա առաջին եղեալ 'ի կանանցն Արտաշիսի՝ ծնանի նմա զԱրտաւազդ և այլս բազումս, զորս ոչ կարևոր համարեցաք այժմ անուամբ թուել. բայց զկնիւն յորժամ 'ի գործ ինչ հասանիցեմք:

## ԾԱ

Սպանումն Արգամայ և որդւոց նորա:

Ի չափ հասեալ Արտաւազդայ որդւոյ Արտաշիսի, եղև այր քաջ, անձնահաճ և հպարտ. և նախանձ բերելով ընդ ծերունւոյն Արգամայ, հրապուրեաց զհայր իւր յանուն Արգամայ, որպէս թէ թագաւորել 'ի վերայ ամենայնի խորհիցի: Այսպէս ընկեցեալ զնա 'ի պատուոյն, ինքն առնու զերկրորդութիւնն: Յետ այսր երթալով Արտաշիսի 'ի ճաշ Արգամայ, կասկած իմն անկեալ, իբր թէ դաւել զարքայն խորհեցան, յարուցանեն որդիքն արքայի աղաղակ, և անդէն իսկ 'ի հացին քարշեն զալեհն Արգամայ: Եւ խռովութեամբ մեծաւ եկեալ յԱրտաշատ Արտաշէս արքայ, դարձեալ արձակեաց զորդի իւր զՄաժան մեծաւ գնդաւ, և զբազումս յազգէն Մուրացան սպանանել հրամայեաց, և զապարանսն Արգամայ այրել. և զհարճ նորին, որ կարի չքնաղ էր գեղով և մնացեալ գնացիւք ոտից, զոր կոչէին Մանդու, ածել 'ի հարճութիւն Արտաշիսի: Զոր դարձեալ նուաճեալ յետ երկուց ամաց, 'ի բաց տալ հրամայէ զինչսն բայց 'ի հարճէն:

Իսկ Արտաւազդայ ոչ շատացեալ առնուլ 'ի բաց 'ի նոցանէ զերկրորդութեան պատիւն, յաւելու ևս հանել և զՆախճաւան, և ըստ հիւսիսոյ Երասխայ զամենայն գեւղս, յորում և ապարանս և բերդս 'ի նոցանէ շինէ իւր 'ի ժառանգութիւն: Այսմ ոչ կարացեալ համբերել որդւոյն Արգամայ, ընդդիմանայ նմա պատերազմաւ. բայց յաղթեալ արքայորդւոյն՝ սատակէ զամենայն ծնունդս Արգամայ հանդերձ հարբն, և որք միանգամ երևելիք էին յազգէ Մուրացան. և գրաւէ յինքն զշէնս և զամենայն իշխանութիւնս նոցա: Եւ ոչ ոք ապրեաց 'ի նոցանէն, բայց միայն աննշանաւորք ոմանք և կրտսերք փախուցեալ առ Արտաշէս ապրեցան 'ի դրան արքունի: Այս Արգամ է որ յառաջելին Արգաւանն անուանի, և այս պատճառ պատերազմին ընդ Արտաւազդայ:

## ԾԲ

Եթէ որպէս Սմբատ, և զինչ յԱլանս գործեաց. և բնակել Արտազու:

Սիրելի է ինձ ասել և վասն առնն քաջին Սմբատայ. քանզի արդարեւ ըստ առասպելին ոչ ինչ կարի հեռի 'ի ճշմարտութենէն. որ

ունէր հասակ անգամոյ համեմատ քաջութեանն, և առաքինութեան ոգւոյն որսորդ, և գեղեցկութեան ալեօք փայլչացեալ. սակաւ ինչ արեան նիշ ունելով յաչսն՝ որպէս դրակոնտիկոն 'ի վերայ ակւոյ և 'ի մէջ մարգարտոյ ծաղէր. և 'ի վերայ շուրջ անձին և մարմնոյ՝ զգոյշ յամենայնի, և առաջութիւն յաջողուածոց ունէր 'ի մարտս առաւել քան զամենայն որ: Զի յետ այնչափ արութեանց՝ օգնական Սաթինկայ եղբօրն յաշխարհն Ալանաց հանդերձ զօրու երթայ հրամանաւ Արտաշիսի: Քանզի մեռաւ հայր Սաթինկան, և այլ ոմն բռնացեալ թագաւորեաց աշխարհին Ալանաց, և հալածէր զեղբայրն Սաթինկան. զոր փախեալ հերքէ Սմբատ, և տիրացուցանէ 'ի վերայ ազգին զեղբայրն Սաթինկան, և զերկիր հակառակորդայն աւերէ. զամենայն միահամուռ ածէ գերի առաջի յԱրտաշատ: Եւ հրամայեալ Արտաշիսի բնակեցուցանել զնոսա 'ի հարաւոյ յարևելից կուսէ Մասեաց, որ կոչէր Շաւարշական գաւառ, 'ի վերայ պահելով զբնիկ անուանն Արտազ. քանզի և աշխարհն՝ ուստի գերեցանն՝ Արտազ կոչի մինչև ցայսօր ժամանակի:

## ԾԳ

Աւերումն Կասբից, և գրգռութիւն ընդ Սմբատայ զարմիցն Արտաշիսի և ընդ միմեանս:

Յետ մեռանելոյ վերջնոյ Արշակայ թագաւորի Պարսից, թագաւորեցուցանէ մերս Արտաշէս զհոմանուն իւր զԱրտաշէս որդի նորին 'ի վերայ Պարսից աշխարհին: Եւ ոչ կամեցան հնազանդել նմա բնակիչք լերինն, որ անուանեալ կոչի յիւրեանց լեզուն Պատիժահար գաւառ, որ է Պեղմանց լեառն, և ծովեզերայք, և այսր ևս քան զնոսա. նա և Կասբից երկիրն յայն սակս ապստամբեն 'ի մերոյ արքայէն: Վասն որոյ առաքէ 'ի վերայ նոցա Արտաշէս զՍմբատ ամենայն զօրօքն Հայոց, ինքն արքայ յուղարկաւոր երթալով աւուրս եւթն: Իսկ Սմբատայ երթեալ հնազանդէ զամենեսեան. բայց զերկիրն Կասբից աւերեալ, առաւել քան զարտազեան գերին ածէ 'ի Հայս. ընդ որս և զԶարդմանոս անուն թագաւոր նոցին: Վասն որոյ արժանի բառ վաստակոցն պարգևէ նմա Արտաշէս զմասն արքունի, որ 'ի շէնս Գողթան, և զՍեղտու ակունս, և առ այսոքիկ՝ և զաւարն ամենայն նմա թողու: Ընդ որ նախանձեալ Արտաւազդ,

կամեցաւ ազատանել զԱմբատ. և յայտնեալ խորհրդոյն, բազում խռովութիւն վասն այնր լինէր հօրն: Իսկ Ամբատայ տեղի տուեալ գնաց զկողմամբք տարեւանի. խրով կամաւ թողու զիշխանութիւն զօրացն Հայոց, ընդ որ խնդայր Արտաւազդ: Հրամանաւ Արտաշիսի բնակէ 'ի Տմորիս, որ այժմ կոչի Կորդուք, 'ի յԱնկղի նստուցեալ զբազմութիւն դերւոյն. քանզի էր 'ի ծերութեան կին արարեալ յատարեւանեաց հուպ յայն կողմանս, զոր յոյժ սիրեաց, վասն այնորիկ և զնորին կողմամբք բնակեցաւ:

Իսկ Արտաւազդ յետ գնալոյն Ամբատայ առնու 'ի հօրէն, որում ցանկայրն, զիշխանութիւն զօրացն ամենայնի: Եւ նախանձ բերելով ընդ նմա եղբարցն՝ 'ի գրգռութենէ կանանց իւրեանց, վասն որոյ կարգէ Արտաշէս զՎրոյր՝ հազարապետ, զայր իմաստուն և բանաստեղծ, և հաւատայ 'ի նա զամենայն գործս տանն արքունի. և զՄաժան կարգէ քրմապետ 'ի յԱնի դիցն Արամազդայ: Բաժանէ Արտաշէս և զիշխանութիւն զօրուն ընդ չորս. զարեւելեանն թողու 'ի վերայ Արտաւազդայ, և զարեւմտեանն տայ Տիրանայ, զհարաւայինն 'ի Ամբատ հաւատայ և զհիւսիսայինն 'ի Զարեհ: Եւ Զարեհ էր այր սէգ և յորս երէոց նահատակ, իսկ առ պատերազմունս վատ և տաղտուկ. զորոյ զփորձ առեալ Փարձամայ որումն արքայի Վրաց, ապստամբեցուցանէ զերկիրն. և կապեալ զԶարեհ, 'ի բանտի դնէ 'ի Կաւկաս: Ընդ որում պատերազմեալ Արտաւազդայ և Տիրանայ հանդերձ Ամբատաւ, դարձուցանեն զեղբայրն 'ի մեծ կապանաց և 'ի բանտէ:

## ՆԴ

Պատերազմ ընդ զօրս Դոմետիանոսի 'ի Բասեան:

Աղմուկ շփոթից իմն լեալ յարեւմուտս, ընդ որ վստահացեալ Արտաշէս՝ նշկահեալ ընդդիմանայ հռովմայեցւոցն, ոչ տալով հարկս: Իսկ Դոմետիանոսի կայսեր ցասուցեալ, զօրս 'ի վերայ Արտաշիսի առաքէ. որոց հասեալ 'ի կողմանս Կեսարու, զՏիրան և զզօրսն արեւմտեան առաջի եդեալ՝ ածեն տագնապաւ մինչև ցքաջ ընդարձակ հովիտն Բասենոյ. յորում ընդդէմ դիպեալ Արտաւազդ արեւելեայ և հիւսիսային զօրօքն, հանդերձ ամենայն որդւովքն արքայի, և պատերազմեալ սաստ-

կապէս, փառանդին: Յորոյ 'ի վերջս պատերազմին հասեալ Ամբատ հա-րաւային զօրօքն, ընդ մէջ անցեալ ապրեցուցանէ զորդին արքայի, յաղ-թութիւն և զրաւ պատերազմին արարեալ: Զի թէպէտ և ծերացեալ էր, երիտասարդապէս յարդարեալ և մղեալ զճակատն, և հետամուտ եղեալ հալածեաց զզօրսն հռովմայեցւոց մինչև 'ի սահմանս Կեսարու:

Զայս կամելով երդեալ յառաջապէսն, Դոմետ զոմն անուն եկեալ, որ է ինքն կայսրն Դոմետիանոս. ոչ եկեալ այսր, այլ զհրամանն նորա և զզօրս պղաքանելով յանուն նորա կոչէն:

Բայց բուռն բախումն եղեալ Արտաշիսի, մեռանի 'ի նոյն ժամանակի Դոմետիանոս 'ի Հռոմ, և զկնի նորա Ներուաս ոչ աւելի թագաւորեալ քան զմի ամ: Ընդ որս առաւել հպարտացեալ զօրացն Հայոց և Պարսից, ապստամբ լեալ 'ի Յունաց արարին: Ընդ սոսա հայելով եգիպտացւոց և կողմանցն պաղեստինացւոց, արգելուն և նոքա զհարկին հռովմայեցւոց:

## ԾԹ

Յաղագս Տրայիանոսի և նորին գործոց, և մահուանն Մաժանայ յեղբարցն:

Զայսու ժամանակօք լինի թագաւորեալ հռոմայեցւոց Տրայիանոս, և խաղաղացուցեալ զամենայն արևմուտս, դիմէ 'ի վերայ եգիպտացւոց և պաղեստինացւոց. և նուաճեալ զնոսա ընդ իւրով ձեռամբ, խաղայ յարևելս 'ի վերայ Պարսից: Առ ահապարեալ Արտաշէս մեծապէս ընծայիւք իջանէ ընդ առաջ նորա, զմեղանս 'ի յանձն առեալ, հանդերձ հարկօք անցելոց ամացն լինի առաջի նորա. և թողութիւն 'ի նմանէ գտեալ, դառնայ յաշխարհս Հայոց: Իսկ Տրայիանոս անցեալ 'ի Պարսս, և զամենայն զկամս իւր կատարեալ, դառնայ ընդ Ասորիս:

Ընդ առաջ նորա իջանէ Մաժան. մատնութիւն զեղբարցն առնէր. Գիտեա, ասէ, արքայ, եթէ զԱրտաւազդ և զՏիրան փոարանդիս ոչ արասցես, և զզօրսն Հայոց Զարեհի ոչ հաւատասցես, հարկքն անաշ-խատ 'ի քեզ ոչ եկեսցեն: Զայս արար Մաժան քէն պահելով վասն Ամբատայ, զի և զնա նորա էր մատուցեալ. ընդ նմին և զՏիրան խորհեցաւ հանել, զի ինքն լիցի քրմապետ միանգամայն և սպարապետ արևմտից: Զորմէ ոչ ինչ փոյթ արարեալ Տրայիանու, արձակէ ունայն: Իսկ Ար-տաւազդայ և Տիրանայ իմացեալ զխորհուրդն նորա, դարան գործեալ

յորս սպանին զՄաժան, զոր տարեալ թաղեցին 'ի բագնայն աւանի իբր զքրմապետ։ Իսկ Արտաշէս յայնմ հետէ անայլթաք հարկեաց Տրայիանոսի, և յետ նորա Ադրիանոսի կայսեր զամենայն աւուրս իւր։

## Ծ.Զ

Թէ որպէս բազմամարդացոյց Արտաշէս զաշխարհս, և սահմանս հաստատեաց։

Յետ ամենայն առաքինութեանց և գործոց ուղղութեանց Արտաշիսի, հրամայէ զսահմանս գիւղից և ագարակաց որոշել. քանզի բազմամարդացոյց զաշխարհս Հայոց՝ եկամուտ բազում ածելով ազգս, և բնակեցուցանելով 'ի լերինս և 'ի հովիտս և 'ի դաշտս։ Եւ նշանս սահմանաց հաստատեաց այսպէս. հրաման տալով քարինս կոփել չորեքկուսիս, և պնակաձև փոսել զմէջն, ծածկելով յերկրի. և չորեքկուսիս 'ի վերայ կանգնեցուցանել աշտարակս, սակաւ ինչ բարձրագոյն յերկրէ։ Ընդ որ նախանձեալ Արտաշրի, որդւոյ Սասանայ, զնոյն նման հրամայէ առնել և 'ի Պարսից աշխարհին և յիւր անունն անուանել, զի մի ևս յիշեսցի անունն Արտաշիսի։

Բայց ասի, 'ի ժամանակս Արտաշիսի ոչ գտանել երկիր անգործ յաշխարհիս Հայոց, ոչ լեռնային և ոչ դաշտային, յաղագս շինութեան երկրիս։

## Ծ.Է

Յաղագս նախարարութեանն Ամատունեաց։

Յաւուրս սորա աւեն եկեալ զազգ Ամատունեաց 'ի կողմանցն արևելից Արեաց աշխարհին։ Բայց են սոքա բնութեամբ Հրեայ 'ի Մանուեայ ումեմնէ. որոյ որդի իւր մեծահասակ և ուժեղ, Սամսոն անուն կոչեցեալ, որպէս սովորութիւն է Հրէիցն՝ ըստ յուսոյ զնախնեացն կոչել անուանս։ Բայց է ճշմարիտ և այժմ իսկ տեսանել 'ի զարմս Ամատունեաց, քանզի անձնեայքն և բարեձևք ըստ պատշաճի վայել են ամենայն իրօք և ուժեղք։ Տարեալք են սոքա 'ի յԱրշակայ առաջին 'ի Պարթևաց թագաւորեցելոյն, և յառաջադիմութեամբ անդէն յԱրեաց աշխարհին 'ի պատիւ հասեալք 'ի կողմանս Ահմատանի։ Բայց թէ յինչ

պատճառաց գալուստ նոցա այսր՝ ոչ գիտեմ. այլ պատուին յԱրտաշիսէ գեղիւք և դաստակերտօք, և անուանին ամատունիք, որպէս թէ եկք։ Եւ կէսք 'ի Պարսից մանուեանս զնոսա կոչեն յանուն նախնւոյն։

## ԾԸ.

Վասն առուեղինից տոհմին, թէ ուստի սերեալ ազգ։

Ի սորա աւուրս և առուեղեանքդ յազգէ Ալանաց մերձաւորք Սաթինկայ զհետ նորա եկեալք, կարգեցան յազգ և 'ի նախարարութիւն աշխարհիս Հայոց, որպէս հարազատք թագուհւոյն մեծի. և 'ի ժամանակս Խոսրովու հօրն Տրդատայ խնամացեալ ընդ ումեմն քաջի Բասլայն եկեալ հատուածի։

## ԾԹ.

Արուեստից գիտութիւն որ ինչ յաւուրս Արտաշիսի։

Քանզի բազում ինչ գործք յաւուրս Արտաշիսի գործեցան, վասն այնորիկ 'ի բազում ճառս կտրեցաք, զի մի երկայնութեամբ բանից տաղտկութիւն ընթերցողացն լինիցի. որոյ է վերջին ճառս այսպիսի ինչ, յիշատակել և զայլն ևս որ ինչ 'ի ժամանակս Արտաշիսի։ Զի թէպէտ և զայլն ամենայն զոր ինչ յիշատակեցաք յառաջագոյն ճառիցն, կարգք և սովորութիւնք գեղեցիկք հաստատեցան 'ի Վաղարշակայ և յայլոց առաջնոց թագաւորացն, այլ 'ի մեծամեծ արուեստից և 'ի գիտութեանց ունայնացեալք էին, որպէս հինից և տապատակաց պարապեալք, և այսպիսի գիտութեանց կամ անփոյթ արարեալք, և կամ ոչ հասեալք. զշաբաթուց աւեմ և զամսոց և զտարեաց բոլորմանց։ Քանզի ոչ այսպիսի ինչ ճանաչիւր առ նոսա, այլոց ազգաց վարելով. և ոչ 'ի ծովակս աշխարհիս նաւագնացութիւնք, և ոչ 'ի վերայ գետոց ճանապարհորդութիւնք, և ոչ գործիք ձկանց որսոց. այլ և ոչ յամենայն տեղիս երկրագործութիւնք, բայց դոյզն ուրեք. ըստ օրինակի հիւսիսականաց կողմանց շաղղակերութեամբ և այլովք այսպիսեօք կեցեալք։ Եւ այս ամենայն յօրինի յաւուրս Արտաշիսի։

## Ա

### Յաղագս Մահուանն Արտաշիսի։

Գեղեցիկ իմն պատմէ և Արիստոն փեղղացի յաղագս մահուանն Արտաշիսի։ Քանզի 'ի ժամանակի որպէս ապստամբեցին Հրեայք յԱդրիանոսէ հռովմայեցւոց թագաւորէ, և ետուն պատերազմ ընդ Ռուփոսի եպարքոսի՝ առաջնորդութեամբ առն ուրումն աւազակի, որոյ անունն էր Բարքոբայ, այս ինքն աստեղ որդի, որ էր գործովք չարագործ և սպանող, բայց անուամբ իւրով մեծաբանեալ պարծէր, որպէս թէ յերկնից ծագեաց նոցա փրկիչ, իբր նեղելոց և գերեաց։ Եւ այնքան սաստկացոյց զմարտն, մինչև 'ի նա հայելով 'ի բաց կացին 'ի հարկելոյ հռովմայեցւոց Ասորիք և Միջագետք և Պարսք ամենայն. քանզի էր և լուեալ, եթէ եմուտ յԱդրիանոս ախտ ուրկութեան։ Բայց մերն Արտաշէս ոչ երկմտեաց 'ի նմանէ։

Եւ եղև ընդ այն ժամանակս հասանել Ադրիանոսի 'ի Պաղեստինէ և սատակել զապստամբսն պաշարմամբ 'ի քաղաքի մի փոքր՝ հուպ յԵրուսաղէմ. վասն որոյ և ամենայն ազգին Հրէից հրամայեաց մերժել 'ի հայրենի աշխարհէն, որ և ոչ 'ի բազում հեռաստանէ հայեցին յԵրուսաղէմ։ Եւ ինքն շինէր զԵրուսաղէմ զաւերեալն 'ի Վեսպիանոսէ և 'ի Տիտոսէ և յիւրմէ. և անուանեաց Եղիայ յիւր անուն՝ որպէս և կոչէրն իսկ Ադրիանոս՝ արեգակն։ Բնակեցոյց 'ի նմա հեթանոսս և քրիստոնեայս, որոց եպիսկոպոս էր Մարկոս ոմն։ Ընդ այն ժամանակս առաքեաց զօր ծանր զկողմամբք ասորեստանեաց. և մերոյն Արտաշիսի հրամայեաց երթալ 'ի Պարսս հանդերձ իւրովք զիւգաստատօք. զորս զհետ քարտուղարութեամբ լեալ այս այր, որ զայս պատմութիւնս ետ մեզ, հանդիպի Արտաշիսի 'ի Մարս, 'ի Սոհունդ անուանեալ տեղւոջ։

Պատմի և հիւանդանալ նմա 'ի Մարանդի, 'ի Բակուրակերտ աւանի. և զԱբեղոյ զոմն նահապետ աբեղինից տոհմին, զայր շոյտ և շողոմարար և սուտակապատ 'ի նորին խնդրոյ արձակէ յԵկեղեաց յԵրիզայ, 'ի մեհեանն Արտեմիդայ, խնդրել 'ի կռոցն բժշկութիւն և զբազում կեանս։ Որոյ ոչ ժամանեալ դառնալ, հասանէ վախճան Արտաշիսի։ Եւ գրէ, եթէ որչափ ամբոխութիւնք մեռան 'ի մահուանն Արտաշիսի, սիրելի կանայք և հարճք և մտերիմ ծառայք. և որպիսի՛ շուք բազմադիմիս

արարին առ 'ի պատիւ դիոյն, քաղաքական կարգօք և ոչ որպէս զբարբարոս։ Դագաղքն էին ոսկեղէնք, գահոյքն և անկողինքն բեհեզեայ. և պատմուճանն որ զմարմնովն՝ ոսկեթել. թագ կապեալ 'ի գլուխն, և զէնն ոսկեղէն առաջի եդեալ. և զգահոյիւքն շուրջ՝ որդիքն և բազմութիւն ազգականացն, և առ այսոքիւք պաշտօնէիցն գնդութիւնք, և նահապետքն և նախարարութեանցն գունդք և միանգամայն զօրականացն վաշտք, ամենեքին կազմեալ զինու հանդերձ, իբր թէ 'ի պատերազմ ճակատիցին. և առաջի պղնձիս հարկանելով փողս, և զկնիսն ձայնարկու կուսանք սևազգեստք և աշխարող կանայք, և զհետ՝ բազմութիւն ռամկին։ Եւ այսպէս տարեալ թաղեցին։ Եւ շուրջ զգերեզմանաւն լինէին կամաւոր մահունք, որպէս վերագոյնն ասացաք։ Եւ սորա այսպէս սիրելի եղեալ աշխարհիս մերոյ, թագաւորեալ ամս քառասուն և մի։

## ԿԸ

Արտաւազդայ թագաւորութիւն, և հալածել զեղբարս իւր և զքորս, և մահ հանդերձ այլաբանելով։

Յետ Արտաշիսի թագաւորէ Արտաւազդ որդի նորա, և հալածէ յԱյրարատայ զամենայն եղբարս իւր 'ի գաւառս Աղիովտայ և Առբերանոյ, զի մի՛ բնակեսցեն յԱյրարատ 'ի կալուածս արքայի. բայց միայն զՏիրան պահէ փոխանորդ իւր, զի որդի ոչ գոյր նորա։ Որ յետ սակաւ ինչ աւուրց թագաւորելոյն իւրոյ, անցեալ զկամրջաւն Արտաշատ քաղաքի՝ որսալ կինճս և իշավայրիս զակամբք Գինայ, ապշեալ իմն 'ի ցնորից խելագարանաց, ընդ վայր յածելով երիվարաւն, անկանի 'ի խոր իմն մեծ, և խորասոյզ լեալ՝ անհետի։

Զսմանէ երգիչքն Գողթան առասպելաբանեն այսպէս. եթէ 'ի մահուանն Արտաշիսի բազում կոտորածք լինէին ըստ օրինի հեթանոսաց. դժուարի, ասեն, Արտաւազդ՝ ասելով ցհայրն. Մինչ դու գնացեր, և զերկիրս ամենայն ընդ քեզ տարար, ես աւերակացս ո՞րպէս թագաւորեմ։ Վասն որոյ անիծեալ զնա Արտաշիսի՝ ասաց այսպէս. Եթէ դու յորս հեծցիս յազատ 'ի վեր 'ի Մասիս, զքեզ կալցին քաջք, տարցին յազատ 'ի վեր 'ի Մասիս, անդ կացցես, և զլոյս մի՛ տեսցես։

Զրուցեն զմանէ և պառաւունք, եթէ արգելեալ կայ յայրի միում՝ կապեալ երկաթի շղթայիւք. և երկու շունք հանապազ կրծելով զշղթայսն, ջանան ելանել և առնել վախճան աշխարհի. այլ 'ի ձայնէ կռանահարկութեան դարբնաց զօրանան, ասեն, կապանքն։ Վասն որոյ և առ մերով իսկ ժամանակաւ՝ բազումք 'ի դարբնաց, զհետ երթալով առասպելին, յաւուր միաշաբաթւոջ երիցս կամ չորիցս բախեն զսալն, զի զօրասցին, ասեն, շղթայքն Արտաւազդայ։ Բայց է ճշմարտութեամբ այսպէս, որպէս ասացաքս վերագոյն։

Այլ ոմանք ասեն և 'ի ծննդեանն զսա դիպեալ պատահարաց ինչ. զոր համարեցան կախարդել զսա կանանց զարմիցն Աժդահակայ. վասն որոյ զնոսա բազում չարչարեաց Արտաշէս։ Եւ զայս նոյն երգիչքն յառասպելին ասեն այսպէս. եթէ վիշապազունք գողացան զմանուկն Արտաւազդ, և դև փոխանակ եդին։ Բայց ինձ արդարացեալ թուի լուրն այն, թէ 'ի ծննդենէն ևեթ մոլութեամբ լեալ, մինչ նովիմբ և վախճանեցաւ։ Եւ առնու զթագաւորութիւնն Տիրան եղբայր նորին։

## ԿԲ

### Որ ինչ վասն Տիրանայ։

Թագաւորէ Հայոց Տիրան որդի Արտաշիսի յերրորդ ամի Պերոզի առաջնոյ Պարսից արքայի։ Սորա ոչ ինչ պատմին գործք մեծամեծք, այլ միայն՝ թէ մտերմութեամբ ծառայեաց Հռովմայեցւոց. եկաց խաղաղութեամբ, որոց և զբօսանաց պարապեալ, որպէս ասեն։ Եւ ձիոց երկուց լեալ՝ թեթև առաւել քան զՊիգասոս երագութեամբ անբաւ. զորս ոչ երկրակոխս, այլ օդագնացս համարէին. յոր խնդրեալ հեծանել Պատաքէի ուրումն իշխանի բզնունեաց, պարծէր ընչեղագոյն գոլ քան զարքայ։

Եւ եկեալ առ նա կանխագոյն իւրոյ ազգին արշակունեաց, որ էին 'ի կողմանս Հաշտենից, ասեն. Ընդարձակեա մեզ զժառանգութիւնս, զի նեղ է. քանզի բազմացաք։ Եւ նա հրամայէ ոմանց 'ի նոցանէ երթալ 'ի գաւառն Աղիովտի և Առբերանոյ։ Իսկ նոցա առաւել ևս բողոք կալեալ առ արքայի, թէ առաւելագոյն նեղ է մեզ, ոչ ինչ ունկնդիր լինի Տիրան. այլ հաստատեալ վճիռ՝ ոչ այլ ժառանգութիւն

տալ նոցա, բայց զոր ունին հաւաստի տրոհել յինքեանս: Զոր բաժանեալ ըստ մարդաթուի, գտաւ պակաս ժառանգութիւն բնակողացն Ճաշոտենից. վասն որոյ բազումք 'ի նոցանէ եկեալ 'ի գաւառն Աղիովտի և Առբերանոյ:

Յաւուրս սորա ասեն լեալ զպատանի ոմն յազգէն անձաւացեաց, սէգ յամենայնի, Երախնաւու անուն կոչեցեալ. որ առնէ կին զմերջին կանանցն Արտաւազդայ, զոր 'ի Յունաց էր ածեալ: Եւ քանզի զաւակ ոչ գոյր Արտաւազդայ, արքայ թողու յԵրախնաւու զամենայն տունն Արտաւազդայ: Զի ասէին զնա այր ընտիր լինել և համեստ յամենայնի, այլ և 'ի ցանկութիւն մարմնոյ իբրև զօրինաւոր ոք: Զոր սիրեալ արքայի, տայ նմա զգահն երկրորդական, զոր ունէրն Արտաւազդ. և զհոգս արևելեան զօրուն 'ի նա հաւատացեալ, առ նմա թողու զԳրուսայ ոմն պարսիկ զմտերիմ իւր, որ խնամացեալ էր ընդ նախարարս Վասպուրականի, որում տուեալ էր զաւանն Տատեօնս հանդերձ ագարակօքն, և զայգին մեծ՝ յոր մտանէր առուն՝ գետ հանեալ 'ի ծովէն Գայլատուայ: Եւ ինքն գնայ զկողմամբք Եկեղեաց, 'ի յաւանին Զըրմէս հաստատելով զարքունիսն: Ի հանդարտութեան վարեաց զթագաւորութիւնն ամս քսան և մի. և մեռաւ 'ի ճանապարհի, ձեան հիւսիոյ կալեալ:

## ԿԳ.

Յաղագս Տրդատայ բագրատունւոյ և անուանց ազգի նորա առաջնոց:

Տրդատ ոմն անուն յազգէն բագրատունեաց, որդի Սմբատուհեայ դստեր քաջին Սմբատայ, այր սրտեայ և ուժեղ, կարճ հասակաւ և գձուձ տեսլեամբ, զոր իւր փեսայացոյց արքայ Տիրան 'ի դուստր իւր յԵրանեակ: Որ ատեցեալ զայր իւր զՏրդատ, պչրանօք և պատուելեաւ կայր զօրհանապազ, աւաղելով զինքն, եթէ չքնաղագեղ ընդ վատակերպս և քաջատոհմիկ ընդ վատթարազգւոյ բնակէ: Ընդ որ զայրացեալ Տրդատ, յաւուր միում գանէ զնա սաստկապէս. և կտրեալ զգեղձան հերսն և զվարսիցն փետտեալ զխոպոպիս, հրամայէ քարշել արտաքս և ընկենուլ 'ի սենեկէն: Եւ ինքն գնայ ապաստամբեալ 'ի կողմանս ամրութեանն Մարաց. և հասեալ 'ի Միհնեայ աշխարհն, ժամանէ նմա համբաւ մահուանն Տիրանայ. զոր լուեալ՝ դադարէ անդ:

Այս եղև յաւուր միում կոչել զնա յընթրիս Բակրայ նահապետին Սիւնեայ. և յուրախանալն գինւով՝ տեսեալ Տրդատայ զկին մի, զի յոյժ գեղեցիկ էր, և երգէր ձեռամբ, որում անուն էր Նազենիկ, որ-փացաւ և ասէ ցԲակուր. Տուր ինձ զվարձակս զայս. և նա ասէ. Ոչ տամ, զի հարճ իմ է: Իսկ Տրդատայ բուռն հարեալ 'ի կինն, յիւրն քարշեաց 'ի բազմականն. շամշելով վաւաշէր ըստ օրինակի երիտասարդի անարգել տարփաւորի: Ընդ որ խանդացեալ Բակրոյ, յարեաւ հանել զնա 'ի նմանէ: Բայց յոտն կացեալ Տրդատայ, ծաղկակալ սկտեղըն իբր զինու վարեցաւ, նա և զբարձակիցան 'ի բազմականացն 'ի բաց պուղեաց: Այս անդ էր տեսանել նոր զոմն Ոդիսևս՝ զՊենելոպայ զսեղեխն սատա-կելով, և կամ զՂապիթեայցն և զյուշկապարկացն կռիւս 'ի վերայ Պերիթեայ հարսանեացն: Այս այնպէս յիւր վանն եկեալ, խոյսն 'ի ձի ելեալ հանդերձ հարճիւն 'ի Սպեր գնաց: Զայս աւելորդ եղև պատ-մել մեզ զնահատակութիւնն առնն ցանկասիրի:

Բայց գիտեա, զի 'ի թուլուլ ազգին բագրատունեաց զօրէնս հար-ցըն, նախ խժական ժառանգեցին յորջորջումն, Բիւրատ և Սմբատ և այլ այսպիսի կոչմունս, զրկեալ 'ի նախնական անուանցն, որպէս կոչէին յառաջ քան զուրանալն՝ Բագադիա, Տուբիա, Սենեքիա, Աշոդ, Սափատիա, Վազարիա, Ենանոս: Այս ինձ թուի, թէ որ այժմդ կոչին բագրատունիք Բագարատ՝ Բագադիա է դա, և Աշոդ՝ Աշոտ. դոյն-պէս և Վազարիա՝ Վարազ, որպէս Շամբատ՝ Սմբատ:

## ԿԳ.

Եթէ զիարդ Տիգրան վերջին, և զինչ 'ի նմանէ գործք:

Փոխանորդէ զՏիրան՝ եղբայր իւր Տիգրան վերջին, թագաւորեալ Հայոց 'ի քսան և 'ի չորրորդի ամի Պերոզի Պարսից արքայի. և երկայ-նակեաց եղեալ ամս քառասուն և երկու՝ մեռանի, ոչ ինչ գործ արժանի յիշատակի ցուցեալ, այլ 'ի յաղջկանէ միոջէ 'ի յունէ 'ի կալանս ըմբռ-նեալ, 'ի ժամանակին յորում վախճանեցաւ Տիտոս երկրորդ թագաւոր հռովմայեցւոց, որ անուանեցաւ Անտոնինոս Աւգոստոս: Այս Պերոզ արքայ Պարսից 'ի հռովմայեցւոց իշխանութիւնն արշաւեաց, ուստի և

Պերոզ անուանեցաւ, որ է յաղթող. քանզի յառաջ անուանիւր Վա-ղեգեսս 'ի Յունաց լեզուն. բայց թէ Պարսք զի՞նչ կոչէին զնա, ոչ գիտեմ:

Արդ յապատակելն Պերոզի ընդ Ասորիս՝ 'ի կողմանս պաղեստի-նացւոց, վասն նորա և հրամանաւ նորին՝ և մերն Տիգրան 'ի մէջեր-կրեայս. և 'ի կալանս ըմբռնեալ յաղջկանէ միոջէ իշխելոյ կողմանցն այ-նոցիկ, մինչ դեռ Ղուկիանոս կեսար յԱթէնս զմեհեանն շինէր. որոյ և անցեալ զօրօք բազմօք 'ի մէջերկրեայսն յետ մեռանելոյն Պերոզի նուա-ճեաց զՀայս, և արձակեաց զՏիգրան: Ետ զՍոփի զկին, զմերձաւոր իւր, նմա կնութեան. զոր եկեալ 'ի Հայս 'ի բաց թողու, և 'ի նմանէ լեալ պատանին չորս՝ ազգ ներէ յանուն մօրն իւրեանց Սոփեայ՝ ռոփ-սեան. և զառաջին մանկանցն գլուխ նահապետ կացուցանէ, և կարգէ ընդ այլ նախարարութիւնս, զի մի՛ անուանեսցին արշակունիք:

Եւ այլ՝ որ ինչ կրտսերագոյն ազգ, եթէ սոտ և եթէ զկողմամբք Կորճէից, հատուածէ այս Տիգրան. որք միանգամ անազգիք էին՝ ի վա-շտս և անձամբ երևելիք, և վասն նորա փրկութեան պատերազմեալ ընդ Յոյնս, որք 'ի Կորճէից և որք 'ի մերմէ կողմանէս, զյառաջագունից ատացելոց մօտաւորաց Վճենից և զարմից հայկազանց, ոմանք 'ի յեկաց: Զոր ոչ անուամբ պատմեսցուք. է ինչ՝ որ վասն յայտնի ոչ լինելոյ մեզ, և է ինչ՝ որ վասն աշխատութեան 'ի վատակիլն խոյս տալով. երրորդ, զի և անհաստատութիւնն բազմաց՝ կարծիս 'ի ներքս ածէ ընդ բնաւն անցանել: Եւ այսորիկ աղագաւ՝ ոչ ինչ վասն այնց ազգաց, որք 'ի վերջնոյն Տիգրանայ կարգեցան, ճառեսցուք, թէ և բազում անգամ վասն այսր 'ի մէնջ աղերսիցես. այլ միայն զորս հաւաստի գիտեմք զկնիան: Զի որչափ էր հնար, փախեաք յաւելորդ և 'ի պաճուճեալ բանից, և որ ինչ յանհաւաստին հայէր բանն և մտածութիւնն. միայն զհետ եր-թալով ըստ կարողութեան՝ որ ինչ այլուստ և կամ 'ի մէնջ՝ զարդարոյն և զճշմարտի: Զնոյն և աստանօր պատրաստելով, արգելում զընթացս բանից յոչ պատշաճէն և որ զանհաւատութեանն 'ի ներքս ածել ակ-նարկէ կարծիս: Եւ զքեզ, որպէս բազում անգամ, և այժմ աղաչեմ, մի՛ յաւելորդան հարկաւորել զմեզ. և սակաւ և կամ յոլով բանիւք՝ զմեծ և զհաւաստի բովանդակ աշխատութիւնս մեր՝ ընդ վայր և աւե-լորդ ցուցանելով գործ. զի նմանագոյնս որպէս ինձ՝ և քեզ գործէ վտանգս:

# ԿԵ

*Յաղագս թագաւորելոյն Վաղարշու, և շինելոյ զաւանն Բասենոյ, և պատել պարսպաւ զՆոր քաղաք, և պատերազմ ընդ Խազրաց և մահ նորին։*

Յետ մահուանն Տիգրանայ թագաւորէ Վաղարշ որդի նորին յերեսուն և երկու ամի հոմանունն իւրոյ Վաղարշու Պարսից արքայի։ Սա շինէ աւան մեծ զտեղի ծննդեան իւրոյ ՚ի վերայ ճանապարհին. ուր ՚ի գնալն մօր իւրոյ ՚ի ձմերոց յԱյրարատ, յանկարծակի պատեալ երկանց ՚ի գնացու՝ ծնաւ ՚ի վերայ ճանապարհին, ՚ի գաւառին Բասեան, ՚ի տեղւոջ՝ ուր խառնին Մուրց և Երասխ. զոր շինեաց յիւր անուն, և կոչեաց Վաղարշաւան։ Սա պատեաց պարսպաւ և զհզօր աւանն Վարդգէսի, որ ՚ի վերայ Քասախ գետոյ. զորմէ յառաջագոյն ասեն. Հաստուած գնացեալ Վարդգէս մանուկն ՚ի Տուհաց գաւառէն, զՔասաղ գետով, եկեալ նստեալ զՇրեշ բլրով, զԱրտիմէդ քաղաքաւ, զՔասաղ գետով, կռել կոփել զդուռն Երուանդայ արքայի։ Այս Երուանդ՝ առաջինն է սակաւակեացն, որ ՚ի հայկազանց, զորոյ զքոյրն կին առեալ Վարդգէսի, շինեաց զաւանս զայս. յորում և Տիգրան միջին յարշակունեաց նստոյց զհասարակ առաջնոյ գերութեանն Հրէից, որ եղև քաղաքագեղ վաճառօք։ Այժմ այս Վաղարշ պատեաց պարսպաւ և հզօր պատուարաւ, և անուանեաց Վաղարշապատ, որ և Նոր քաղաք։

Սա թագաւորեալ ամս քսան, մեռաւ. թէ լոկ և այլքն կեցին. բայց ասեմ զայս և յետ մահուանն կեալ, յաղագս բարի անուանն քան զթուլագոյնս ՚ի թագաւորաց։ Վասն զի ՚ի սորա աւուրս միաբանեալ ամբոխութիւն ՚ի հիւսիսականացն, զԽազրաց ասեմ և զԲասլաց, արտաքս քան զդուռն Ճորայ ելանել, առաջնորդ և թագաւոր ունելով ինքեանց զՎնասեպ ումն Սուրհապ. որք անցեալ վտարին այսր զԿուր գետով։ Որոց պատահեալ Վաղարշ ամբոխիւ մեծաւ և արամբք մարտակօք՝ ցիր դիաթաւալ կացուցանել զամբոխն ընդ երեսս դաշտին, և ձիգ զհետ եղեալ՝ անցանէ ընդ կապանն Ճորայ։ Ուր միւսանգամ միաբանեալ թշնամեացն, յօրինեցին ճակատ. զորս թէպէտ և վանեալ քաջացն Հայոց՝ փախստականս առնէին, սակայն Վաղարշ մեռանի ՚ի ձեռաց կորովեաց աղեղնաւորաց։

Իսկ առնու զթագաւորութիւնն Խոսրով որդի նորա յերրորդ ամի Արտաւանայ Պարսից արքայի։ Իսկ նոյն հետայն միաբանեալ զզօրս Հայոց, անցանէ ընդ լեառնն մեծ, վրէժս պահանջելով զմահուան հօրն. և վանեալ սրով և գեղարդեամբ զհզօր ազգն զայնոսիկ, մի 'ի հարիւրոց յամենեցունց պիտանեացն առնու պատանդս. և զիւրոյ տէրութեանն նշանակ՝ արձան հաստատէ հելլենացի գրով, որպէս զի յայտ լիցի ընդ հնազանդութեամբ լինել հռովմայեցւոց։

## ԿԶ.

Եթէ ուստի զայսոսիկ պատմէ։

Զրուցէ մեզ զայս Բարդածան, որ յԵդեսիայ. քանզի նա յաւուրս Անտոնինոսի վերջնոյ երևեցաւ պատմագրող։ Որ յառաջ աշակերտեալ էր աղանդին Վաղենտիանոսի, զոր յետոյ անարգեալ յանդիմանեաց. ոչ գալով 'ի ճշմարտութիւն, այլ միայն 'ի նմանէ զատուցեալ՝ այլ հերձուած յարդարեաց յինքենէ։ Սակայն զպատմութիւնս ոչ ստեաց, զի էր այր կորովի բանիւք. որ և առ Անտոնինոս համարձակեցաւ գրել թուղթ, և բազում ասացուած արար ընդդէմ աղանդոյն Մարկիոնացւոց և բաշխից և կռոց պաշտամանն, զոր 'ի մերում աշխարհիս։

Վասն զի եկն նա այսր, որպէս զի աշակերտել զոք կարասցէ 'ի խուժ հեթանոսացս, և իբրև ոչ ընկալեալ եղև, եմուտ նա յամուրն Անի, և ընթերցեալ զմեհենական պատմութիւնն, յորում և զգործս թագաւորացն, յաւելլով իւր և որ ինչ առ իւրեաւն, և փոխեաց զամենայն 'ի լեզու ասորի. որ և ապա անտի յեղաւ 'ի նոյն բան։ Յորում պատմէ 'ի մեհենիցն պաշտամանց, վերջին Տիգրանայ արքայի Հայոց պատուեալ զգերեզման եղբօրն իւրոյ Մաժանայ քրմապետի 'ի բագնացն աւանի, որ 'ի Բագրևանդ գաւառի, բագին 'ի վերայ գերեզմանին շինեալ՝ զի 'ի զոհիցն ամենայն անցաւորք վայելեսցեն, և ընդունիցին հիւրք երեկօթիւք։ Յորում և զկնի Վաղարշ տօն աշխարհախմբ կարգեաց իսկզբան ամի նորոյ, 'ի մուտն Նաւասարդի։ Յայսմ պատմութենէ առեալ մեր երկրորդեցաք քեզ 'ի թագաւորութենէն Արտաւազդայ մինչև յարձանն Խոսրովու։

## ԿԷ

*Եթէ որպէս Ագաթանգեղոս պատմեաց համառօտ։*

*Որպէս ասացաք, 'ի Վաղարշայ առնու զթագաւորութիւնն Խոսրով որդի նորա, հայր որդւոյ մեծին Տրդատայ։ Յաղագս սորա և համատոհմիցն կարճ 'ի կարճոյ իմն անցանելով աջող քարտուղարն Տրդատայ Ագաթանգեղոս, փոքր 'ի շատէ պատմէ զմահն Արտաւանայ Պարսից թագաւորին, և զբառնալ տէրութեանն Պարթևաց յԱրտաշրէ որդւոյ Սասանայ, և զնուաճել Պարսից ընդ ձեռամբ նորա, և զքինախնդիր լինել Խոսրովայ հօր Տրդատայ, և ասպատակաւ հինից աւերել զաշխարհն Պարսից և ասորեստանի։ Յետ որոյ ասէ, թէ յղեաց Խոսրով յիւր բնիկ աշխարհն 'ի կողմանս Քուշանաց, զի իւր տոհմայինքն 'ի թիկունս հասցեն, և Արտաշրի ընդդէմ կացցեն։ Այլ նոքա, ասէ, չլինէին ունկնդիր, զի հաւանեալք և միամտեալք էին 'ի տէրութիւնն Արտաշրի քան ընդ տէրութիւն ազգատոհմին իւրեանց և եղբայրութեանն։ Իսկ եթէ, Խոսրով առանց նոցա վրէժս պահանջէ. և զնովիմբ ածեալ՝ ասէ, թէ ամս տասն ատէպ ատէպ զայս օրինակ աւար առեալ զամենայն երկիրն յապականութիւն դարձուցանէր։ Ասէ ապա և զդաւն Անակայ նենգութեամբ, հրապուրեալ 'ի խոստմունս Արտաշրի, որ ասաց՝ եթէ զբուն պատուական զձեր սեպհական Պահլաւն, զայն անդրէն 'ի ձեզ դարձուցից, և զքեզ թագաւ փառաւորեցից։ Վասն որոյ յանձն առեալ Անակայ, սպանանէ զԽոսրով։*

*Արդ թէպէտ և Ագաթանգեղոս այսպէս համառօտ էանց ընդ այս, բայց ես հաւանեալ եմ յաւէտ ձիգ և երկայն առնել զպատմութիւն ժամանակիս այսորիկ ճառելով իսկզբանէն, և ճշմարիտ ասացուածովք հոծ և խիտ։*

## ԿԸ

*Զթագաւորական ազգացն, յորմէ ցեղք պարթևականք որոշեցան։*

*Յադամայ քսաներորդ առաջներորդ նահապետ մեզ զԱբրահամ աստուածայինն պատմութիւնքն ցուցանեն. և 'ի նմանէ եղեալ ազգ-*

Պարթևաց։ Քանզի ասէ, յետ մեռանելոյն Սառայի՝ առեալ Աբրահամու կին զՔետուրայ. յորմէ ծնան Եմրան և եղբարք նորա, զոր Աբրահամ 'ի կենդանութեանն իւրում մեկնեաց յԻսահակայ, արձակելով յերկիրն արևելից։ Յորոց սերեալ ազգ Պարթևաց. և 'ի նոցանէ Արշակ քաջ, որ ապստամբեալ 'ի Մակեդոնացւոց՝ թագաւորեաց յերկիրն Քուշանաց ամս երեսուն և մի. և յետ նորա որդի նորին Արտաշէս ամս քսան և վեց. ապա Արշակ նորին որդի, որ կոչեցաւ մեծ, որ զԱնտիոքոս եսպան, և զՎաղարշակ զեղբայր իւր թագաւոր կացոյց Հայոց, երկրորդ իւր առնելով։ Եւ ինքն չուեալ 'ի Բահլ, հաստատեաց զթագաւորութիւնն իւր ամս յիսուն և երիս. վասն որոյ զարմք նորա Պահլաւք անուանեցան, որպէս և եղբօրն Վաղարշակայ՝ 'ի նախնւոյն անուն Արշակունիք։ Եւ են թագաւորք պահլաւիկք այսոքիկ։ Յետ Արշակայ մեծի առնու զթագաւորութիւն նորա Արշական՝ յերեքտասաներորդի ամի Վաղարշակայ թագաւորին Հայոց՝ ամս երեսուն. ապա Արշանակ՝ ամս երեսուն և մի, յետ որոյ Արշէզ, ամս քսան, ապա Արշաւիր՝ ամս քառասուն և վեց։ Սորա լինին որդիք երեք և դուստր մի, որպէս յառաջագոյն ասացի. որոց անուանքն՝ անդրանկանն Արտաշէս կոչիւր, երկրորդին՝ Կարէն, երրորդին՝ Սուրէն, և դուստրն անուանեալ Կոշմ։

Արդ յետ հօրն վախճանելոյ, կամ եղև Արտաշիսի ազգաւ 'ի վերայ եղբարցն թագաւորել. զոր յանձն առեալ եղբարցն, ոչ առաւել ողոքական բանիւք և պատրողօք, քան թէ սաստիւ նուաճեալ նորա։ Եւ Աբգարու պայման ուխտի և դաշինս 'ի միջի հաստատեալ, թագաւորել Արտաշիսի ծննդովք իւրովք։ Իսկ եթէ հատցին զարմք նորա, եղբարցն մտանել 'ի թագաւորութիւն ըստ կարգի աւագութեան։ Եւ Արտաշիսի զայս 'ի նոցանէ գտեալ, գաւառս պարգևէ, ազգ զնոսա սերելով յանուն իւրաքանչիւր. և 'ի վերայ քան զամենայն նախարարութիւնս կարգէ, զնախնականն 'ի վերայ պահելով զանուն ազգին, զի կոչեցին այսպէս. Կարենի Պահլաւ, Սուրենի Պահլաւ, և քոյրն՝ Ասպահապետի Պահլաւ, քանզի 'ի վերայ զօրաց էր այր նորա։ Եւ այս կարգաւորութեամբս ձգեցան բազում ամս, մինչև վերացաւ 'ի նոցանէ տէրութիւնն։

Բայց մի՛ աստանօր բամբասեսցես զմեզ իբր զաւելագործ ոք, որպէս թէ զմի անգամ պատմեալն դարձեալ ասացաք. այլ գիտեա, զի

ախորժելով վասն ազգականաց մերոց Լուսաւորչին քաջահմուտ կամե-ցեալ լինել ընթերցողացն, կրկնագրեցաք երկրորդելով։

## ԿԹ.

Թէ զի՞արդ ցեղն Արտաշիսի Պարսից արքայի մինչև ցվախճան։

Արդ անցցուք այսուհետև ընդ թիւ թագաւորաց ցեղին Արտա-շիսի՝ մինչև ցբառնալ 'ի նոցանէ տէրութեանն։ Յետ Արշաւրի, որպէս ասացաք, թագաւորէ Արտաշէս ամս երեսուն և չորս, Դարեհ ամս երեսուն, Արշակ ամս ինն և տասն, Արտաշէս ամս քսան, Պերոզ ամս երեսուն և չորս, Վաղարշ ամս յիսուն, Արտաւան ամս երեսուն և մի։ Զսա սպանեալ ստահրացւոյն Արտաշրի, որդւոյ Սասանայ, բառնալով զթագաւորութիւնն Պարթևաց, հանելով 'ի նոցանէ զաշխարհն ժա-ռանգութեան։ Բազում են ժամանակիս այսորիկ պատմիչք 'ի Պար-սից և յԱսորւոց, այլ և 'ի Յունաց։ Քանզի յիսկզբան թագաւորու-թեանն Պարթևաց մինչև ցդադարումն՝ ընդ հռովմայեցւոց կալան գործ. երբեմն հնազանդութեամբ և երբեմն պատերազմաւ, զոր պատմէ Պա-ղեփատոս և Պորփիւր և Փիլեմոն, և այլք բազումք։ Բայց մեք ասա-ցուք 'ի մատենիկն, զոր եբեր Խոռոհբուտ զԲարսումայի։

## Հ.

Եթէ զի՞նչ տառապելք պահլաւկաց։

Այս Խոռոհբուտ դպիր եղեալ Շապհոյ թագաւորին Պարսից, և անկեալ 'ի ձեռն Յունաց, յորժամ Յուլիանոս, որ և Պառաւատոն, զօրու հանդերձ 'ի Տիզբոն չոգաւ, և 'ի մեռանելն նորա անդ, ընդ Յո-բիանու 'ի Յոյնս ընդ արքունական ապատաւորսն եկն. և մերոյ հաւատոյ դաւանեալ, անուանեցաւ Եղիազար. և յոյն լեզու ուսեալ, պատմա-գրեաց զգործս Շապհոյ և Յուլիանու։ Ընդ նմին թարգմանեաց և զառաջնոյն պատմութիւնս մատեան մի, որ գերեկից իւր լեալ Բարսու-մայի որումն անուամբ, զոր Պարսք Ռաստսոհուն կոչեն. յորմէ մեր ու-սեալ, երկրորդեմք այժմ 'ի գիրս յայս, թողլով զառասպելեաց նոցա

բարբանջմունս ։ Քանզի անտեղի է մեզ այժմ երկրորդել զառասպելսն յաղագս երազոյն Փափագայ, և արտադատութեան Հրոյն Մանուածոյ՝ որ 'ի Տարօնոյ, և պատումն զհօտին, և լուսնակն, և ախտարմողացն յառաջասացումն՝ որ են քաղդեայք, և որ ինչ գինի պարսիկ. և պանկական խորհուրդն Արտաշրի հանդերձ սպանութեամբք, և անմիտ հանճարաբանութիւն մոգին գաւեր վասն նոխազին, և որ ինչ այլն ամենայն ։ Նա և այծին դիեցումն մանկանն ընդ հովանեաւ արծուոյն, և գուշակումն ագռաւուն, և գերապանծին պահպանութիւն առիծուն հանդերձ արբանեկութեամբ գայլուն. և միայնամարտութեանն առաքինութիւն, և որ ինչ այլաբանութեանն բերէ կարգ ։ Այլ մեք ասասցուք միայն զատոյգն, որ ինչ ճշմարտութեանն վայելէ պատմութիւն ։

## ՀԱ

Առաջին արշաւանք Խոսրովու յասորեստան, յորում համարէր օգնել Արտաւանայ ։

Քանզի յետ սպանանելոյն զԱրտաւան և թագաւորելոյն Արտաշրի՝ որդւոյ Սասանայ, երկու ցեղք Պահլաւին՝ որ Ասպահապետ և Սուրենեան 'ի Պահլաւն անուանին, նախանձ պահելով ընդ թագաւորեալ ցեղին իւրեանց հարազատութեան ազգին, որ է Արտաշէսին, կամաւ յանձն առին թագաւորել Արտաշրի՝ որդւոյ Սասանայ ։ Այլ մտերմութիւն պահելով առ եղբայրութիւն ազգականութեանն տան Կարն Պահլաւին, ընդդիմացան պատերազմաւ Արտաշրի՝ որդւոյ Սասանայ ։ Բայց յառաջագոյն իբրև լուաւ զաղմուկ շփոթին թագաւորն Հայոց Խոսրով, դիմեաց յօգնականութիւն Արտաւանայ, թէ հնար լիցի աճապարել ապրեցուցանել միայն զԱրտաւանն. և միջամուխ եղեալ յասորեստան, լսէ զբօթ մահուանն Արտաւանայ, և զմիաբանութիւն ամենայն զօրաց Պարսից և նախարարաց, նա և զիւրոյ ազգին Պարթևաց և Պահլաւկաց, բայց 'ի ցեղէն Կարենան. առ որ հրեշտակս առաքեալ, դառնայ յաշխարհս մեծաւ տրամութեամբ և զկծանօք ։ Եւ նոյն հետայն փոյթ ընդ փոյթ ազդ առնէ Փիլիպպոսի կայսեր հռովմայեցւոց, օգնականութիւն 'ի նմանէ խնդրելով ։

## ՀԲ·

*Խոսրովայ օգնականութիւն գտեալ 'ի Փիլիպպոսէ, դիմէ 'ի վերայ Արտաշրի պատերազմաւ։*

Աղմուկ խռովութեան լեալ 'ի թագաւորութեան Փիլիպպոսի, ոչ կարաց 'ի հռովմայեցւոց գնդաց պարապեցուցանել՝ առ 'ի զօրավիգն լինել Խոսրովու։ Այլ օգնէ նմա 'ի ձեռն գրոյ, հրամայելով սատարել նմա յամենայն կողմանց։ Որոց ընկալեալ զայսպիսի հրաման, հասանեն նմա յօգնականութիւն յԵգիպտոսէ և յանապատէն մինչև 'ի ծովեզերսն Պոնտոսի։ Որոյ գտեալ զայսչափ բազմութիւնս, խաղայ 'ի վերայ Արտաշրի. և ճակատ տուեալ՝ 'ի փախուստ դարձուցանէ, թափելով 'ի նմանէ զասորեստան և զայլ արքայանիստ աշխարհս։

Դարձեալ յղէ 'ի ձեռն հրեշտակաց առ իւր տոհմայինսն պարթև և պահլաւիկ ազգս, և առ ամենայն զօրս աշխարհին Քուշանաց, զի առ նա եկեալ վրէժս յԱրտաշրէ պահանջեսցեն, և զարժանաւորն 'ի նոցանէ թագաւորեցուսցէ, զի մի տէրութիւնն հեռասցի յինքեանց։ Իսկ նոցա ոչ առեալ յանձն, յառաջասացեալ ցեղիցն՝ որ ասպահապետ և Սուրէն անուանին, դառնայ Խոսրով յաշխարհս մեր. ոչ այնչափ ուրախացեալ ընդ յաղթութիւնն, որչափ ընդ վերջակայութիւն ազգականացն դժգմեալ։ Յայնժամ հասանեն առ նա ոմանք 'ի հրեշտակաց իւրոց, որք 'ի պատուականագոյն ազգն երթեալ էին, 'ի խորագոյն աշխարհն, 'ի նոյն ինքն 'ի ներքս 'ի Բահլ. բերին նմա համբաւ, թէ ազգական քո Վեհսաճան, հանդերձ ցեղիւն իւրով Կարենան Պահլաւին, ոչ հնազանդեաց Արտաշրի, այլ 'ի կոչդ քո դիմեալ գայ առ քեզ։

## ՀԳ·

*Դարձեալ յարձակումն Խոսրովու 'ի վերայ Արտաշրի առանց հռովմայեցւոց օգնականութեան։*

Թէպէտ և յոյժ զուարճացաւ Խոսրով ընդ լուր գալստեան ազգականացն, սակայն ոչ յամեաց ուրախութիւնն, ընդ հուպ հասանելով բօթն՝ եթէ ինքնին Արտաշիր հանդերձ միաբանութեամբ զօրացն հե-

տաճար եղեալ, կոտորեաց զամենայն ցեղ Կարենեան Պահլաւին. ջնջե-
լով զամենայն արու՝ յերիտասարդաց մինչև ցտղայս, բայց 'ի միոյ
տղայոյ, զոր առեալ մտերիմ ումն նորա, Բուրդ անուն, փախեաւ յաշ-
խարհն Քուշանաց՝ հասուցանելով յազգայինս նորա. զոր բազում ջանիւ
խնդրեալ Արտաշրի զմանուկն 'ի ձեռն առնուլ, ոչ կարաց յազգակա-
նացն կուսակցելոց. մինչև յոչ կամաց երդնուլ՝ անկասկած լինել ման-
կանն. վասն որոյ բեւր առասպելս յօդեցին Պարսք զնմանէ, անբանից
սպասաւորել մանկանն: Այս է Պերոզամատն նախնի մեծի ազգին կամ-
սարականաց, զոր յիւրում տեղւոջն պատմեսցուք:

Այլ մեք այժմ որ ինչ գնի կոտորածի ազգին կարենեան Պահ-
լաւին, զորոյ զվրէժն ոչ թուլացոյս ինչ խնդրեաց թագաւորն Հայոց
Խոսրով: Թէպէտ վախճանեալ Փիլիպպոսի և չփոխեալ թագաւորու-
թեանն հռովմայեցւոց, մարդ 'ի մարդոյ առնլով զտէրութիւնն սակաւ-
ժամանակեայ՝ Դեկիոս և Գալլոս և Վաղերիանոս կայսերք, ոչ օգնե-
ցին նմա, սակայն Խոսրով զօրօք իւրովք և այլ սիրելեօք յարեցելովք
յինքն և հիւսիսային ազգօք Արտաշրի յաղթեաց, հալածական առնե-
լով մինչև յաշխարհն Հնդկաց:

## ՀԳ

### Յաղագս գալստեան Անակայ և լինելութեան սրբոյն Գրիգորի:

Արդ փախուցեալ 'ի Խոսրովայ Արտաշիր մինչ 'ի յաշխարհն Հնդ-
կաց և նեղեալ յոյժ, բազում խոստմունս նախարարացն առնէ, թէ ոք
բուժեսցէ զնա յայնմանէ, թէ հնարիւք դեղոյ և թէ գաղտնի խողխող-
մամբ որոյ. պէս պէս պարգևս տալ խոստանայր. Մանաւանդ պարթևա-
զանցդ, ասէ, դիւրահնար գոցես 'ի ձեռն կեղծաւոր սիրոյ զդաւելն:
Ազգականութեան անուամբ պատրել՝ 'ի դաս վստահանաց. խոստանայր
զբուն տունն դարձուցանել 'ի նոսա, որ Պահլաւն կոչէր, զարքայանիստ
քաղաքն Բահլ, և զամենայն աշխարհն Քուշանաց: Նա և թագաւո-
րութեան ձև և շուք խոստանայր, և զհասարակ Արեաց, ընդ իւրով
ձեռամբ երկրորդ իւր լինել: Յոր հրապուրեալ Անակայ, որ էր 'ի ցեղէն
սուրենեան Պահլաւէ, յանձն առնու սպանանել զԽոսրով: Նա հա-
տուածի պատճառաւ փախստական լինի յԱրտաշրէ. և զհետ մտանելով

զօրայն Պարսից առ պատճառէ՝ որպէս թէ փախստական վարելով զնա ընդ սահմանս, հանեն զաւեգերբ սահմանայն Ատրպատականի ընդ մէջ Կորդուաց: Զոր լուեալ մեծին Խոսրովայ յուռէայցւոյ զաւառին, իբր զկարենեանցն կարծեցեալ եկաւորութիւն, զունդ առաքէ յօգնականութիւն Անակայ: Որոց պատահեալ Անակայ, ածեն զնա հրամանաւ թագաւորին ՚ի գաւառն, որ անուանեալ կոչի Արտազ, ՚ի տեղի դաշտավայրս, ուր յայտնեցան նշխարք սրբոյ և մեծի Առաքելոյն Թադէի:

Եւ աստ առեմ զոյց զքանչելի ծերոյն՝ որ ասէր, թէ ՚ի նախնեաց ունիմ աւանդութիւն, որդի ՚ի հօրէ առնլով զյիշատակ զրուցացս այսոցիկ, որպէս Ոլոմպիոդորայն յաղագս Տարօնոյ և Սիմն կոչեցեալ լերինն: Արդ ՚ի բնակելն Անակայ ՚ի դաշտին Արտազու, պատահէ սորա տեղի օթարանին մօտ առ դիրս սրբոյ Առաքելոյն, որպէս թէ ՚ի ներքսագոյն սրսկապանի խորանին. և անդ առեն զյղութիւն մօր սրբոյ և մեծի Լուսաւորչին: Վասն որոյ և զնորին Առաքելոյ շնորհն ընկալեալ, որ առ հանգստարանաւ նորին զյղանալութիւնն էառ, զնորին ելից զհոգևոր մշակութեանն պակասութիւն:

Եւ յետ անցելոյ երկուց ամաց զալստեանն Անակայ ՚ի Հայս, յերրորդումն սպանանէ զԽոսրով, որ թագաւորեաց ամս քառասուն և ութ. և մեռանի ինքն և իւրքն ամենայն, պահելով խնամոցն Աստուծոյ զսա միայն, որ ակնարկութեամբն Աստուծոյ և շնորհօք Առաքելոյն սնեղծանել կամ լուսաւորել առեմք յարգանդի մօրն, զառաքելութեան իւրոյ զշնորհս ՚ի ձեռն տալով նմա: Իսկ զմնացեալս ՚ի զրուցացս ուսուցանէ քեզ Ագաթանգեղոս:

## ՀԵ

### Յաղագս Փերմելիանեայ եպիսկոպոսի Կեսարու կապադովկացւոց և պատմութեանց նորին:

Փերմելիանոս եպիսկոպոս Կեսարու կապադովկացւոց էր սքանչելի յուսումնասիրութեան, որ և ՚ի աղայութեան իւրում առ Որոգինէս երթեալ վարժեցաւ: Սա բազում խօսս արար, յորոց մի է պատմութիւն հալածանաց եկեղեցւոյ, որ յառաջ յաւուրս Մաքսիմիանոսի և Դեկոսի յարեաւ, և որ հուսկ յետոյ յամս Դիոկղետիանոսի, շարայարեալ ՚ի նա

և զգործս թագաւորացն: Յորում ասէ՝ մեծապատուեալ եպիսկոպոսկացեալ աղեքսանդրացւոց Պետրոս, վկայեալ յիններորդ ամի հալածանացն: Գրէ բազում վկայեալս և 'ի Խոսրովու 'ի մերում աշխարհիս, համայն և յետ նորա օտարք յօտարաց: Բայց զի ոչ ճշմարտութեամբ ստեղ պատմէ, և ոչ զանուանս նշանակէ կամ զտեղի կատարմանցն, ոչ ինչ կարեւորագոյն համարեցաք երկրորդել: Նոյնպէս և որ զԱնտոնէ որդւոյ Սեւերեայ ասէ, պատերազմեալ ընդ Վաղարշայ Պարսից արքայի 'ի Միջագետս, և մեռանել 'ի մէջ Եդեսիոյ և Խառանու, և մերոյն Խոսրովու ոչ յոք հակամետեալ:

Իսկ որ ինչ զկնի մահուանն Խոսրովու մինչև ցթագաւորութիւնն Տրդատայ 'ի ժամանակս անիշխանութեանն պատմէ, ստոյգ համարելով՝ երկրորդեմք համառօտ բանիւք: Բայց որ ինչ և 'ի թագաւորութեանն Տրդատայ և յետ նորա, ոչ հեղգութեամբ և անզգուշաբար վրիպեալ, և ոչ կամաւոր սխալանօք 'ի սնս յարմարեալ բան, այլ որ ինչ 'ի յիշատակաց դիւանագիր մատենիցն Յունաց: Իսկ ըստ նմանեացն ապա և որ ինչ 'ի համբաւուց արանց իմաստնոց և հնախօս սիրաբանից առաւելապէս տեղեկացեալ արդարաբար քեզ զրուցեցաք:

## Հ.Օ.

Դիմումն 'ի մեզ Արտաշրի, և յաղթել կայսեր Տակիտոսի:

Նոյն այր ասէ, թէ յետ սուսերահարն լինելոյ Խոսրովու, միաբանեալ նախարարք Հայոց՝ ածեն իւրեանց յօգնականութիւն զզօրս Յունաց, որ 'ի Փռիւգիոյ, Պարսից ընդդիմանալ, և պահել զաշխարհս: Նուխոյն ազդեցին Վաղերիանոսի կայսեր: Բայց վասն զի գունդք անցեալ ընդ Դանուբ գետ՝ զբազում գաւառս գերի վարեցին, և զԿիւկղադայ կղզիս աւար առին, վասն որոյ ոչ ժամանէ մերոյ աշխարհիս թևարկել Վաղերիանոս. նա և ոչ յերկարէ զկեանսն, առնլով 'ի նմանէ զթագաւորութիւնն Կղաւդիոս, և յետ նորա Աւրելիանոս հուպ ընդ հուպ փոխանորդելով զմիմեանս. այլ և ամսականօք թագաւորեալ Կիւնտոս և Տակիտոս և Փղորիանոս եղբարք: Վասն որոյ համարձակաբար արշաւեալ 'ի մեզ Արտաշրի, և զզօրս Յունաց փախստական արարեալ, գերելով զյոլով մասն աշխարհիս՝ յաւեր դարձուցանէ: Յորմէ գաղ-

թեալ նախարարքն Հայոց, հանդերձ ազգաւն արշակունեաց 'ի Յոյնս ապաւինէին. յորոց մի էր և Արտաւազդ Մանդակունի, որոյ առեալ զՏրդատ որդի Խոսրովու՝ 'ի դուռն կայսեր հասուցանէ։ Վասն որոյ հարկաւորեալ Տակիտոս, ընդդէմ Արտաշրի դայ զկողմամբք Պոնտոսի, և զեղբայր իւր զՓղորիանոս այլով գնդաւ ընդ Կիւլիկիոյ արձակէ։ Իսկ Արտաշրի հասեալ 'ի Տակիտոս, 'ի փախուստ դարձուցանէ, որ և սպանաւ 'ի յիւրոցն 'ի Ճանիւս պնդացւոց, որ են Խաղտիք. նոյնպէս և եղբայր նորա Փղորիանոս յետ ութսուն և ութ աւուր 'ի Տարսոն։

## ՀԱ։

Յաղագս խաղաղութեան Պարսից և Յունաց, և շինելոյ Արտաշրի զՀայս յամս անիշխանութեանն։

Բայց Յունաց թագաւորեաց Պրոբոս, և խաղաղութիւն արարեալ ընդ Արտաշրի բաժանէ զաշխարհս սահմանադրութեամբ փոսս գործելով։ Իսկ Արտաշրի նուաճեալ զազգ նախարարացն, զգաղթեալսն անդրէն դարձուցանէ, և զամրականսն 'ի վայր իջուցանէ, բայց 'ի նախարարէ ումեմնէ՝ որոյ անուն Օտայ կոչիւր, 'ի տոհմէ Ամատունեաց, որ փեսայ էր ազգին Սլկունեաց, և սնուցող Խոսրովիդխտոյ՝ դստեր Խոսրովի. որջացեալ յամուրն Անի իբր 'ի կաղաղի հանդարտութեան զօղեալ։

Իսկ Արտաշրի գեղեցկապէս յարդարեալ զաշխարհս Հայոց, 'ի կարգ առաջին հաստատէր։ Նա և զարշակունիսն, զմեկուսացեալսն 'ի թագէն և յԱյրարատն բնակելոյ, կարգէ 'ի նոյն տեղիս մնիւք և ռոճկօք, որպէս էինն։ Նա և զմեհենիցն պաշտամունսն առաւել եւս յորդորէ. այլ և զհուրն որմզդական, որ 'ի վերայ բագնին՝ որ 'ի Բագաւան, անշէջ հրամայէ լուցանել։ Բայց զանդրիսն զոր արար Վաղարշակ պատկեր իւրոց նախնեացն հանդերձ արեգակամբ և լուսնիւ յԱրմաւիր, և փոխեցաւ 'ի Բագարան և դարձեալ յԱրտաշատ, զայնոսիկ փշրէ Արտաշիր։ Նա զերկիրս գրով ընդ հարկաւ իւրով արկանէ, և ամենեւին զիւր անունն հաստատէ։

Նա և զսահմանս հաստատեալս յԱրտաշիսէ զքարինս յերկրի կացուցանելով նորոգեաց, և յիւր անունն փոխելով՝ արտաշիրական անուանեաց։ Նա կալաւ զաշխարհս մեր որպէս զմի յաշխարհացն իւրոց,

հանդերձ պարսիկ գործակալօք, ամս քսան և վեց. և յետ նորա որդի նորին, որ անուանեցաւ Շապուհ, որ լինի՝ արքայի մանուկ, ցթագաւորելն Տրդատայ, ամ մի։

## ՀԸ.

Կոտորումն ազգին Մանդակունեաց յԱրտաշրէ։

Բայց Արտաշրի լուեալ էր, թէ ոմն 'ի նախարարացն Հայոց առեալ յորդւոցն Խոսրովու, փախուցեալ ապրեցոյց։ Եւ քննեալ, թէ ով ոք նա իցէ, եղև վերահասու, թէ նա է Արտաւազդ յազգէն Մանդակունեաց. հրամայեաց զամենայն ազգն ջնջել սատակմամբ։ Քանզի 'ի գաղթելն Հայոց յԱրտաշրէ՝ գաղթին և նոքա ընդ ցեղս այլոց նախարարացն. և 'ի նուաճելն Արտաշրի զայլսն, դառնան և նոքա, և սատակին սրով ամենեքին։ Բայց կոյս մի գեղեցկադիտակ 'ի քերցն Արտաւազդայ գողացեալ Տաճատայ ուրումն, որ էր լեալ յազգէն աշոցան, 'ի զաւակէ Գուշարայ հայկազնոյ, փախուցեալ 'ի կեսարացւոց քաղաքին ապրեցուցանէր, ամուսնաւորեալ ընդ ինքեան վասն չքնաղագեղ կերպարանին։

## ՀԹ.

Յաղագս նահատակութեանն Տրդատայ յամս անիշխանութեան Հայոց։

Պատմէ զնահատակութեանցն Տրդատայ, նախ 'ի մանկութեանն յերիվար կամակար աշտանակեալ, և կորովի ձիավարեալ, և զէնս շարժեալ յաջողակաբար, և այլ պատերազմականս ուսանել ախորժակս. ապա ըստ պեղոպոնէսացւոց մեհենական հրամանին Ողիմպեայ 'ի մրցանակս ագոնին առաւելեալ քան զԿղիտոստրատոս հռոդացի, որ զվզէ նեթ կալեալ յաղթէր. դարձեալ և քան զԿերաստ արգիացի. զի նա զկճղակ եզին թափեաց, իսկ սա զերկուց ցլուց վայրենեաց միով ձեռամբ կալեալ զեղջերսն, թափեաց հանդերձ ընդվզեալ ջախջախմամբ։ Եւ 'ի ձիընթացս մեծի կրկէսին կառավարել կամեցեալ, 'ի հմտութենէ հակառակադրին ստուցեալ յերկիր անկաւ, և բուռն հարեալ արգել զկառսն. ընդ որ ամենեքին զարմացան։ Եւ 'ի պատերազմելն Գութաց ընդ

Գունթա, եղև սով սաստիկ. և յոչ գտելոյ շտեմարանաց՝ յարեան զօրքն 'ի վերայ և սպանին զնա. նոյնպէս և 'ի վերայ ամենայն իշխանացն դիմեցին: Իսկ Տրդատ միայն ընդդէմ կացեալ, չեթող զոք մտանել յապարանն Լիկիանոսի, առ որում ինքն Տրդատ էր:

Բայց Կարոս հանդերձ որդւովքն Կառինեաւ և Նումերիանոսիւ թագաւորեաց. և զօրաժողով եղեալ, ետ ճակատ ընդդէմ Պարսից արքային, և յաղթեալ՝ դարձաւ 'ի Հռոմ: Վասն որոյ բազում ազգս 'ի սատարութիւն կալեալ Արտաշրի, թիկունս արարեալ զանապատն տաճկաստանի, դարձեալ ետ ճակատ ընդ զօրս հռովմայեցւոց կրկին՝ աստի և անտի Եփրատու, յորմէ սպանաւ Կարոս 'ի Յոփնիս: Նոյնպէս և Կառինոս, որ 'ի վերայ Կոռնակայ չոգաւ յանապատ, ընդ որում և Տրդատ. և սատակեցաւ նա և զօրն, և մնացեալքն 'ի փախուստ դարձան: Յորում և Տրդատայ վիրաւորեալ երիվարն, ոչ աճապարեաց ընդ փախստեայսն, այլ առեալ զզէնն իւր և զկազմած ձիոյն, 'ի լուղ ընդ լայնատարած խորայատակն անցանէր ընդ Եփրատ 'ի բուն զօրսն իւրեանց, ուր Լիկիանոս էր: Ընդ նոյն աւուրս լինի սպանեալ և Նումերիանոս 'ի Թրակէ, և փոխանորդեալ զթագաւորութիւնն Դիոկղետիանոս: Իսկ որ ինչ 'ի նորա ժամանակն գործք, յայտնէ քեզ Ագաթանգեղոս:

## Ձ

Յայտարարութիւն սակաւուք ծննդեան և վարուց Գրիգորի և որդւոցն, 'ի Թղթոյն Արտիթեայ եպիսկոպոսի, որ վասն հարցմանն Մարկոսի միայնաւորի 'ի Յապռոճանի:

Այր ոմն 'ի Պարսից ոչ 'ի փոքունց և յաննշանից, որում անուն էր Բուրդար, գնացեալ անտի և եկեալ 'ի կողմանս Գամրաց, պանդխտեցաւ 'ի Կեսարիայ: Եւ առեալ կին 'ի հաւատացելոց, որում անուն Սոփի կոչիւր, քոյր ուրում մեծատան, որ Եւթաղիոս յորջորջէր, դարձաւ անդրէն գնալ յերկիրն Պարսից հանդերձ կնաւ իւրով. զորոյ զհետ հասեալ աներոյ նորա Եւթաղեայ, համոզեալ արգելոյր: Որոյ հանդիպեալ ծննդեանն մերոյ Լուսաւորչին, ըստ պատահման մտանէ առընթեր մանկանն. և 'ի հասանել աղետին՝ առեալ Եւթաղեայ զքոյր իւր և զայրն նորա հանդերձ մանկամբն 'ի կապադովկացւոց աշխարհն դառնայր:

Այլ զայս ամենայն գործէ յառաջատեսութիւնն Աստուծոյ, որպէս կամք են խնդիր առնել բանի, յաղագս որ 'ի մեզ փրկութեան ճանապարհ: Ապա թէ ոչ, որո՞վ յուսոյ ակն ունելոյ զմնացուկ պաշտաւնկ 'ի հաւատացելոց իշխանութեանն անուանէին, և Քրիստոսի ընծայէին հաւատով:

Բայց յորբունս հասեալ մանկանն, փեսայացուցանէ հաւատացեալ ումն այր, որում անուն էր Դաւիթ, 'ի դուստր իւր Մարիամ. որ յետ երից ամաց երկուց որդւոց լինելոյ, 'ի կամաց երկոցունց մեկնեալ 'ի միմեանց զատչին: Մարիամ հանդերձ մանկամբն կրտսերաւ 'ի վանս կանանց անկեալ կրօնաւորիւր. որոյ յորբունս հասեալ մանկանն, զհետ ընթանայ միայնաւորի մի, որում անուն էր Նիկոմաքոս, և նա առաքէ յանապատ: Իսկ անդրանիկն առ դայեկաց մնացեալ, որ ապա աշխարհական ամուսնացաւ: Բայց հայրն նոցին Գրիգոր անցեալ գնաց առ Տրդատ՝ զհայրենեացն հատուցանել պարտիս, կամ որպէս պարտ է ասել ճշմարտութեամբ՝ զառաքելութեան վիճակ մերոյ աշխարհիս և զքահանայութեանն հանդերձ մարտիրոսութեամբ վարժելով:

Բայց արդարև հօր սքանչելւոյ որդիք զարմանալիք առաւել քան զառաւել. զի ոչ նա խնդրեաց զորդին՝ յորժամ դարձաւ ընդ Տրդատայ, և ոչ նոքա չոգան առ նա. և այն գրեթէ վասն երկիւղի հալածանացն. բայց և ոչ 'ի քահանայանալն և 'ի փառաւորել հօրն երևեալ պերճացան նոքա: Վասն որոյ և ոչ նա յամեաց 'ի Կեսարիայ, այլ փութապէս դարձեալ՝ 'ի սեբաստացւոց քաղաքէն առեալ հաւաքել զնիւթ վարդապետութեանն: Այլ թէ և բազում աւուրս արարեալ 'ի Կեսարիայ, ոչ ինչ՝ զորոց զմտաւն ածէր՝ առնելոց էին, անպատիւն և անանցականին միայն սկելով. որք ոչ զպատիւն յինքեանս ձգէին, այլ պատիւն զհետ նոցա ընթացաւ, որպէս ուսուցանէ քեզ Ագաթանգեղոս:

## ՁԸ

*Եթէ ուստի և զիարդ ազգ Մամիկոնէից:*

Վախճանեալ Արտաշրի որդւոյ Սասանայ, թողու զթագաւորութիւնն Պարսից որդւոյ իւրում Շապհոյ: Ի սորա աւուրս եկեալ 'ի Հայս նախնի ազգին Մամիկոնէից յարևելից հիւսիսականէն, 'ի քաջա-

տոհմիկ և 'ի գլխաւոր աշխարհէ և ամենայն հիւսիսականաց ազգաց առաջին, առաւել իսկ զՉենացն՝ որ ունին զրոյց այսպիսի։

Յամս կատարման կենացն Արտաշրի, Արբոկ ոմն Չենբակուր, որպէս ասի 'ի նոցա լեզուն պատիւ թագաւորութեան. սորա երկու դայեկորդիք Բդղոխ և Մամգուն անուն կոչեցեալ, մեծ նախարարք։ Եւ չարախօսեալ Բդղոխայն զՄամգունայն, հրամայեաց թագաւորն Չենաց Արբոկ սպանանել զՄամգունն։ Զոր իմացեալ Մամգունայն, ոչ գայ 'ի կոչն արքայի. այլ փախուցեալ աղխիւ իւրով անկանի առ Արտաշիր թագաւորն Պարսից։ Եւ Արբոկ հռեշտակս առաքէ խնդրել զնա. և 'ի չլսելն Արտաշրի, պատերազմ 'ի վերայ նորա յօրինէ թագաւորն Չենաց։ Եւ իսկոյն մեռեալ Արտաշրի, թագաւորէ Շապուհ։

Արդ թէպէտ և ոչ տայ Շապուհ զՄամգուն 'ի ձեռն տեառն իւրոյ, այլ և ոչ յԱրեաց երկիրն թողու. բայց ամենայն աղխիւն իւրով առաքէ զնա, իբրև վտարանդի, առ գործակալս իւր որ 'ի Հայս։ Եւ յղէ առ թագաւորն Չենաց՝ ասելով, թէ Մի՛ թուեսցի քեզ դժուար, զի 'ի ձեռս քո ոչ կարացի տալ զՄամգուն. վասն զի երդուեալ էր նմա հօրն իմոյ 'ի լոյս արեգական. այլ վասն անխռով զքեզ առնելոյ՝ հալածեցի զնա յաշխարհէս իմմէ յեզր երկրի և 'ի մուտս արեւու, որ հաւասար է նմա մահու. և արդ մի՛ լիցի պատերազմ ընդ իս և ընդ քեզ։ Եւ զի քան զամենայն բնակեալս 'ի վերայ երեսաց երկրի խաղաղասէր ասեն գոլ զազգն Չենաց, յանձն առնու առնել զհաշտութիւն. ուստի յայտ իսկ է, թէ են արդարև խաղաղասէր և կենասէր ազգ Չենաց։

Աքանչելի է և աշխարհն առատութեամբ ամենայն պտղոց, և գեղեցիկ բուսովք զարդարեալ, քրքմաւէտ և սիրամարգաշատ և բազմամետաքս, անբաւութիւն յամուրաց և հրէշից, և որ էշայծեմունդ անուանեն. ուր հասարակաց կերակուր ասեն զառ մեզ պատուական և սակաւուց ճաշակելիս, զփասեան և զպոր, և այլ այսպիսիք։ Այլ զականց և զմարգարտաց ոչ ասեն գիտել զհամար մեծամեծացն. իսկ պատուականքս առ մեզ զգեստուց և սակաւուց ագանելիք, հասարակաց նոցա է զգեստ։ Եւ այս յաղագս աշխարհին Չենաց։

Իսկ Մամգունայ յոչ կամաց եկեալ յաշխարհս մեր, հանդիպեցաւ գալստեանն Տրդատայ. և ոչ դարձաւ ընդ զօրս Պարսից, այլ ամենայն աղխիւն իւրով ընդ առաջ գնաց նմա մեծաւ պատարագաւ. և Տրդատ

ընկալաւ զնա, բայց զկնի իւր 'ի պատերազմ ոչ եառ յերկիրն Պարսից. այլ ետ տեղի աղխին նորա և ռոճիկ 'ի կերակուր, փոփոխելով տեղ 'ի տեղւոջէ ըբովանդակ ամս։

## ՁԲ.

Նահատակութիւնք Տրդատայ 'ի թագաւորութեանն յառաջ քան զհաւատալն։

Քանզի ոչ է պատմութիւնն ճշմարիտ առանց ժամանակագրութեան, վասն որոյ մանրախուզիւ քննեալ, գտաք զթագաւորելն Տրդատայ յերրորդ ամի Դիոկղետիանոսի, և գալ այսր հանդերձ մեծաւ զօրու։ Որոյ հասեալ 'ի Կեսարիա յոլովք 'ի նախարարացն ընդ առաջ լինէին։ Նա ելեալ յաշխարհս, գտանէ զՕտայ սնուցեալ զքոյր իւր Խոսրովիդուխտ, և պահեալ զգանձն ամրոցաւն հանդերձ յոյժ երկայնմտութեամբ. քանզի էր արդար և համբեր, ժուժկալ և առաւել իմաստուն. զի թէպէտ և ոչ ծանեաւ զճշմարտութիւն յաղագս Աստուծոյ, սակայն զստութիւն կռոցն գիտաց։ Այնպէս էր և սան նորա Խոսրովիդուխտ, կուսան համեստ որպէս զօրինաւոր ոք, և ոչ ամենևին ունել անդուռն բերան նման այլ կանանց։

Իսկ Տրդատ 'ի հազարապետութիւն Հայոց զՕտայն կացուցանէ, շնորհակալութեամբ պատուէ զնա։ Նա առաւել ևս զիւր դայեկորդին, զմանդակունի Արտաւազդ, վասն լինելոյ նորա նմա պատճառ փրկութեան և հայրենականացն հասելոյ փառաց. յաղագս որոյ 'ի ձեռն նորա տայ զսպարապետութիւն զօրացն Հայոց։ Նորին աղագաւ և զՏաճատ քեռայր նորին իշխան 'ի վերայ գաւառին Աշոցայ կարգէ։ Սա էր որ յապայսն զգացոյց աներոյն իւրոյ Արտաւազդայ, և նա արքայի, նախ զԳրիգոր Անակայ լինել որդի, և ապա զկնի վասն որդւոցն Գրիգորի, որպէս հմուտ եղեալ 'ի կեսարացւոց քաղաքին բնակելով։

Իսկ քաջին Տրդատայ երագապէս և բազում ճակատս տուեալ, նախ 'ի Հայս և ապա 'ի Պարս, իւրով անձամբ առնէր զյաղթութիւնն։ Որ 'ի միում նուագի առաւել քան զՆղխանանն զայն 'ի հնումն, կանգնեաց զնիզակն յօգնական համաթիւ վիրաւորաց։ Դարձեալ յերկրորդումն՝ կորովեացն Պարսից զփորձ առեալ զաստիկութեան սկզբին և կուռ վառուածոցն, բազում վէրօք պատեալ զձին՝ սատակեցին նետաձ-

գութեամբք․ որոյ գարկուցեալ յերկիր ընկենոյր զարքայն։ Իսկ նորա յարուցեալ և 'ի հետ յարձակեալ, փոխանակ իւր զբազումս ընկենոյր 'ի թշնամեացն, և զմիոյ ուրումն զձի կալեալ, արիաբար աշտանակեալ․ դարձեալ յերկրորդին միւսանգամ կամաւոր լեալ հետի, սուսերաւ զերամակս փղացն պուղէր։ Եւ այսպիսի նահատակութեամբք յամեալ 'ի Պարս և յասորեստան, անդր ևս քան զՏիգրիս յարձակի։

## ՁԴ․

*Յաղագս առնլոյ կին Տրդատայ զԱշխէն, և Կոստանդնի զՄաքսիմինայ, և թէ որպէս հանդիպեցաւ հաւատոց։*

Եկեալ Տրդատայ յաշխարհս, առաքէ զՍմբատ ասպետ, զհայր Բագարատայ, ածել զկոյսն Աշխէն՝ դուստր Աշխադարայ՝ իւր 'ի կնութիւն․ որ ոչ ինչ նուազ էր կոյսն արքային հասակի։ Եւ հրամայէ գրել զնա արշակունի, և զգեցուցանել ծիրանիս և թագ կապել, զի հարսնացի արքայի։ Յորմէ եղև որդի Խոսրով, ոչ համեմատ հասակի ծնողաց իւրոց։

Ընդ նոյն աւուրս լինին հարսանիք և Մաքսիմինայ դստերն Դիոկղետիանոսի 'ի Նիկոմիդիա, փեսայանալով նմա Կոստանդիանոսի կեսարի, որդւոյ Կոստայ թագաւորին Հռոմայ, որ ոչ էր 'ի դստերէն Մաքսիմիանոսի, այլ Հեղինայ պոռնկէ ծնեալ։ Այս Կոստանդիանոս բարեկամացեալ 'ի հարսանիսն ընդ Տրդատայ մեր թագաւորի։ Եւ յետ ոչ բազում ամաց մեռեալ Կոստանդ, փոխանորդ նմա առաքէ Դիոկղետիանոս զնորին որդի և զիւր որդիացեալն Կոստանդիանոս։

Սա յառաջ քան զթագաւորելն, մինչ դեռ կեսար էր, պարտեալ 'ի մարտն, և տրտմութեամբ մեծաւ ննջեալ, երևութացաւ նմա 'ի քուն խաչ աստեղեայ յերկնից, պարունակեալ գրով, ասէ․ Այսու յաղթեա․ զոր արարեալ սիգնոյն և յառաջաբերեալ, յաղթեաց պատերազմացն։ Բայց յետոյ հրապուրեալ 'ի կնոջէն իւրմէ Մաքսիմինայ 'ի դստերէն Դիոկղետիանոսի, յարոյց հալածանս եկեղեցւոյ․ և զբազումս վկայեալ, ինքն եղեփանդական բորոտութեամբ ըստ բոլոր ընկալեալ մարմնոյն ապականեցաւ վասն յանդգնութեանն։ Զոր ոչ կարացին բժշկել արիողական կախարդքն և մարսիկեան բժիշկքն․ յաղագս որոյ յղեաց առ

Տրդատ՝ առաքել նմա գիրս 'ի Պարսից և 'ի Հնդկաց, սակայն և այնք ոչ հասին նմա յօգուտ: Զոր և քուրմք ամենայն 'ի դիւաց խրատուէ հրամայեցին բազմութիւն տղայոց զենուլ յաւազանս և ջերմ արեամբ լուանալ և օծանել. որոյ լուեալ զլալին մանկանցն հանդերձ մարցն կականմամբք, գթացեալ մարդասիրեաց, զնոցայն լաւ վարկուցեալ քան զիւրն փրկութիւն: Յաղագս որոյ զփոխարէնն յԱստուծոյ ընդունի, յանրջական տեսութիւն Առաքելոցն առեալ հրաման սրբիլ լուացմամբ կենսատու աւազանին 'ի ձեռն Սեղբեստրոսի եպիսկոպոսի Հռոմայ, որ 'ի նմանէ հալածանացն թաքուցեալ էր 'ի Սորակտոն լեառնն. յորմէ և աշակերտեալ հաւատոց, զբռնաւորն ամենայն բառնալով Աստուծոյ յերեսաց նորա, որպէս համառօտ ուսուցանէ քեզ Ագաթանգեղոս:

## ՁԴ.

### Սպանումն Սլկունեաց 'ի ճենազնոյն Մամգունայ:

Ընդ հանգչելն Շապհոյ արքայի Պարսից 'ի պատերազմացն, և 'ի գնալն Տրդատայ 'ի Հռոմ առ սուրբն Կոստանդիանոս, պարապ առեալ խորհրդոց Շապհոյ, նիւթէ չարիս 'ի վերայ մերոյ աշխարհիս. թողեալ զհիւսիսայինսն ամենայն՝ ելանել 'ի Հայս, ժամ դնէ և իւր գալ Արեօք 'ի միւս կողմանէն: Ի սորին բանս հրապուրեալ Սլուկ նահապետ ազգին Սլկունեաց, զինքեանն սպանանէ զփեսայ՝ զծերացեալն Օտայ, որ էր 'ի տոհմէն Ամատունեաց, և մնուցող Խոսրովիդխտոյ քեռ թագաւորին: Եւ այն ինչ ընդ հուպ եկեալ մեծին Տրդատայ յարեմտից, և լուեալ զայս ամենայն, և գիտացեալ՝ թէ ոչ 'ի ժամադրութիւն եկն Շապուհ, խաղայ 'ի վերայ հիւսիսականացն: Իսկ նահապետ ազգին Սլկունեաց ամրանայր յամրոցին, որ անուանեալ կոչի Օղական, ապաւէն առնելով իւրեանց զընակիչս Սիմն կոչեցելոյ լերին. և ընդդիմացեալ թագաւորին, աղմկէր զերկիրն. և մերձ առ լերամբն ոչ թողացուցանէր այլում՝ պարապել գործոյ: Ասէ ամենայն նախարարութեանց տանս Հայոց արքայ. Որ ոք ածէ առ իս զնահապետն Սլկունեաց, տաց նմա յաւիտենական իշխանութեամբ զգեօղս և զդաստակերտս, և զամենայն իշխանութիւն ազգին Սլկունեաց: Զոր յանձն առնոյր Ճենազնեայն Մամգուն:

Եւ 'ի խաղալ թագաւորին զկողմամբք Աղուանից 'ի վերայ Հիւսիսականացն, գնաց Սմբատ ամենայն աղխիւն իւրով զկողմամբք Տարօնոյ, որպէս թէ ապստամբեալ 'ի թագաւորէն. և 'ի չու անկեալ, առաքէ գաղտագնաց հետևակս, զգացուցանելով նահապետի ազգին Սլկունեաց զգնալն թագաւորին զկողմամբք Աղուանից. Վտանգ մեծ է, ասէ, թագաւորին Տրդատայ, վասն որոյ գնաց զկողմամբք Աղուանից պատերազմել ընդ ամենայն լեռնականեայսն. վասն որոյ մեր է ժամանակ 'ի ճահ խորհել և գործել որ ինչ կամք են. զի խորհեալ եմ դաշնաւոր լինել ընդ քեզ՝ վասն արհամարհանաց իմոց որ 'ի թագաւորէն: Ընդ որ ուրախացեալ նահապետ ազգին Սլկունեաց, ընդունի զնա երդմամբ ուխտից. բայց յամուրն ոչ թողու, մինչև տեսանել՝ թէ որպէս պահիցէ զմտերմութիւնն երդմանց և դաշնաւորութեանցն: Իսկ ասացեալն Սմբատ ամենևին ջանացեալ զմտերմութիւն ցուցանել առ ապստամբին, հաւատարմացաւ նմա որպէս արդարեւ միամիտ գործակից. մինչև հրամայեաց նմա համարձակ մտանել յամուրն և ելանել:

Եւ յետ բազում վստահութեանն, 'ի միում աւուրց հաւանեցուցանէ զնահապետ ազգին Սլկունեաց ելանել արտաքս յամրոցէն և որսալ երէս. և 'ի միջամուխ լինել որսոցն՝ դիպեցուցանէ աղեղամբն ընդ մէջ թիկանցն, և կործան յերկիր զարկուցանէ զապստամբն: Եւ ընթացեալ իւրով արամբքն 'ի դուռն ամրոցին, առնէ զբերդն, կապելով զամենայն արսն որ ներքս: Նա և զազգն Սլկունեաց խորհեցաւ բառնալ, և կոտորեաց զամենեսեան. երկուք ոմանք փախստական անկան յաշխարհն Ծոփաց: Իսկ Սմբատ վաղվաղակի զգացուցանէ թագաւորին. ընդ որ ուրախացեալ Տրդատայ, գրէ հրովարտակ՝ իշխել նմա ամենայնի. և կարգէ զնա նախարար 'ի տեղի ապստամբին, անուանելով յանուն իւր Մամգունեան: Բայց մնացելոցն Սլկունեաց հրամայէ չխնայել:

## ՁԵ

Նահատակութիւնք Տրդատայ 'ի պատերազմին յԱղուանս, յորում միջակտուր արար զթագաւորն Բասլաց:

Իսկ թագաւորն Տրդատ ամենայն հպատակօք իջեալ 'ի դաշտն գարգարացւոց, պատահէ հիւսիսականացն ճակատու պատերազմի. և 'ի

խառնել երկոցունց կողմանցն՝ յերկու ճեղքէ զամբոխ թշնամեացն, ակայաբար շահատակելով: Ոչ կարեմ ասել զերագութիւն ձեռինն, որպէս անբաւք 'ի նմանէ յերկիր անկեալ թաւալգլոր խաղային. օրինակ իմն 'ի գեղեցիկ ցանցորդէ լի ձկամբք յերկիր թափեալ ցանցոյն, կայտռէին յերեսս երկրին: Զօր տեսեալ թագաւորին Բասլաց, մօտ հասանէ յարքայն. և հանեալ յապաղինէն զներդեայ քեռաապատ պարանն, և կորովութեամբ ձգեալ յետուստ կողմանէ, ճարպ դիպեցուցանէ յուս ձախակողմանն և յանութ աջակողմանն. զի էր վերացուցեալ զձեռն ածել ումեք սուսերաւ. և ինքն փակեալ վերա պահպանակօք, ուր ոչ գծէին նետք: Նա քանզի ոչ կարաց շարժել ձեռամբ զհօսյն, զանձինք առ երիվարին. և ոչ այնչափ ինչ շուրթափեաց մորակել զերիվարն, քան թէ ահեակ ձեռամբն 'ի ներդեայն անճապարեալ ոսկին, և սաստկութեամբ ուժոյն զիւրեաւ ցանցեալ, 'ի ճահ դիպեցուցանէր զերկայրին, և ընդ մէջ կտրէր զայրն և ընդ դոյդ պարանոցին զգլուխ երիվարին:

Իսկ զօրացն ամենայնի տեսեալ զթագաւորն իւրեանց և զզօրաւորն միջակտուր յայնպիսի ահաւոր բազկէ լեալ, 'ի փախուստ դառնային. զորս զհետ մտեալ Տրդատ, վարէ մինչև յաշխարհն Հոնաց: Եւ թէպէտ ոչ փոքր հարուածս իւրոց զօրացն եհաս, և բազմաց անկումն մեծամեծաց, յորում մեռաւ և սպարապետն ամենայն Հայոց Արտաւազդ Մանդակունի, սակայն Տրդատ անտի ըստ հայրութեան օրինաց պատանդս առեալ, դառնայ: Որով պատճառաւ միաբանեալ զամենայն հիւսիսի, հանեալ զօր բազում, գումարտակ արարեալ, խաղայ յաշխարհն Պարսից, դիմեալ 'ի վերայ Շապհոյ՝ որդւոյ Արտաշրի, չորս յիւրոցն առնելով զօրավարս, զՄիհրան առաջնորդ Վրաց, փառահացեալ փառն 'ի Քրիստոս հաւատոյն, և զԲագարատ ասպետ և զՄանաճիհր նահապետ ազգին Ռշտունեաց և զՎահան նահապետ Ամատունեաց: Բայց յաղագս հաւատոյ Միհրանայ և աշխարհին Վրաց ասել կայ մեզ առաջի:

## ՁԶ.

Յաղագս Նունէի երանելւոյ, եթէ որպէս եղև պատճառք փրկութեան Վրաց:

Կին ոմն, անուն Նունէ, յընկերաց որբոց հռիփսիմեանցն 'ի ցրուելոյն, փախստեամբ հասեալ յաշխարհն Վրաց 'ի Մծխիթայ, 'ի նոցա

քաղաքն Նախագահ, յոյժ ճգնութեամբ ստացեալ շնորհս բժշկութեան, որով և զբազում ախտաժետս բժշկեալ, և զգլխովին զկին Միհրանայ առաջնորդին Վրաց: Վասն որոյ հարցեալ զնա Միհրանայ, եթէ որո՛վ զօրութեամբ առնես զայս սքանչելիս, ուսաւ զքարոզութիւն աւետարանին Քրիստոսի. և ախորժելով լուեալ, պատմեաց իւրոց նախարարացն հանդերձ զովեստիւ: Եւ իսկոյն եհաս 'ի նա լուր սքանչելեացն, որ եղեն 'ի Հայս 'ի Թագաւորն և 'ի նախարարսն, և զընկերացն երանելոյն Նունեայ. ընդ որ հիացեալ, զրուցեաց երանելոյն Նունեայ, որով և ստուգագոյն ևս տեղեկացաւ զամենայն ոճով:

Եւ եղև ընդ աւուրսն ընդ այնոսիկ ելանել Միհրանայ յորս. մոլորեցաւ 'ի դժուարս լերանց խաւարեալ օդով, այլ ոչ տեսանելեօք, ըստ այնմ՝ թէ կոչէ զմէգ բարբառով, և դարձեալ՝ թէ զախ 'ի գիշեր մթացուցանէ: Այսպիսի խաւարաւ ըմբռնեալ Միհրան, որ եղև նմա առիթ մշտնջենաւոր լուսոյն. քանզի զարհուրեալ, յիշեաց զոր լուաւ վասն Տրդատայ, եթէ կամեցաւ ճանապարհորդել յորս, հասին նմա հարուածք 'ի Տեառնէ. զոր համարեցաւ՝ թէ և նմա այնպիսի ինչ դիպելոց է: Եւ երկիւղիւ մեծաւ պաշարեալ, խնդրեաց աղօթիւք լուսաւորիլ օդոյն և դառնալ խաղաղութեամբ, պաշտել զԱստուածն Նունէի խոստանայր. որում հանդիպեալ, կատարեաց զասացեալսն:

Իսկ երանելոյն Նունէի խնդրեալ արս հաւատարիմս, յղեաց առ սուրբն Գրիգոր, եթէ զի՞նչ հրամայեսցէ նմա գործել այնուհետև. քանզի յօժարութեամբ ընկալան Վիրք զքարոզութիւն աւետարանին: Եւ հրաման ընդունի՝ կործանել զկուռսն, որպէս ինքն արար, և կանգնել զպատուական նշան խաչին մինչև ցոր տալոց Տեառն հովիւ յառաջնորդութիւն նոցա: Եւ իսկոյն կործանեաց զամպրոպային պատկերն Արամազդայ. որ կայր մեկուսի 'ի քաղաքէն՝ գետոյն հզօրի ընդ մէջ անցանելով. զոր սովոր էին երկրպագել այգուն այգուն 'ի տանեաց իւրաքանչիւր, զի հանդէպ նոցա երևէր. իսկ եթէ ոք զոհել կամէր, անցեալ ընդ գետն առաջի մեհենիցն զոհէր:

Բայց 'ի վերայ նոցա յարեան նախարարք քաղաքին, եթէ զո՞վ արդեւք փոխանակ կռոցն երկրպագեմք. ուստի՝ եթէ նշանի խաչին Քրիստոսի. զոր արարեալ կանգնեցին 'ի վերայ վայելուչ բլրոյն յարևելից կողմանէ քաղաքին, մեկուսի բաժանեալ և նա փոքրագոյն գետով:

Եւ երկրպագեցին ամենայն բազմութիւնն ընդ առաւօտն նոյնպէս 'ի տանեաց իւրաքանչիւր։ Բայց յորժամ ելեալ 'ի բլուրն տեսին փայտ կոփեալ՝ ոչ ճարտարապ ինչ գործ, յոլովք քան զանկաւս արհամարհեցին, իբր թէ այնպիսեաւ լի իցէ ամենայն անտառն նոցա. և թողեալ 'ի բաց գնացին։ Իսկ բարերարին Աստուծոյ նայեցեալ 'ի գայթագղութիւն նոցա, առաքեաց յերկնից սիւն ամպոյ, և լցաւ լեառնն բուրմամբ անուշահոտութեամբ. և ձայն բազմութեան սաղմոսերգուաց լսելի եղև քաղցր յոյժ և ծագեաց լոյս տպաւորութեամբ խաչի ըստ ձևոյ և չափոյ փայտեղինին, և կալով 'ի վերայ նորա հանդերձ երկոտասան աստեղօք. յոր ամենեցուն հաւատացեալ, երկրպագեցին նմա։ Եւ յայնմ հետէ զօրութիւնք բժշկութեան կատարէին 'ի նմանէ։

Իսկ երանելին Նունէ եւ գնաց աշակերտել զայլ ևս գաւառն Վրաց յանապակ լեզուէն, շրջելով անպաճուճաբար և առանց աւելորդաց, օտարացեալ յաշխարհէ և որ 'ի սմա. կամ թէ ճշմարտագոյն ասել՝ 'ի խաչ ելեալ, 'ի կրթութիւն մահու զկեանսն առնելով, բանիւ վկայ բանին Աստուծոյ, և յօժարութեամբն իւրով՝ որպէս արեամբ պսակեալ։ Զոր համարձակիմք ասել, Առաքելուհի եղեալ, քարոզեաց 'ի Կղարջաց սկսեալ առ դրամբք Ալանաց և Կասբից մինչև 'ի սահմանս Մասքթաց, որպէս ուսուցանէ քեզ Ագաթանգեղոս։ Բայց մեք դարձցուք անդրէն 'ի պատմութիւն Տրդատայ յարձակմանն 'ի Պարս։

## ՁԷ

Պարտութիւն Շապհոյ և ակամայ հնազանդութիւն ընդ ձեռամբ մեծին Կոստանդիանոսի. և Տրդատայ ունել զԱկբատան, և գալ ազգականացն. և թէ յայնժամ եղև գիւտ փրկական փայտին։

Բայց Տրդատայ թէպէտ և զյաղթութիւն տուեալ էր, այլ 'ի հարկանելոյ զօրուն և 'ի բազում անկելոց նախարարացն, զանգիտեաց ինքեամբ յատուկ մարտնչել ընդ Շապհոյ, մինչև եհաս բազմութիւն զօրուն հռոմայեցւոց, որք ընդ տարեստան յարձակեցան. և 'ի փախուստ Շապհոյ՝ դարձան և յաւարի առին զամենայն երկիրն։ Քանզի և Տրդատ միահամուռ իւրովքն, և որք ընդ իւրովքն էին զօրքն, ընդ հիւսիսային կողմանս իշխանութեանն Պարսից դիմեաց տարեկան չուաւորութեամբ։

Յայնժամ գայ առ նա ազգականն իւր և հարազատ Կամսար, առաջին որդի Պերոզամատայ։ Այս Պերոզամատ է այն այրն, որ 'ի կատարելն Արտաշրի զցեղն Կարենեան Պահլաւին, փախուցեալ Բուրդայ ապրեցուցանէր։ Որոյ հասեալ յերիտասարդութիւն, 'ի պատիւ հօրն և 'ի վերայ զօրուն կարգի յԱրտաշրէ, առ 'ի պատերազմել ընդ խուժադուժ ազգսն ընդ այնոսիկ, ննջութեամբ խորհել արկանել զնա 'ի ձեռս բարբարոսաց։ Որոյ եղեալ այր քաջ, զքանչելապէս մղեաց զպատերազմունսն. և 'ի պարտել զՎզուրկն որ անուանէր Խաքան, նուաճեալ՝ տայ զդուստր իւր նմա կնութեան. Նա և այլ կանայս առեալ զմերձաւորս Արտաշրի, և բազում որդիս եղեալ, զօրացեալ բանութեամբ ունի զկողմանսն զայնոսիկ. Թէպէտ և էր 'ի համար Արտաշրի, այլ ոչ տեսանէ զնա։ Այլ 'ի մեռանելն Արտաշրի՝ ոչ հնազանդի որդւոյ նորա Շապհոյ. 'ի մարտնչելն 'ի բազում պատերազմունս յաղթէ, և 'ի մտերմացն Շապհոյ դեղակուր եղեալ մեռանի։

Ասեն նախնիք ժամանակաւ այլ ումն կեցեալ Վզուրկ Խաքան, որ թշնամութեամբ ընդ Կամսարայ որդւոյ նորա վարէր։ Իսկ Կամսարայ դժուարին վարկուցեալ 'ի մէջ երկուց հզօր թագաւորաց բնակել թշնամութեամբ, մանաւանդ զի և եղբարքն ոչ միաբանեցան ընդ նմա, խաղացեալ ամենայն ընդանեօք իւրովք և աղխիւ գայ առ Տրդատ մեր թագաւոր, եղբարց նորա առ Շապուհ երթալով։ Այս Կամսար ահագին քաջութեամբ նահատակեալ առ հարբն 'ի պատերազմունս, 'ի շահատակելն իւրում հարկանի յումեմնէ ակերբ զգլուխն. և վերացուցեալ մասն ինչ յոսկերէ սկաւառակին, բժշկեալ 'ի դեղոց, պակաս գոլով բոլորութիւն գագաթանն, անուանեցաւ Կամսար այնր աղագաւ։

Բայց Տրդատայ հաստատեալ իւր զեւթնպարապեանն Եկբատան երկրորդ, և վերակացուս յինքենէ թողեալ, դառնայ 'ի Հայս, ընդ իւր ածելով զԿամսար ամենայնիւքն։ Քանզի Շապուհ աղաչեաց զԿոստանդիանոս զյաղթողն, խնդրել զհաշտութիւն, և հաստատել խաղաղութիւն մշտնջենաւոր. զոր արարեալ սրբոյն Կոստանդիանոսի, յետ այնորիկ առաքեաց զՀեղինէ զմայրն իւր յԵրուսաղէմ 'ի խնդիր պատուական Խաչին, զոր և եգիտ իսկ զփրկական փայտն, հանդերձ հինգ բևեռօքն։

# ՁԲ.

*Կապումն Լիկիանոսի, և փոխումն արքունեացն 'ի Հռովմ, և շինել Կոստանդնուպոլսի:*

Ի բառնալն Աստուծոյ զբռնաւորսն ամենայն յերեսաց Կոստանդիանոսի՝ մեծարեաց նա զԼիկիանոս մեծութիւն յոյժ, և ետ նմա կնութեան զքոյր իւր ոչ համհայր, ծիրանեօք և պսակաւ կայսերական զարդարեաց զնա. և յերկրորդականս հաստուցեալ պատիւս. արքայ ամենայն արևելից կացոյց: Բայց զոր աստուածային բանն առ եբրայեցիսն անհնարին համարեալ՝ չարութեանն փոփոխումն, նոյն և աստանօր պատահի. ընձու անկարելի է զխայտուցն փոխել, և եթովպացւոյ զթխութիւն, նոյնպէս մարդոյ ամպարշտի զբարսն: Քանզի նախ առ 'ի հաւատսն գտանի դժող, և երկրորդ առ բարերարծն իւր ապստամբ: Յարոյց հալածանս եկեղեցւոյ, և նենգութիւն գաղտնի ընդդէմ Կոստանդիանոսի. նա և չարիս բազմազանս ամենեցուն հասոյց, որ ընդ իւրով իշխանութեամբն էին, ցանկացեալ այս և գարշելի աղտոր՝ ներկուածոյ ունելով զհերս. որ և զկին իւր 'ի մեծ նեղութիւն արգել, սակս տրփութեան երանելւոյն Գլափիւրայ, վասն որոյ սպան զսուրբն Բասիլեոս Ամասիոյ պոնտացւոց եպիսկոպոս:

Եւ իբրև յայտնեցաւ դաւն, և գիտաց թէ նմա լաւ ոչ լինի Կոստանդիանոս, ժողովեաց զօրս ընդդիմանալ պատերազմաւ: Եւ ցրտացեալ 'ի սիրոյն Տեառն մեր Թագաւորի, ակնածէր որպէս արդարև 'ի թշնամւոյ. քանզի գիտէր եթէ ատելի է արդարոյ ամենայն ամբարիշտ: Իսկ իբրև եկն յաղթողն Կոստանդիանոս, մատնեաց Աստուած 'ի ձեռս նորա զԼիկիանոս. զոր խնայեալ որպէս 'ի ծերունի և 'ի քեռայր, ետ տանել 'ի Գաղղիաս հանդերձ երկաթի կապանօք՝ դնել 'ի մետաղս, զի աղօթեսցէ առ Աստուած՝ որում մեղաւն, թերևս երկայնամիտ լիցի առ նա: Եւ ինքն հանդերձ որդւովքն մի թագաւորութիւն զհռովմայեցւոյն ցուցեալ, զքսանեմեակն 'ի նիկոմիդացւոց քաղաքին կատարեաց: Զի 'ի չորրորդ ամէ հալածանացն սկսեալ թագաւորել մինչև յերեքտասաներորդ ամն խաղաղութեան, զոր և այսօր տանէ աշխարհ:

Եւ ոչ պարտ վարկուցեալ 'ի Հռոմ դառնալ, այլ 'ի Բիւզանդիոն անցեալ՝ հաստատէր զարքունիսն, յանրջական իմն նախատեսութեանց

հրամայեալ. գերապայծառս իմն առնելով շինուածս, հնգապատիկ յաւե-
լեալ մեծացուցանէ: Քանզի ոչ ուրուք մեծի թագաւորի կայր 'ի նմա
ձեռնարկութիւնք այսպիսիք՝ բայց 'ի սակաւ ինչ իրաց, որպէս տիեզերա-
կալին Աղեքսանդրի Մակեդոնացւոյ, յորժամ անտի ընդդէմ Դարեհի
ապստամբեցաւ, և սակս այնորիկ շինեաց յիշատակ իւր զասացեալն
Ստրատիգեն. քանզի 'ի նմա զպատերազմականն յօրինեաց զկազմու-
թիւն: Զոր յետոյ Սեւերոս արքայ հռովմայեցւոց նորոգեաց. և ինքն
շինեաց զբաղանիսն 'ի տեղւոջ սեանն, որ ունէր սորագիր խորհրդական
անուն Արեգակն, ըստ Թրակացւոց բառի Զեւքսիպան, որոյ կոչմամբ
յորջորջեցան և բաղանիքն: Սա շինեաց և զտեսարանն և զգազանա-
մարտիկացն և զխաղալկացն, և զձիընթացսն ոչ կատարմամբ: Այլ Կոս-
տանդիանոս ամենապատիւ յարդարեաց, և անուանեաց Նոր Հռոմ, իսկ
աշխարհ կոչեաց զնա Կոստանդիանու քաղաք: Ասեն և զայս, եթէ
զաղանի եհան 'ի Հռովմայ զասացեալն Պաղադիոն քերածոյ, և եդ
զնա 'ի փորանին ներքոյ սեանն զառ 'ի յիւրմէ կանգնեալ. բայց այս մեզ
անհաւատալի է, այլոց՝ որպէս կամք իցեն:

## ՁԹ.

Յաղագս Արիոսի չարափառի, և ժողովոյն՝ որ եղև վասն նորա 'ի Նիկիա, և
սքանչելեացն՝ որ երևեցաւ 'ի Գրիգորիոս:

Ընդ այն ժամանակս երևեցաւ Արիոս աղեքսանդրացի, որ ուսոյց
չարաչար ամբարշտել, ոչ գոլ զորդի հաւասար հօր, և ոչ 'ի բնութենէ և
յէութենէ հօր, և ոչ ծնեալ 'ի հօրէ յառաջ քան զյաւիտեանս, այլ
օտար զմն և արարած և կրտսեր, և յետ ժամանակի գոյացեալ. որ ըստ
արժանեաց իւրոց ամբարիշտս այս Արիոս 'ի գարշելին ընկալաւ զսատա-
կումն: Վասն որոյ եւ հրաման յինքնակալէն Կոստանդիանոսէ՝ ժողով
լինել բազմութեան եպիսկոպոսաց 'ի Նիկիա բիւթանացւոց: Եւ ժողո-
վեցան Բիտոն և Բիկէնդ երիցունք 'ի Հռոմ քաղաքէ՝ ձեռնարկու-
թեամբ սրբոյն Սեղբեստրոսի, Աղեքսանդրոս Աղեքսանդրի, Եւստա-
թիոս Անտիոքայ, Մակարիոս Երուսաղէմի, Աղեքսանդրոս Կոստանդ-
նուպօլսի եպիսկոպոս:

Յայնժամ գայ հասանէ հրովարտակ ինքնակալին Կոստանդիանոսի առ մեր արքայն Տրդատ, զի զսուրբն Գրիգոր առեալ ընդ իւր 'ի ժողովն երթիցէ. զոր ոչ առ յանձն Տրդատ: Քանզի լուեալ էր զնմանանալն Շապհոյ ընդ հնդկաց թագաւորին, և ընդ արևելեանն Խաքանայ, և զզօրավարելն Ներսեհի՝ որ և թագաւորեաց ամս ինն, և Որմզդի՝ որ սա և նա թագաւորեաց ամս երիս նահատակութեամբք: Նաև 'ի կակածի եղեալ, զի մի՛ արդեւք պայմանին առիցէ բառ ամբոխութեան հեթանոսութեանն, վասն այնորիկ ոչ եթող առանց իւր զաշխարհս: Բայց և ոչ սուրբն Գրիգոր հաւանեցաւ երթալ, զի մի՛ զառաւել պատիւն վասն խոստովանողական անուանն 'ի ժողովյն կրիցէ. որպէս զի այսպէս փափաքանօք և մեծաւ փութով կոչէին: Այլ նոքա առաքեն փոխանորդ իւրեանց զԱրիստակէս, հանդերձ ճշմարիտ խոստովանութեամբ երկոցունց՝ գրով: Որոյ երթեալ հասանէր մեծին Ղեւոնդի. և հանդիպի յայնմ ժամու, զի մկրտէր զԳրիգոր զհայր Գրիգորի աստուածաբանի. որ իբրև ել 'ի ջրոյն, լոյս շուրջ փայլատակեաց զնովաւ, զոր ոչ ոք 'ի բազմութենէն ետես, այլ միայն Ղեւոնդիոս՝ որ մկրտէրն, և մերն Արիստակէս, և Եւթաղ Եդեսիոյ, և Յակոբ Մծբնայ, և Յոհան Պարսից եպիսկոպոս, որք նոյն շաւղօք ուղևորէին 'ի ժողովն:

## Գ.

Դարձ Արիստակիսի 'ի Նիկիոյ, և հաւատալ ազգականացն, և որ ինչ 'ի Գառնի շինուածք:

Երթեալ Արիստակէս ընդ մեծին Ղեւոնդի, հասանէ 'ի քաղաքն Նիկիացւոց, ուր եղեն ժողովեալ հարք երեքհարիւր և ութևտասն 'ի քակտումն արիանոսաց, զորս նզովեալ մերժեցին 'ի հաղորդութենէ եկեղեցւոյ. սոյնպէս և ինքնակալն արտասահմանեաց 'ի մետաղս: Ապա դարձեալ Արիստակեայ արժանահաւատ բանիւ, և քսան կանոնեալ գլխովք ժողովյն, գայ հանդիպի հօրն և արքային 'ի Վաղարշապատ քաղաքի: Ընդ որ ուրախացեալ սրբոյն Գրիգորի, աւել ինչ գլուխս յինքենէ 'ի կանոնս ժողովյն յաւելու, վասն առաւել զգուշութեան իւրոյ վիճակին:

Յայնմ ժամու և ազգային նոցա Կամսար մկրտի իւրայովքն հանդերձ՝ 'ի ձեռն մեծին Գրիգորի, արքայի ընդունելով 'ի ջրոյն, տալ

նմա ժառանգութիւն զմեծ դաստակերտն Արտաշիսի, որ այժմ առի Գորախանակերտ, և զգաւառն Շիրակ, որպէս ազգականի իւրում և մտերիմ հարազատի: Այլ նա ոչ աւելի բաւեաց քան զեւթն աւուրս յետ մկրտութեանն, վախճանի: Բայց թագաւորին Տրդատայ մխիթարեալ զգլուխ որդւոյն Կամսարայ զԱրշաւիր, զինքն փոխանակ ծնողին սահմանելով, ազգ զնա սերելով յանուն հօրն, և կարգէ 'ի թիւ նախարարութեանց: Յաւելու և այլ պարգևս, զքաղաքն Երուանդաշատ և զնորին գաւառն մինչև ցկատար ձորոյն մեծի. միայն զի 'ի մտաց նորա հեռացուսցէ զյիշատակ բնիկ աշխարհին՝ որ Պահլաւն կոչի, որպէս զի անվրդով զհաւատոն պահիցէ: Իսկ Արշաւիր առաւել սիրեալ զգաւառն, յիւր անունն անուանէր աշխարհունիս. քանզի յառաջ Երասխաձոր կոչիւր: Նա տայ զպատճառս գալստեան երկուց ցեղիցն, Պարթեւաց և պահլաւկաց:

Զայսու ժամանակաւ կատարէ Տրդատ զշինուած ամրոցին Գառնոյ, զոր որձաքար և կոփածոյ վիմօք, երկաթագամ և կապարով մածուցեալ. յորում շինեալ և տուն հովանոց, մահարձանօք, սքանչելի դրօշուածովք բարձր քանդակաւ, 'ի համար քեռ իւրոյ Խոսրովիդխտոյ, և գրեալ 'ի նմա զյիշատակ իւր հելլենացի գրով:

Բայց սրբոյն Գրիգորի դարձեալ 'ի նոյն լերինս, ոչ ումէք յետ այնր յաւելույր երևել մինչև ցվախճան:

## ԳԱ

Յաղագս մահուանն Գրիգորի և Արիստակեայ, և թէ էր աղագաւ կոչի լեառնն՝ Մանեայ այրք:

Յեւթն և 'ի տասներորդի ամի թագաւորութեան Տրդատայ գտաք նստեալ յաթոռ սրբոյ Առաքելոյն Թադէոսի զնախահայրն մեր Գրիգորիոս և բազ աւետարանին ծնող: Յետ լուսաւորելոյ զամենայն Հայս լուսով աստուածգիտութեան, և ջնջելոյ զխաւար կռապաշտութեանն, և լնլոյ զամենայն կողմանս եպիսկոպոսօք և վարդապետօք, սիրեցեալ զլերինս և զամայութիւն և զհանդարտութեամբ մնալ յինքեան կեալ, որպէս զի խօսեսցի ընդ Աստուծոյ անզբաղապէս. փոխանորդ իւր

թողլով զորդի իւր զԱրիստակէս, ինքն կալով 'ի գաւառին Դարանա-ղեաց 'ի լերինն Մանեայ այրս:

Այլ ասասցուք, թէ էր աղագաւ կոչի նա Մանեայ այրք: Քանզի էր կին ոմն Մանեայ անուն յընկերաց սրբոյ Հռիփսիմեանցն, որպէս զՆունէ Վրաց վարդապետուհի. որ ոչ շութափեաց հետեւել նոցա 'ի գալն առ մեզ, գիտելով զամենայն տեղիս՝ Աստուծոյ, բնակեցաւ 'ի լե-րինս յայսմիկ, յայրս ինչ քարանց. վասն որոյ կոչեցաւ անուն լերինն Մանեայ այրք. յոր այր յետոյ բնակեցաւ եւ սուրբն Գրիգոր:

Այլ թէպէտ եւ բնակեցաւ անդ, սակայն ընդ ժամանակս ժամա-նակս յայտնեալ շրջէր ընդ աշխարհս, հաստատէր 'ի հաւատս զաշակեր-տեալսն: Բայց իբրեւ եկն Արիստակէս որդի նորին 'ի ժողովոյն Նիկիոյ, այնուհետեւ ոչ եւս երեւեցաւ յայտնեալ ումեք սուրբն Գրիգորիոս: Վասն որոյ յիսկզբան քահանայանալոյ նորա, յեւթն եւ 'ի տասներորդ ամին թագաւորութեանն Տրդատայ մինչեւ ցքառասուն եւ վեց ամի նորին, յո-րում ոչ եւս յաւել ումեք երեւել, համարեալ թուին ամք երեսուն:

Եւ յետ նորա Արիստակէս ամս եւթն, 'ի քառասուն եւ յեւթ-ներորդ ամին Տրդատայ մինչեւ ցյիսուն եւ երրորդ ամի նորին, յորում եղեւ կատարումն Արիստակեայ: Զի արդարեւ էր սուսեր հոգեւոր ըստ առաքելումն, վասն որոյ թշնամի ամենայն անիրաւաց եւ զազրագործաց թուէր նա: Յաղագս որոյ եւ Արքեղայոս, որ էր կարգեալ 'ի վերակա-ցութիւն չորրորդն կոչեցեալ Հայոց, կշտամբեալ 'ի նմանէ, սպառնացաւ 'ի դիպող աւուր. եւ պատահեալ 'ի ճանապարհի 'ի Ծոփաց գաւառին, սպան զնա սրով. եւ ինքն գնաց փախստական 'ի Տաւրոս Կիւլիկեցւոց: Իսկ զմարմին երանելւոյն բարձեալ աշակերտացն, բերին յԵկեղեաց գաւառն, հանգուցանել 'ի Թիլն, յիւրում աւանին: Եւ յաջորդեաց զաթոռն երէց եղբայր նորին Վրթանէս, 'ի յիսուն եւ 'ի չորրորդ ամին Տրդատայ եւ անդր:

Բայց սրբոյն Գրիգորի 'ի Մանեայ այրն կեցեալ աներեւութաբար ամս բազումս, փոխի մահուամբ 'ի կարգս հրեշտակաց: Եւ հովուաց, գտին զնա վախճանեալ, 'ի նմին տեղւոջ թաղեցին, ոչ գիտելով թէ ով ոք նա իցէ: Վայելէր իսկ նոցա, որք Փրկչին մերոյ ծննդեան եղեն խոր-հրդածուք, լինել եւ աշակերտի յուղարկմանն սպասաւորք: Եւ ծածկեալ ամս բազումս աստուածային իմն գոգցես տեսչութեամբ, իբրեւ զՄովսէսն

զայն 'ի հնումն, զի մի 'ի պաշտօն առցի 'ի դեռահաւատ բարբարոսացն ազգաց: Իսկ յորժամ սերտեալ հիմնեցան հաւատք կողմանցս այսոցիկ, զկնի յետ բազում ժամանակաց յայտնեցաւ ճգնաւորի ումեմն Գառնիկ անուն կոչեցելոյ, և բերեալ եդաւ 'ի գեւղն Թորդան նշխարք սրբոյն Գրիգորի:

Սա, որպէս ամենեցուն յայտնի է, աշխարհաւ Պարթև, գաւառաւ Պահլաւ, յազգէ թագաւորեալ, զառուցեալ արշակունի, 'ի ցեղէ սուրենական, 'ի հօրէ Անակ կոչեցելոյ, յարևելից կողմանց աշխարհիս մերոյ՝ արևելք ծագեալ մեզ և իմանալի արեգական հոգևոր ճառագայթ, 'ի խորին շարութենէ կռապաշտութեան ելք, ճշմարիտ բարի և պատահալած, երանութեան և շինութեան հոգևորի առիթ, աստուածային արդարև արմաւենի անկեալ 'ի տան Տեառն և 'ի գաւիթս Աստուծոյ մերոյ ծաղկեալ. և այսպիսեօք և այսքանեօք ժողովրդովք բազմացեալ, 'ի ծերութիւն և 'ի պարարտութիւն հոգևորի զմեզ ժողովեաց 'ի փառս և 'ի գովեստ Աստուծոյ:

## ԳԻ

Յաղագս վախճանի Տրդատայ թագաւորին, ընդ որում և ողբերգական մեղադրութիւն:

Զսրբոյ և զմեծէ և զերկրորդ նահատակէ և զմերոյ լուսաւորութեանցն լուսաւոր վերակացուէ ճառելով, զ'ի Քրիստոսէ հանուրց եղելոցս ճշմարիտ թագաւորէ, հրաշափառագունիւ պարտ էր անցանել բանիւ, որպէս զգործակցէ և զհաւասար ճգնողէ մերոյ նախաշաւղի և լուսաւորութեանց նահապետի. որպէս թուեցաւ հաճոյ Հոգւոյն սրբոյ երիցացուցանել զիմ Լուսաւորիչն վկայութեանն միայնոյ վիճակաւ, 'ի վերայ բերեմ՝ թէ և առաքելութեանն. իսկ որ ինչ զկնի այսորիկ, զուգաբան և հաւասարագործ: Այլ զառաւելութիւն առեմ աստ զթագաւորին. քանզի խորհելն յաղագս Աստուծոյ և ճգնազգեցիկ լինել՝ զոյգ երկոցունց, իսկ նուաճել հաւանեցուցանողականաւ կամ բռնաւորականաւ բանիւ՝ առաւել էր թագաւորին շնորհ. քանզի ըստ հաւատոյն ոչ ինչ կասեցուցանէր զգործն: Այնր աղագաւ կոչեմ և զսա նախաշաւիղ ճանապարհ և լուսաւորութեանցն մերոց հայր երկրորդ: Բայց զի պատ-

մութեանց և ոչ զովեստից է ժամանակս, մանաւանդ զի և հանդներ-գութիւնս բառ իւրաքանչիւր պատմագրաց արտասանութեանց և ոչ յատուկ 'ի մէնջ շարադրեցաւ, անցցուք 'ի կարգ բանից՝ որ ինչ յաղագս սորա:

Աս յետ հաւատոյն՝ որ 'ի Քրիստոս, ամենայն առաքինութեամբք բացափայլեալ, եւս քան զեւս յաճախէր որ ինչ յաղագս Քրիստոսի գործ և բան. սատարելով և հաւանեցուցանելով զմեծամեծ նախարարսն, միանգամայն և զամենայն բազմութիւն ռամկին, լինել արդարեւ Քրիստոսի. որպէս զի վկայեսցեն հաւատոյն՝ ամենեցուն և գործքն: Այլ զհաստատութիւն կամիմ ասել, թէ և զամբարհաւաճութիւն ազգիս մերոյ յիսկզբանցն և այսր. որպէս անհամբոյր բարուց և ճշմարտութեան անհարազատ, կամ թէ բնութիւն ունելով զբարձրայօնութիւն և զկամակորութիւն, ընդդիմանան կամաց թագաւորին յաղագս կրօնիցն քրիստոնէականաց, զհետ երթալով կամաց կանանց և հարճից: Որում ոչ կարացեալ ներել թագաւորին, ընկեցեալ զերկրաւոր պսակն՝ զհետ ընթանայր երկնաւորին, արագ հասանելով 'ի տեղի սուրբ ճգնաւորին Քրիստոսի, ծակամուտ լեռնակեցիկ եղեալ:

Աստանօր ամաչեմ ասել զճշմարտութիւնն, մանաւանդ թէ զանօրէնութիւն և զամբարշտութիւն ազգիս մերոյ, և զմեծի ողբոց և արտասուաց արժանի սոցա գործս: Քանզի զհետ առաքեալ, կոչեն զնա՝ լինել ըստ կամաց նոցա, և ունել զթագաւորութիւն: Իսկ 'ի չհաւանել սորոյն՝ տան նմա արբուցանել, որպէս անդ ուրեմն 'ի հինան աթենացիքն Սոկրատայ զմոլեխինդն. և կամ թէ զմերն իսկ ասել, կատաղեալ երբայեցիքն ըմպելի լեղեալ խառնեալ Աստուծոյ մերոյ: Եւ զայս արարեալ չիջուցին յինքեանց զբազմափայլ ճառագայթն աստուածպաշտութեան:

Վասն այսորիկ 'ի վերայ իմոյս ողբալով ասեմ, որպէս Պաւղոս յաղագս իւրոյն, և թշնամեաց խաչին Քրիստոսի. բայց ասեմ ոչ զիմ բանս, այլ զՀոգւոյն սրբոյ: Ազգ թիւր և դառնացող, ազգ՝ որ ոչ ուղղեաց զսիրտ իւր, և ոչ հաւատարմացաւ Աստուծոյ ոգի նորա: Արք արամեանք, մինչև յե՞րբ էք ծանրասիրտք, ընդէ՞ր սիրէք զնանրութիւն և զանաստուածութիւն: Ոչ ծանեայք, զի սքանչելացոյց Տէր զսուրբս իւր. և ոչ Տէր լուիցէ յաղաղակել ձերում առ նա. բարկացեալ մեղան-

չեցէք, և յանկողինս ձեր ոչ զղջացարուք. քանզի զենէք զենումն անօ-րէնութեան, և զյուսացեալսն 'ի Տէր արհամարհեցէք: Վասն այսորիկ եկեսցէ ձեզ որոգայթ, զոր ոչ ծանեայք. և որսն զոր որսայցէք, ըմբռ-նեսցէ զձեզ, և նովին որոգայթիւն անկջիք: Այլ նորա անձն ցնծասցէ Տերամբ, և ուրախասցի 'ի փրկութեան իւրում, և ամենայնիւ ոսկերեամբ ասասցէ. Տէր, ո՞վ նման է քեզ:

Իսկ զի այսքիկ ճշմարիտ այսպէս, մխիթարեսցուք մերովք վտան-գիւքս և մեք. զի եթէ ընդ փայտ դալար զայս արարին, ասէ Քրիստոս, իսկ ընդ չորն զի՞նչ լինիցի: Արդ եթէ ընդ սուրբս Աստուծոյ, և որք 'ի թագաւորութենէ յաղագս Աստուծոյ զինքեանս նուաստացուցին՝ այս է, այլ զի՞նչ մեր բանս առ Աստուծոյ յաղագս 'ի ձէնջ վտանգիցս, որոց վտանգք և աղքատութիւն սեպհական է: Այլ սակայն ասացից: Ո՞ ոք 'ի ձէնջ թոշակս յաղագս մեր, ո՞վ ոք վարդապետացն մաղթանս, ո՞վ ոք բան յօժարեցուցանող կամ յորդորական, ո՞վ ոք յերթալս մեր բեռնա-բարձս, ո՞վ ոք 'ի գալն մերում հանգիստ, ո՞վ ոք տուն կամ օթևանոց մեզ պատրաստեաց: Թողից զայլն, զի և ոչ զլեզուս չարս և զոդխռու-թիւնս, հանդերձ մնոտի փառամոլութեամբն և կատաղի լեզուանու-թեամբն, սանձահարեցէք. այլ նիւթ նոցա անմտութեան զձեր ու-սումնատեացդ տալով բարս, բորբոքեցէք առաւել քան զհնոցն Բա-բելոնի:

Վասն որոյ իւրաքանչիւր ոք առանձինն է քուրմ և պաշտօնեայ, որպէս ասէ գիր. որպէս և այժմ խօսողք բազումք աստուածայնոցն, և զօրութեան մտացն ոչ հասուք. և խօսողք՝ ոչ ըստ հաճոյից Հոգւոյն, այլ ըստ օտարին: Վասն որոյ հիացումն իմն են ճառքս և սարսափելի՝ որոց միտս ունին. քանզի խօսի, որ խօսին զԱստուծոյ և զաստուածայինսն, և խորհուրդք խօսողին յօտարն հային: Զի ոչ վասն որոյ խօսին՝ կրէ զաշխատութիւնն, և ոչ մեղմով և հեզիկ, որպէս ուսան, թէ մի՛ ոք լուիցէ արտաքոյ զբարբառ նորա. այլ յաղագս փառաց մարդկայնոց, և ճայթեցուցանելով հնչեցուցանեն 'ի լսելիս մարդկան: Որ շատախօսու-թեանն հաւանք իբրև յաղբերէ դիմեն, որպէս ասաց ոմն 'ի հնոցն, և զկծեցուցանեն զամենայն գինարբուս 'ի հրապարակս: Ո՞վ ոք զնոսա ոչ ողբասցի, որ միտս ունիցի: Իսկ եթէ ոչ ոք զչարեսցի, ասեմ՝ թէ և ոք յորդորեն զնոսա այսպիսիս լինել: Արդելում ասել զՔրիստոսին, զտալն

վրէժս յարենէն Աբելի արդարոյ մինչև յարիւնն Զաքարիայ, որ կայ 'ի մէջ տաճարին և սեղանոյն։

Այլ աստանօր դադարեսցէ բանս, որպէս աշխատութիւն կրեալ՝ յականջս լինել խօսեցեալ մեռելոց։ Այլ պատմութիւնս յաղագս որդոյն Տրդատայ ճշմարիտ է. քանզի արբուցեալ նմա դեղ մահու, զրկեցան 'ի լուսոյ շնորհաց ճառագայթից նորա, որ թագաւորեաց ամս յիսուն և վեց։

# II.

# GRAMMATISCHE NOTEN.

Die nachfolgenden grammatischen Noten geben die Erklärung solcher Wortformen, Satzconstructionen und Textstellen, deren Verständniss für den Anfänger schwierig sein dürfte, beschränken sich aber innerhalb dieser Grenzen auf das Nothwendigste.

Die beigefügten Zahlen verweisen auf die betreffenden Seiten der armenischen Grammatik des Verfassers.

1. Kapitel. քեզ ist Dativ Sing. von դու. Declination dieses Gr. 32. որ ինչ „was immer, was immer für“; das Pron. relat. որ ist durch das Pron. indef. ինչ verallgemeinert. In dem Satze որ ինչ — գործք ist եղեն „sind geschehen“ zu ergänzen. առնելով, Instrum. des Infinitivi առնել, gibt die Art und Weise an, in welcher die durch գրեմ ausgedrückte Handlung geschieht. Ueber diesen Gebrauch des Instrum. Gr. 88 n° 2$^b$. Ueber den Ablativ 'ի թագաւորութենէ Gr. 86 n° 2. մինչև ց „bis zu“ loc. und temp. ց steht auch allein in der Bedeutung „zu“, um die Richtung auszudrücken, in welcher etwas geschieht. սրբոյ Gen. Sing. von սուրբ, առն Gen. Sing. von այր. Die Declination dieses Gr. 23. Das ն an առնն und մեծին ist Demonstrativpartikel; über diese und die beiden andern Gr. 35. ուրուք Gen. Sing. des Pron. indef. ոք Gr. 38. մի մի ոք „jeder einzelne“. 'ի նոցանէ Ablat. Plur. von նա Gr. 34. Արշակայ und Վաղարշակայ sind

Apposition zu dem Ablat. յարքայէ, եղբօրէ, Ablat. von եղբայր Gr. 25, ist Apposition zu Վաղարշակայ, daher fehlt bei ihnen das 'ի des Ablativs. նորա Gen. Sing. von նա. In dem Relativsatze զոր — թագաւորեցոյց ist ein aus dem Ablat. յԱրշակայ zu ergänzender Nom. Արշակ Subject; զոր ist Object und bezieht sich auf Վաղարշակայ. ինչ որ = որ ինչ s. oben. նորին Gen. Sing. von նոյն Gr. 35. որդի — զտէրութիւն. որդի Nom. statt Gen. որդ-ւոյ. „Durch das Empfangen des Sohnes die Herrschaft vom Vater." առնլով, Instr. des Infin. առնուլ, gibt sowohl die Art und Weise der Fortpflanzung der Herrschaft als auch den Grund zu անուանեցան an. Gr. 88 n° 2^b und n° 1^b. 'ի Հօրէ Abl. Sing. von Հայր Gr. 25. յԱրշակայ „nach Arschak, nach dem Namen Arschaks." Ueber diesen Ablat. Gr. 86. 5 n° 2. մեզ Dat. Plur. von ես Gr. 32. յետ տիրելոյն etc. „Nach dem Herrschen Alexanders über den Erdkreis." տիրելոյ, wie oben առն-լով, ist als Verbalsubstantiv construirt. Gr. 95. Vor Մակեդո-նացւոց ist unser „das" (Reich) zu ergänzen Gr. 83 n° 2. այնո-րիկ Gen. Sing. von այն Gr. 34. սորա տիրեալ Gen. absol. Gr. 84. սորա Gen. Sing. von սա Gr. 34. իւրում Dat. Sing. von իւր. Ueber den Dat. Sing. auf ում Gr. 16 n° c. 'ի քէն Ablat. Sing. von դու. ելցեն III. Plur. Fut. von ելանել, Aor. ելի.

2. թագաւորեալ Part. Aoristi statt Inf. Praes. թագաւորել, wohl Schreib- resp. Druckfehler, indess ohne Varianten. ամի Gen. Sing. statt Plur. nach Zahlen Gr. 78. յետ վախճանուն etc. „nach 60 Jahren des Todes" = 60 Jahre nach dem Tode. Հարեալ Part. Aor. von Հարկանել. Gr. 64. կացոյց Sing. incorrect statt Plur. կացուցին. Subject ist ein aus dem Gen. Հռովմայե-ցւոց zu ergänzender Nom. „die Römer" oder „dieselben". զի մի (des Inhaltes) „dass nicht". ոչ տալով „während (wogegen) zwar das Geben von Tribut (seinerseits) nicht stattfände, wohl aber das Geben von nur Geschenken". ամ ամ jedes Jahr. Zu տիրեալ ist է zu ergänzen. „So hat er 31 Jahre regiert und nach ihm" etc. եկն. III. Sing. Aor. von գալ. կալեալ Part. Aor. von ունիլ. Gr. 65. զգնալն. Inf. գնալ mit Nota Accus. զ und Demonstrativpartikel ն. դարձեալ Part. Aor. von դառնալ Gr. 64. նմա Dat. Sing. von նա. որպէս etc. „wie zu lernen ist aus der vierten, der wahrheitsgetreuen Erzählungen Herodots, welche (Erzählung = Buch) von der Theilung der ganzen Erde in 3 Theile

handelt und den einen etc. genannt hat". որում Dat. Sing. von որ Gr. 38.

3. այնմիկ Dat. Sing. von այն. աշխարհիս Gen. Sing. (mit Demonstrativpartikel ս) abhängig von dem vorhergehenden Accus. Plur. կարգս. տալ նմա իշխանութիւն statt տալով etc. explicativ und coordinirt zu հաստատանելով, ազգաւ „durch sein Geschlecht = erblich". և որ 'ի նմանէ ծնեալ ազգ = ազգի, որ etc. „und dem Geschlechte, welches von ihm erzeugt ist". 'ի նմանէ Ablat. Sing. von նա. լինել յանուն etc. wörtlich: „durch die Benennung nach seinem Namen Bagratunier zu werden" = „nach seinem Namen Bagratunier benannt zu werden". յառաջ քան զ . . . „eher, als" = vor. „Als" nach wirklichen und logischen Comparativen wird durch քան mit folgendem Accus. gegeben. Gr. 26. In dem Satze և նա etc. ist „erlebte" und in dem Satze իսկ 'ի ծայրս etc. „er wurde" oder „er war" zu ergänzen = Bagaret lebte am königlichen Hofe, aber wurde (er war) an der Grenze etc. Vor և որ 'ի Փրիւգիայ ist յաղագս պատերազմի zu ergänzen.

4. եթէ որպէս „wie". եթէ steht abundirend. նովաւ Instr. Sing. von նա. և որ ընդ նովաւ քաջք = քաջս, (Accus. Plur.) որ ընդ նովաւ (էին). որպէս թէ „wie wenn" = ungefähr. մօտ յԱր-մաւիր որ ասի բլուր = մօտ 'ի բլուր որ Արմաւիր ասի „nahe an dem Hügel, welcher Armavir genannt wird. ոչ ինչ verstärkte Negation „gar nicht". առ սահմանօք „an den — nicht die — Grenzen". Ueber diesen Instrum. Gr. 89 *d*. պարիկ Accus. Plur. von պար. միմեանց „einander". Gen. des Pron. recipr. Gr. 39. առ etc. „auf dem steinigten Hügel einer Anhöhe". առ բլրով Gr. 89 *d*. միոջ Gen. Sing. von մի. Ueber den Gen. Sing. auf ոջ Gr. 15. ձիգ ասպարիսօք միջոցաւ. Sie näherten sich einander bis auf gestreckte Pferdeläufe (lange Strecken) Zwischenraum". Instrum. Gr. 88 n° 2b.

5. զկնի անցանելոյ etc. „nach Verlauf vieler Tage des (seit dem) sich Befestigens beider Theile". երկոցունց Gen. von եր-կոքին. 'ի մերմէ. Ablat. Sing. auf մէ Gr. 17. քանզի այր etc. „denn er war ein beherzter Mann und (ein Mann) von breiten und untereinander proportionirten Gliedern, wobei er ein Entsprechendes des Körpers (einen entsprechenden Körper) und eine gewaltige Kraft besass". անդամովք Instr. Gr. 89 *e*. ունելով

Instr. Gr. 88 n° 2b. ստատիկ թուով Instr. Gr. 88 n° 1b. խմբի Gen. Sing. von խումբ. գնով Instr. Sing. von գին. որպէս 'ի „ähnlich dem".

6. առ ստորոտով „am Fusse". գեղեցիկ ինչ „zu etwas Schönem", յորժամ — երթիցէ „für den Fall, dass er sich nach Norden begebe". զհիւսիսով Instr. Gr. 89 *f.* երթիցէ III. Sing. Futur von երթալ Gr. 64. Futur für Conjunctiv. Gr. 92. լե-րամբք Instr. Plur. von լեառն. Ueber das զ vor հրաշալւոյ Gr. 81 n° 1 und 83 n° 3. որպէս զի — հաստատեսցէ „damit er bestellen könne". Futur für Conjunct. յիւրմէ Ablat. Sing. des Pron. person. der III. Person Gr. 32. իջանել Infinitiv für verb. finit. Gr. 95 n° 3. իւր Dat. „sich, zu sich".

7. բազում ինչ mit folg. Gen. „Viel von" = viel. որ ինչ շուրջ թագաւորութեամբ „was mit der Regierung zusammenhängt". Instr. Gr. 89 *f.* պյոցիկ Dat. Plur. von պյ. պարգեւելով ist mit doppeltem Accus. Նաղարար und պատիւ construirt. շնոր-հակալութիւն նմա „als Dankesbezeugung für ihn" Appos. zu պատիւ. իշխել, կոչել, ածել sind als Accusative coordinirt dem պատիւ zu fassen. շրջիցի III. Sing. Conjunct. Praes. von շրջիլ. In den Sätzen և զգեցուցանողս und և թիկնապահս ist das Prädicat „er nimmt" oder „er wählt" zu ergänzen. զձեռս ist Accus. und in der Bedeutung Hände oder Handschuhe oder als Eigenname zu fassen. „Er nimmt diejenigen, welche ihm die Hände bekleiden — die Handschuhe anziehen" — oder „er nimmt zu seinem (als seinen) Bekleider (Kammerdiener) den Tserres." Letztere Bedeutung resp. Uebersetzung ist wohl die richtige. In dem Satze և զԳնաբաղ ist als Prädic. das vorhergehende կարգէ zu ergänzen. Zu ստպէս ist „sind entstanden" zu ergänzen. և զԱրծրունիսդ գիտեմ etc. „ich kenne die Ardsrunier nicht als Ardsrunier, sondern als Adlerträger" = Der Name Ardsrunier ist eigentlich nicht Eigenname, sondern bedeutet Adlerträger. մանկան (Gen. von մանուկ) նիրհելոյ ist Gen. absol. oder Dat. abhängig von հակառակեալ. պատմանւոյ թալկացելոյ ist Dat. commodi. „zu Gunsten, günstig". անուն statt անուան, coordinirt dem զործոյն. կոչում անուան etwa „Rufname". Nach եթէ — ունիցիս ist առեմ zu ergänzen: „Wenn du auch nicht zu den leichtsinnigen Erzählern rechnest, so sage ich auch, dass etc." Zu den Accusativen nach առեմ sind Infinitive, etwa „bestellt wor-

den sein, gewesen sein“ zu ergänzen. Ueber den Accus. c. Inf. Gr. 81 n° 3. *վաշտելովք* „aus Soldaten bestehend“. *ստացեալ* zu ergänzen *էին* „welche erworben hatten“. *Պարսից թագաւորութեան* ist als Gen. absol. „zur Zeit der Perserherrschaft“ zu fassen. *յայլոց յարուցեալ գունդ և ոստան անուանել* „Man hat (die Perser haben) aus andern die Compagnien ausgehoben und Ostan genannt“. Subject ist ein aus *Պարսից* zu ergänzendes „man“ oder „die Perser“. *անուանել* Infin. für Verb. finit. *Սրաց* Gen. Plur. von *Սերք*. *որ — կոչի* zu übersetzen: „wo es (das erste Geschlecht) Sephdsug genannt wird“ oder „es (das alte Geschlecht) wird dort Sephdsug genannt“. Das *որ* bezieht sich auf *առաջինն* (*ազգ*).

8. *լինել* Inf. für Verb. finit. *թագաւորին* ist Gen. abhängig von dem als Verbalsubst. construirten Infin. *կարգելոյ* und Subject zu diesem. *զատուն* ist Object zu *կարգելոյ*. *որ* statt *զոր*. *զեզերբ* Instr. mit *զ* Gr. 89 *f*. *գիտեա* II. Sing. Imper. Aor. von *գիտել*. *ասեն սերեալ զազգ* Accus. c. Part. Gr. 81 n° 3. *երգէին նմա* man sang „zu seinem Gunsten“ von ihm. Zu den folgenden Infinitiven ist *զնա* als Subject zu ergänzen. *դորա* Gen. Sing. von *դա* Gr. 34. *'ի Հայկայ եթէ* etc. „ob er von Haik oder den vor diesem im Lande Gewesenen abstammt“. *իւրեաւ* Gr. 32 *չառեալ* = *ոչ առեալ*. Ueber *ոչ* Gr. 65. *զգեղջկաց* für *զմարդկան գեղջկաց* „mehr als der (Bevölkerung) der Dörfer“. *և գեղջկաց* ist Dativ abhängig von *Հրաման տալ*, ebenso *քաղաքացեաց*. Zu *եղև օրէնք* (Prädicat) sind *բնակել* und *գնալ* Subject. *փոխանորդ-լինել* „um Nachfolger zu sein“.

9. *զառ 'ի յաստուածոց գործ* „als ein von den Göttern (vollbrachtes) Werk“. *'ի* steht doppelt *'ի* und *յ*. Ueber den Ablat. mit *առ* Gr. 86 n° 2 *'ի սմանէ* Ablat. Sing. von *սա*. *արիաբար* tapfer. Ueber *բար* als Nachsilbe zur Bildung von Adverbien Gr. 66 n° 4. *կանայս* Acc. Plur. von *կին*. Gr. 24.

10. *եգիտ* III. Sing. Aor. von *գտանել* mit Augment. Gr. 50. *առասցուք* I. Plur. Fut. von *առնել* Gr. 64. *ետ* III. Sing. Aor. von *տալ* Gr. 64. *քի վկայ* etc. „denn er bezeugt das Vorhandsein eines Archivs aller Thaten etc. zu Edessa“.

11. *դրամ — հարկանէր* „er prägte sein Bild zu einer eigenen Münze“. Vor *Հայոց* ist *թագաւոր* zu ergänzen. *ցպատանի*. *ց* mit Accus. „an“, „zu - hin“. *անուն* = genannt. *սմա* Dat. Sing. von *սա*.

12. *մինչև ոչ գիտել նմա զհամար* „bis zum Nichtwissen die Zahl für dasselbe“ = dass er die Zahl für dasselbe nicht wusste. Nach *այլ* ist *հրաման տայ* zu wiederholen und dabei zu ergänzen: zur Erforschung der Zahl. *զԱրտեմիդեայ* etc. das (Bild) der Artemis etc., erklärend zu *պատկերս* „Bilder, nämlich das der Artemis“ etc. *յոյզք* — *եղեալ* und *աղմուկ* — *լեալ* sind Nom. absol. Gr. 80 n° 3. *կոտորեալ* ist wie ein Infinitiv als Verbalsubst. construirt. „Ich weiss nicht zu sagen, auf welche Veranlassung hin das Einanderermorden der Truppenmasse stattgefunden hat.“ *յիւրոց զօրաց* Abl. Gr. 86 n° 3. *զնոցին զհետ լինելով* „hinter ihnen seiend, ihnen folgend“. Der Gen. *նոցին* ist abhängig von *զհետ*. Dieses ist ein zum Abverb. gewordener Accus.; daher das *զ* vor *նոցին* erklärlich. Gr. 83 n° 3.

13. *տարակուսեալ մեր* Gen. absol. im Relativsatze. *մեր* Gen. Plur. von *ես* Gr. 32. *Կիւրոսի սպանեալ զԿրիւսոս և բարձեալ*. Partic. als Verbalsubst. construirt. *բարձեալ* Part. Aor. von *բառնալ*. *երկերիւր ամաւ յառաջ քան զ..* „um 200 Jahre früher, als“.. *միայն թէ էր վախճանեալ* „wenn er nur — gestorben wäre = wäre er doch nur — gestorben“! *դմին* Dat. Sing. von *դոյն* Gr. 35. *նոցայն* = *նոցա* mit Demonstrativpart. *ն*. *փոշւոյն մաքուր* ist Gen. absol. „da feiner Staub war“, oder Abl. ohne *'ի* „in Folge feinen Staubes“. *զմիջօրէիւ* „um die Mittagszeit“. Instr. Gr. 89 *f*. *եցոյց* III. Sing. Aor. von *ցուցանել*. *զօտարաց* Abl. Plur. von *օտար* mit *զ*. Gr. 87 n° 7. *զամենեքումբք* Instr. von *ամենեքին* mit *զ*. Declin. Gr. 40.

14. *զի մի* — *վարիցին* Conjunct. Præs. Pass. Gr. 93 n° 3. *իշխեցին կանգնեցին* = *իշխեցին կանգնել* „sie haben zu errichten gewagt“. *իւիք* Instr. von *իք*. Gr. 38. *'ի զոհից* Abl. Gr. 87 n° 5.

15. *իբր թէ* wie = gleichsam, beinahe. *Պոնտացւոյ Պիղատոսի* „des Pontius Pilatus“. Der Schriftsteller hält den Pontius Pilatus des Prænomens Pontius wegen für einen Pontier, aus Pontus Stammenden = der Pontier Pilatus, Pilatus aus Pontus.

16. In *'ի Արմաւիր* und *'ի յաւանի* steht *'ի* doppelt als *'ի* und *յ*. *'ի դառնալն իւրում* bei seiner Rückkehr. Der Inf. *դառնալ* ist hier als Substant. gebraucht. *զոր կալեալ էր Պոմպէի* „welchen Pompejus gefangen genommen hatte“. *Պոմպէի* ist Gen. Das Partic. *կալեալ* ist trotz des zugesetzten *էր* als Verbalsubst. construirt. Solche Constructionen sind nicht selten.

19. *ըռըշտունեաց* = *ռըշտունեաց*. Das erste *ը*, Vocalanstoss, steht der Häufung der Consonanten wegen; ebenso steht *ը* in *ըզատկառապեան*. *զքարի* wohl für *զքարիւ* „an einen Stein“. *ելից* III. Sing. Aor. von *լնուլ*. *ելեալ արտաքս քան զ . .* „weiter hinausgegangen als die Mauern, über die Mauern hinaus“. *ելեալ* Part. Aor. von *ելանել*.

22. *քորս* Acc. Plur. von *քոյր*. Gr. 24. *որ 'ի շէնս նմա գաւառաց* „welcher (Antheil) an den Dörfern der (genannten) Cantone ihm (war)“. *կեալ* ist Infinit. „leben“.

23. *նոցայոց* Gen. Dat. Plur. von *նոցայ*. Dieses ist Pron. poss. der III. Plur. „ihr“. *բայց 'ի* mit Abl. „ohne“. *որ միանգամ*. *միանգամ* dient zur Verallgemeinerung des *որ* = „welche immer“ alle, welche.

24. *զառաջին* etc. „das erste theilweise Tributpflichtigwerden der Armenier an die Römer“. Nur *զառաջին* ist Accus. u. zw. der näheren Bestimmung „das erste Mal“. *հարկիւ* ist Nom. *Հռոմայեցւոց* Dat. *ուրումն* Gen. von *ոմն* Gr. 38. *էառ* III. Sing. Aor. von *առնուլ* mit Augment. *է* für *ե* vor *ա*. Gr. 50. *պատահէ սպանեալ* „hatte eben getödtet“. *յինէն* Abl. von *ես*. *պէս պէս* „allerlei, verschiedene“. *և վախճան* etc. „und Zweck des Vorgehens war entweder sein (des Enanos) Verlassen das Gesetz oder das ihn (den Enanos) Aufhängen und das Vernichtetwerden seines (des Enanos) Geschlechtes“. *թողուլ*, *կախել*, *լինել* sind Subject und coordinirt. Zu *թողուլ* ist der Gen. *նորա*, zu *կախել* der Accus. *զնա* zu ergänzen.

25. *լցցէ* III. Sing. Fut. von *լնուլ*. *արասցէ* dasselbe von *առնել*. *չադաւէ* = *ոչ ադաւէ*. *Հօրէ* und *մօրէ* Abl. von *հայր* und *մայր* Gr. 25. *թագաւորութենէ* coordinirt dem *'ի մօրէ* und dieses näher bestimmend. „von einer Mutter (mütterlicherseits) aus dem Reiche der Meder“. *Վշտասպեաց* Gen. abhängig von *Դարեհի* „des Darius (aus dem Geschlechte) der Hystaspier“. Gr. 84 n° 4. *Հերովդի* Dat. abhängig von *երկրպագէ* wörtlich: „er küsst dem Herodes die Erde“. *տեառն* Gen. Dat. von *տէր* Gr. 23.

26. *զամին աւուրբք*. *ամին* Dat. Sing. von *այն* und steht incorrect statt des Instr. *ամին*. *աւուրբք*. Abl. Plur. von *օր* Gr. 22. *վասն որոյ 'ի Քրիստոս համարձակեցաւ* „wegen dessen, was er sich gegen Christus erlaubt hatte“. Attraction Gr. 79 n° 4.

THE INSTITUTE OF MEDIAEVAL STUDIES
ST. MICHAEL'S
COLLEGE
LIBRARY

28. զի լինել նոցա = զի լինիցին. ծանիցես II. Sing. Fut. von ճանաչել Aor. ծանեայ Gr. 64.

29. լուաւ զՀռովմայեցւոց „er hörte betreffs der Römer". լուաւ III. Sing. Aor. von լսել Gr. 64. զկնի զօրու „nach (suchend nach) einem Heere". վասն որոյ սպանեալ զ . . . „wegen seines Getödtethabens den . . ." գողցես II. Sing. Fut. von գողել Gr. 64.

30. լրոյ Gen. von լուր. չիք = ոչ իք.

31. լուեալ է իմ „ich habe gehört". իմ Gen. von ես. քաղաք է իմ. hier ist իմ Pron. poss. der I. Sing. մեզ Dat. Plur. von ես. թղթոյ Gen. von թուղթ.

32. ոչն. ոչ mit Demonstrativpart. ն. կեցցեն III. Plur. Fut. von կեալ, ինձ Dat. Sing. von ես. որոց ընդ քեզ են Attraction für նոքա, որք ընդ քեզ են. Gr. 79 n° 4.

33. զոր ասեն լինել Accus. c. Inf. nach ասեն. ել III. Sing. Aor. von ելանել. եպագ III. Sing. Aor. von պագանել. կռոյն Gen. von կուռք. օր ըստ օրէ „Tag um Tag". լուիցեն III. Plur. Fut. von լսել, Aor. լուայ. գիտելով իմ „bei meinem Wissen" = obgleich ich weiss. 'ի քումմէ Abl. Sing. von դու. իբրև զմտերիմ քո „als dein Freund". Das vergleichende իբրև Gr. 82 n° 8. իրիք Gen. von իք Gr. 39. յարեաւ III. Sing. Aor. von յառնել. լեր Imperativ Aor. von լինիլ. Gr. 63. 'ի մէնջ Abl. Plur. von ես. տուաք I. Plur. Aor. von տալ. մեք Nom. Plur. von ես. լուծցի III. Sing. Fut. Pass. von լուծանել. տեսից und լուայց I. Sing. Fut. von տեսանել und լսել. լուիցես II. Sing. Fut. von լսել. ցուցցէ III. Sing. Fut. von ցուցանել. գտցես II. Sing. Fut. von գտանել. զձեզ Acc. Plur. von դու.

34. զզաւրուոր Accus. incorrect statt Nom., steht coordinirt dem Հաւատալ, Թողուլ, կատարումն etc. Diese sind Aufzählung zu որ ինչ und mit diesem Subject zu գտանի. էած սուսերաւ „er holte mit dem Schwerte aus". էած III. Sing. Aor. von ածել mit Augment. է statt ե vor ա. Gr. 50. զատ 'ի յայլոց պատմեալ „als das von Andern Erzählte". յիմմէ Abl. Sing. des Pron. poss. իմ mein.

35. յունողացն Abl. Plur. des Part. Præs. von ունիլ. Die Säule entfiel „den sie Haltenden". եհան III. Sing. Aor. von հանել mit Augment. չոգաւ III. Sing. Aor. von երթալ Gr. 64.

36. ասելի է „ist (bleibt noch) zu sagen". Ueber das Partic. ասելի Gr. 56 մինչ ոչ գիտելով etc. „bis dahin, dass einer

nicht wusste, wohin der andere getrieben worden war“. գիտե-լով ist der Umstand, welcher die durch ցրուեալ ausgedrückte Handlung begleitet. Gr. 88 n° 2 *b*. կնոջ Gen. Sing. von կին. եդ III. Sing. Aor. von դնել mit Augment. դստեր Gen. Sing. von դուստր.

37. կնութեան Dat. „zur Ehe“. առաքեալ Սանատրկոյ „Gesandter Sanatruks, von Sanatruk gesandt“. առաքեալ ist als Verbalsubst. mit passiver Bedeutung construirt.

38. խէթ սրտի լեալ Nom. absol. „da Hass dem Herzen war“. նմին իրի Dat. er sah schreckliche Traumerscheinungen „für dieselbe Sache (für denselben Gegenstand)“. չէ = ոչ է. թիկունս առնել ist Subject zu վտանգի. „Das zur Stütze machen Evovands die Römer ist nicht in Gefahr“ = gelingt.

39. զորով պատառեալ etc. „um welchen herum sich brechend dem (Flusse) Eras'ch entgegen der Fluss Achurean fliesst“. մինչև յատակս etc. „bis zu der Basis des Hügels, dem Niveau des Flusses“.

40. զի մի — ոչ doppelte Negation, zu übersetzen: „aus Furcht, es möchte nicht etc“.

42. ասեն զԵրուանդայ etc. ist zu construiren: ասեն զգոլով Երուանդայ etc. „man spricht von dem Starrsein Evovands im Blicke des Auges in Folge von Magie“. սովորութիւն ունել und պայթել sind Accusative abhängig von dem ասեն vor պայթել. „Desshalb sagt man das die Gewohnheit Haben der Diener und das sich Spalten der Steine“.

43. արարեալ Part. Aor. von առնել. Gr. 64. տարեալ Part. Aor. von տանիլ Gr. 65.

44. աւուրք Nom. Plur. von օր. քեռառն Gen. Sing. von քեռայր. լինէր տուեալ „war gegeben worden“.

46. առ ոչինչ համարեալ „für nichts achtend“. հանգոյց 'ի հանգուցէ „von Haltestelle zu Haltestelle“. էջ III. Sing. Aor. von իջանել mit Augment. Gr. 51 Մար ամատ „der Marder ist gekommen“. ամատ III. Sing. Præt. des persischen Verbums *amadan*, kommen. գիշերոյ Gen. „des Nachts“. եհար III. Sing. Aor. von հարկանել mit Augment.

47. ազգ զնա սերելով ist Appos. zu զորդի, „diesen Fortpflanzer des Geschlechtes“. պատանիս հինգ հանդերձ տասամբք „fünf junge Leute (das vorhergehende ազգ) mit zehn Söhnen“.

48. գրող Part. Præs. von գրել als Substantiv „Schreiber" construirt.

49. Mit շինել beginnt die Aufzählung der գործք. ընդ Ալանս „mit den Alanen". ընդ hier mit Nom. Zu կարճառօտիւք ist բանիւք zu ergänzen „mit kurzen (Worten)".

50. մէջք ist Sing. ընկէց III. Sing. Aor. von ընկենուլ; gewöhnlich ընկեաց. Gr. 49.

52. ծագէր Imperf. in der Bedeutung „pflegen"; „pflegt zu erscheinen".

53. այսր եւս քան զնոսա „die mehr hierhin (nach Armenien hin) als jene" (Wohnenden). առ այսոքիկ „zu diesen". առ hier mit Nom. այսոքիկ Nom. Plur. von այս.

56. սակաւ ինչ բարձրագոյն յերկրէ „etwas höher, als der Boden". Ueber den Abl. Gr. 86 nº 2. ասի — գտանել երկիր. ասի ist Prädicat, գտանել Subject, երկիր Accus. abhängig von գտանել. „Es wird das Nichtfinden unbebautes Land etc. gesagt".

59. ճանաչիւր III. Sing. Imperf. Pass. von ճանաչել.

60. եմուտ III. Sing. Aor. von մտանել mit Augment. Եղիայ — արեգական. Der Schriftsteller übersetzt den Namen Aelius, Prænomen des Trajanus, mit արեգական „Sonne" wegen des Gleichlautens jenes mit dem, diesem entsprechenden griechischen Worte.

61. կալցին und տացրին III. Plur. Fut. von ունիլ und տանիլ. նովիմբ Instr. Sing. von նոյն.

62. ձիոց երկուց լեալ etc. Gen. absol. պարծէր. Zu ergänzen als Subject ist ein aus dem Gen. Պատապքէի zu entnehmender Nominativ Պատապքէ oder նա. առուն գետ „ein Flüsschen Fluss" = ein kleiner Fluss. ձեան կալեալ „vom Schnee erfasst", wörtlich: ein Erfasster des Schnees.

63. երգէր ձեռամբ wörtlich: „sie sang mit der Hand" = sie schlug die Saiten (oder sang zum Saitenspiel).

64. Պերոզ, Persisch: *parvîs* „Sieger". Zu մեր Տիգրան ist als Prädic. zu ergänzen ասպատակեաց „machte einen Einfall". իշխելոյ ist Abl. Sing. Part. Aor. von իշխել und gehört zu յաղջկանէ „von einem Mädchen, welches herrschte über"... զյառաջագունից — զՀայկազանց „ich will sprechen von den früheren Nachbarn der Wdschenier und den Nachkommen Haiks" = ich meine die etc. է ինչ — է ինչ theils — theils. զորս —

զկնիան = փառն զկնեայ (ճառեւոյուք) զորս գիտեմք. մի — հարկաւո-րել. մի vor Inf., wenn dieser als Imp. prohib. steht. ցուցանելով „wodurch du machen würdest“, motivirt das մի հարկաւորել.

66. առ իւրեաւ „unter ihm, zu seiner Zeit“. Instr. 89 *d*. ընդունիցին III. Plur. Conj. Præs. Pass. von ընդունիլ. իսկզբան incorrect für 'ի սկզբան „im Anfange“.

67. չլինէին = ոչ լինէին. և եթէ „und da“ (die Sache so lag). էանց III. Sing. Aor. von անցանել. իսկզբանէ incorrect für 'ի սկզբանէ.

68. հատցին III. Plur. Fut. Pass. von հատանել.

69. անցցուք I. Plur. Fut. von անցանել.

70. որ գերեկից etc. „welches seinem Mitgefangenen, einem Manne, Namens Barsuma, gehörte“.

74. զդաւելն Acc., das Betrügen, abhängig von դողցես. զա-ռեզերբ սահմանաց. „um die am Ende befindlichen (um die äussersten) Grenzen herum“. ելից III. Sing. Aor. von լնուլ mit Augm.

79. արգել III. Sing. Aor. von արգելուլ. աստի և անտի Եփրատու „diesseits und jenseits des Euphrat“.

80. արգելոյր III. Sing. Imperf. von արգելուլ. կրօնաւորիւր III. Sing. Imperf. von կրօնաւորել. Ueber die Endung իւր statt der regelmässigen էր Gr. 47. չոգան III. Plur. Aor. von եր-թալ. ոչ ինչ զորոց etc. „sie wollten nichts von dem, was er im Herzen trug, thun“.

81. ուր հասարակաց etc. „man sagt, dass die bei uns theuere und weniger schmeckende Speise dort die Speise Aller sei“ etc. ցբովանդակ ամս „auf, für viele Jahre“ = viele Jahre hindurch.

82. անդր քան զՏիզբոն „über Tisbon hinaus“.

85. զլանջիւք առ երիվարի „er fasste an den Hals des Pferdes“. առ III. Sing. Aor. von առնուլ, gewöhnlich էառ. բազկէ Abl. Sing. von բազուկ.

86. գետոյն — անցանելով „bei dem Dazwischenfliessen eines mächtigen Flusses“ = während — dazwischen floss. այ-գուն այգուն „an jedem Frühmorgen“.

87. կամսար persisches Wort, „am Kopfe, am Schädel verstümmelt“.

88. ընձու Gen. Sing. von ինձ.

91. հովուած գտին, für գտին in andern Handschriften richtig գտեալ. „als Hirten ihn gefunden hatten“.

---

# III.

# GLOSSAR.

Den Substantivis, ausschliesslich der auf ութիւն, ständig Gen. ութեան, Instr. ութեամբ, Adjectivis, Numeralibus und Pronominibus ist der Genitivus beigefügt, ebenso der Instrumentalis, falls dieser einen andern Bildungsvocal als jener hat. Nomina der genannten Categorien ohne Angabe des Genitivi kommen nur im Nominativus und Accusativus vor. Bei den Verbis ist der Aoristus angegeben, auch das Participium Aoristi I, falls dieses im Gegensatz zu dem Indicativus das Bildungselement des Aoristi I nicht angenommen hat.

Die Nomina propria sind mit grossen Anfangsbuchstaben gedruckt und, wenn nothwendig, näher bestimmt.

---

Ա, ա A, a, Zahlenwerth 1.

Աբգար, ու; Աբգարեայ; Աբգարիոս — Abgar.

Աբդիու Abdiu.

Աբեղեանք, ղենից die Abeghier, Nachkommen Abeghuis.

Աբեղէն abeghisch.

Աբեղույ Abeghui.

Աբէլ, այ Abel.

Աբիւդենոս Abydenus.

Աբրահամ, ու Abraham.

Ագաբոս Agabus.

Ագաթանգեղոս Agathangelus.

ագանելիք, եաց, եօք Kleidungsstücke.

ագարակ, ի, աւ Dorf, Feld.

ագոն, ի (griechisch) Kampf.

ագռաւ, ու Rabe.

Ագրիպպա Agrippa.

Ադամ, այ Adam.

Ադդէ Adde.

Ադրիանոս Adrianus.

Ազատ Asad, Fluss in Phönicien.

ազատ, ի, աւ frei, adelig.

ազատանալ, տացայ frei werden, adelig werden.

ազատել, եցի befreien, adeln.

Ազարիայ Asaria.

ազգ, ի, աւ Nation, Volk, Volksstamm, Geschlecht, Familie.

ազգական, ի, աւ Verwandter, verwandt.

ազգականութիւն Verwandtschaft.

ազգակից, կցի, աւ Verwandter, Angehöriger.

ազգային, ային Verwandter, verwandt.

ազգապետ, ի, աւ Fürst einer Nation, eines Volkes, Volksstammes, Haupt eines Geschlechtes, einer Familie.

ազգատոհմ, ի Familie.

ազդ Nachricht, Kunde, Ermahnung, Einfluss.

ազդել, եցի benachrichtigen, ermahnen, beeinflussen.

ազդումն, դման Nachricht, Beeinflussung.

Աթենաս, նայ Athene.

Աթենացի, ւոյ Athener, athenisch.

Աթէնք Athen.

աթոռ, ոյ Stuhl, Thron.

Աժդահակ, այ Aschdahak (Astyages).

Ալանք, աց, օք die Alanen.

ալեւոր, ի, աւ Greis, grau.

Ալիկ, լկի Alik (Gegend an der assyrisch-armen. Grenze).

Ալիւս Halys (Fluss in Kleinasien).

ալիք, լեաց, լեօք Wogen, Fluthen, Haarlocken, Haare.

ախորժակ, ի, աւ Geschmack, Neigung, Leidenschaft, Uebung.

ախորժել, եցի schmecken, billigen, lieben, Gefallen haben.

ախորժելի, լոյ, եաւ schmeckend, angenehm.

Ախուրեան, րենայ Achurean (Fluss in Armenien).

ախտ, ի Krankheit, Schmerz.

ախտաժէտ, ժետի, աւ krank, leidend.

ախտանալ, տացայ krank sein, krank werden.

ախտարմոլ, ի, աւ Astrologe.

ածել, ածի bringen, führen, tragen.

ակամայ, ի widerwillig.

ականատես, ի mit Augen sehend, mit Augen gesehen.

ականջ, ի աւ Ohr.

Ակէացի, ւոյ Akäer, akäisch.

ակն, կան, Plur. կանք und կունք, Auge, Perle, Edelstein, Quelle.

ակն ունել das Auge auf etwas (gerichtet) haben, erwarten, hoffen.

ակնածել, եցի sich fürchten, sich scheuen (vor Jemand).

ակնարկել, կի und կեցի mit dem

Auge winken, gestatten, erlauben.

*ակնարկութիւն* das Winken mit dem Auge, das Winken, Zulassung.

*ահ* ah!

*ահ*, *ի* Furcht, Schrecken.

*ահագին* schrecklich, unerschrocken.

*ահաւոր*, *ի*, *աւ* fürchterlich, schrecklich.

*ահեակ*, *հեկի*, *աւ* linke Seite, linksseitig, links.

*Ահմատան* Ahmatan (Gebiet in Armenien).

*աղագ*, *ի*, *աւ* Ursache. Instr. *աղագաւ* = wegen.

*աղաղակել*, *եցի* schreien.

*աղանդ*, *ի*, *աւ* Schule, Secte.

*աղաչանք*, *աց*, *օք* Bitten.

*աղաչել*, *եցի* bitten.

*աղբիս*, *ոյ* Unrath.

*աղբիւր*, *բեր*, Quelle.

*աղեղն*, *ղան* Bogen, Bogenschuss.

*աղեղնաւոր*, *ի*, *աւ* Bogenschütze, mit dem Bogen schiessend.

*աղերս*, *ի* Bitte.

*աղերսել*, *եցի*, *սեալ* bitten, wünschen, erbitten.

*Աղեքսանդր*, *ի* } Alexander.
*Աղեքսանդրոս*, *ի* }

*Աղեքսանդրիա* Alexandria (Stadt) und Alexandra (weiblicher Name).

*Աղեքսանդրինացի*, *ւոյ* } Alexandriner, alexandrinisch.
*Աղեքսանդրացի*, *ւոյ* }

*աղէտ*, *ղետի* Unglück.

*Աղիովիտ*, *վտի* und *վտայ* Aghiowit (Canton der armenischen Provinz Turuberan).

*աղխ*, *ի* Bagage, Hab und Gut, Gefolge.

*աղմկել*, *եցի* verwirren, beunruhigen.

*աղմուկ*, *մկի*, *աւ* Verwirrung.

*Աղձնիք*, *նեաց* Agthsnikh (armenische Provinz), die Aghtsenier (Bewohner derselben).

*աղու* süss, angenehm.

*Աղուանք*, *ից* Aghovien (Albanien), die Aghovier (Albanier).

*աղջիկ*, *ջկան* Mädchen.

*աղքատութիւն* Armuth.

*աղօթել*, *եցի* beten.

*աղօթք*, *ից* Gebet.

*աճապարել*, *եցի* zuvorkommen, vorankommen, sich beeilen.

*աճել* } *եցայ* wachsen.
*աճիլ* }

*ամ*, *ի*, *աւ* Jahr.

*ամայութիւն* Einsamkeit.

*ամաչել* sich schämen, schamroth werden.

*ամառնային*, *այնոյ* Sommer, sommerlich.

*Ամասիա*, *իայ* Amasia (Stadt in Kleinasien).

*Ամատունի*, *ւոյ*, *եաւ* Amatunier, amatunisch.

*ամարանոց*, *ի*, *աւ* Sommerort, Sommerwohnung.

*Ամբատաւան* Ambatavan (Dorf in Armenien).

*ամբարիշտ*, *րշտի*, *աւ* gottlos.

ամբարհաւաճութիւն Stolz, Aufgeblasenheit.
ամբարձումն, ձման Erhebung, Erhöhung.
ամբարշտել, եցայ gottlos sein.
ամբարշտութիւն Gottlosigkeit.
ամբարտակ, ի, աւ Erhöhung, Damm.
ամբոխ, ի Versammlung, Menge, Truppe.
ամբոխութիւն Menge, Masse, Verwirrung.
ամենայն, ի ganz, jeder, alles.
ամենապատիւ ganz ehrenvoll, ganz prächtig.
ամենեքեան, ամենեքին } նեցուն und նեցունց, նեքումք } alle.
ամենեւին gänzlich.
ամիս, մսոյ Monat.
ամուսնալ, ամուսնանալ } նացայ sich verheirathen.
ամուսնաւորել, եցի, րեալ verheirathen.
ամուր, մրոյ Festung, fest.
ամպ, ոյ Wolke.
ամպարիշտ s. ամբարիշտ.
ամպրոպային, այնոյ donnernd, Donnerer, Donnergott.
ամսական, ի, աւ monatlich, einen Monat dauernd.
ամրական, ի, աւ befestigt, verschanzt.
ամրանալ, ացայ sich befestigen.
ամրոց, ի, աւ Festung, Fort, Schloss.
ամրութիւն das Festsein, Festigkeit.

ամրուցանել, րուցի befestigen.
այգ, ու Tagesanfang.
այգանալ, ացայ leuchten, tagen, Tagesanfang sein.
այգեստան, ի, աւ; այգեստանի, ւոյ, եաւ; այգի, ւոյ, եաւ } Weinberg, Weinstock.
այժմ jetzt.
այլ, ոյ anderer.
այլաբանել, եցի figürlich sagen, allegorisiren.
այլաբանութիւն Allegorie, Allegorisirung.
այլակերպել, եցի, պեալ verkleiden.
այլակերպիլ, եցայ, պեալ sich verkleiden.
այլուստ von anderswoher.
այծ, ի Ziege.
այծեամն, ծման, Plur. ծմունք wilde Ziege, Reh, Gazelle.
այն, ր und որիկ jener.
այնչափ, ի jenes Mass, soviel.
այնպէս auf jene Weise, so.
այնքան so, so sehr.
այպանելի, ւոյ, եաւ lächerlich.
այս, ր und որիկ dieser.
այս, ոյ und ու böser Geist.
այսահալած, ի böse Geister vertreibend.
այսչափ, ի dieses Mass, soviel.
այսպէս auf diese Weise, so.
այսպիսի, ւոյ, եաւ derartig.
այսր hier, hierher.
այսքանի, ւոյ, եաւ so gross.
այսօր heutig, heute.
այր, առն, արամբ Mann.
այր, ի Höhle, Grotte.

Այրարատ, այ und ոյ Airarat (armenische Provinz).
այրել, եցի verbrennen.
անազգի, ւոյ, եաւ zu keinem Volksstamme, keiner Familie gehörig, von unedler Geburt.
Անակ, այ Anak.
Անան, այ Anan.
Անանիանք, աց, օք die Nachkommen des Anania, die Familie Anania.
Անանուն Ananun.
անանց ungangbar.
անանցական, ի, աւ unvergänglich.
անաշխատ, ի, աւ mühelos, leicht.
անապակ, ի, աւ unverdorben, rein.
անապատ, ի, աւ Wüste, wüst.
անաստուածութիւն Gottlosigkeit.
անարգել ungehindert, frei.
անարգել, եցի, գեալ beleidigen, verachten, entehren.
անարգանք, աց, օք }
անարգութիւն } Beleidigung, Verachtung. Entehrung.
անարժան, ի }
անարժանի, ւոյ, եաւ } unwürdig.
անարուեստ, ի kunstlos, ungebildet, roh, gewöhnlich.
անբան, ի, աւ vernunftlos, Thier.
անբաւ, ի, աւ endlos, unendlich.
անբաւորութիւն Endlosigkeit, endlose Masse.
անգամ mal, sogar, selbst.
Անգեղ, այ Angegh (armenisches Geschlecht).
անգեղեայ unschön, hässlich.
անգործ, ի, աւ und իւ unbebaut, uncultivirt.
անգուած, ոյ Weberei, Wirkerei, Gewebe, Wirkung.
անդ dort.
անդամ, ոյ Glied, Gliederbau.
անդառնալի, ւոյ, եաւ unbeugsam.
անդէն dort, sofort.
անդէորդ, ի, աւ Hirt, Schafhirt.
Անդիպատրոս Antipater.
անդուռն thürlos, offen.
անդր dort, dorthin.
անդրանիկ, նկի, աւ } der ältere,
անդրանկան, ի, աւ } der älteste.
Անդրէաս Andreas.
անդրէն dort, sofort, wieder.
անդրի, ւոյ, եաւ Statue, Bildsäule, Bild.
աներ, ոյ Schwiegervater.
աներեւութաբար auf unsichtbare Weise, heimlich, verborgen.
անզբաղապէս ungestört, ruhig.
անզգուշաբար sorglos, unüberlegt.
անթ, ի und ոյ }
անութ, նթին und թոյ } Achselhöhle.
անթիւ zahllos.
անթլփատ, ի unbeschnitten.
Անի Ani (Stadt in Armenien).
անիծանել, ծի schelten.
անիշխանութիւն Anarchie.
անիրաւ, ի, աւ ungerecht.
անխզելի, ւոյ, եաւ untrennbar, unauflöslich.
անխռով ohne Unruhe, ruhig.
Անծաւացի, ւոյ Andsavier, andsavisch (arm. Geschlecht).

անձուկ, ձկի, աւ eng, Engpass.
անկած, ի Beute, Kriegsbeute.
անկանիլ, կայ fallen, herfallen über, zufallen, sich ereignen, fliessen, entgehen, entfliehen.
անկասկած, ի unzweifelhaft, unsicher.
անկարգ unordentlich, unnatürlich.
անկարելի, ւոյ, եաւ unmöglich.
անկ է es muss, es ist nöthig, es ist passend.
անկին unbeweibt.
անկոխ unwegsam.
անկողին, ղնոյ Bett, Ehebett.
անկուած, ոյ s. անդուած.
անկումն, կման Fall, Sturz.
անհամբոյր, բուրի abstossend, zurückweisend.
անհաստատութիւն Unzuverlässigkeit, Unsicherheit.
անհարազատ, ի, աւ falsch, entstellt, feindlich gegenüberstehend.
անհաւաստի, ւոյ, եաւ unsicher.
անհաւաստութիւն Unsicherheit.
անհաւատալ, ացի nicht glauben.
անհաւատալի, ւոյ, եաւ unglaublich.
անհետանիլ, եցի spurlos verschwinden.
անհնար, ի / անհնարին } unmöglich, sehr schwer, sehr gross, schrecklich.
Անձաւացի, ւոյ / Անձեւացի, ւոյ } Antsavier, antsavisch, Antsevier, antsevisch (armenisches Geschlecht).

անձն, ձին, ձամբ Person, Seele, Geist, dient auch als Pron. reflexivum.
անձնահաճ, ի selbstgefällig.
անձնատուր sich ergebend, ergeben, unterworfen.
անձնեայ, նէի von ansehnlichem Wuchs.
անձրեւ, ի, աւ Regen.
անմահ, ի unsterblich.
անմիաբանութիւն Uneinigkeit.
անմիտ, մտի, աւ thöricht.
անմտութիւն Thorheit.
անյաջ nicht rechts, ungünstig.
անյարմար nicht übereinstimmend, ungereimt.
անյիշատակելի, ւոյ, եաւ nicht erinnerlich.
անյուսանալ, ացայ verzweifeln.
աննախանձոտ neidlos.
աննշան, ի / աննշանաւոր, ի, աւ } unbedeutend.
անշէջ unauslöschlich.
անուանակոչութիւն Benennung, Name.
անուանել, եցի nennen.
անուանի berühmt.
անութ s. անթ.
անուն, ւան Name.
անուշահոտութիւն Wohlgeruch.
անուշանութիւն Süsse, Annehmlichkeit.
անուրջք, անրջոց Traum, Gesicht.
անպաճուճաբար schmucklos, einfach.
անպիտանութիւն Nutzlosigkeit, Kleinheit, Armuth, Verächtlichkeit, Hässlichkeit.

*անսալ*, *ացի* sich fügen, sich unterwerfen, sich an Etwas geben.
*անսայթաք* ohne Ausgleiten, fest, beständig.
*անսպառ*, *ի* endlos, unendlich.
*անվրդով* unverwirrt, ruhig.
*անտառ*, *ի*, *աւ* Wald.
*անտառախիտ* holzdicht.
*անտեղի* *ւոյ*, *եաւ* ohne Platz, nicht am Platz, unpassend.
*անտի* dort, von dort, jenseits.
*Անտիգոնեանք*, *ց* die Antigonianer, die Anhänger des Antigonus.
*Անտիգոնոս*, *նեայ* und *նի* Antigonus.
*Անտիոքայ* Antiochia (Stadt).
*Անտիոքացի*, *ւոյ* Antiochier, antiochisch.
*Անտիոքոս*, *քայ*, Antiochus.
*Անտոն*, *ի* / *Անտոնիոս*, *նի* } Antonius.
*Անտոնինոս*, *նի* Antoninus (Kapitel 20 und folgende mehrmals für Antonius).
*անրջական*, *ի*, *աւ* zum Traume gehörig, visionär.
*անցանել*, *ցի* vorbei-, hindurch-, hinübergehen, vergehen, verschwinden, kommen, eintreffen.
*անցաւոր*, *ի*, *աւ* vergänglich, vorübergehend, Reisender.
*անցք*, *ցից* Uebergang, Durchgang, Pass, Strasse.
*Անփայտ* Anphait (Gegend in der armen. Provinz Airarat).
*անփոյթ* unbekümmert, sorglos.
*անփոյթ առնել* sich nicht bekümmern.
*աչքթթելի*, *ւոյ*, *եաւ* ohne Augenzwinkern, starr.
*անօրէնութիւն* Ungerechtigkeit.
*աշակերտ*, *ի*, *աւ* Schüler.
*աշակերտել*, *եցի* Schüler haben, lehren.
*աշակերտիլ*, *եցայ* Schüler sein, lernen.
*Աշխադար* Aschchadar.
*աշխատ* Mühe, Bemühung, Gefälligkeit, Gefallen, bemüht, gefällig.
*աշխատութիւն* Mühe, Bemühung.
*աշխարել*, *եցի* klagen, seufzen, weinen.
*աշխարհ*, *ի*, *աւ* Welt, Land, Gegend.
*աշխարհագիր*, *գրոյ* Landbeschreibung, Volkszählung.
*աշխարհախումբ* das Land versammelnd, allgemein.
*աշխարհավարել*, *եցի*, *րեալ* ein weltliches Leben führen, als Laie leben.
*Աշխէն* Aschchen (Frauenname).
*Աշոտ* Aschot.
*Աշոց*, *ոյ* Aschotz (Canton der armenischen Provinz Airarat).
*Աշոցական* / *Աշոցան* } aschotzisch.
*աշտ*, *ի* Opfer.
*Աշտահակ*, *այ* Aschtahak (Astyages).

աշտանակել, եցի, կեալ zu Pferde steigen, reiten.

Աշտաշատ } Aschtischat (Stadt<br>
Աշտիշատ } in Armenien).

աշտէ, ի Spiess, Lanze.

աչագեղ, ի, ու und ոյ, ով schönäugig.

աչալուրջ լրջոյ wach, umsichtig.

աչք, աց, օք Augen, Auge.

ապա } darauf, für die Zukunft.<br>
ապայ }

ապականել, եցի, կեալ zerstören, niederschlagen, vernichten.

ապականութիւն Zerstörung, Verheerung.

Ապահունի, ւոյ Apahunier, apahunisch, s. d. f.

Ապահունիք Apahunikh (Canton der armenischen Provinz Turuberan), die Apahunier (Bewohner derselben, armenisches Geschlecht).

ապայք, յից Zukunft.

ապարանք, նից, նօք Palast, Haus, Logis.

ապաւէն, ինի, աւ Zuflucht.

ապաւինել, եցայ seine Zuflucht nehmen, sich ergeben.

ապշոկ Tumult.

Ապողոն, ի Apollo.

ապստամբ, ի, աւ Rebelle, Abgefallener.

ապստամբել, եցայ } rebelliren,<br>
ապստամբիլ, եցայ } abfallen.

ապստամբեցուցանել, ուցի rebelliren lassen, zur Empörung veranlassen.

ապստամբութիւն Rebellion, Abfall.

ապրեցուցանել, ուցի befreien, retten, entgehen lassen.

ապրիլ, եցայ entgehen, sich befreien, frei sein.

Ապրսամ, ի Apersam.

աջ, ոյ rechte Seite, rechtsseitig, rechts.

աջակողմն, ղման rechte Seite.

աջող, ի, աւ glücklich, geschickt.

աջողիլ, եցայ Erfolg haben, Glück haben.

առ zu, an, nach, für.

առագաստ, ի Vorhang, Leinwand, Schleier, Segel.

Առան Arran.

առանձին besonders, eigen.

առանց ohne.

առապար, ի, աւ unebener Weg, uneben, steinigt.

առաջ vor, früher.

առաջդիմութիւն Vorwärtsbewegung, Standeserhöhung.

առաջի vor, vorwärts.

առաջին, ջնոյ } erster, ober-<br>
առաջներորդ, իաւ } ster, zuerst.

առաջնորդ, ի, աւ Leiter, Führer, Häuptling, Fürst.

առաջնորդութիւն Leitung, Führung.

առասպել, ի, աւ Fabel.

առասպելաբանել, եցի } fabeln.<br>
առասպելել, եցի, լեալ }

առասպելաբար fabelhaft.

առատանալ, ացայ freigebig sein, reich sein.

առատաձեռնութիւն Freigebigkeit.

առատապէս freigebig, reichlich.

առատութիւն Freigebigkeit, Ueberfluss, Reichthum.

առարկութիւն Vorwurf, feindliches Zusammentreffen, Feindschaft.

Առաւատին Arravatin („die Morgendliche“, Beiname der Stadt Bahl).

առաւել besonders, mehr, grösser, zu sehr, zu gross.

առաւելութիւն Vorzug.

առաւելուլ, ելի vermehren, wachsen lassen, übertreffen machen.

առաւելուլ, ելայ wachsen, zunehmen, übertreffen.

Առաւենեան Arravenier, arravenisch (armen. Geschlecht).

առաւօտ, ու Morgen.

առաքել, եցի, .քեալ senden, schicken.

առաքեալ, ելոյ Gesandter, Apostel.

առաքելութիւն Botschaft, Gesandschaft, Apostelamt.

առաքելուհի, ւոյ, եաւ Gesandtin, Apostelin.

առաքինութիւն Tugend.

առաքումն, .քման Sendung.

Առբերանի, ոյ und ւոյ Arberani (Canton der armenischen Provinz Waspurakan).

առընթեր } bei, neben, zu, dabei
առթեր } daneben, dazu.

առ 'ի für, zu.

առիթ, ռթի Gelegenheit, Ursache.

առիւծ, ու Löwe.

առիւծաբար löwenmässig.

առնապատկեր, ի, ու männliche Bildsäule.

առնել, արարի thun, machen, zu Stande bringen, thätig sein.

առնուլ, առի empfangen, nehmen, übernehmen, wegnehmen.

առոգանել, եցի bewässern.

առողջ, ի, ու und իւ gesund.

առու, ի, ու Flüsschen.

Առուեղեանք, ղենից die Arroveghier (alan. Geschlecht).

առումն, ռման das Nehmen, die Wegnahme, Eroberung.

ասացուած, ոյ Wort, Redensart.

ասել, ացի sagen, sprechen, erzählen, aufzählen.

Ասիա Asien.

Ասիացի, ւոյ Asiate, asiatisch.

Ասորեստան, ի Assyrien.

Ասորեստանի, ւոյ assyrisch.

Ասորի, ւոյ Assyrier, assyrisch.

Ասորիք, եաց Assyrien, die Assyrier.

Ասուդ Asud.

ասպազէն, զինի, ու Pferderüstung, Soldat zu Pferde.

ասպահապետ, ի, ու General.

ասպատակ, ի, ու Einfall, Kriegszug, der einen Einfall, Kriegszug Machende.

ասպատակել, եցի, կեալ einen Einfall machen, einen Kriegszug machen.

ասպարէզ, րիզի Lauf, Pferdelauf (als Längenmass), Meile.
ասպետ, ի, աւ Ritter.
ասպետութիւն Ritterwürde.
աստ hier.
աստանօր jetzt, hier.
աստեղեայ, ղէի von Sternen gemacht, aus Sternen bestehend.
աստի hier, hierher, diesseits.
աստիճան, ի, աւ Stiege, Leiter, Treppe.
աստղ, տեղ Stern.
աստուած, ուծոյ Gott.
աստուածք, ուծոց die Götter, Götzen.
աստուածաբան, ի, աւ Gottesgelehrter.
աստուածային, այնոյ göttlich.
աստուածապաշտութիւն Gottesverehrung.
աստուածգիտութիւն Gotteserkenntniss.
աստուածութիւն Gottheit, göttliche Würde.
ատամն, ատման Zahn.
ատել, եցի hassen.
ատելի, լոյ, եաւ verhasst.
Ատրպատական, ի, աւ Atrpatakan. (Atropatene, Provinz des alten Medien), atrpatakanisch.
արագ, ի, աւ schnell.
Արագած Aragads (Gebirge in Armenien).
արագապէս schnell.
արածել, եցի hüten, weiden.
Արամազդ, այ Aramasd (armenischer Gott und iberischer Donnergott).
Արամեան aramisch, von Aram stammend.
արարած, ոյ Geschöpf.
արարիչ, րչի, աւ Schöpfer, Urheber.
արբանեկութիւն Dienst, Dienstleistung.
Արբերանի s. Որբերանի.
Արբոկ Arbok.
արբումն, բման das Trinken, Getränk, Trinkwasser.
արբունք das reife Alter.
արբուցանել, բուցի zu trinken geben, trinken lassen, tränken.
Արգամ Argam.
արգանդ, ի, աւ Mutterschooss.
Արգաւան Argavan.
արգաւանդ, ի fruchtbar.
արգելուլ, ելի hindern, verhindert, ab-, fern-, zurück-, festhalten.
Արգիացի, ւոյ Argiver, argivisch.
արգոյ Wichtigkeit, wichtig.
արդ nun, jetzt.
արդար, ոյ recht, wahr, gerecht.
արդարաբար wahrheitsgemäss.
արդարանալ, ացայ wahr sein, sich bewahrheiten.
արդարեւ wahr, wirklich, sicher, zuverlässig.
արդեւք, արդեօք vielleicht, etwa, nun.
Արեբանոս Arebanos (Stadt in Armenien).
արեգակն, կին, կամբ Sonne.
Արեհաւանեան Arehavanier, a-

rehavanisch (armenisches Geschlecht).

Արետ / Արետաս } այ Aretas.

արեւ, ու Sonne, Licht.

արեւելեայք, եայց die östlichen Völker, die östlichen Gegenden.

արեւելեան östlich.

արեւելք, ից Sonnenaufgang, Osten.

արեւմուտք, մտից Sonnenuntergang, Westen.

արեւմտեայ / արեւմտեան } westlich.

արժան das Würdige, das Verdiente, würdig, verdient.

արժան է est ist würdig, es ist passend, es muss.

արժանահաւատ, ի, աւ glaubensgemäss, rechtgläubig.

արժանաւոր, ի, աւ / արժանի, ւոյ, եաւ } würdig.

արժանիք, նեաց, նեօք Verdienst.

արի, ւոյ, եաւ männlich, stark, tapfer.

արիաբար männlich, wacker.

Արիանոս, ի, աւ Arianer (Anhänger des Arius).

Արիողական ariolisch.

Արիոս, ի Arius.

Արիստաբուղ, ի Aristobul.

Արիստաբուղեանք, ց die Nachkommen Aristobuls, die Anhänger Aristobuls.

Արիստոն Ariston.

արիւն, րեան Blut.

արիւնաբար blutig.

Արիք, եայ die Arier.

արծաթ, ոյ Silber.

արծիւ / արծուի } ոյ Adler.

արծիւունի Adlerträger.

Արծրունի Ardsrunier, ardsrunisch (armen. Geschlecht).

արկանել, արկի werfen, hinwerfen, entbinden, befreien, entsenden, losreissen.

արհամարհանք, նաց, նօք Unbilden.

արհամարհել, եցի beleidigen, verachten, zurückweisen.

արհամարհութիւն Beleidigung, Verachtung, Unbilde.

արձակել, եցի entbinden, entfesseln, befreien, entlassen, entsenden, geleiten.

արձակումն, կման Befreiung, Freigebung, Entlassung.

արձան, ի, աւ Säule.

Արձն Artsen (Canton der armenischen Provinz Aghtsenikh).

արմատ, ոյ Wurzel.

արմաւենի, ւոյ, եաւ Palme.

Արմաւիր, ւրայ Armavir, (Stadt und Hügel in Armenien).

Արշակ, այ Arschak.

Արշակունի Arschakunier, arschakunisch (das armenische Königsgeschlecht).

Արշամ, այ Arscham.

Արշանակ, այ Arschanak.

Արշարունիք Arscharunikh (Canton der armenischen Provinz Airarat).

արշաւանք, նաց, նօք Einfall, Kriegszug.

արշաւել, եցի laufen, einen Einfall, einen Kriegszug machen.

Արշաւիր, ւրի Arschavir.

Արշէզ, ի Arsches (Perserkönig).

արու, ի, աւ männlich.

արուեստ, ի Kunst, Studium.

արութիւն Mannheit.

Արճամ, այ Ardscham = Arscham.

արտադաստութիւն Albernheit, Absurdität.

Արտազ, ու Artas (Canton und Stadt der armenischen Provinz Waspurakan).

Արտազեան artasisch.

Արտաշամայ Artaschama (Frauenname).

Արտաշատ Artaschat (Stadt in Armenien).

Արտաշէզ, իզի / Արտաշէս, ի } Artasches.

Արտաշիր Artaschir.

Արտաշիրական artaschirisch.

արտասահմանել, եցի verbannen.

արտասանութիւն Ausspruch, das Herzählen, das Recitiren.

արտասուել, եցի weinen.

արտասուք, սուաց, սուօք Thränen.

Արտաւազդ, այ Artavasd.

Արտաւան Artavan.

արտաքոյ / արտաքս } ausserhalb, draussen, aussen.

Արտեմիս, իդայ u. իդեայ Artemis.

արտեւան, ի, աւ Spitze, Kuppel.

Արտիթ, եայ Artith (armenisch. Bischof).

Արտիմէդ Artimed (Stadt in Armenien).

արքայ, ի König.

արքայանիստ königlich (v. Städten gebraucht), Residenz.

արքայորդի, ւոյ Königssohn.

Արքեղայոս Archelaus.

արքունական, ի, աւ / արքունի } königlich.

արքունիք, նեաց, նեօք königlicher Palast, Hof, Fiscus.

արքունուստ vom Könige her, aus dem königlichen Fiscus, aus dem Staatsschatze.

աւագ, ի, աւ grösster, ältester.

աւագութիւն Grösse, Würde, Ehrenstelle, Alter.

աւազակ, ի, աւ Räuber.

աւազակութիւն Raub.

աւազան, ի, աւ Becken.

աւաղ wehe!

աւաղել, եցի weheklagen.

աւան, ի, աւ Burg, Dorf, Städtchen.

աւանդել, եցի niederlegen, aufgeben.

աւար, ի, աւ Raub, Beute.

աւարել, եցի rauben, berauben.

Աւգոստոս, ի Augustus.

աւելագործ, ի, աւ zu viel thuend.

աւելի mehr.

աւելորդ, ի, աւ überflüssig, zu viel, mehr.

աւետարան, ի, աւ Evangelium.

աւետարանական, ի, աւ evangelisch.

աւետարանել, եցի gute Nach-

richt bringen, das Evangelium verkünden.

աւետիք, տեաց, տեօք gute Nachricht.

աւեր
աւերակ, ի, աւ } zerstört, Zerstörung, Ruine, Trümmer.

աւերած, ոյ Zerstörung, Verheerung.

աւերել, եցի, րեալ umstürzen, zerstören, zertrümmern; niederschlagen, vernichten.

աւերումն, րման Zerstörung, Vernichtung.

Աւրելիանոս Aurelianus.

ափն, փան Ufer.

Ափշադար Aphschadar.

Ափրիկանոս Africanus.

Ափրոդիտէ, տայ Aphrodite.

Աքիլլէս, լայ u. լեայ Achilles.

Բ, բ B, b, 2.

Բաբելոն
Բաբելովն } ի Babylon.

Բագայառինջ Bagajarrindsch (Stadt in Armenien).

Բագատիա Bagatia.

Բագարան Bagaran (Stadt in Armenien).

Բագարատ Bagarat.

բագին, գնի, աւ Götzenbild, Götzenaltar.

Բագրատունի, ւոյ Bagratunier, bagratunisch (das armen. Geschlecht des Bagarat).

Բագրեւանդ, այ Bagrevand (Canton der armenischen Provinz Airarat).

բազէ, ի Jagdvogel, Falke.

բազէակալ, ի, աւ Falkenträger.

բազէակիր, կրի, աւ Falkenzüchter.

բազմաբեւր
բազմաբիւր } stark bevölkert.

բազմաբնակ wohnungsreich.

բազմադիմի
բազմազան } vielgestaltig, vielfältig, vielfach.

բազմական, ի, աւ Ruhebett, Polster.

բազմամարդացուցանել, ուցի bevölkern.

բազմամետաքս reich an Seide.

բազմանալ, ացայ sich vermehren, wachsen.

բազմացուցանել, ցուցի vermehren, vergrössern.

բազմափայլ sehr leuchtend.

բազմութիւն Menge.

բազուկ, զկի, աւ Arm.

բազում, զմի, աւ viel.

Բաթնիքաղ Bathnikhagh (weibliche assyrische Gottheit).

բաժանել, եցի theilen.

բախել, եցի einhauen, dareinschlagen, daraufschlagen.

բախտ, ի, Geschick.

Բակուր Bakur.

Բակուրակերտ, ի Bakurakert (Ortsname = Bakursstadt).

Բահլ
Բահղ } Bahl (Hauptstadt von Khuschanien).

բաղանիք, նեաց, նեօք Bäder (*balnea*).

բաղդատել, եցի vergleichen.

բամբասել, եցի Schlechtes sprechen, tadeln.

**Բայբերդ**, ի Baiberd (Festung in Armenien).

**բայց** aber, trotzdem, dennoch.

**բայց 'ի** ausgenommen.

**բան**, ի 1. Wort, 2. Worte im Zusammenhange: Ausspruch, Abhandlung, Darstellung, Geschichte, sowie deren Gegenstand: Sache, Angelegenheit, Vorkommniss, 3. Verstand, Verständniss, Wissen.

**բանալ**, բացի öffnen.

**բանակ**, ի, աւ Lager.

**բանակիլ**, եցայ sich lagern.

**բանաստեղծ**, ի beredt.

**բանդ** / **բանտ** } ի, աւ Gefängniss.

**բաշխ**, ի Vertheilung, Theil, Geschick, Fatum.

**բաշխել**, եցի vertheilen.

**բաջաղանք**, նաց, նօք Schwätzerei, Geschwätz.

**բաջաղել**, եցի / **բաջաղիլ**, եցայ } schwatzen.

**բառ**, ի, աւ Wort, Ausdruck.

**բառնալ**, բարձի erheben, wegnehmen.

**Բասեան**, սենայ, սենի und սենոյ Basean (Canton der armenischen Provinz Airarat).

**Բասիլիոս** Basilius.

**Բասիլք**, սլեաց, եօք / **Բասիղք**, սղեաց, եօք } Basilier (Volk nördlich von Armenien).

**բասրել**, եցի tadeln.

**Բատ** Bat (Canton in Persien).

**բարբանջումն**, ջման, Plur. ջմունք Schwätzerei, Albernheit.

**բարբառ**, ոյ das Sprechen, Sprache, Rede.

**բարբառիլ**, եցայ sprechen, schreien.

**բարբարոս**, ի, աւ Barbar, barbarisch.

**Բարդածան** Bardadsan.

**Բարդուղիմէոս** Bartholomäus.

**բարեբախտութիւն** Geschick, Glück.

**բարեգործ**, ի, աւ Wohlthäter, wohlthätig.

**բարեգործութիւն** Wohlthun, Wohlthat.

**բարեխառն** gutgemischt, temperirt, mässig.

**բարեխօս**, ի, աւ Vermittler.

**բարեկամանալ**, մացայ wohlgesinnt sein, gewogen sein.

**բարեկարգութիւն** gute Anordnung.

**բարեձեւ** wohlgestaltet, schön geformt.

**բարերար**, ի, աւ Wohlthäter, gütig.

**բարերարութիւն** Wohlthätigkeit, Wohlthat, Gnade.

**Բարզափրան**, այ Barsaphran.

**բարի**, ւոյ, եաւ gut, schön.

**բարիւր**, ի, ոյ und ու Instr. եաւ zehn tausend.

**բարիք**, րեաց, րեօք das Gute, die Wohlthaten.

**բարկանալ**, ացայ zornig werden.

**բարկութիւն** Zorn.

բարձակից, կցի, աւ Sitzgenosse, Gastgenosse, Gast.

բարձր, ձու, ձամբ schlank, hoch, gross.

բարձրայօնութիւն Stolz.

բարձրաւանդակ, ի, աւ Anhöhe, hoch.

Բարշամին Barschamin (assyrische Gottheit = Sohn des Himmels).

Բարսումայ, ի Barsuma (assyrischer Schriftsteller).

բարք, բուց Sitten, Neigung, Gewohnheit, Führung.

Բարքոբայ Barkhoba (Bar-kochba, jüdischer Rebelle zur Zeit Trajans).

բացագոյն, գունի entfernt.

բացափայլել, եցայ, լեալ leuchten.

բաւական, ի, աւ ausreichend.

բաւանդակ, ի, աւ genügend, hinreichend, zu etwas im Stande sein.

բաւել, եցի, ւեալ aushalten, fähig sein, leben.

բդեշխ, ի Fürst, Prinz.

Բեթքուբին Bethkhubin (Dorf in Palästina).

բեհեզ, ոյ feine Leinwand.

բեհեզեայ von feiner Leinwand.

Բենդիդիոս, դեայ Vendidius.

բեռնաբարձ, ի Lastträger.

բերան, ոյ Mund.

բերանալ, ացայ sich öffnen.

բերդ, ի, աւ Festung, Schloss.

բերել, բերի tragen, bringen.

բերրի reich, fruchtbar.

բեւեռ, ի, աւ Nagel.

բեւր, իւրի, եաւ, ոյ und ու zehn tausend.

Բզնունեան besnunisch.

Բզնունի, ւոյ Besnunier (armenisches Geschlecht).

Բէլ Bel (assyrische Gottheit).

բժիշկ, ի, աւ Arzt.

բժշկել, եցի, կեալ heilen.

բժշկութիւն | Heilung.
բժըշկութիւն |

բիբ, բբի, աւ und ոյ, ով Pupille.

Բիկենդ Bikend (= Vincentius, römischer Priester).

Բիտոն Biton (= Vitus, römischer Priester).

Բիւզանդիոն Byzantium.

Բիւթանացի, ւոյ Bithynier, bithynisch.

Բիւթանացիք, ւոց die Bithynier, Bithynien.

Բիւոտացի, ւոյ Böotier, böotisch.

բիւր s. բեւր.

Բիւրատ, այ Biurat.

բիւրաւոր, ի, աւ zehn tausend Mann habend, zehn tausend Mann stark, mit zehn tausend Mann.

բիւրեղ, ի Kristall, Glas.

բլուր, լրոյ Hügel.

բլրաձեւ hügelförmig.

Բղդոխ, այ Bghdoch.

բնակ, ի, աւ wohnhaft, eingeboren.

բնակել, | եցայ, կեալ wohnen, sich niederlassen, bewohnt sein.
բնակիլ, |

բնակերկիր, կրի, աւ Vaterland.

բնակեցուցանել, ցուցի wohnen machen, ansiedeln.

բնակիչ, կչի, աւ } Bewohner.
բնակող, ի, աւ } Bewohner.

բնակութիւն Wohnung, Wohnsitz.

բնաջինջ ausgelöscht, vernichtet.

բնաւ ganz, gänzlich.

բնիկ natürlich, ursprünglich, angestammt, eigen.

բնութիւն Natur, Wesen, Ursprung.

Բոլգար, աց der Bulgare.

բոլոր, ի, աւ ganz, rund.

բոլորակութիւն das Ganze, Rundung, Kreis.

բոլորատեգ rundspitzig.

բոլորովին gänzlich.

բոլորութիւն } Abrundung, Kreis, Kreislauf.
բոլորումն, րման } Abrundung, Kreis, Kreislauf.

բողոք Appellation, Recurs, Beschwerde, Klage.

բոյս, ուսոյ Kraut, Pflanze.

բովանդակ, ի, աւ ganz.

բովանդակել, եցի ganz machen, zu Ende machen.

բորբոքել, եցի entflammen.

բորոտ, ի aussätzig.

բորոտութիւն Aussatz.

Բուգնան Bugnan (Landstrich in Armenien).

բուժել, եցի heilen, befreien.

բուն, բնի natürlich, eigen, angestammt.

բուռն, բռան Faust, Macht, stark, mächtig, gewaltig, gewuchtig, fest.

բուրաստան, ի, աւ } Garten.
բուրաստանի, ւոյ, եաւ } Garten.

Բուրդար Burdar.

Բուրդ, այ Burs.

բուրումն, րման Geruch.

բուք, բքոյ Schneegestöber.

բռնանալ, ացայ, նեալ Gewalt brauchen.

բռնաւոր, ի, աւ gewaltig.

բռնաւորական, ի, աւ zwingend.

բռնութիւն Gewalt, Zwang.

բօթ, ի Trauernachricht, Todesnachricht.

Գ, գ G, g, 3.

Գաբաղա Gabagha.

Գաբաղէն gabaghisch.

Գաբինոս, ոսի Gabinius.

գագաթն, թան Kopf, Spitze, Scheitel.

գազանամարտիկ, տկի, աւ Thierkämpfer.

գազանութիւն Thierheit, Wildheit.

գալ, եկի kommen, ankommen, gelangen nach.

Գալիլեա, լեայ Galiläa.

Գալլոս Gallus.

գալուստ, լստեան Ankunft.

գահ, ի Stuhl, Thron.

գահաւոր, ի, աւ Stuhlhalter, Kammerdiener.

գահոյք, յից Thron, Sessel, Stuhl, Paradebett.

Գաղատացի, ւոյ Galater, galatisch.

գաղթել, եցի, թեալ sich zu-

rückziehen, sich entfernen, fliehen, abfallen.
Գաղղիուք (Plur.) Gallien.
գաղտ heimlich.
գաղտագնաց, ի heimlich weggehend, heimlich fliehend, flüchtig.
գաղտնի heimlich, geheim.
Գամիրք, մրաց, րօք die Gamirier (die Bewohner des Gebietes von Cäsarea in Cappadocien).
գայթակղութիւն Aergerniss.
գայլ, ոյ und ու Wolf.
Գայլատու, այ Gailatu (ein See).
գանել, եցի mit dem Stock schlagen.
գանձ, ու Schatz.
գառնալ, ացի losbrechen gegen, angreifen.
Գառնի, նոյ Garni (Festung in Armenien).
Գառնիկ, նկայ Garnik.
Գարգարացի, ւոյ Gargarier, gargarisch (scythisch-sarmatisches Volk im Caucasus).
Գարդմանացի, ւոյ Gardmanier, gardmanisch (Bewohner des Cantons Gardman in der armenischen Provinz Uti).
գարնային, այնոյ Frühjahr, frühjährlich.
գարշելի, ւոյ, եաւ verächtlich, Scheusal.
գարշելիք, լեաց, լեօք Excremente.
գաւառ, ի, աւ Canton.
գաւիթ, ւթի, աւ Vorhof.
գեղութիւն Riess, Spalte.
գեղ, ոյ Schönheit.
Գեղակունիք, Geghakunikh (Canton der armenischen Provinz Siunikh).
Գեղամ, այ Gegham (Nachkomme Haiks und Meer von Gegham = Sevansee).
գեղարդն, դին, դամբ Lanze, Wurfspiess.
գեղաւոր, ի, աւ schön.
գեղեցիկ, ցկի, աւ schön, glücklich.
գեղեցկադիտակ mit schönem Angesichte.
գեղեցկապէս auf schöne Weise, schön.
գեղեցկութիւն Schönheit.
Գեղմանք Geghmankh (Berg in Persien).
գեղջուկ, ջկի, աւ Dorfbewohner.
գետ, ոյ Fluss.
գերապանծ, ի sehr prächtig.
գերապայծառ, ի sehr prächtig, erhaben.
գերեզման, ի, աւ Grab.
գերել, եցի gefangen nehmen.
գերեկից, կցի, աւ Mitgefangener.
գերի, ւոյ, եաւ Gefangener, gefangen.
Գերմանացի, ւոյ Germane, germanisch.
Գերմանիկոս Germanicus.
գերութիւն Gefangennahme, Gefangenschaft, die Gefangenen.
գեւղ, գեօղ, գիւղ } գեղջ, գիւղիւ Dorf, Stadt.
գթալ, ացայ Mitleid haben.

գժտութիւն Streit, Zwietracht.

Գին, այ Gin (männlich. Eigenname u. Name eines Flusses).

գինարբու, ի, աւ Weintrinker, Trunkenbold.

գինդ, գնդի, աւ } Ohrring.
գինտ, գնտի, աւ }

գինի, ւոյ, եաւ Wein.

գինիխունի, ւոյ, եաւ Weinhalter, Weinträger.

գիշեր, ի, աւ und ոյ, ով Nacht.

գիշերային, այնոյ nächtlich.

գիջին feucht.

գիտել, ացի wissen, kennen, kennen lernen.

գիտութիւն Kenntniss, Wissen.

Գիսակ Gisak.

գիր, գրոյ Buchstabe, Schrift.

գիրք, գրոց 1. Buchstaben, 2. jedes Schriftstück, 3. Buch, 4. Literatur, 5. Bibel.

գիւղ s. գեւղ.

գիւտ, ի Erfindung, Entdeckung.

Գլափիւրա Glaphyra (weiblicher Name).

գլխաւոր, ի, աւ Häuptling, Notabeler, erster, vorzüglich, stolz.

գլխովին gänzlich.

գլուխ, գլխոյ Haupt, Kopf, Spitze, Kapitel.

գծել, եցի einritzen, einschneiden.

գծուծ, ծծոյ hässlich.

գնալ, ացի gehen, marschiren, sich begeben.

գնաց, ու Gang.

գնացք, ցից Gang, Schritt, Lauf.

գնել, եցի kaufen.

Գնէլ Gnel.

Գնթունի, ւոյ Gnthunier, gnthunisch (armen. Geschlecht).

Գնունի, ւոյ Gnunier, gnunisch (armenisches Geschlecht).

գոգել sagen.

գոլ sein.

գողանալ, ացայ rauben, stehlen.

Գողթն Goghthn (Canton der armenischen Provinz Waspurakan).

Գողթնեցի, ւոյ Gogthenier, gogthenisch.

գոմ, ի Stall, Stuterei, Gestüte.

գոյանալ, ացայ erschaffen sein.

գոյժ, ուժի Klage, Trauerkunde.

գոռ, ի Zorn, kriegerische Erhebung, Angriff.

գոռալ, ացի zürnen, sich erheben, einen Angriff machen.

գովեստ, ի Lob, Lobrede.

գործ, ոյ Arbeit, Werk, That.

գործակալ, ի, աւ Händler, Agent, Commissär.

գործակից, ցկի, աւ Mitarbeiter, Genosse.

գործաւոր, ի, աւ Arbeiter.

գործել, եցի thun, machen, arbeiten, herstellen.

գործիք, ծեաց, ծեօք Instrument, Maschine.

Գուգարացի, ւոյ Gugarier, gugarisch (Bewohner der armen. Provinz Gugarkh).

Գութ Gothe.

գումարել, եցի versammeln, zusammen rufen.

գումարտակ, ի, աւ Versammlung, versammelt.

գունդ, գնդի, աւ Truppe, Truppentheil, Haus, Familie.

գուշակութիւն, կման Prophezeiung.

Գուշարայ Guschara.

գտանել, գտի finden.

գրաւել, եցի erwerben, in Besitz nehmen.

գրգռել, եցի aufreizen, anregen, in Bewegung setzen.

գրգռութիւն Aufreizung.

գրեթէ beinahe, gleichsam.

գրել, եցի schreiben, (malen, meisseln) rechnen, für etwas anrechnen, halten für.

Գրիգոր, Գրիգորիոս } ի Grigor, Grigorius.

գրող, ի, աւ Schreiber.

գօտի, ւոյ, եաւ Gürtel, Schnur, Cordon (von Gebirgen, Truppen).

Դ, դ D, d, 4.

դագաղ, ի, աւ Todtenbahre.

դադարել, եցի, րեալ aufhören, Ruhe haben, Halt machen, bleiben.

դադարեցուցանել, ցուցի aufhören machen, zur Ruhe bringen, Halt machen lassen.

դադարումն, րման das Aufhören, Ruhe.

դալար, ի grün.

դահեկան, ի, աւ Gold, Münze, in specie Denar, Drachme.

Դամասկոս Damascus.

դայեակ, եկի, աւ Ernährer, Erzieher, Ernährerin, Erzieherin, Amme.

դայեակորդի, ւոյ, եաւ Milchbruder.

Դանուբ Danubius (Donau).

դաշն, շին, շամբ Bündniss.

դաշնաւոր, ի, աւ Verbündeter, verbündet.

դաշնաւորութիւն Bündniss, Bundesgenossenschaft.

դաշտ, ի, իւ und աւ Landstrich, Ebene.

դաշտաբերան, ի, աւ Mund = Eingang zu einer Ebene.

դաշտային, այնոյ eben.

դաշտավայր, ի, աւ ebener Landstrich, Ebene.

դառնալ, դարձայ umkehren, zurückkehren, sich wenden nach.

դառնահոտ rauhluftig.

դառնանալ, ացայ sich ärgern.

դառնացող, ի, աւ bitter machend, beleidigend.

դաստակերտ, ի, աւ Bauwerk, Gebäude, Dorf, Stadt.

Դատ, այ Dat.

Դատաքեայ, քէի Datakhea.

դարան, ի, աւ Hinterhalt.

Դարանաղիք, եաց Daranaghikh (Canton der armen. Provinz Hocharmenien), die Bewohner desselben.

դարաւանդ, դարեւանդ, } ի, աւ Höhe.

դարբին, բնի, աւ Schmied.

Դարեհ, ի Darius.

դարձ, ի Rückkehr, Wendung.

դարձեալ (Part. Aor. von դառնալ) wieder.

դարձուցանել, ուցի wenden, zurückwenden, zurückgeben, zurückschlagen, zurückhalten.

դաւ, ոյ List, Betrug.

դաւանիլ, եցայ, նեալ sich (zu einem Glauben) bekennen.

դաւել, եցի überlisten, betrügen.

Դաւիթ David.

Դեկիոս } ի Decius.
Դեկոս }

Դեկղետիանոս, ի Diocletianus.

դեղ, ոյ medicinisches Mittel, Heilmittel, Giftmittel.

դեղակուր vergiftet.

դեղձան, ի blond.

Դեմետր, եայ Demetrius.

դեռ noch, bisher.

դեռահաւատ, ի, աւ neubekehrt.

դեւ, դիւի, աւ Dämon.

դէմ, դիմի, աւ Anblick, Gesicht.

դժգմիլ, եցայ, մեալ erzürnt sein.

դժնահայեաց starr, störrisch darein schauend.

դժնեայ, նէի trotzig, starr, streng, schrecklich.

դժնութիւն Trotz, Starrheit.

դժուար, ի, աւ } schwer,
դժուարին } ärgerlich.

դժուարիլ, եցայ sich ärgern.

դի, ոյ } Leiche.
դիակն, կան }

դիաթաւալ todt hingestreckt.

դիեցումն, ցման das Saugen an der Brust.

դիմադրաւել, եցի wagen, sich erkühnen.

դիմաքեան mit einer Schmarre im Gesicht.

դիմել, եցի, մեալ laufen, sich stürzen auf.

դիմումն, մման Anlauf, Ankunft, Angriff, Einfall, Sturz.

Դիոնիսոս, ի Dionysus.

Դիոս, ի Dios (Zeus).

դիպել, եցայ, պեալ zufällig kommen, sich ereignen, stossen auf.

դիպեցուցանել, ցուցի treffen machen, schiessen, treffen.

Դիպինոս Dipenus (Bildhauer aus Kreta).

դիպող, ի, աւ gelegen, passend.

դիր, դրի Lage.

դիրք, դրից Lage, Lagerort, Grab.

դիւական, ի, աւ teuflisch, dämonisch.

դիւան, ի, աւ Divan, Hof, Kanzlei, Archiv.

դիւանադիր, դրոյ Archivar, archivisch.

դիւթ, ի Zauberer.

դիւր, ի, աւ leicht.

դիւրահնար sehr leicht, möglich.

դիւցազն, զին, զամբ Held.

դիք, դից, դիօք Gottheit, Götze, Götter.

դղեակ, եկի, աւ Fort, Festung.

դնել, եդի setzen, stellen, legen.

դշխոյ, ի Königin.

Դոմետ } ի Domitianus.
Դոմետիանոս }

դոյզն sehr wenig.

դոյն, դորին jener.
դոյնպէս ebenso.
դու, քո du.
դուռն, դրան Plur. դրունք Thüre, Hof, Palast (Pforte).
դուստր, տեր Tochter.
դպիր, պրի, աւ Schreiber, Leser, Schüler.
դպրոց, ի, աւ Schule.
դրակոնտանիկոն kleiner Drache, drachenartiger Fleck.
դրամ, ոյ Geld, Münze.
Դրասխանակերտ Dras'chanakert (Stadt in Armenien).
դրժող, ի, աւ Gegner, gegnerisch.
դրժողութիւն Fehler, das Entgegenhandeln, Untreue.
դրուագ, դրուակ } ի, աւ Bildhauer-, Holzschnitzerarbeit; Metallplatte, Darstellung eines Zeitabschnittes, Zeitabschnitt, Periode.
Դրովասպ Drovasp.
դրօշմուած, ոյ Sculptur, Bildhauerei.

Ե, ե E, ĕ, 5.
Եբրայեցի, ւոյ Hebräer, hebräisch.
Եգեր Eger (Colchis).
Եգերացի, ւոյ Egerier, egerisch (Colchier, colchisch).
Եգիպտացի, ւոյ; Եգիւպտացի, ւոյ } Egypter, egyptisch.
Եգիպտոս Egypten.
Եդեսացի, ւոյ Edessener, edessenisch.
Եդեսիա Edessa.
Եդոմայեցի, ւոյ Edomiter, edomitisch.
եզն, եզին, ամբ Ochs.
եզր, եզեր Grenze, Ufer.
եթէ wenn, wie wenn, ob, dass (oft abundirend vor anderen Conjunctionen).
եթէ — եթէ ob — ob, theils — theils.
Եթովպացի, ւոյ Aethiopier, äthiopisch.
ել sein.
ելանել, ելի hinausgehen, hinaufgehen, seinen Ursprung haben, geboren werden.
ելանելի, ւոյ, եաւ Stiege, Stufe, Treppe.
Ելևթերուպօլիս Eleutheropolis (Stadt in Palästina).
ելևմուտք, մտից das Aus- und Eingehen, der Aus- und Eingang.
Ելէսպոնտոս Hellespontus.
Ելիանան Elianan.
Ելլադա Hellas.
ելք, լից das Hinausgehen, das Hinaufgehen, der Ausgang, der Hinaufgang.
եկ, ի, աւ; եկամուտ, մտի, աւ } Fremdling, fremd.
եկաւորութիւն das Kommen, Ankunft.
Եկբատան Ekbatana (Hauptstadt von Medien).
եկեղեցի, ւոյ, եաւ Kirche.
Եկեղիք, եաց Ekeghikk (Canton d. arm. Prov. Hocharmenien).

եկլէսիաստէ kirchlich.

ելանել, ելէ und ելայ werden, geschehen.

եղբայր, բօր, բարբ Bruder.

եղբայրաբար brüderlich.

եղբայրութիւն Bruderschaft, die Brüder.

եղբօրորդի, ւոյ, եաւ Brudersohn.

եղեգնապուրակ, ի, աւ Rohrdickicht.

եղեփանդական, ի, աւ elephantisch (Eigenschaft einer Art des Aussatzes, welche Aehnlichkeit mit der Haut des Elephanten hat).

եղէգն, ղեգան Rohr, Schilf.

Եղիազար Eliasar.

Եղիազարք, ց die Familie Eliasars.

եղն, ղին, ամբ Hirschkuh.

եղջերու, ի, աւ Hirsch.

եղջիւր, ջեր und ջերի Horn.

Եմրան Emran.

Ենանոս Enanos.

եպարքոս *eparchos* (Vorgesetzter, Befehlshaber).

եպիսկոպոս *episcopos*, Bischof.

ես, իմ ich.

Ետտիկէ Ettike (Festung in Vorderasien).

երագ, ի, աւ schnell.

երագապէս (Adverb) schnell.

երագութիւն Schnelligkeit.

երագոյն, ունի schnell, schneller, 'sehr schnell.

երազ, ոյ Traum.

երազահան, ի, աւ Traumdeuter.

Երախնաւու Erachnavu.

երախտաւոր, ի, աւ Wohlthäter.

երախտիք, տեաց, տեօք Wohlthat, Gnade.

Երակլէս, լեի, լեայ und լի Heracles.

երամ, ոյ — Truppe, Versammlung.<br>
երամակ, ի, աւ — Truppe, Versammlung.

Երանեակ Eraneak (weiblicher Name).

երանել, եցի selig preisen, glücklich preisen.

երանելի, ւոյ, եաւ selig, glücklich.

երանի Glück, glücklich.

երանութիւն Glückseligkeit.

Երասխ, այ Eras'ch (Araxes, Fluss in Armenien).

Երասխաձոր Eras'chatsor (Thal des Eras'ch, Gebiet in der armen. Provinz Airarat).

երաշխաւորել, եցի garantiren, versichern.

երբ wann.

երբեմն — երբեմն bald — bald.

երգ, ոյ Gesang.

երգել, եցի singen, spielen (ein Instrument).

երգիչ, գչի, աւ Sänger.

երդնուլ, դուայ schwören.

երդումն դման Plur. դմունք Eid.

երեամ Zeitraum von drei Jahren.

երեկօթք, ից Nachtquartier, Herberge.

երեսուն, սնի dreissig.

երեսք, աց, օք Angesicht, Oberfläche.

երեւելի, ւոյ, եաւ ersichtlich, berühmt, ausgezeichnet.

երեւիլ, եցայ erscheinen, auftreten.

երեւութանալ, թացայ sich zeigen, erscheinen.

երեք, երից drei.

երեքհարեւր } իւրոյ und իւրի
երեքհարիւր } dreihundert.

երեքատակեան dreifadig, dreireihig.

երեքտասան, ի dreizehn.

երեքտասաներորդ, ի, աւ der dreizehnte.

երէ, ի Thier.

երէց, իցու der Aelteste, Priester, älter.

երթալ, չոգայ Part. չոգեալ und երթեալ gehen, sich begeben.

Երիզայ Erisa (Stadt in Armenien).

երիվար, ի, աւ Pferd.

երիտասարդ, ի, աւ Jüngling, junger Mensch.

երիտասարդապէս auf Jünglings Weise, wie ein Jüngling.

երիտասարդութիւն Jünglingsalter.

երիցացուցանել, ցուցի zum Aeltesten, zum Priester machen.

Երիքով Jericho.

երկ,ից }
երկու } ուց } zwei.
երկուք }

երկաթ, ոյ Eisen.

երկաթագամ mit Eisen befestigt.

երկաթեղէն, ինի } eisern.
երկաթի, ւոյ, եաւ }

երկայն, ի lang, weit.

երկայնադող langhöhlig, weithöhlig.

երկայնակեաց lange lebend.

երկայնաձիգ langgestreckt.

երկայնամիտ, մտի, աւ langmüthig, barmherzig.

երկայնամտութիւն Langmuth, Barmherzigkeit, Ausdauer.

երկայնութիւն Länge.

երկան, ի, աւ Mühle, Mühlstein.

երկանաքար, ի Mühlstein.

երկար, ի lang, breit.

երկդիմի doppelt.

երկերիւր, ոյ und ի zweihundert.

երկթերթի zweiblättrig.

երկինք, կնից Himmel.

երկիր, կրի, աւ Erde, Erdboden, Erdtheil, Land, Gegend.

երկիւղ, ի Furcht.

երկմտել, եցի } irre werden,
երկմտիլ, եցայ } zweifeln, sich beirren lassen.

երկն, կան Arbeit, Schmerz, Geburtswehen.

երկնային, այնոյ } himmlisch.
երկնաւոր, ի, աւ }

երկոտասան, ի zwölf, Plur. „die Zwölf“ (Aposteln).

երկոտասաներորդ, ի, աւ der zwölfte.

երկուցանել, կուցի in Schrecken setzen.

երկոքին, կոցուն und կոցունց beide.

երկսայրի zweischneidig, zweischneidiges Schwert.

երկրագործութիւն Ackerbau.

երկրակոխ auf der Erde gehend.
երկրային, այնոյ } irdisch.
երկրաւոր, ի, աւ } irdisch.
երկրորդ, ի, աւ der zweite.
երկրորդական, ի, աւ der Zweite im Range, der Untergeordnete, untergeordnet.
երկրորդել, եցի wiederholen.
երկրորդութիւն die zweite Stelle, der zweite Rang.
երկրորդումն, դման Wiederholung, das zweite Mal.
երկրպագել, եցի anbeten (wörtlich: die Erde küssen).
երկրպագութիւն Anbetung.
Երուազ Erovas.
Երուանդ, այ Erovand.
Երուանդական, ի, աւ erovandisch.
Երուանդակերտ Erovandakert (Stadt in Armenien).
Երուանդաշատ Erovandaschat (Stadt in Armenien).
Երուանդավան Erovandawan (Ort in Armenien).
Երուսաղէմ, ղէմի und ղիմի Jerusalem.
Երուսաղէմացի, ւոյ Jerusalemite, jerusalemisch.
երրորդ, ի, աւ der dritte.
և und, auch.
Եւագարոս Euagarus.
եւեթ einzig, allein, nur.
Եւթաղ } Euthalius.
Եւթաղիոս } Euthalius.
եւթանասուն, նից siebenzig, Plur. „die Siebenzig“ (Jünger).

եւթներորդ, ի, աւ der siebente.
եւթնպարսպեան siebenmauerig, mit sieben Mauern umgeben.
եւս auch, dazu noch.
Եւսեբ, ի Eusebius.
Եւստաթիոս Eustathius.
Եւրոպէ Europa.
Եփեստոն } ու Hephestus.
Եփեստոս } ու Hephestus.
Եփրատ, այ und ու Euphrat.
Եքտիպոն Ekhtipon (Dorf in Phönicien).

Զ, զ S, s (weich), 6.
զ nota Accusativi.
զազրագործ, ի, աւ Unreines thuend, unrein, Wollüstling.
զայրանալ, ացայ sich erzürnen.
զանգիտել, եցի sich fürchten.
զառաջին zuerst.
զատնուլ, տայ } sich trennen, sich zurückziehen von.
զատչել } ատեայ } sich trennen, sich zurückziehen von.
զատչիլ } ատեայ } sich trennen, sich zurückziehen von.
զատուցանել, տուցի trennen.
զարգանալ, ացայ wachsen, gross werden.
զարդարել, եցի schmücken.
Զարդմանոս Sardmanus (König der Caspier).
Զարեհ, այ Sareh.
զարկանել, կի stossen, schlagen,
զարկուցանել, կուցի niederwerfen, niederschlagen.
զարհուրիլ, եցայ, րեալ erschrekken, erschrocken sein.
զարմ, ի Abkömmling, Familie, Geschlecht, Haus.
զարմանալ, ացայ sich wundern.

զաւակ, ի, աւ Zeugung, Abstammung.
զաւակք, աց, օք die Nachkommen, Nachkommenschaft.
Զաքարիայ Sacharia.
զբօսանք, նից Vergnügen.
զգացուցանել, ցուցի benachrichtigen, mittheilen.
զգենուլ, զգեցի sich ankleiden.
զգեստ, ու Kleid, Bekleidung, Schuh.
զգեցուցանել, ցուցի ankleiden, bekleiden, anziehen.
զգոյշ, ուշի vorsichtig, überlegend, aufmerksam.
զգուշանալ, ացայ sich hüten, sich vorsehen, beachten, beobachten, bewachen.
զգուշութիւն Vorsicht, Aufmerksamkeit, Pünktlichkeit.
զենարան, ի, աւ Schlächterei.
զենուլ, նի opfern, schlachten.
զենումն, նման Opfer, Opferung, das Schlachten.
զեռուն, ռնոյ kriechendes Thier.
զերծանել } ծեայ sich befreien,
զերծանիլ } entfallen, entgehen.
Զեւքսիպոն Zeuxippon (Säulen-Inschrift zu Byzanz).
զէն, ինու Rüstung, Waffe.
զի weil, dass, dazu dass, in der Absicht dass, damit, des Inhaltes dass, wenn auch, obgleich.
զի՛ was?
զիա՞րդ wie? warum?
զինակիր, կրի, աւ Waffenträger.
զինաւոր } ի, աւ Bewaffneter,
զինուոր } bewaffnet.
զինաւորութիւն } Bewaffnung, Waffen, bewaffnete Macht,
զինուորութիւն } Armee.
զի՛նչ was? was für?
զիւգոստատ, ի, աւ Leibgardist.
զկծանք, նաց, նօք Aerger, Gram, Schmerz.
զկծեցուցանել, ցուցի ärgern, beleidigen.
զկնի nach, hinter, später.
զկնիք, նեաց, նեօք die Späteren, die Nachkommen.
զհետ nach, hinter, später.
զղջալ, ացայ Reue haben, bereuen.
զոհ, ի Opfer.
զոհել, եցի opfern.
զոյգ, ուգի das Gleiche, Paar, gemeinsam, gleich, zugleich, zusammen.
զուարճանալ, ացայ sich freuen, sich ergötzen.
զուգաբան, ի gleichen Geistes.
զուգագեցիկ gleich schön, gleichmässig schön.
զայրիլ, եցայ, րեալ sich erzürnen, sich ärgern, unwillig werden.
զրաւ Ende.
զրկել, եցի berauben, sich berauben, sich lossagen von, etwas niederlegen, ablegen.
զրոյց, ուցի, աւ Wort, Rede, Vortrag, Erzählung.

զրուցել, եցի sprechen, reden, vortragen, erzählen.
զօր, ու Militärmacht, Heer, Armee.
զօրագլուխ, լխոյ General.
զօրաժողով ein Heer aushebend.
զօրական, ի, աւ Soldat.
Զօրայ Sora.
զօրանալ, ացայ mächtig sein, mächtig werden, erstarken, herrschen über.
զօրանիստ, ի, աւ Heerlager.
զօրապետ, ի, աւ } Heerführer,
զօրավար, ի, աւ } General.
զօրավարել, եցի Heerführer sein.
զօրավիգ Hilfsmacht, Stütze, Hilfe.
զօրաւոր, ի, աւ stark, mächtig.
զօրութիւն Macht, Kraft, Machtthat, Wunderthat, Wunder.
զօրհանապազ den ganzen Tag.

Է, է E, ê, 7.
Էլիայ } Aelia (späterer Name
Էղիայ } Jerusalems).
էշայծեամն, ծեման, Plur. ծեմունք eselähnliche Ziege, Eselziege.
էութիւն Wesen, Wesenheit.
էր } warum? weshalb?
էր աղագաւ }
էրէ, էոյ Thier.

Ը, ը dumpfer Vocalanstoss, 8.
ըղձալ } ձացայ wünschen.
ըղձանալ }
ըղձութիւն Wunsch.

ըղունգն, ըղընգին, ամբ Fingernagel.
ըմբռնել, եցի, նեալ mit Gewalt nehmen, erfassen, halten.
ըմպել, արբի trinken.
ըմպելիք, լեաց, լեօք das Trinken, der Trank, Trinkwasser.
ընդ zu, nach, gegen, unter, zwischen, bei, mit, über.
ընդանի, նոյ, եաւ Hausangehöriger, zur Familie gehörend, Verwandter, verwandt.
ընդարձակ, ի, աւ weit, geräumig, frei.
ընդարձակել, եցի ausdehnen, vergrössern, vermehren.
ընդդէմ gegen, gegenüber, entgegen.
ընդդիմակաց, ի widerstehend.
ընդդիմակացութիւն Widerstand.
ընդդիմանալ, ացայ entgegen sein, widerstehen, Einspruch erheben.
ընդդիմութիւն Widerstand, Widersetzlichkeit.
ընդէր warum?
ընդհատ, ի, աւ unterbrochen, getrennt, abgekürzt.
ընդունիլ } ընկալայ in Empfang
ընդունել } nehmen, aufnehmen, erlangen, erhalten.
ընդվզել, եցի den Hals umdrehen.
ընթանալ, թացայ laufen, gehen.
ընթացք, ցից Lauf, Gang, Verlauf.
ընթեռնուլ, ընթերցայ lesen.
ընթերցող, ի, աւ Leser.

ընթրիք, րեաց, րեօք Abendessen.
ընծայ, ի Geschenk, Opfer.
ընծայատար, ի, աւ Geschenkgeber, Geschenküberbringer.
ընծայել, եցի opfern, geloben, einweihen.
ընկենուլ, կեցի werfen, zurück-, weg-, abwerfen, absetzen.
ընկեր, ի, աւ Gefährte, Genosse.
ընկղմիլ, եցայ einsinken, untersinken.
ընձեռել, եցի einhändigen, übergeben, überliefern.
ընչեղ, ի, աւ wohlhabend, reich.
ընտանի, ւոյ, եաւ s. ընդանի.
ընտիր auserwählt, schön, würdig, edel.
ըստ gemäss, nach.

Թ, թ Th, th, 9.
թագ, ի, աւ Krone.
թագադիր, դրի, աւ die Krone aufsetzend, krönend.
թագակապ, ի die Krone umbindend, krönend.
թագաւոր, ի, աւ König (Krone habend).
թագաւորազն, զին, ամբ } königlich.
թագաւորական, ի, աւ }
թագաւորանիստ residenzlich, hauptstädtisch.
թագաւորել, եցի König sein, regieren.
թագաւորեցուցանել, ցուցի zum König machen, regieren lassen.
թագաւորութիւն Regierung, Herrschaft, Reich, königliche Würde, Majestät.
թագուհի, ւոյ, եաւ Königin.
թագուցանել, գուցի verbergen.
Թադէ, էի } Thaddaeus.
Թադէոս, ոսի }
թալկանալ, կացայ in Schwäche, in Ohnmacht fallen.
թախանձել, եցի heftig fordern.
թաղել, եցի beerdigen.
Թարաթայ Tharatha (assyrische Gottheit).
թարգմանել, եցի übersetzen, erklären.
թարգմանիչ, եչի, աւ Uebersetzer, Erklärer.
թաւալագլոր sich rollend, sich wälzend.
թաւալագլոր խաղալ rollend dahin fallen.
թափառիլ, եցայ, ռեալ umherschweifen.
թափել, եցի hinwerfen, umstürzen, zerstören, ausschütten, wegnehmen, wegreissen, rauben.
Թեբայ Theben.
թեթեւ schnell.
թեկն ածել streben nach.
Թեսաղացի, ւոյ, Thessalier, thessalisch.
թերահաւատութիւն Misstrauen.
թերեւս vielleicht.
թեւ, ոյ Flügel.
թեւարկել, եցի die Flügel ausbreiten über, beschützen.
Թէոս Theos (Beiname des Antiochus II.).

թեւր } ոյ verdreht, schief,
թիւր } verkehrt, schlecht.

թէ dass, wenn, ob.

թէ — թէ ob — oder.

թէպէտ obgleich.

Թիլ Thil (Stadt und Thal im Canton Ekeghikh der armen. Provinz Hocharmenien).

թիկն, կան Plur. թիկունք Rücken, Schulter, Stütze.

թիկնապահ, ի, աւ Rückenwächter, Leibwächter.

թիւ, թուոյ Zahl, Zählung.

թլփատութիւն Beschneidung.

թխութիւն das Dunkel, dunkle Farbe.

թշնամանք, նց Beleidigung.

թշնամի, ւոյ, եաւ Feind, feindlich.

թշնամութիւն Feindschaft.

թշուառանալ, ռացայ unglücklich werden, unglücklich sein.

թոյլատուացանել, ցուցի gestatten, erlauben.

թողութիւն Erlass, Nachlassung, Verzeihung.

թողուլ, ղի lassen, er-, nach-, zu-, verlassen, unberücksichtigt lassen, übergehen.

թոյլ weichlich, matt.

թոյլ տալ nachgeben, gestatten.

թոշակ, ի, աւ Versorgung, Besoldung, Belohnung, Sold, Lohn.

թոռն, ռին und ռան, ռամբ Enkel, Enkelin.

թովել, եցի bezaubern, bewegen.

Թովմաս } Thomas.
Թումաս }

Թորդան Thordan (Ort in Armenien).

թուել, եցի zählen, rechnen, zuzählen, aufzählen, anrechnen, zuschreiben.

թուիլ, եցայ scheinen, erscheinen.

թուղթ, թղթոյ Brief.

թունաւոր, ի, աւ giftig.

թունել, եցի, նեալ vergiften, giftig machen.

թուոյ s. թիւ.

թռիչք Flug.

թռչուն, չնոյ Vogel.

Թրակացի, ւոյ Thrakier, thrakisch.

Թրակէ Thrakien.

Ժ, ժ Sch, sch (weich), 10.

ժահադիմութիւն Gesichtshässlichkeit, ungestaltete Figur.

ժամ, ու Stunde, Zeit.

ժամադրութիւն Zeitbestimmung, bestimmte Zeit, Frist.

ժամանակ, ի, աւ Zeit, Alter, Zeitalter.

ժամանակագիր, գրի, աւ Chronist.

ժամանակագրութիւն Chronologie.

ժամանակեայ, կէի zeitlich, vorübergehend.

ժամանել, եցի, նեալ zur Zeit sein, zur Zeit ankommen, erreichen.

ժառանգել, եցի erben.

ժառանգեցուցանել, ցուցի erben lassen, zum Erben einsetzen.

ժառանգորդ, ի, աւ der Erbe.

ժառանգութիւն das Erbe, Erbschaft.

ժողով, ոյ Versammlung.

ժողովել, եցի, վեալ sammeln, versammeln.

ժողովուրդ, վրդեան Versammlung, Menge, Volk.

ժուժկալ, ի enthaltsam, nüchtern.

Ի, ի I(i), i, 20.

’ի 1. nota Dativi, 2. in, hinein, nach.

’ի բաց weg, fort.

’ի հետևակուց } zu Fuss.
’ի հետի }

’ի մօտոյ nahe, endlich.

’ի ներքոյ unter, unten, im Innern, innerhalb.

’ի ներքուստ von unter… her, von unten her, hinein, nach innen.

’ի ներքս in, hinein, innerhalb.

’ի վայր unten, nach unten.

’ի վեր über, nach oben, höher.

’ի վերայ über, für, trotz.

իբր } wie, als, wann, wenn
իբրև } auch, nachdem, wie
իբրու } gleichsam, dennoch.

իմ, ոյ mein, der Meinige.

իմանալ, մացայ merken, wissen, lernen, begreifen, erkennen.

իմանալի, լոյ, եաւ erkennbar, begreiflich.

իմաստ, ի Sinn, Geist, Einsicht, Weisheit, Urtheil.

իմաստութիւն Weisheit.

իմաստուն, նոյ weise, umsichtig, geschickt.

իմացուցանել, ցուցի merken lassen, wissen lassen, benachrichtigen.

իմն, etwas, irgend ein.

ինձ, ընձու Leopard.

ինն, ըննի neun.

իններորդ, ի, ու der neunte.

իննեւտասն, ի neunzehn.

ինչ, ընչի etwas, irgend ein.

ինչ was? was für ein?

ինչ ընչի Sache, Ding.

ինչք, ընչից Vermögen.

ինքն, քեան selbst.

ինքնակալ, ի, ու Selbstherrscher.

ինքնակամ selbstwillig, freiwillig.

ինքնին selbst, von selbst.

իշավայրի, ւոյ, եաւ wilder Esel.

իշխան, ի, ու Fürst.

իշխանութիւն Fürstenthum, Fürstenwürde, Macht, Reich.

իշխել, եցի, խեալ herrschen über.

իջանել, իջի hinabsteigen.

իջեվան } ի Haltstelle, Herberge.
իջևան }

իջուցանել, ցուցի hinabsteigen machen, hinabsteigen lassen.

Իսահակ, այ Isaak.

իսկ, ի wirklich, wahr.

իսկ aber, doch, jedoch.

իսկոյն sofort.

իր, ի, ու Sache, That, Zweck, Absicht, Plur. իրիք auch „Geschichte“.

իրազգած wissend, benachrichtigt.

իրական, ի, աւ wirklich, thatsächlich, wahrheitsgetreu.

իրաւ Gerechtigkeit.

իրաւարար, ի, աւ Richter.

իրաւունք, ւանց Recht, Gerechtigkeit.

իրերաց Gen.—Dat. des Pron. reciproci „einander".

իւր Gen.—Dat. Sing. des Pron. person. reflex. der III. Person „seiner = ihrer, sich".

իւր, ոյ sein, ihr, der Seinige, der Ihrige.

իւրային, այնոյ der Seinige, der Ihrige.

իւրաքանչիւր, ոյ ein jeder.

իւրովի } von selbst, freiwillig.
իւրովին }

իք, իրիք, իւիք etwas, irgend ein.

Լ, լ L, l, 30.

Լազիկայ Lasika (ein Theil von Colchis).

լալիւն } das Weinen.
լալիք, լեաց, լեօք }

Լակեդեմոնացի, ւոյ Lacedämonier, lacedämonisch.

լայնատարած ausgedehnt.

լայքա fremdes Wort in der Bedeutung: rothe Haut, rothes Leder.

լանջք, ջաց und ջից Brust, Hals, Kehle.

Լապիթեայ der Lapithe.

լաւ, ի, աւ gut, besser, mehr.

լեառն, լերին, ամբ Berg.

լեզու, ի, աւ Zunge, Sprache.

լեզուանութիւն Schwatzhaftigkeit.

լեղի, ւոյ, եաւ Galle.

լեռնական, ի, աւ Bergbewohner, bergig.

լեռնակեցիկ Bergbewohner.

լեռնակողմն, ման Gebirgsseite, Gebirgsgegend.

լեռնային, այնոյ bergig, gebirgig.

լեռնոտնեայ, նէի am Fusse eines Berges wohnend.

Լերուբնայ Lerubna (alter Schriftsteller).

Լեւոնդիոս, դի Leontius.

լի, լոյ voll.

Լիբիէ Lybien.

Լիբիացի, ւոյ Lybier, lybisch.

Լիկիանոս } Licinius.
Լուկիանոս }

լինիլ, եղէ sein, werden.

լինելութիւն das Werden, Geburt.

Լիւդական lydisch.

Լիւդացի } ւոյ, Lydier, lydisch.
Լիւդէացի }

լիով reichlich.

Լիւսանիայ Lysanias (Fürst von Abilene).

լլկանք, նաց, նօք Unbilden, Beleidigung.

լնուլ, լցի vollmachen, erfüllen, ersetzen.

լոկ einzig, allein.

լոյս, լուսոյ Licht.

լուաւէտ moosreich.

լուանալ, ացի baden, sich baden.

լուացումն, ցման Bad.

լուծանել } ծի entbinden, entlasten, entheben,
լուծել } entlassen.

լուծանիլ, ծայ ermatten, den Muth verlieren.

Լուկաս Lucas.

լող das Schwimmen.

Լուղոս, ղայ Lullus.

լուռ, լռոյ schweigend, stumm.

լուսաւոր, ի, աւ leuchtend, hell, prachtvoll.

լուսաւորել, եցի erleuchten, hell machen.

լուսաւորիչ, րչի, աւ Erleuchter.

լուսաւորութիւն Erleuchtung.

լուսին, սնի und սնոյ } Mond.
լուսնակն }

լուցանել, լուցի leuchten lassen, anzünden.

լուր, լրոյ das Hören, Nachricht, Gerücht.

լսել, լուայ hören.

լսելի, ւոյ, եաւ hörend, hörbar.

լսելիք, լեաց, լեօք Gehör, Ohren.

լքանիլ, լքայ niedergeschlagen sein, ermatten, verzweifeln.

Խ, խ Ch, ch, 40.

խաբել, եցի, բեալ betrügen, täuschen.

խաբկանք, նաց, նօք } Betrug,
խաբք, բից } Täuschung.

Խազիրք, զրաց die Chasiren (asiatisches Volk nördlich von Armenien).

խախտել, եցի, տեալ erschüttern, bewegen.

խաղալ, ացի marschiren, segeln.

խաղալիկ, լկի, աւ Spieler, Schauspieler.

խաղաղանալ, ացայ sich beruhigen, ruhig sein.

խաղաղասէր, սիրի, աւ friedliebend.

խաղաղել, եցի beruhigen.

խաղաղութիւն Ruhe, Friede.

խաղաղուցանել, ղուցի zur Ruhe bringen.

Խաղտիք, տեաց die Chaldäer.

խայտուց, ի Flecken.

խան, ի Gehöfte.

խանդալ, ացայ eifersüchtig sein, neidisch sein, Verlangen haben nach, Lust haben nach.

խաչ, ի, աւ Kreuz.

խաչել, եցի kreuzigen.

Խառան, ու Charran (Stadt in Armenien).

խառնակել, եցի vermischen, umarmen.

խառնակիլ, եցայ sich vermischen, sich umarmen, sich gegenseitig angreifen.

խառնակութիւն Vermischung, geschlechtliche Beiwohnung.

խառնել, եցի, նեալ mischen, vermischen.

խառնիլ, եցայ, նեալ sich mischen, sich vermischen.

խառնուած, ոյ Mischung, Vermischung, geschlechtliche Vermischung, das Product einer solchen.

խարտի sehr gross.

խաւար, ի, աւ Dunkelheit.

*խաւարիլ*, *եցայ* sich verdunkeln.
*Խաքան* Chakhan (ostasiatischer Fürstentitel).
*խելագարանք*, *նաց*, *նօք* Thorheit, Irrsinn, Geistesabwesenheit.
*խզել*, *եցի* abschneiden, aussondern.
*խէթ*, *խեթի* Hass.
*խժական*, *ի*, *ու* barbarisch, grausam.
*խիտ* dicht, zusammenhängend.
*խնամ*, *ոյ* Sorge, Fürsorge.
*խնամանալ*, *ացայ* sich verschwägern, sich durch Heirath verbinden.
*խնամի*, *ւոյ*, *եաւ* Verwandter.
*խնամութիւն* Verwandtschaft, Verschwägerung, Verbindung durch Heirath.
*խնայել*, *եցի* schonen, verzeihen.
*խնդալ*, *ացի* sich freuen, als Subst. „Gruss“ in Briefen.
*խնդիր*, *դրոյ* Frage, Nachfrage, Nachforschung, Verlangen, Ersuchen.
*խնդրակ*, *ի*, *ու* Sucher.
*խնդրել*, *եցի* suchen, wünschen, fordern.
*խնդրուած*, *ոյ*, *ով* u. *ու* Wunsch, Forderung.
*խոզ*, *ի* und *ու* Schwein.
*խոժոռագեղ* von traurigem, hässlichem Anblick.
*խոհեմ*, *ի* klug.
*խոհեր*, *ի*, *ու* Schutt.
*խողխողել*, *եցի* erwürgen, den Kopf abschneiden.
*խողխողութիւն* Erwürgung, Kopfabschneidung.
*խոյանալ*, *ացայ* sich schwingen, sich stürzen auf.
*խոյզ*, *խուզի* Nachforschung.
*խոյս տալ* ausweichen, nachgeben, fliehen, entfliehen.
*խոյր*, *խուրի* Band, Diadem, Kopfschmuck, Hut.
*խոյրարար*, *ի*, *ու* Kopfschmuck-Fabricant.
*խոնարհութիւն* Bescheidenheit.
*խոշորագեղ* hässlich.
*խոշտանգել*, *եցի* belästigen, quälen, foltern.
*խոպոպիք*, *պեաց*, *պեօք* Frisur, Haarwuchs, Locken.
*Խոռոհբուտ* Chorrohbut.
*Խոռ*, *ոյ* Chorr.
*խոստանալ*, *ացայ* versprechen.
*խոստովանողական*, *ի*, *ու* zum Bekenntniss gehörig.
*խոստովանութիւն* Bekenntniss, Glaubensbekenntniss.
*խոստումն*, *ման* Versprechen, Versprechung.
*Խոսրան*, *ոյ* Chosran.
*Խոսրէն*, *ենայ* Chosren.
*Խոսրով*, *ու* Chosrow.
*Խոսրովիդուխտ*, *դխտոյ* Chosrowiducht (Tochter Chosrows).
*խոտաւէտ* grasreich, kräuterreich.
*խոր*, *ոյ* tief, weit, Tiefe, Abgrund.
*խորակն* tiefäugig.
*խորամանկութիւն* List.
*խորայատակ* tief.

խորան, ի, աւ Zelt, Tabernakel.

խորանալ, րացայ sich aushöhlen, hohl = tief werden.

խորասոյզ in den Abgrund gestürzt.

խորհել | խորհիլ } եցայ denken, überlegen, denken an, sinnen auf.

խորհուրդ, հրդեան Gedanke, Absicht, Berathung, Entschluss, Plan.

խորհրդածու, ի, աւ Rathgeber, Theilnehmer, Zeuge einer Sache, gegenwärtig bei.

խորհրդական, ի, աւ mystisch, räthselhaft.

խորտակել, եցի zerbrechen, zerschmettern.

խորք, րոց Tiefe, Abgrund, das offene Meer.

խուժ, ի, աւ barbarisch, ungebildet.

խուժադուժ wild, grausam.

խուճապանք, նաց, նօք Eile, Eifer, Geschäftigkeit.

խումբ, խմբի Truppe.

խուսել, եցի, սեալ entfliehen.

խռովել, եցի verwirren, beunruhigen.

խռովութիւն Verwirrung, Streit, Aufruhr.

խստանալ, տացայ hart = erbittert sein, hart = erbittert werden, wüthen.

խստասրտութիւն Härte, Hartnäckigkeit, Widerstand.

խտրել, եցի aufhören, aufschieben.

խրախճանութիւն Fest.

խրատ, ու Ermahnung, Rath.

խօսիլ, եցայ sprechen, sich unterreden, verhandeln mit, überreden zu.

խօսող, ի, աւ Sprecher, Schwätzer.

խօսք, սից Sprache, Worte, Abhandlung.

Ծ, ծ Ds, ds, 50.

ծագիլ, եցայ spitz sein, hervorkommen, sich zeigen, erscheinen.

ծախել, եցի verbrauchen, verwenden.

ծածկել, եցի, կեալ bedecken, verbergen.

ծածուկ heimlich.

ծակամուտ, մտի in eine Höhle getreten.

ծաղկակալ, ի, աւ Blumen tragend, Blumen haltend.

ծաղկիլ, եցայ, կեալ blühen.

ծաղկոց, ի, աւ Blumengarten.

ծայր, ի Ende, Spitze, äusserste Grenze.

ծայրաքաղ verstümmelt, abgekürzt.

ծանակել, եցի prellen, lächerlich behandeln.

ծանր, ու schwer.

ծանրասիրտ, սրտի, աւ schwerherzig, hartnäckig.

ծանօթ, ի bekannt, gut bekannt, beliebt.

ծառայ, ի Diener, Sclave, Vasall.

ծառայել, եցի dienen.

ծառայեցուցանել, ցուցի zum Diener = Sclaven = Vasallen machen, unterwerfen.

ծառայութիւն Dienstverhältniss, Abhängigkeit, Knechtschaft, Hörigkeit.

ծեր, ոյ Greis, alt.

ծերանալ, րացայ alt sein, alt werden.

ծերծանել, ծի wegnehmen.

ծերծանիլ, ծայ sich befreien, entgehen, entfliehen.

ծերութիւն Alter.

ծերունի, ւոյ, եաւ Greis, alt.

ծիր, ծրի Kreislinie, Kreis, Bogen.

ծիրանի, ւոյ, եաւ Purpur, purpurn.

ծնանիլ, ծնայ erzeugen, gebären, geboren werden.

ծննդոց 1. Zeugung, Zucht, 2. Name eines Waldes in Armenien.

ծնող, ի, աւ Erzeuger, Gebärerin.

ծնողք, աց, օք Eltern.

ծնունդ, ծննդեան das Erzeugen, das Gebären, Geburt, Ursprung, das Erzeugte, das Geborene, der Nachkomme.

ծնունդք, ծննդոց die Nachkommen, die Nachkommenschaft.

ծնօտ, ի Wange.

Ծոբ Dsob (Landstrich im Canton Dschavachkh, der armenischen Provinz Gugarkh).

ծով, ու Meer, See.

ծովակ, ի, աւ kleines Meer, See.

Ծովդէացի, ւոյ Dsowdeer (Bewohner eines Ծովդի Dsowdi genannten Landstriches, dessen Lage nicht bekannt ist).

ծովեգնաց übers Meer segelnd.

ծովեզերայ } Bewohner des Meeresufers, am Meeresufer wohnend.
ծովեզերեայ }

ծովեզր, զեր Meeresufer.

Ծոփք, փաց Dsophkh (Canton der armenischen Provinz „Viertes Armenien“), die Bewohner derselben.

Կ, կ K, k, 60.

Կադմեայ } Cadmäer, cadmäisch.
Կադմեան }

կազմած, ոյ Ausrüstung, Geschirr, Heeresgefolge.

կազմել, եցի, մեալ ausrüsten, schmücken, errichten, erbauen, herstellen, verfertigen, zu etwas gestalten.

կազմութիւն Ausrüstung, Ausstattung, Ordnung, Erbauung, Aufstellung.

կալ, կացի bleiben, dauern, leben, sein.

կալանք, նաց, նօք Gefangennahme, Gefängniss.

կալուածք, ծոց Besitzung, Güter.

կախարդ, ի, աւ Zauberer.

կախարդել, եցի bezaubern.

կախել, եցի aufhängen.

կականումն, նման das Weheklagen.

կաղ, ի, աւ lahm.

կաղաղ, ի Höhle wilder Thiere.

կամ oder.
կամ — կամ entweder — oder.
Կամադրոս Camadrus.
կամակար gerne.
կամակորութիւն Eigensinn.
կամաւոր, ի, աւ freiwillig.
Կամբիւսէս Cambyses.
կամիլ, եցայ wollen, beabsichtigen.
կամուրջ, մրջի, աւ Brücke.
Կամսար Kamsar.
Կամսարական, ի, աւ Kamsarier, kamsarisch (armenisches Geschlecht).
կամք, մաց, մօք Wille.
կամաւ (Instr. Sing.) gerne, freiwillig.
կայսերական, ի, աւ kaiserlich.
կայսր, սեր Kaiser.
կայտառ, ի, աւ munter.
կայտռիլ, եցայ springen.
Կանգարք Kangarkh (Gebirge zwischen Armenien und Iberien).
կանգնել, եցի erheben, errichten, aufrichten.
կանխագոյ vorherig, früher.
կանոն, ի, աւ Canon (kirchliches Gesetz).
կանոնել, եցի canonisch festsetzen.
կաշ, ոյ<br>կաշի, ւոյ, եաւ } Leder.
կապ, ոյ Band, Fessel.
Կապադովկացի, ւոյ Cappadocier, cappadocisch.
կապան, ի, աւ Engpass.
կապանք, նաց, նօք Bande, Fesseln, Engpass.
կապար, ի, աւ Blei.
կապել, եցի, պեալ binden, fesseln.
կապումն պման Fesselung, Gefangennahme.
կառավարել, եցի im Wagen führen, fahren.
Կարինոս Carinus.
կառք, ռաց, ռօք Wagen.
Կասբք, բից die Caspier, Caspien.
կասեցուցանել, ցուցի aufhalten, verzögern.
կասկած, ի<br>կասկածանք,<br>նաց, նօք } Misstrauen, Verdacht, Zweifel.
կասկածիլ, եցայ, zweifeln, misstrauen.
Կասսիոս Cassius.
կատակել, եցի, կեալ spotten.
կատաղի, ւոյ, եաւ zornig, wüthend.
կատաղիլ, եցայ, ղեալ sich erzürnen, zornig, wüthend werden.
կատար, ի, աւ Spitze, Ende.
կատարել, եցի, րեալ vollenden, vollbringen, vollführen, ausführen.
կատարիլ, եցայ, րեալ zu Ende gehen, sterben.
կատարումն, րման Vollendung, Ende, Tod.
կարակնաձեւ kreisförmig.
կարգ, ի, աւ 1. Ordnung. 2. Alles Ordnende und Geordnete: Anordnung, Regel, Gesetz, Mass, Methode, System,

Reihe, Rang, Stand, Zustand, Lage, Verfassung, Religionssystem, religiöser Orden.

կարգաւ der Reihe nach, systematisch.

կարգաւորութիւն Anordnung, Ordnung.

կարգել, եցի ordnen, anordnen, bestimmen.

կարդալ, ացի lesen, nennen.

կարել, ացի können, vermögen.

Կարենեան | Karenier, karenisch (parthisches
Կարենենեան | von Karen abstammend. Geschlecht).
Կարնեան |

Կարէն, րենի und րնի Karen.

կարեւոր, ի, աւ wichtig, ansehnlich, nöthig.

կարի sehr, zu sehr.

կարծ, ի, աւ | Meinung, Ge-
կարծիք, ծեաց, ծօք | danke, Muth-
կարծք, ծից | massung.

կարծել, եցի meinen, muthmassen, halten für.

կարկառ, ի Block, Stein.

կարճ, ոյ | kurz.
կարճառօտ, ի |

կարմիր, մրոյ roth.

կարող, ի, աւ könnend, befähigt.

կարողութիւն Vermögen, Fähigheit, Möglichkeit.

Կարոս Carus.

կարօտիլ, եցայ, տեալ dürftig sein.

կացուցանել, ցուցի stellen, legen, zu etwas bestellen, zu etwas machen.

Կաւկաս, այ, ու und ոյ Caucasus.

կաքաւ, ու Rebhuhn.

կեալ, կեցի leben.

կեանք, կենաց, օք Leben, Lebensmittel.

կեղծաւոր, ի, աւ heuchlerisch.

կենդագրութիւն Porträt.

կենդանի, ւոյ, եաւ lebendig, Thier.

կենդանութիւն das Lebendigsein, Leben.

կենսասէր das Leben liebend, lebensfroh.

կենսատու, ի, աւ Leben gebend.

կենցաղ, ոյ die irdische Welt, das irdische Leben.

կենցաղական, ի, աւ weltlich, irdisch, bürgerlich.

կենցաղավարել | եցայ leben, sich
կենցաղավարիլ | betragen.

Կեսար, ու Caesar.

Կեսարիայ, րու Caesaraea.

կերակուր, կրոյ Speise, Lebensmittel.

Կերասոս Cerasus.

կերպարան, ի, աւ Form, Gestalt.

կէս, կիսոյ Hälfte, halb.

կին, կնոջ, կնամբ Plur. կանայք, նանց Frau.

կինճ, կնճի, աւ | Eber, wildes
կինջ, կնջի, աւ | Schwein.

կիրք, կրից Leiden.

Կիլիկեցի, ւոյ Cilicier, cilicisch.

Կիլիկիայ Cilicien.

Կիւկղադ, այ die Cycladen (Inselgruppe).

Կիւնտոս Quintus.

Կիւրոս, ի Cyrus.

Կղարջք die Kghardschier (Volk östlich von Armenien).

Կղաւդիոս, դեայ Claudius.

Կղեսուր Coelesyrien.

Կղէոպատրայ
Կղէոպատրեայ } Cleopatra.

Կղիտոստրադոս Clitostradus = Cleostratus (ein Argiver).

կղզի, ւոյ, եաւ Insel.

կճասուլ
կճեայ } marmorn.

կճակ, ի, աւ Huf am Fusse der Thiere.

կնամոլ, ի und ոյ weibersüchtig.

կնութիւն das weibliche Geschlecht, Frauenstand, Ehe.

կշտամբել, եցի, բեալ tadeln.

կոխել, եցի poliren.

Կող, ոյ Kogh (Canton der armenischen Provinz Taikh).

Կողբ Koghb (Landstrich im Canton Dschavachkh der armenisch. Provinz Gugarkh).

կողմ
կողմն } մանց Theil, Seite, Gegend, Land.

կողմնակալ, ի, աւ Statthalter.

կողմնակալութիւն Statthalterschaft.

կողմնապահ, ի, աւ Statthalter.

Կողոնիայ Koghonia (Colonia) (Hügel in Kleinasien).

կոյս, կուսի, աւ Seite.

կոյս, կուսի Jungfrau, Mädchen.

կոյր, կուրի blind.

Կոշմ Koschm (weibl. Name).

կոչ Ruf, Einladung.

կոչել, եցի rufen, nennen, berufen, einladen.

կոչումն, չման Ruf, Geschrei, Benennung, Name, Berufung, Einladung.

կոպտարանձն ungestaltet.

Կոռնակ Kornak (Stadt).

Կոստանդ, այ
Կոստայ } Constans (Vater Constantins).

Կոստանդիանոս, ոսի, դնի und դինու Constantinus.

Կոստանդնուպօլիս, լսի Constantinopolis.

կոտորած, ի Ermordung, Blutbad.

կոտորել, եցի, րեալ zerschneiden, zerlegen, tödten, vernichten, besiegen.

կոտորումն, րման Ermordung.

Կորդուացի, ւոյ Kordovier, kordovisch (Bewohner des armenisch. Cantons Kordukh).

Կորդուք, ւաց Kordukh (Gebirge und Canton der armenisch. Provinz Kordschaikh).

Կորդրիք Kordrikh (Canton der armenischen Provinz Kordschaikh).

կորզել, եցի mit Gewalt reissen, aus-, ent-, an sich reissen.

կործան hingeworfen, hingefallen.

կործանել, եցի niederschlagen.

Կորճայք, ճէից Kordschaikh (armenische Provinz).

կորնչիլ, կորեայ umkommen.

կորովի, ւոյ, եաւ stark, mächtig, schwer.

կորովութիւն Stärke, Gewalt, Befähigung, Geschicklichkeit.

կուռ, stark, fest, dauerhaft.

*կուռք*, *կռոց* Götzen.

*կուսակալ*, *ի*, *աւ* Statthalter.

*կուսակցիլ*, *եցայ*, *ցեալ* begünstigen, anhangen, Parteigenosse sein.

*կուսան*, *ի*, *աւ* Jungfrau, Mädchen.

*կուտ*, *ի* Getreide, Futter, Speicher- und Keller-Vorrath.

*կուտել*, *եցի* häufen, anhäufen, aufhäufen, ansammeln.

*Կուր* Kur (Kyrus, Fluss in Armenien).

*կոփածոյ*, *ի* gehauen.

*կոփել*, *եցի* schneiden, hauen.

*կռանահարկութիւն* Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer.

*կռապաշտ*, *ի* Götzendiener.

*կռապաշտութիւն* Götzendienst.

*կռել*, *եցի* meisseln, in Stein hauen.

*կռիւ*, *կռուոյ* Streit.

*կտակ*, *ի*, *աւ* Testament, Contract, Vereinbarung, Bestimmung.

*կտաւ*, *ի* und *ոյ* Leinwand.

*կտրել*, *եցի* schneiden, abschneiden (mit den Zähnen abschneiden = abbeissen), durchschneiden, durchbrechen.

*Կրասոս*, *ի* Crassus.

*կրել*, *եցի* tragen, ertragen, aushalten.

*Կրետացի*, *ւոյ* Cretenser, cretensisch.

*կրթութիւն* Uebung.

*Կրիսոս*, *ոսի* und *սեայ* Croesus.

*կրծել*, *եցի* benagen.

*կրկէս*, *իսի* Circus, Wettkampf.

*կրկին*, *կնոյ* doppelt, wieder.

*կրկնագրել*, *եցի* wieder schreiben.

*կրտսեր*, *ոյ* jünger, kleiner, geringer.

*կրօնաւորիլ*, *եցայ* Mönch werden, Mönch sein, als Mönch leben.

*կրօնք*, *նից* Gesetze, Sitten, Gebräuche, religiöser Orden.

*կցորդ*, *ի*, *աւ* Theilnehmer, Theilhaber, theilnehmend, theilhabend.

*կօշիկ*, *շկի*, *աւ* Schuh.

**Հ**, *հ* H, h, 70.

*Հագներգութիւն* Gesang, Lied, Gedicht, Buch.

*Հադամակերտ*, *ի* Hadamakert (Stadt in Armenien).

*Հազար*, *ի*, *իւ* und *աւ* tausend.

*Հազարապետ*, *ի*, *աւ* Befehlshaber über tausend Mann, Chiliarch.

*Հազարապետութիւն* Befehlshaber-Stelle = Würde, Chiliarchen-Stelle = Würde.

*Հալածական*, *ի*, *աւ* vertrieben, flüchtig.

*Հալածանք*, *նաց*, *նօք* Verfolgung, Vertreibung.

*Հալածել*, *եցի*, *ծեալ* verfolgen, vertreiben.

*Հակամիտել*, *եցի*, *տեալ* neigen.

*Հակառակ*, *ի*, *աւ* Feind, feindlich.

*Հակառակադիր*, *դրի*, *աւ* Feind, Gegner.

հակառակիլ, եցայ, կեալ entgegen sein, feindlich sein.
հակառակորդ, ի, աւ Gegner, Feind.
հաղորդութիւն Gemeinschaft.
հաճիլ, եցայ, ճեալ Gefallen haben, sich begnügen.
հաճոյ angenehm, passend.
հաճոյք, յից Gefallen, Wohlgefallen, Vergnügen.
համ, ոյ Geschmack, Lust.
համազգի, ւոյ, եաւ desselben Geschlechtes.
համաթիւ derselben Zahl.
համամայր, մօր, մարք von derselben Mutter.
համայն, ի ganz, sogar, dennoch.
համառօտ, ի kurz.
համատոհմ, ի aus demselben Hause, Verwandter, verwandt.
համար, ոյ Rechnung, Zählung, Zahl, Rücksichtsnahme, Achtung, Ehre.
համարիլ, եցայ halten, erachten für, glauben.
համարձակ, ի, աւ frei, kühn.
համարձակաբար kühn.
համարձակիլ, եցայ sich erkühnen, wagen, sich erlauben.
համբառնալ, բարձի erhöhen.
համբառնալ, բարձայ sich erhöhen.
համբաւ, ոյ, Gen. Plur. auch ուց Nachricht, Gerücht.
համբաւաբեր, ի, աւ Nachricht bringend, Bote.
համբաւել, եցի Nachricht bringend, ein Gerücht verbreiten.

համբեր ausdauernd, geduldig.
համբերել, եցի ertragen, erdulden.
համեղ süss.
համեմատ, ի gleich, ähnlich, entsprechend.
համեստ, ի bescheiden.
համոզել, եցի, զեալ überreden, beruhigen.
համօրէն, ինի, աւ ganz.
Հայ, ոյ Armenier, armenisch.
Հայք, յոց die Armenier, Armenien.
Հայաստան, ի, աւ Armenien.
Հայաստանեայք, եայց, եօք die Armenier, Armenien.
Հայերէն armenisch.
հայեցուած, ոյ Blick, Anblick.
հայիլ, եցայ blicken, anblicken, sehen.
Հայկ, այ Haik (Ahnherr der Armenier).
Հայկազն, զին, զամբ und զնոյ, զնաւ der Haikane (Nachkomme Haiks), haikisch.
Հայկակ, այ Haikak.
Հայկական haikakisch.
Հայր Hair.
հայր, հօր, հարք Vater.
հայրենական, ի, աւ } väterlich.
հայրենի, ւոյ, եաւ } väterlich.
հայրութիւն Vaterschaft.
հան, ոյ } Grossmutter.
հանի, ւոյ } Grossmutter.
հանապազ in Einem fort, unaufhörlich.
հանգիստ, գստի und գստեան Ruhe.

հանգոյն ähnlich, gleich.

հանգոյց, գուցի Ruhe, Ruhestelle, Haltestelle.

հանգուցանել, գուցի zur Ruhe bringen, beisetzen, begraben.

հանգչիլ, գեայ ausruhen, nachlassen.

հանգստարան, ի, աւ Ruhestätte, Grab.

հանգարտութիւն Ruhe, Friede.

հանդերձ mit.

հանդերձել, եցի bereiten, ausrüsten, schmücken, bekleiden.

հանդէպ vor, gegenüber.

հանդիպիլ, եցայ, պեալ eintreffen, eintreten, sich ereignen, zusammentreffen, begegnen, etwas erreichen.

հանդուրժել, եցի ertragen.

հանել, հանի ziehen, wegziehen, stossen, werfen, vertreiben, legen.

Հանի, ւոյ Hani (Canton der armenischen Provinz Phaitakaran).

հանճար, ոյ Geist, Geistesschärfe.

հանճարաբանութիւն Rede, Discurs, Erörterung.

հանուր, նրոյ allgemein, ganz.

Հաշտեանք, տենից Haschteankh (Canton der armenischen Provinz „Viertes Armenien“).

հաշտեցուցանել, ցուցի geneigt machen.

հաշտութիւն Vereinbarung, Vertrag, Friede, Freundschaft.

հասակ, ի, աւ, Wuchs, Gestalt, Grösse, das reife Alter.

հասանել, հասի ankommen, sich ereignen, zustossen.

հասարակ, ի, աւ allgemein, gewöhnlich, zusammen, Masse, Volk, Volksmenge.

հասու dazukommend, begreifend.

հասուցանել, սուցի ankommen machen, führen, ziehen.

հաստատ sicherlich.

հաստատել, եցի befestigen, versichern, bewahrheiten, bestellen zu . . .

հաստատուն, տնոյ fest, sicher.

հատանել, հատի schneiden, abschneiden.

հատուած, ի und ոյ Schnitt, Abschnitt, Theil, Stück, Zweig, Bruch, Trennung.

հատուածել, եցի, ծեալ schneiden, abschneiden, trennen.

հատուցանել, տուցի geben, wiedergeben, schenken, bezahlen, erfüllen.

հարազատ, ի, աւ Verwandter, verwandt.

հարազատութիւն Verwandtschaft.

հարաւ, ոյ Süden.

հարաւային, այնոյ südlich.

հարթութիւն Ebenheit, Gleichmässigkeit.

հարիւր, ի und ոյ hundert.

հարկ, ի, իւ und աւ Tribut, Dienstpflicht, Nothwendigkeit, Gesetz.

հարկահան, ի, աւ Tribut-, Steuer-, Zins-Einnehmer.

Հարկանել, Հարի schlagen, stossen, ergreifen, (Geld) prägen, beleidigen, verwunden, niederschlagen, tödten, besiegen, unterwerfen, (die Trompete) ertönen lassen.

Հարկաւորել, եցի / Հարկեցուցանել, ցուցի nöthigen, zwingen.

Հարկել, եցի, կեալ Tribut auflegen.

Հարկիլ, եցայ, կեալ tributpflichtig sein = werden, gezwungen sein = werden.

Հարճ, ի Concubine.

Հարճութիւն Concubinat, Stand einer Concubine, Harem.

Հարուած, ոյ Schlag.

Հարսանիք, նեաց, նեօք / Հարսնութիւն Hochzeit, Vermählung.

Հարսնանալ, ացայ sich verheirathen, verheirathet sein.

Հարցանել, Հարցի fragen.

Հարցուկ, ցկի, ու Seher, Seherin.

Հարցումն, ցման Frage, Anfrage.

Հաց, ի Brod, Essen, Lebensmittel.

Հացաւէտ brodreich.

Հաւ, ոյ Vogel.

Հաւանել / Հաւանիլ եցայ, նեալ nachgeben, zustimmen.

Հաւանեցուցանել, ցուցի bestimmen, überreden.

Հաւանեցուցանողական, ի, ու überredend.

Հաւանութիւն Zustimmung.

Հաւասար, ի gleich, eben, gleichlautend, gleichtheilig, gleichmässig, gleichlautende Abschrift, Niveau (des Meeres, eines Flusses).

Հաւասարագործ, ի, ու dasselbe thuend.

Հաւասարել, եցի gleich = eben machen.

Հաւաստի, ւոյ, եաւ sicher, gewiss.

Հաւատ, ոյ Glaube, Religion, Glaubenssatz.

Հաւատալ, ացի u. ացայ glauben.

Հաւատարիմ, րմի, ու treu, zuverlässig, sicher, gewiss.

Հաւատարմանալ, ացայ treu sein.

Հաւատարմութիւն Glaubwürdigkeit, Treue, Wahrhaftigkeit, Wahrheit.

Հաւաստեաւ, (Instr. als Adverb) sicher, fest, zuverlässig.

Հաւաքել, եցի sammeln.

Հաւենունի, ւոյ Havenunier, havenunisch (armenisches Geschlecht).

Հեզիկ süss, leise, ruhig.

Հեզութիւն Milde.

Հեթանոս, ի, ու Heide.

Հեթանոսութիւն Heidenthum.

Հելլենական, ի, ու hellenisch, das Hellenische, Hellas.

Հելլենացի, ւոյ Hellene, hellenisch.

Հեծանել, Հեծայ zu Pferde steigen, reiten.

Հեծեալ, ելոյ Reiter, beritten.

Հեծելազօր, ու Reiterei, beritten.

Հեղգութիւն Trägheit, Nachlässigkeit.

Հեղեղ, ի, աւ Guss, Ueberschwemmung.

Հեղենայ / Հեղինէ, նեայ } Helena.

Հեղուլ, հեղի vergiessen.

Հեղումն, ղման Vergiessung.

Հեշտալի, լոյ, եաւ angenehm, erquickend.

Հեռանալ, ռացայ sich entfernen, entfernt sein, verloren gehen.

Հեռաստան, ի, աւ Entfernung, entferntes Land, entfernt.

Հեռացուցանել, ցուցի entfernen.

Հեռի entfernt.

Հետ nach.

Հետահետ nachfolgend.

Հետամուտ, մտի, աւ verfolgend, strebend nach.

Հետային darauf.

Հետախոյզ Nachspürer, Aufpasser, nachspürend, aufpassend.

Հետեւակ, ի, աւ zu Fuss, Fusssoldat.

Հետեւակիլ, եցայ zu Fuss gehen.

Հետեւանալ ւացայ / Հետեւիլ, եցայ } folgen, nachfolgen.

Հետեւող, ի, աւ Folger, Nachfolger.

Հետէ von — an.

Հետի zu Fuss.

Հեր, ոյ Her, Canton der armenischen Provinz Parskahaikh.

Հեր, ոյ Haar.

Հերակլէս, կլայ u. կլեայ Heracles.

Հերձուած, ոյ Theilung, Spaltung, Secte, Häresie.

Հերոդոտոս Herodotus.

Հերովդէս, դէի u. դի Herodes.

Հերովդիադայ Herodias (weiblicher Name).

Հերքել, եցի, քեալ zurückstossen, zurückwerfen, abhalten, hindern.

Հեւր s. Հիւր.

Հզօր, ի, աւ mächtig, stark.

Հզօրապէս auf kräftige Weise.

Հէն, հինի Räuber, Raubzug.

Հիանալ, հիացայ erstaunen.

Հիացումն, ցման das Erstaunen.

Հիացուցանել, ցուցի erstaunen machen.

Հիմնել, եցի gründen, errichten, befestigen.

Հին, հնոյ alt, das Alte, Alterthum.

Հինգ, հնգի / Հինգք, հնգից } fünf.

Հինգերորդ, ի, աւ der fünfte.

Հիրկանեանք die Anhänger des Hyrcanus.

Հիրկանոս, նու Hyrcanus.

Հիւանդ, ի, աւ krank.

Հիւանդանալ, դացայ krank werden.

Հիւանդութիւն Krankheit.

Հիւպողիտոս, տայ Hippolytus.

Հիւպատոս, ի, աւ / Հիւպատեան } Consul.

Հիւսային, այնոյ / Հիւսիսական, ի, աւ } nördlich.

Հիւսիս, ոյ / Հիւսիսի, ւոյ } Norden.

Հիւր / Հեւր } ի, աւ Fremdling, Gast.

Հիփիտ, եայ Iphitos (Wiederhersteller der olympischen Spiele).

Հմայք, յից Zauberei, Magie.

Հմուտ erfahren, informirt, wissend.

Հմտութիւն Geschicklichkeit.

Հնազանդ, ի unterworfen, gehorchend.

Հնազանդել, եցի<br>Հնազանդուցանել, ցուցի } unterwerfen.

Հնազանդիլ, եցայ unterworfen sein, gehorchen.

Հնազանդութիւն Unterwerfung, Gehorsam.

Հնախօս, ի, աւ vom Alter handeln = redend, des Alterthums kundig.

Հնար, ի Mittel, möglich.

Հնարակերտ, ի, աւ Hnarakert (Festung in Armenien).

Հնգապատիկ, fünffach.

Հնդիկ, դկի, աւ Indier, indisch.

Հնչեցուցանել, ցուցի ertönen = blasen lassen.

Հնչումն, չման das Wehen (des Windes), das Blasen (von Instrumenten).

Հնոց, ի, աւ Ofen.

Հնումն, նման das Alterthum.

Հոգ, ոյ Sorge, Beaufsichtigung, Verwaltung.

Հոգալ, ացայ Sorge haben, besorgen, versorgen.

Հոգեւոր, ի, աւ geistig.

Հոգի, ւոյ, եաւ Seele, Geist.

Հոծ dicht, zusammenhängend.

Հոմանուն, նուան gleichnamig.

Հոնք, նաց, նօք die Hunnen.

Հոսանք, նաց, նօք Strom, Fluss.

Հոսել<br>Հոսիլ } եցայ fliessen.

Հովանի, ւոյ, եաւ Schatten.

Հովանոց, ի, աւ Zelt, Sommerwohnung.

Հովիտ, վտի, աւ Thal.

Հովիւ, վուի, աւ Hirt.

Հովուավանք, նաց, նօք Hirtenwohnung, Schäferei.

Հոտաբան, ի, աւ Ort mit Wohlgerüchen, Garten.

Հուժկու stark, mächtig.

Հուսկ darnach.

Հուպ nahe.

Հուր, հրոյ Feuer.

Հպատակ, ի, աւ unterwürfig, gehorsam.

Հպարտ, ի, աւ stolz.

Հպարտանալ, տացայ sich aufblähen.

Հպարտութիւն Aufblähung,Stolz.

Հռիփսիմեանք, եանց die Gefährtinnen der (Jungfrau und Märtyrin) Ripsime.

Հռոդացի, ւոյ Rhodier, rhodisch.

Հռոմ<br>Հռովմ } Rom.

Հռոմայեցի, ւոյ<br>Հռովմայեցի, ւոյ } Römer, römisch.

Հսկայ, ի Riese.

Հրաման, ի, աւ Befehl.

Հրամայել, եցի befehlen.

Հրաշալի, ւոյ, եաւ wunderbar.

Հրաշափառ, ի hoch, majestätisch.

Հրապարակ, ի, աւ öffentlicher Platz, Strasse.

Հրապուրել, եցի verleiten, aufstacheln, aufreizen.

Հրազդան Hrasdan (Fluss in Armenien).

Հրեշտակ, ի, աւ Bote, Engel.

Հրեայ, էի Jude, jüdisch.

Հրէաստան, ի, աւ Judäa.

Հրէութիւն Judenthum.

Հրէշ, ի Ungeheuer.

Հրկիզութիւն Verbrennung.

Հրովարտակ, ի, աւ Diplom, Decret, Schreiben, Legitimationsschreiben.

Հօտ, ի Herde.

Ձ, ձ Ts, ts, 80.

ձախակողմն, մեան linke Seite.

ձաղել, եցի verlachen, verspotten, verachten.

ձայն, ի Stimme, Ton, Wort.

ձայնարկու, ի, աւ Töne ausstossend, klagend.

ձայնել, եցի tönen, schreien, rufen, nennen.

ձգել, եցի zielen nach, werfen (Lanze), schiessen (Pfeil).

ձգիլ, եցայ sich dehnen, sich halten, dauern.

ձեռագործ, ի, աւ Handwerker, mit der Hand gemacht, eigenhändig.

ձեռակերտ, ի, աւ Händewerk, Gebäude, Dorf, Stadt, Ansiedelung, mit der Hand gemacht.

ձեռէ Handschuh (nur einmal vorkommend; nach andern an dortiger Stelle Eigenname „Tseres“).

ձեռն, ռին, ռամբ Hand, Macht, Schutz.

՚ի ձեռն durch, mittels.

ձեռնադրել, եցի die Hand auflegen, weihen.

ձեռնամուխ unternehmend.

ձեռնարկել, եցի die Hand anlegen, unternehmen.

ձեռնարկութիւն Unternehmung, das Unternehmen, Entschliessung, Entschluss, Beschluss.

ձեռնտու, ի, աւ die Hand reichend, helfend.

ձեռնտուութիւն<br>
ձեռնտուտութիւն } Handreichung, Hingabe, Hilfe.

ձեր, ոյ euer, der Eurige.

ձերբակալ gefangen.

ձեւ, ոյ Form, äussere Gestalt.

ձի, ոյ Pferd.

ձիավարել, եցի ein Pferd führen = dressiren = zureiten.

ձիգ lang, gedehnt.

ձիընթաց, ի zu Pferde rennend.

ձիընթացք, ցից Pferderennen, Hippodrom.

ձիւն, ձեան Schnee.

Ձիւնական tsiunisch (Tsiuner, armenisches Geschlecht).

ձիւնակիր, կրի, աւ Schneeträger, Schneelieferant.

ձմերային, այնոյ Winter, winterlich.

ձմերոց, ի, աւ Winteraufenthalt, Winterquartier.

ձոր, ոյ Thal.

Ձոր Tsor (Landstrich im Can-

ton Dschavachkh in der armenischen Prov. Gugarkh).
ձուել, եցի, լեալ frieren.
ձուկն, ձկան Fisch.

Ղ, ղ Gh, gh, in Fremdnamen L, l, 90.
Ղոկրացի, ւոյ Lokrer, lokrisch.
ղօղիլ, եցայ, ղեալ sich verbergen.

Ճ, ճ Dsch, dsch, 100.
ճակատ, ու Fronte, Angriffslinie, Schlachtordnung.
ճակատիլ, եցայ sich in Schlachtordnung aufstellen.
ճահ passend.
'ի ճահ im rechten Moment.
'ի ճահ է es passt.
ճամբար, ի, ու Lager.
ճայթեցուցանել, ցուցի Spectakel machen.
ճանաչել | ճանաչիլ } ծանեայ merken, erkennen, kennen lernen, kennen, wissen.
ճանապարհ, ի, ու Weg.
ճանապարհորդել, եցի, դեալ reisen.
ճանապարհորդութիւն Reise.
Ճանիւք Dschaniukh (Land u. Volk am Pontus Euxinus, sonst auch Chaldäer genannt).
ճաշ, ոյ Mittagessen, Festmahl.
ճաշակելի, ւոյ, եաւ schmeckend.
ճաշակելիք, լեաց, լեօք Geschmack.
ճապաղել, եցի zerstreuen, hierhin und dorthin werfen.
ճառ, ի Rede, Vortrag, Abhandlung.
ճառագայթ, ի Strahl.
ճառել, եցի reden, sprechen.
ճարպ, ոյ Fett, dickes Fleisch.
ճարտար, ի, ու Künstler.
ճգնազգեցիկ ein Büsserleben führend.
ճգնաւոր, ի, ու Büsser, Mönch.
ճգնիլ, եցայ arbeiten, sich abmühen, sich abtödten, büssen.
ճգնող, ի, ու Arbeiter.
ճգնութիւն Arbeit, Abtödtung, Busse.
ճեղքել, եցի spalten, theilen, zerstückeln.
Ճեն, ի, ու | Ճենազն, նոյ | Ճենազնեայ, նէի } Dschenier (Chinese) dschenisch.
Ճենբակուր Dschenbakur (Benennung der dschenischen Könige „Dschenierkönig“).
ճշմարիտ, րտի, ու wahr, wirklich.
ճշմարտապէս wahrhaftig.
ճշմարտել, եցի bewahrheiten, beweisen.
ճշմարտիւ (Instr. als Adverb) wirklich.
ճշմարտութիւն Wahrheit.
Ճոր, ոյ Dschor (Felsenthor im Norden von Armenien).
Ճուաշ Dschovasch (Stadt).

Մ, մ M, m, 200.
մազապուր mit genauer Noth kaum.
Մաժան Maschan.
Մաժաք Maschakh (Stadt, später Caesarea).

Մակաբէ, ի Makkabäer.
Մակարիոս Macarius.
Մակեդոնական, ի, աւ macedonisch.
Մակեդոնացի, ւոյ } Macedonier,
Մակեդոնիացի, ւոյ } macedo-
Մակեդոնի, ւոյ } nisch.
մածուցանել, ծուցի zusammenfügen.
մահ, ու und ուան, Plur. մահունք Tod.
մահաբեր, ի, աւ todbringend, tödtlich.
մահարձան, ի, աւ Grabmal, Monument, Thurm.
մաղթանք, թնաց, թնօք Bitten, Gebet.
մաղթել, եցի, թեալ bitten, beten.
Մաղխազան Maghchasan (herdenreicher Ort im Canton Her in der armenischen Provinz Parskahaikh).
Մաղխազ, այ Maghchas (Malchas).
Մամգուն, այ Mamgun (Ahnherr des mamikonischen Geschlechtes).
Մամգունեան mamgunisch.
Մամիկոնեայ, էի Mamikonier, mamikonisch.
մայր, մօր, մարք Mutter.
մայր, ի Ceder, Fichte.
մայրի, ւոյ, եաւ Holz, Gehölz, Wald.
Մանաճիհր Manadschihr.
Մանավազեան Manavasier, manavasisch (arm. Geschlecht).
մանաւանդ mehr, besonders.
Մանդակունի, ւոյ Mandakunier, mandakunisch (armenisches Geschlecht).
Մանդու Mandu (weiblicher Name).
Մանեթոն, ի Manethon.
Մանի, նեայ Mani (weiblicher Name).
մանկութիւն Tugend.
Մանովայ, վեայ } Manova.
Մանովա, ւեայ }
մանուած, ոյ Gespinnst.
Մանովեան Manovier, manovisch (Nachkomme des Manova).
մանուկ, նկան Jüngling, Knabe, jung.
մանրախոյզ, խուզի genaue Nachforschung, genau erforschend, genau erforscht.
մանրապատում das Einzelne erzählend, genau, eingehend.
մաշել, եցի aufreiben, vernichten, ausrotten.
Մաշտոց Maschtotz (armenischer Bibelübersetzer).
մառախլուտ nebelig.
Մառինոս Marinus.
Մասանդան Masandan (Festung in Idumaea).
Մասիս, Gen. Մասեաց Masis (Berg in Armenien).
մաս, սին, սմք Plur. մասունք Theil, Landestheil.
մասնաւոր, ի, աւ zum Theil, theilweise.
Մասքութ, քթի, աւ Massageta.

մատեան, տենի Buch, Schriftstück, Band.
մատնել, եցի verrathen, überliefern.
մատնութիւն Verrath, Anklage.
մատուցանել, տուցի nähern, nahe bringen, vorbringen, anbieten, geben, schenken, wachen, widmen, darbringen (Opfer).
մատչել, մատչիլ, տեայ angrenzen, sich nähern, gelangen zu, kommen zu.
Մար, ի, աւ Meder.
Մարք, րաց die Meder, Medien.
Մարացի, ւոյ medisch.
Մար Աբաս Կատինայ Mar Abas Katina (alter assyrischer Schriftsteller).
Մարանդ, ի Marand (Ortsname).
մարգ, ի, աւ Grasplatz, Wiese, Feld.
մարգարէ, ի Prophet.
մարգարէանալ, ացայ weissagen.
մարգարիտ, րտի, աւ und ոյ, ովք Perle.
մարդ, ոյ Mensch.
մարդադաւ, ի, աւ Betrüger.
մարդադաւութիւն Betrug.
մարդաթիւ, ի Menschenzahl.
մարդախիտ menschenvoll, geräumig.
մարդասիրել, եցի menschenliebend sein, sich erbarmen.
մարդիկ, դկան Menschheit, Menschen.
մարդկային, այնոյ menschlich.
մարդկութիւն Menschheit, Menschenmenge.

մարթել, եցի können, vermögen.
Մարիամ Maria.
Մարիզեան, Մարիսացի, ւոյ Mariser, marisch (Bewohner d. Stadt Marisa).
Մար Իհաբ Mar Ihab (armenischer Fürst).
Մարկիոնացի, ւոյ Marcionite (Anhänger des christlichen Sectirers Marcion).
Մարկոս Marcus.
մարմանդ, ի, աւ Wiese, Vergnügungsort.
Մարմէտ Marmet (Ortsname).
մարմին, մնոյ Körper.
մարտ, ի Krieg, Kampf, Schlacht.
մարտիկ, տկի, աւ Krieger.
մարտիրոս, ի, աւ Märtyrer.
մարտիրոսանալ, ացայ des Martertodes sterben.
մարտիրոսութիւն Martertod, Martyrium.
մարտուցանել, տուցի kämpfen lassen, Krieg führen lassen.
մարտչիլ, տեայ kämpfen, Krieg führen.
մաքուր rein, fein.
Մաքսիմիանոս, ի Maximianus.
Մաքսիմինայ Maximina.
մեզէն von uns selbst.
մեծ, ի, աւ gross.
մեծաբանել, եցի grosssprechen, prahlen.
մեծազօր grossmächtig.
մեծահասակ, ի, աւ von grossem Wuchs.
մեծամեծ sehr gross.

Մեծամօր Medsamor (Nebenfluss des Evas'ch).
մեծապէս grossartig, feierlich.
մեծատուն, տան ein grosses Haus habend, der Grosse.
մեծարանք, նաց, նօք Ehre, Ehrenbezeugung.
մեծարել, եցի ehren, auszeichnen.
մեծացուցանել, ցուցի gross machen.
մեծութիւն Grösse, Würde.
մեկնել, եցի, նեալ trennen.
մեկնիլ, եցայ, նեալ sich trennen, ablassen von.
մեկուսանալ, ացայ sich entfernen.
մեկուսի entfernt, getrennt.
մեհեան, հենի, աւ Tempel, Götze.
մեհենական, ի, աւ zum Tempel gehörend.
մեղադրութիւն Tadel, Anklage, Klage.
մեղանչել, եցի u. չայ sündigen.
մեղանք, նց
մեղք, աց, օք } Sünde, Verbrechen, Schuld.
մեղմ, ոյ süss, ruhig, langsam.
մեռանիլ, մեռայ sterben.
Մեսաղինա Messalina.
մետաղ, ի, աւ Metall, Mine, Bergwerk.
մետասաներորդ, ի, աւ der eilfte.
մետաքսագործ, ի, աւ Seidenarbeiter.
Մետելլոս, լայ Metellus.
մեր, ոյ unser, der Unsrige.
մերժել, եցի vertreiben, verstossen.
մերձ nahe.
մերձաւոր, ի, աւ Nachbar, benachbart, Verwandter, verwandt.
մեւս, ոյ der Andere.
մէգ, միգի, աւ Finsterniss.
մէջ, միջոյ Mitte.
'ի մէջ zwischen.
մէջք Mitte des Körpers, Taille.
մէջերկրեայք
մէջերկրայք } եաց, եօք die Mittelländer, d. h. die an's Mittelmeer stossenden Länder Asiens.
մթացուցանել, ցուցի verfinstern, verdunkeln.
մթին dunkel.
մի, ոյ ein, einzig, allein.
մի մի jeder eine, ein jeder.
մի՛ nicht (prohibitiv).
միաբան, ի einstimmig, einig, vereinigt.
միաբանել, եցի, նեալ vereinigen.
միաբանիլ, եցայ, նեալ sich vereinigen, einig sein.
միաբանութիւն Vereinigung, Vereinbarung, Einigkeit.
միակ einzeln.
միահամուռ zusammen, insgesammt, gemeinsam.
միամիտ, մտի, աւ aufrichtig.
միամտիլ, եցայ, տեալ aufrichtig sein, einverstanden sein, zustimmen.
միամտութիւն Aufrichtigkeit, Zustimmung.
միայն, ոյ allein, einzig.
միայնամարտութիւն Einzelnkampf.
միայնաւոր, ի, աւ Einsiedler.

*միանալ, միացայ* sich vereinigen.

*միանգամ* einmal, dient auch zur Verallgemeinerung des Pron. relativi.

*միանգամայն* zusammen, gleichzeitig.

*Միանդակ* Miandak (Ahnherr der Mandakunier).

*միաշաբաթ, ու* der erste Wochentag.

*միաշաբաթի, ւոյ, եաւ* am ersten Wochentage geschehen, der erste Wochentag.

*Միհրան* Mihran.

*Միհրդատ, այ* Mihrdat (Miridates).

*միմեանց*, Gen. — Dat. des Pron. recipr. „einander".

*Մինոտավրոս* Minotaurus.

*մինչ* }
*մինչեւ* } bis.

*մինչդեռ* während.

*Միջագետք, գտաց* Mesopotamien.

*միջակ, ի* das Mittlere, Mitte, in der Mitte befindlich.

*միջակտուր* mitten durchgespaltet.

*միջամուխ* mitten darin, dazwischen.

*միջամուտ* in die Mitte eintretend = eingetreten.

*միջերկրեայք* s. *մէջերկրեայք*.

*միջին, ջնոյ* der Mittlere, mitten in, der Zweite.

*միջնաբերդ, ի, աւ* Festung im Innern, Citadelle.

*միջոց, ի, աւ* Mitte, Zwischenraum.

*միջօր, ջաւուր* }
*միջօրեայ, րէի* } Mittag, Süden.
*միջօրէ, րէի* }

*միս, մսոյ* Fleisch.

*միտ, մտի, աւ* Geist, Gemüth, Verstand.

*զմտաւ ածել* überlegen, sich einbilden, mit folg. *զի մի* „fürchten, dass nicht".

*միւս* s. *մեւս*.

*միւսանգամ* ein anderes Mal, wieder.

*մխել, եցի* hineinstossen, eintauchen.

*մխիթարել, եցի* trösten.

*Մծբին, բնայ* Mdsbin (armenische Benennung der Stadt Nisibis in Mesopotamien).

*Մծխիթայ* Mdschitha (Hauptstadt Iberiens).

*մկնդահար* durch einen Lanzenstich herbeigeführt, durch eine Lanze verwundet.

*մկրտել, եցի* taufen.

*մկրտիչ, տչի, աւ* Täufer.

*մկրտութիւն* Taufe.

*մղել, եցի* vorwärtstreiben, leiten.

*մղոն, ի, աւ* Meile.

*մնալ, ացի* übrig sein, übrig bleiben.

*մշակութիւն* Bildung.

*մշտնջենաւոր, ի, աւ* dauernd, ewig.

*Մոգ, ի* und *ու, աւ* und *ու* Magier.

*Մոգպաշտէ* Mogbaschte (wörtlich: Magier-Diener).

մոլախինդ } խնդոյ Schierling,
մոլեխինդ } Schierlingstrank.

մոլորիլ, եցայ sich verirren.

մոլութիւն Leidenschaft, Laster.

Մոկացի, ւոյ Mokier, mokisch (Bewohner der armenischen Provinz Mokkh).

մոռանալ, ռացայ vergessen.

մոռացումն, ցման das Vergessen, Vergesslichkeit.

Մովսէս Moses.

մորթ, ոյ Haut, Leder.

Մորփիւղիկ, եայ } Morphiughik (fabelhafter kleinasiatischer Fürst und Heerführer).
Մորփիւղի-կեան }

մուտ, մտի Eintritt, Rente, Einkünfte.

մուտք, մտից Sonnenuntergang, Westen.

Մուրացան Muratzan (armenische Benennung für Meder).

Մուրց Murtz (Fluss in Armenien).

մռնչել } եցի, չեալ brüllen.
մռընչել }

մտածութիւն Ueberlegung, Reflection.

մտանել, մտի eintreten, einziehen.

մտաւորութիւն Einsicht, gesundes Urtheil, Weisheit.

մտերիմ, րմի, աւ Freund, freundlich.

մտերմութիւն Freundschaft, Freundlichkeit, Aufrichtigkeit.

մտրակել, եցի anspornen.

մրրիկ, րկի, աւ Sturm.

մրցանակ, ի, աւ Triumph, zum Triumph gehörig.

մօտ nahe.

մօտ, ոյ die Nähe.

մօտաւոր, ի, աւ Nachbar, benachbart.

մօտիլ, եցայ, տեալ sich nähern.

մօր, ի, աւ Morast, Sumpf.

Յ, յ H (I), h, 300.

Յագրոճան Hagrodschan (Ortsname).

յածիլ, եցայ hin- und herlaufen.

յակնթակապ mit Rubinen geschmückt.

Յակոբ Jacob.

յաղագս auf Grund, aus Anlass, hinsichtlich, betreffs, wegen, über.

յաղթ, ի stark.

յաղթանակ, ի, աւ Sieg, Triumph.

յաղթել, եցի siegen, besiegen.

յաղթող, ի, աւ Sieger, siegreich.

յաղթութիւն Sieg, Besiegung.

յաճախել, եցի oft thun, vermehren, vervielfältigen.

յամել, եցի zögern, zaudern, dauern, sich aufhalten, sich unterhalten.

յամուր, ի, աւ Hirschbock.

յայնժամ damals.

յայնմհետէ von da an.

յայսուհետեւ von jetzt an, in Zukunft.

յայտ, ի offenbar, offenkundig.

յայտարարութիւն Offenbarung, Veröffentlichung.

յայտնապէս offenbar.

յայտնել, եցի offenbaren, mittheilen, offenbar sein.

յայտնի, ւոյ, եաւ offenbar, klar, augenscheinlich.

յանդուցանել, դուցի an sich ziehen, für sich gewinnen.

յանդգնիլ, եցայ wagen, sich erkühnen.

յանդգնութիւն Verwegenheit.

յանդիմանել, եցի tadeln, widerstehen, bekämpfen.

յանդուգն verwegen.

յանկարծակի unvermuthet.

յանձնել, եցի überlassen, anvertrauen, empfehlen, an's Herz legen.

յանցանք, նաց, նօք Ueberschreitung, Vergehen, Beleidigung, Unbilde.

յաշտ, ի Opfer.

յապայ s. ապայ.

յաջողակաբար geschickt, mit Erfolg.

յաջողուած, ոյ Glück, Erfolg.

յաջողիլ, եցայ Glück = Erfolg haben.

յաջորդել, եցի folgen, nachfolgen, Jemandes Stelle einnehmen, nachfolgen lassen, an Jemandes Stelle setzen.

յառաջ<br>յառաջագոյն } vor, früher, eher.

յառաջաբերել, բերի vorantragen.

յառաջադէմ voranschreitend, fortgeschritten, vorwärts.

յառաջադիմութիւն Vorwärtsbewegung, Fortschritt, Wachsthum, Lauf, Verlauf.

յառաջասացումն, ցման Voraussagung.

յառաջասել, ացի voraussagen, früher sagen, vorhernennen.

յառաջատեսութիւն Vorsicht, Vorsehung.

յառաջել, եցի, ջեալ voranschreiten, vorwärtsführen.

յառնել, յարեայ sich erheben, aufstehen.

յատակ, ի, աւ Grund, Boden, Basis, Pflaster, Pflasterstein.

յատակել, եցի pflastern.

յատուկ allein, vereinzelt.

յարդարել, եցի ordnen, errichten, stiften.

յարդարև wirklich, wahrhaft, thatsächlich.

յարել, եցի verbinden, vereinigen.

յարթնութիւն das Wachen, Schlaflosigkeit, Sorge.

յարձակիլ, եցայ, կեալ angreifen, sich schwingen, sich begeben, kämpfen.

յարձակումն, կման Angriff.

յարմարել, եցի anpassen, passend machen.

յարմարիլ, եցայ passen.

յարութիւն Auferstehung.

յարուցանել, րուցի erheben, ausheben (Soldaten), aufstehen machen, auferwecken.

յարքունուստ s. արքունուստ.

յաւելորդ s. աւելորդ.

յաւելուած, ոյ Zuwachs, Zuschuss.

յաւելուլ, ելի hinzufügen, vermehren, fortfahren.

յաւելուլ, ելայ sich vermehren, wachsen.

յաւէտ, ետի, աւ mehr.

յաւիտեան, տենի Ewigkeit.

յաւիտենական, ի, աւ ewig, dauernd.

յափշտակել, եցի rauben, mit Gewalt wegnehmen, sich bemächtigen.

յեկ s. եկ.

յեղուզակ, ի, աւ Räuber, Bandit.

յեղուլ, յեղի ändern, übersetzen.

յետ nach.

յետոյ darnach, später.

յետուստ vom Rücken her.

յերկարել, եցի lang machen, lang sein.

յիշատակ, ի, աւ Andenken, Ueberlieferung.

յիշատակել, եցի erinnern, erwähnen.

յիշատակութիւն, կման Erinnerung, Erwähnung, Geschichte.

յիշել, եցի, շեալ sich erinnern.

յիշեցուցանել, ցուցի erinnern machen.

յիշողութիւն das Erinnern, Erinnerung.

յիսուն, սնի fünfzig.

Յիսուս Jesus.

յղարկութիւն, կման Sendung, Begleitung, Geleitung zum Grabe, Beerdigung.

յղել, եցի senden.

յղութիւն Empfängniss.

Յովբիանոս, նու Jovianus.

յոլով, ի, աւ viel, Plur. viele, mehrere, die meisten.

յոյզ, յուզի Bewegung, Verwirrung.

յոյժ sehr.

Յոյն, Յունի, ի und աւ Grieche, griechisch.

յոյս, յուսոյ Hoffnung.

Յովհան / Յովհաննէս Johannes.

Յովսէպոս Josephus.

յորդորական, ի, աւ ermahnend.

յորդորագոյն sehr fleissig, sehr gerne.

յորդորել, եցի ermahnen, beleben.

յորժամ zu welcher Zeit, wann, als.

յորջորջել, եցի nennen.

յորջորջումն, ջման Nennung, Name.

Յուդայ Judas.

յուզել, եցի suchen.

Յուլիանոս Julianus.

յուղարկաւոր, ի, աւ Begleiter, Führer.

յուշկապարիկ, րկի, աւ Centaure.

յուսալ, ացայ hoffen.

Յուսէփ Joseph.

Յուստոս Justus.

Յռինոն Rhinon (Stadt in Mesopotamien).

յօդել, եցի vereinigen, aneinanderreihen, erfinden.

յօժարեցուցանել, ցուցի geneigt machen.

*յօժարիլ, եցայ* die Geneigtheit haben, geruhen, gerne thun.

*յօժարութիւն* Neigung, Zuneigung, Liebe.

*յօնք, նից* Augenbrauen.

*յօրինել, եցի* ordnen, organisiren, schmücken, ausstatten, erbauen.

*յօրինուած, ոյ* Organisirung, Organisation, Ausschmückung, Ausstattung, Gebäude.

**Ն**, *ն* N, n, 400.

*նա, նորա, նովաւ* jener.

*Նաբոգ* Nabog (assyrische Gottheit).

*Նաբուգոդոնոսոր* Nabuchodonosor.

*Նազինիկ* Nasinik (weiblicher Name).

*նախ* zuerst.

*նախադաս, ի, աւ* den ersten Platz habend.

*նախադասութիւն* erster Platz, erste Stelle.

*նախակարգել, եցի, գեալ* zuerst stellen, zuerst reihen.

*նախահայր, հօր, հարք* Patriarch.

*նախաձեռն* ersthändig, zuerst, freiwillig.

*նախանձ, ու* Neid, Eifersucht.

*նախանձաւոր, ի, աւ* Eiferer, Nacheiferer, neidisch, eifersüchtig.

*նախանձիլ, եցայ, ձեալ* neidisch sein, eifersüchtig sein.

*նախաշաւիղ, ւղի, աւ* Vorläufer.

*նախատեսութիւն* Voraussehung, Vision.

*նախարար, ի, աւ* Satrap, Gouverneur einer Provinz.

*նախարարութիւն* Satrapie, Provinz, Satrapenwürde, Satrapenstelle.

*նախկին* zuerst, früher.

*Նախճաւան* Nachdschavan (Stadt in Armenien).

*նախնական, ի, աւ* von den Ahnen herrührend, alt, hergebracht.

*նախնի, ւոյ, եաւ* der Ahne, früher.

*նահանգ, ի, աւ* Gegend.

*նահանջել, եցի* abziehen, abwenden, zurückhalten, zurückschlagen.

*նահապետ, ի, աւ* Fürst, Häuptling.

*նահապետութիւն* Fürstenthum, Fürstenwürde, Fürst.

*նահատակ, ի, աւ* Abenteurer, Held.

*նահատակիլ, եցայ, կեալ* Abenteurer = Held sein, sich Gefahren aussetzen, auf Abenteuer ausgehen.

*նահատակութիւն* Abenteuer, Kriegsthat, Tapferkeit.

*նայիլ, եցայ, յեալ* blicken.

*նանրութիւն* Eitelkeit, Frivolität.

*նաւ, ի, աւ* und *ու* Schiff.

*նաւագնացութիւն* Schifffahrt.

*Նաւասարդ, ի* Navasard, der erste armenische Monat, unserem August entsprechend.

*նեղ* enge.

նեղել, եցի, ղեալ bedrängen, bedrücken, verfolgen, nöthigen, belästigen, ärgern.
նեղութիւն Bedrängniss, Bedrückung, Verfolgung.
նենգութիւն Betrug, List.
նետ, ի Pfeil.
նետաձգութիւն Pfeilschiessen, Bogenschiessen.
ներդեայ aus Sehnen verfertigt.
ներել, եցի verzeihen, erlassen, zulassen, ertragen.
ներկուած, ոյ Teint, Farbe.
Ներուաս Nerva.
Ներսեհ Nerseh.
Ներսէս Nerses.
ներքինի, ւոյ, եաւ Eunuche.
ներքոյ unten, unterhalb, in, hinein.
ներքնագոյն, գունի der unterste, der innerste.
Նեքտանեբոս, բայ Nekhtanebus.
նզովել, եցի ausschliessen.
նիզակ, ի, աւ Wurfspiess, Lanze.
նիզակաւոր, ի, աւ lanzentragend, lanzenbewaffnet.
Նիկանովր Nicanor.
Նիկիայ, իոյ Nicaea (Stadt in Kleinasien).
Նիկիացի, ւոյ Nicaeer, nicaeisch.
Նիկոմաքոս Nicomachus.
Նիկոմիդիայ Nicomedien.
Նիկոմիդացի, ւոյ Nicomedier, nicomedisch.
Նինուէ, էի Ninive.
նիշ, շնի Zeichen, Mal.
նիրհել, եցի, հեալ einschlafen, schlafen, schlummern.
նիւթ, ոյ Materie, Material, Stoff, Gegenstand.
նիւթել, եցի spinnen, sinnen auf.
նման, ի, աւ } ähnlich,
նմանի, ւոյ, եաւ } gleich.
նմանել, եցայ gleich sein, ähnlich sein.
ննջել, եցի, ջեալ schlafen.
նշան, ի, աւ Zeichen, Feldzeichen.
նշանակ, ի, աւ Zeichen, Denkzeichen.
նշանակել, եցի, կեալ bezeichnen, anführen (citiren), schildern.
նշանաւոր, ի, աւ bemerkenswerth, ausgezeichnet.
նշաւակ, ի, աւ Gegenstand des Ansehens, des Aufsehens.
նշխար, ի, աւ Rest, Ueberrest, Trümmer, Reliquie.
նշկահել, եցի, հեալ sich erheben, sich empören.
նոխազ, ի, աւ Ziegenbock.
Նումերիանոս Numerianus.
նոյն, նորին, նովին und նովիմբ jener, sofort.
նոյնանուն gleichnamig.
նոյնժամայն sofort, zur selben Zeit.
նոյնհետայն sofort darnach.
նոր, ոյ neu.
նորակտտուտ ganz besonders gequält.
նորահրաշ wunderbar.
նորոգել, եցի erneuern.
նորոգումն, գման Erneuerung.

նուագ, ի, աւ Gesang, Tasse, Becher, Schlag, Mal.
նուագնութիւն Schifffahrt.
նուաղ, ի klein, wenig.
նուաղութիւն Kleinheit, Wenigkeit.
նուաճել, եցի, ճեալ unterwerfen, demüthigen.
նուաստացուցանել, ցուցի erniedrigen.
Նունէ, էի u. եայ Nune (Apostelin Iberiens).
նոցայ, ոյ ihr, der ihrige (III. Pers. Plur.).
նսեմ, ի, աւ dunkel, schwarz.
նստիլ, տայ sitzen, sich setzen, sich legen, sich lagern.
նստուցանել, տուցի sitzen machen, setzen, stellen, legen, lagern, aufstellen.

Շ, շ Sch, sch, 500.
շաբաթ, ու Sabath, Woche.
շահատակել, եցի<br>շահատակիլ, եցայ } angreifen, der Erste beim Angriff sein.
շաղղակերութիւն das Essen von rohem Fleische.
Շամբայ Schamba.
Շամբատ Schambat.
Շամիրամ, այ Schamiram (Semiramis).
Շամշագրամ Schamschagram.
Շամշատ Schamschat (Samosate, Stadt am Euphrat).
շամշիլ, եցայ Thorheiten begehen.
շամշութիւն Thorheit, Tollheit.
Շապուհ, պհոյ Schapuh.
շատ, ի viel, mehrere, sehr.
շատանալ, տացայ zufrieden sein.
շատախօսութիւն Wortschwall, Geschwätz.
շար, ի Faden, Reihe.
շարագրել, եցի etwas im Zusammenhang schreiben, schriftlich darstellen.
Շարայ Schara (Mannesname und Landstrich in der armenischen Provinz Airarat).
շարայարել, եցի, րեալ verbinden, hineinflechten.
Շարաշան Scharaschan.
շարժել, եցի, ժեալ bewegen, hin- und herbewegen, handhaben.
շարժիլ, եցայ, ժեալ sich bewegen.
շարժումն, ժման Bewegung, das Zittern, Erdbeben.
Շաւարշական Schavarschakan, schavarschakisch (Gegend im Südosten des Masis).
Շաւարշան Schavarschan (Canton, später Artas genannt, in der armenischen Provinz Waspurakan).
շաւիղ, ւղի, աւ Fussspur, Schritt, Weg.
շէն, շինի und շինու Gebäude, Wohnung, Dorf, Stadt.
շիկափոկ von fahlem, gelbem, röthlichem Gurt oder Leder gemacht.
շինել, եցի bauen.
շինուած, ոյ Gebäude, Erbauung, Gründung.

շինութիւն Erbauung, Bau, Aufbau.
շիջուցանել, ջուցի auslöschen.
Շիրակ Schirak (Canton in der armenischen Prov. Airarat).
շիրիմ, րմի, աւ Grab.
շկապել, եցի, պեալ zurücksetzen.
շղթայ, ի Kette.
շողոմարար, ի, աւ Schmeichler, schmeichlerisch.
Շմաւոն Schmavon (Simeon).
շնորհ, ի Gnade, Wohlwollen, Dank.
շնորհակալութիւն Dankbarkeit, Danksagung, Dank.
շնորհել, եցի geben, verleihen, vergeben, verzeihen.
շոյտ, շուտի beweglich.
շութափել, եցի sich beeilen.
շուն, շան Hund.
շուրթն, շրթան Plur. շրթունք Lippe.
շուրջ umher, ringsum.
շուք, շքոյ Glanz, Pomp.
շտեմարան, ի, աւ Magazin, Vorrath.
Շրեշ Schresch (Hügel in Armenien).
շրջապատել, եցի, տեալ rings umgeben.
շրջել, եցայ, ջեալ umhergehen.
շփոթ, ի Verwirrung, verworren.
շփոթել, եցի verwirren.

Ո, ո O, ŏ, 600.
ո՞, ո՞յր, որո՞ւմ wer? welcher?
ոգի, ւոյ, եաւ Geist, Seele, Leben.
Ոդիսեւս Odysseus.
Ոզոմն Osomn (Canton in Persien).
Ողիմպիական, ի, աւ olympisch.
Ողիմպիաս, ադայ Olympias.
Ողիմպիոդոր, այ Olympiodor.
ոհ oh!
Ողական Oghakan (Festung in Armenien).
ողբ, ոյ Klage.
ողբալ, ացի sich beklagen, seufzen.
ողբերգական, ի, աւ klagend, elegisch.
ողորկ, ի gleichmässig, fein.
ողոքական, ի, աւ bittend.
ողջ, ոյ, ով und ամբ gesund, wohl.
ողջ լեր lebe wohl!
ողջանալ, ջացայ sich heilen, gesund werden.
ողջանդամ gesund.
ողջոյն, ունի Gesundheit, Wohlergehen, Gruss, Lebewohl.
ոճ, ի u. ոյ Halm, Röhre, Methode, Reihenfolge, Angabe näherer Umstände.
ոմն, ուրումն, ոմամբ irgend ein.
ոյժ, ուժոյ Stärke, Kraft.
ոչ nicht.
ոսկեղէն, ինի, աւ golden.
ոսկեզօծ vergoldet.
ոսկէթել goldgewirkt.
ոսկէօղ mit goldenen Ringen versehen.
ոսկի, ւոյ Gold.
ոսկր, կեր Knochen.
ոստան, ի frei, nobel, adelig.

ոստուցանել, ոստուցի springen lassen.

ո՞վ, ո՞յր, որո՞վ wer? welcher?

ո՛վ oh!

ոտ<br>ոտն, ոտին, ոտք } Fuss.

որ, որոյ, որով welcher (Pron. relat.).

որդի, ւոյ Sohn.

որդիանալ, իացայ Jemandes Sohn werden.

Որդունի, ւոյ Ordunier, ordunisch (armen. Geschlecht).

որկորամոլութիւն Gefrässigkeit.

որձաքար, ի harter Stein, von hartem Stein.

որձաքարեայ von hartem Stein, steinhart.

որմ, ոյ Mauer.

Որմզդական ormisdisch.

Որմիզդ, ի Ormisd (persischer Nationalgott).

որոգայթ, ի Falle, Schlinge.

Որոգինէս Origines.

որոշել, եցի unterscheiden, theilen, trennen, abstecken (Grenzen).

որովայն, ի Bauch.

որչափ in welchem Masse, in wie weit, wie.

որպէս in welcher Weise, wie.

որպիսի, ւոյ, եաւ welchartig, was für ein.

որպիսութիւն das Wie, die Art und Weise.

որջանալ, ացայ sich in eine Höhle zurückziehen.

որս, ի und ոյ Jagd, Jagdbeute.

որսալ, ացի jagen, Jagd machen auf, erjagen.

որսորդ, ի, աւ Jäger, jagend, erjagend, gewinnend.

ութ, ի acht.

ութերորդ, ի, աւ der achte.

ութեւտասն, ի achtzehn.

ութսուն, սնի achtzig.

ուժեղ, ի, աւ stark.

ուժեղութիւն Stärke.

ուլն, լան Hals.

ուխ<br>ուղխ } ի Bach.

ուխաւոր, ի, աւ Strom, Wasser.

ուխտ, ի Gelübde, Religionsbekenntniss, Bündniss.

ուղեղ<br>ուղիղ } ղղոյ Gehirn.

ուղեւորել, եցի schicken, auf Reisen schicken.

ուղեւորիլ, եցայ reisen.

Ուղիւպ Ughiup, altarmenischer Schriftsteller.

ուղղախօսել, եցի richtig sprechen, richtig aussprechen.

ուղղել, եցի richten, recht richten.

ուղղութիւն Richtigkeit, Recht, Gerechtigkeit.

Ուղտ, ու Ught (Fluss in Armenien).

ունայն, ի leer, eitel.

ունայնանալ, ացայ leer sein, leer werden.

ունիլ, կալայ haben, besitzen, halten, nehmen, sich bemächtigen, ergreifen, gefangen nehmen.

ունկնդիր, դրի, աւ das Ohr hinhaltend, hörend.
Ուռհայ Urha (armen. Name für Edessa).
ուս, ոյ Schulter.
ուսանիլ, սայ lernen, studiren, hören.
ուսումնասիրութիւն Lernliebe.
ուսումնատեաց das Lernen, die Belehrung hassend.
ուսուցանել, սուցի lehren, erziehen.
ուստեք von irgend woher.
ուստի von dort her, von da an, in Folge dessen, desshalb.
ուստի՞ woher?
ուստր, տեր Sohn.
ուտել, կերի und կերայ essen.
ուտելիք, լեաց, լեօք das Essen (Handlung und Gegenstand des Essens).
Ուտեացի, ւոյ Utier, utisch (Bewohner des Cantons und der Provinz Uti in Armenien).
ուր wo, wobei, bei welcher Gelegenheit.
ուրախանալ, խացայ sich freuen.
ուրախութիւն Freude.
ուրանալ, րացայ verleugnen, abschwören.
ուրեմն irgendwo.
ուրկութիւն Aussatz, Syphilis.
ուրոյն ausgenommen, mit Ausnahme von.
ովկիանոս Ocean.
ոք, ուրուք irgend jemand, irgend ein.

Չ, չ Tsch, tsch, 700.
չ nicht (vor Vocalen für ոչ).
չար, ի, աւ bös, verbrecherisch, schädlich, das Böse, Verbrecher, Feind, Teufel.
չարագործ, ի, աւ Missethäter, Böses thuend.
չարախօս, ի, աւ Böses sprechend, verleumdend, Verleumder.
չարախօսել, եցի Böses sprechen, verleumden.
չարաչար, ի, աւ sehr bös.
չառափառ, ի, աւ Irrlehrer.
չարիք, րեաց, րեօք Böses.
չարութիւն Bosheit, Schlechtigkeit.
չարչարել, եցի, չեալ Böses anthun, quälen.
չարչարումն, րման das Quälen, Qual.
չափ, ոյ und ու Mass, Grösse, Stärke, Mannesalter, Messung.
չև noch nicht.
Չրրմէս Tschermes (Stadt in Armenien).
չոր, ոյ trocken.
չորեքկուսի, ւոյ, եաւ viereckig.
չորից viermal.
չորրորդ, ի, աւ der vierte.
չորրորդապետ, ի, աւ Vierfürst.
չորք, րից vier.
չու, ոյ Abreise, Reise.
չուաւորութիւն Reise, Marsch, Kriegszug.
չուել, եցի abreisen, sich begeben, reisen.
չքնաղ graziös, schön, nett.
չքնաղագեղ sehr schön.

Պ, պ P, p, 800.
պագանել, գի küssen.
երկրպագանել die Erde (Jemandem) küssen, Jemand anbeten, verehren.
Պալիկրատէս Polycrates.
պակաս unzureichend, unvollständig, zu klein.
պակասութիւն Mangel, Wenigkeit.
Պակարոս Pacorus.
պահանջել, եցի fordern.
պահապան, ի, աւ Wächter.
պահել, եցի bewachen, aufbewahren, schützen, beobachten, festhalten an etwas.
Պահլաւ, ի Pahlav (persische Reichswürde, von der Stadt Pahl [Bahl] hergenommen).
Պահլաւիկ, Պահլաւին } pahlavisch.
պահուստ Schutz, Vertheidigung.
պահպանակ, ի, աւ Schutz, Waffenrüstung, Panzer.
պահպանութիւն Schutz, Bewachung, Beobachtung.
պաղադիոն Palladium.
Պաղեստինացի, ւոյ Palästinenser, palästinensisch.
Պաղեստինէ Palästina.
Պաղեփատոս Palephatus (alter Schriftsteller).
պաղիլ, եցայ, ղեալ frieren.
պաճուճել, եցի, ճեալ verschönern, ausschmücken.
պայազատել, եցի nachfolgen in der Regierung.
պայթել, եցի brechen.
պայթիլ, եցայ platzen, sich spalten.
պայծառ, ի, աւ glänzend, erhaben schön.
պայման, ի, աւ Bedingung, Vertrag.
պայմանել, եցի, նեալ einen Vertrag abschliessen.
պանդխտիլ, եցայ auswandern.
պանծալ, ացի sich rühmen, sich brüsten.
պաշարել, եցի, րեալ umzingeln, belagern.
պաշարումն, րման Umzingelung, Belagerung.
պաշտել, եցի anbeten, verehren.
պաշտօն, տման Plur. տմունք Anbetung, Verehrung, Cultus, Gottesdienst, Gegenstand derselben, resp. desselben.
պաշտօնեայ, նէի Diener, Diakon.
պառաւ, ի, աւ Plur. ւունք altes Weib.
Պառաւատոս Parabatos (der Abtrünnige, Beiname Kaiser Julians).
պառաւիլ, եցայ, ւեալ alt werden, veralten.
Պասիփայէ Pasiphane (die Mutter des Minotaurus).
Պասքամ, այ Paskham.
պատագրոս, ի, աւ mit Podagra behaftet.
պատահար, ի, աւ Unglück, böses Omen.

***պատահել, եցի***
***պատահիլ, եցայ*** begegnen, stossen auf, zusammentreffen mit, sich begegnen, sich ereignen, eintreffen, zutreffen.

***պատահումն, հման*** Ereigniss, Zufall.

***պատանդ, ի, աւ*** Lohn, Unterpfand, Geisel.

***պատանի, նոյ, եաւ*** Kind, Knabe, Jüngling.

***պատառաքաղ, ի, աւ*** Gabel.

***պատառել, եցի, ռեալ*** brechen, spalten, aushöhlen.

***պատառումն, ռման*** Bruch, Riss, Trümmer,Partei,Zerreissung, Zerrissenheit, Aushöhlung.

***պատասխանել, եցի*** antworten.

***պատասխանի, նոյ, եաւ*** Antwort.

***պատարագ, ի, աւ*** Geschenk.

***պատգամ, ի, աւ*** Worte, Antwort, Botschaft.

***պատել, եցի*** einhüllen, umgeben, bedecken, einschliessen, begraben.

***պատերազմ, ի, աւ*** Plur. ***մունք*** Krieg, Schlacht.

***պատերազմ տալ*** Krieg führen.

***պատերազմական, ի, աւ*** kriegerisch.

***պատերազմասէր, սիրի, աւ*** kriegliebend.

***պատերազմիլ, եցայ, մեալ*** Krieg führen, kämpfen.

***Պատիժահար*** Patischahar (persischer Canton).

***պատիւ, տուոյ*** Ehre, Würde, Ehrenstelle.

***պատկառել*** }
***պատկառիլ*** } ***եցայ*** sich schämen, sich scheuen.

***պատկեր, ի, աւ*** Bild.

***պատճառ, ի, աւ*** Ursache, Grund, Vorwand, Urgrund, Princip.

***պատճառել, եցի*** und ***եցայ*** verursachen, als Grund angeben, vorwenden.

***պատճէն, ենի*** Abschrift.

***պատմագիր, գրի, աւ*** Geschichtsschreiber.

***պատմագրել, եցի*** Geschichte schreiben.

***պատմագրող, ի, աւ*** Geschichtsschreiber.

***պատմել, եցի*** erzählen.

***պատմող, ի, աւ*** Erzähler, Geschichtsschreiber.

***պատմութիւն*** Erzählung, Geschichte.

***պատմուճան, ի, աւ*** Kleid, Mantel.

***պատշաճ, ի*** passend, entsprechend, proportionirt, das Passende, Entsprechende, Ebenmass, Proportion.

***պատուական, ի, աւ*** ehrenvoll, nobel, theuer.

***պատուականութիւն*** Ehrwürdigkeit, Würde.

***պատուար, ի, աւ*** Festungswall.

***պատուել, եցի*** ehren, schätzen.

***պատուէր*** Befehl.

***պատումն, տման*** Umringung, Umkreisung.

***պատրաստել, եցի*** fertig machen, bereiten, herstellen.

***պատրաստութիւն*** Bereitung, Bereitschaft, Herbeischaffung.

պատրել, եցի täuschen, verlocken.

պատրող, ի, աւ täuschend, verlockend.

Պատրիացի, ւոյ Peträer, peträisch.

պարան, ի, աւ Schnur, Strick.

պարանոց, ի, աւ Hals.

պարապ, ոյ frei von od. für etwas.

պարապ / պարապումն } առնուլ sich frei machen von etwas, sich beschäftigen mit etwas.

պարապեցուցանել, ցուցի Jemanden frei machen von etwas, beschäftigen mit etwas, verwenden zu etwas.

պարապիլ / պարապել } եցայ frei sein von oder für etwas, sich beschäftigen mit etwas, sich halten an etwas.

պարարտութիւն Fettigkeit, Ueberfluss, Reichthum.

պարգել, եցի / պարգևել, եցի, ւեալ } schenken.

պարգև, ի, աւ Geschenk.

պարզութիւն Einfachheit, Reinheit, Heiterkeit, Schönheit.

Պարթև Parther, Plur. die Parther und Parthien.

Պարթևազն, զնի, զամբ Parther.

Պարթևական, ի, աւ parthisch.

պարիսպ, րսպի, աւ und րսպոյ, ով Mauer.

Պարխար, այ Parchar (Gebirge in Armenien).

պարծիլ, եցայ sich brüsten.

պարունակել, եցի umgeben.

Պարս, ի / Պարսիկ, սկի } Perser.

պարսպել, եցի mit einer Mauer umgeben.

պարտ nothwendig.

պարտիլ, եցայ, տեալ sich verpflichten, verschulden, besiegt werden.

պարտիք, եաց / պարտք, ուց } Pflicht, Schuld.

պարտումն, աման Besiegung, Niederlage.

Պաւղոս Paulus.

Պեղոպոնեսացի, ւոյ Peloponnesier, peloponnesisch.

պետութիւն Herrschaft, Dynastie.

Պետրոս Petrus.

Պերգէ, գեայ Perge (Stadt in Kleinasien).

Պերիթ, եայ Pirithous.

պերճ, ի, աւ reich, vornehm.

պերճանալ, ճացայ sich erheben, sich überheben.

Պերոզ Peros.

Պերոզամատ, այ Perosamat.

Պենելոպէ, պեայ Penelope.

պէսպէս verschieden, allerlei.

պէտք Nothwendigkeit.

Պիգասոս Pegasus.

Պիղատոս, ի Pilatus.

պիղծ, պղծոյ unrein, schmutzig.

պիտանի, ւոյ, եաւ nützlich, nothwendig.

Պիւթիայ Pythia.

պղերգութիւն Nachlässigkeit, Trägheit.

պղնձաձոյլ, պղնձի, ւոյ, եաւ kupfern.
պնակաձեւ tellerförmig.
պողել, պուղել, եցի treiben, wegtreiben.
Պոմպէոս, ոսի und պէի Pompejus.
Պոնտացի, ւոյ Pontier, pontisch.
Պոնտոս Pontus.
պոռնկական, ի, աւ unzüchtig, ehebrecherisch.
պոռնիկ, նկի, աւ Hurer, Hure, hurerisch.
պոր, ոյ Schwan.
Պորփիւր Porphyrius.
պշրանք, նաց, նօք Nachdenken, Tiefsinn.
Պռոբոս, ոյ und ի Probus.
պռստել, եցի murren.
պսակ, ի, աւ Krone, Diadem.
պսակել, եցի, կեալ krönen.
Պտղոմայիդ Ptolmais (Stadt in Palästina), Ptolmäerin.
Պտղոմէոս Ptolmaeus.
պտոյտ, տուտի Strudel.
պտուղ, տղոյ Frucht.

Ջ, ջ Dsch, dsch, 900.
ջախումն, խման Zermalmung, Zerschlagung.
ջախջախումն, խման das Brechen.
ջան, ի Anstrengung, Mühe.
ջանալ, ացայ sich bemühen.
Ջաւախք, աց Dschavachkh (Canton der armen. Provinz Gugarkh).
ջերմ, ոյ heiss, warm.
ջերմահոս heiss ausdünstend.
ջերմութիւն Hitze, Wärme.
ջնջել, եցի vernichten.
ջուր, ջրոյ Wasser.

Ռ, ռ R, r (stark), 1000.
ռամիկ, միկի das gewöhnliche Volk.
Ռաստսոհուն Rastsohun (persischer Name für den alt-assyrischen Schriftsteller Barsuma).
Ռշտունի, ւոյ Rschtunier, rschtunisch (armen. Geschlecht).
Ռստակէս, կիսի u. կեայ Rstakes (Sohn Gregors, des Apostels Armeniens).
ռոճիկ, ճկի, աւ Gehalt, Mittel, Leistung.
Ռոստոմ Սագճիկ Gen. Ռոստոմայ Սագճկի Rostom Sagdschik (persischer Heros).
Ռուփի, փեայ Rufa.
Ռուփեան rufisch.

Ս, ս S, s (stark), 2000.
սա, սորա, սմա dieser.
Սաթինիկ, նկան und նկայ Sathinik (alanische Prinzessin).
սալ, ի Amboss.
սակայն doch, jedoch, dennoch.
սակաւ, ու klein, wenig.
սակաւակեաց kurzlebend.
սակաւուք wenig, klein, kurz.
սակս, 'ի սակս wegen, um, aus Anlass, auf Rechnung, in Betreff, zu dem Zwecke, bei Gelegenheit.
սակր, կեր Säbel.

*սահման*, *ի*, *աւ* Grenze, Grenzland, Umgebung.

*սահմանադրութիւն* Grenzbestimmung, Grenzscheide.

*սահմանապահ*, *ի*, *աւ* Grenzwächter, angrenzend.

*սահմանել*, *եցի* begrenzen, bestimmen,festsetzen,anordnen.

*սաղմոսերգու*, *ի*, *աւ* Psalmensänger.

*Սամսոն*, *ի* Samson.

*սան*, *ու* und *ոյ* Schüler, Pflegling, Zögling.

*Սանադուխտ*, *դխտոյ* Sanaducht (weiblicher Name).

*Սանասար*, *այ* Sanasar.

*Սանատրուկ* Sanatruk.

*սանձահարել*, *եցի* zügeln, bändigen, unterwerfen.

*Սանոդ*, *այ* Sanod (weiblicher Name).

*սապէս* auf diese Weise, so.

*Սառայ*, *ի* Sara (Frau Abrahams).

*Սասան*, *այ* Sasan.

*սաստ*, *ի* Gewalt, Drohung.

*սաստել*, *եցի* tadeln, drohen, ernstlich reden.

*սաստիկ* / *սաստկապէս* } heftig, gewaltig, mit Gewalt, auf gewaltsame Weise.

*սաստկացուցանել*, *ցուցի* heftig machen.

*սաստկութիւն* Stärke, Gewalt.

*սատակել*, *եցի* besiegen, tödten, vernichten.

*սատակումն*, *կման* Vernichtung, Tod.

*սատար*, *ի*, *աւ* Hilfe, Helfer.

*սատարել*, *եցի* helfen.

*սատարութիւն* Hilfe.

*Սարիայ* Saria.

*սարսափելի*, *լոյ*, *եաւ* schrecklich.

*Սաւտէր* Soter (Beiname des Antiochus I.).

*Սափատիայ* Saphatia.

*սեաւ*, *սեւոյ* schwarz, der Rappe.

*Սեբաստացի*, *լոյ* Bewohner der Stadt Sebaste.

*սեղան*, *ոյ* Tisch, Altar.

*սեղեխ*, *ի*, *աւ* Freier.

*Սելեւկոս* Seleukus.

*Սեղբեստրոս*, *ի* Silvester.

*սենեակ*, *եկի*, *աւ* Zimmer.

*Սենեքերիմ* Senekherim.

*Սենեքիայ* Senekhia.

*սեպհական*, *ի*, *աւ* eigen.

*սեպհականութիւն* Eigenthum,Eigenthumsrecht, Besitz, Aneignung.

*սեպուհ*, *ի*, *աւ* u. *ոյ*, *ով* Edler, edel.

*սերել*, *եցի*, *րեալ* erzeugen.

*սերիլ*, *եցայ*, *րեալ* erzeugt sein, abstammen von.

*սերմն*, *ման* Same.

*սերունդ*, *րնդեան* Zeugung, Geburt, Abstammung, Nachkomme, Sprössling.

*սերտիլ*, *եցայ*, *տեալ* sich befestigen.

*սեւազգեստ*, *ի* schwarzgekleidet.

*Սեւեր*, *եայ* / *Սեւերիոս* } Severus.

*Սեփծուղ* Sephdsugh (Name ein. iberischen Geschlechtes).

*սեգ*, *սիգի*, *աւ* befehlend, hochfahrend, stolz.

*սէր*, *սիրոյ* Liebe.

*Սիդիացի*, *ւոյ* Sidier, sidisch (Bewohner der Stadt Sida in Kleinasien).

*Սիդոն* Sidon (Stadt in Phoenicien).

*Սիղոն*, *ի* Silon (römischer General).

*Սիմ* Sim (Berg in Armenien).

*Սիմոն* }
*Սիմովն* } Simon.

*սինկղիտոս*, *ի* Senat (Syncletos).

*Սինոպ*, *այ* Sinope.

*Սիսական* }
*Սիսակեան* } Sisaker, sisakisch (Bewohner der Landschaft Sisak).

*սիրաբան*, *ի* Rede = Abhandlung liebend.

*սիրամարգաշատ* reich an Pfauen.

*սիրել*, *եցի* lieben.

*սիրելի*, *լոյ*, *եաւ* liebenswürdig, angenehm, lieb, geliebt, befreundet.

*Սիրիպինդէս* Siribindes (persisches Wort „Fürsten-Fesseler", Beiname des Königs Arschak).

*սիրտ*, *սրտի* Herz.

*սիւղնոյն* Feldzeichen (*signum*).

*սիւն*, *սեան* Säule, Pfeiler.

*Սիւնի*, *ւոյ* Siunier, siunisch.

*Սիւնիք*, *եաց* die Siunier, Siunikh (armenische Provinz).

*Սլանք* Slankh.

*Սլկունի* s. *Սղկունի*.

*սխալանք*, *նաց*, *նօք* Fehler, Irrthum.

*սկայ*, *ի* Riese.

*սկայաբար* riesenmässig.

*սկաւառակ*, *ի*, *աւ* Schädel.

*Սկաւրոս* Scaurus.

*սկել*, *եցի* wachen.

*սկիզբն*, *սկզբան* Anfang.

*Սկիւթացի*, *ւոյ* Scythe, scythisch.

*Սկիւղիս*, *ղեայ* Scyllis (Bildhauer).

*սկուտեղ*, *սկտեղ* Becken, Schale, Vase.

*սկսանիլ*, *սկսայ* anfangen.

*Սղկունի*, *ւոյ* Sghkunier, sghkunisch (Volksstamm).

*Սղուկ* Sghuk (Chef der Sghkunier).

*Սմբատ*, *այ* Smbat.

*Սմբատանոյշ* Smbatanuisch (Tochter Smbats).

*Սմբատաւան* Smbatavan (Dorf im Canton Sper in der armenischen Provinz Hocharmenien).

*Սմբատուհի*, *ւոյ* Smbatuhi (Tochter Smbats).

*սնանիլ*, *սնայ* sich ernähren, ernährt = gross gezogen werden.

*սնոտի*, *ւոյ*, *եաւ* eitel, vergeblich.

*սնունդ*, *սննդեան* Ernährung, Erziehung.

*սնուցանել*, *սնուցի* ernähren, grossziehen.

*սնուցող*, *ի*, *աւ* Ernährer, Erzieher.

Սոկրատէս, տայ Socrates.
Սոհունդ Sohund (Ort in Armenien).
Սողոն Solon.
սոսկ einfach, gewöhnlich.
սով, ի und ու Hungersnoth.
սովոր gewohnt.
սովորութիւն Gewohnheit.
Սոսիոս, սիայ Sosius.
Սորակտիոն Soraktion (Berg in Etrurien).
սուգ, սգոյ Trauer.
սուին Wurfspiess, Lanze.
սուղ, սղի kurz.
սուսեր, ի, ու und իւ Degen, Dolch, Schwert.
սուսերահար mit dem Schwerte getroffen, getödtet.
սուսերաւոր, ի, ու Degen = Dolch = Schwert tragend, mit dem Degen etc. bewaffnet.
սուտ, ստոյ falsch.
սուտակնապաս, ի Lügner, falsch.
սուր, սրոյ Schwert.
սուրբ, սրբոյ rein, heilig.
Սուրենեանք die Surenier (Nachkommen Surens).
Սուրենական }
Սուրենեան } surenisch.
Սուրէն, էնի Suren.
սուրհանդակ, ի, ու Lakai, Bote.
Սոփի Sophia.
սպայ, ի Armee.
սպանանել, սպանի tödten.
Սպանդունի, ւոյ Spandunier, spandunisch (armenisch. Geschlecht).

Սպանիացի, ւոյ Spanier, spanisch.
սպանող, ի, ու Mörder.
սպանութիւն }
սպանումն, նման } Ermordung, Blutbad.
սպառ }
՚ի սպառ } endlich, schliesslich, gänzlich.
իսպառ }
սպառազինիլ, եցայ sich rüsten.
սպառել, եցի aufreiben, vernichten.
սպառիլ, եցայ verschwinden, aufhören.
սպառնալ, ացայ drohen, bedrohen.
սպասարար, ի, ու Dienstthuender, Kammerherr.
սպասաւոր, ի, ու Diener, Beamter, Officier.
սպասաւորել, եցի dienen.
սպասաւորութիւն Dienst.
սպասել, եցի erwarten, auflauern.
սպարապետ, ի, ու General.
սպարապետութիւն Generals-Stelle, Generals-Würde.
Սպեր Sper (Canton in der armenischen Provinz Hocharmenien).
սպիտակ, ի, ու weiss.
Ստահրացի, ւոյ Stahrier, stahrisch (aus der Stadt Stahr).
ստանալ, ստացայ erwerben, erhalten.
ստել, եցի lügen, fälschen (Vertrag), brechen.
ստեղծանել, ծի bilden, erschaffen.

ստէպ oft.

ստէպ ստէպ sehr oft.

ստին, ստեան weibliche Brust.

ստնդիայ, դէի Säugling.

ստնտու } ի, ու Amme.
ստընտու }

ստոյգ, ուգի, ու sicher, wahr.

ստորագիր, գրի, ու Unterschrift, Inschrift, unterschrieben, eingeschrieben.

Ստորգ Storg.

ստորոտ, ի und ոյ Fuss.

ստուարացուցանել, ցուցի verdichten, verdicken, vergrössern.

ստուգապէս wirklich, thatsächlich, wahrheitsgemäss.

ստուերացուցանել, ցուցի schattig machen, verdunkeln.

ստութիւն Lüge, Falschheit.

ստրատիգի Strategia (Platz in Byzanz).

ստրուկ, րկի, ու Sclave.

սրաթեւ leicht geflügelt, leicht fliegend.

սրբել, եցի rein machen, reinigen.

սրիկայ, ի Räuber.

սրունք, նից die Beine, das Bein.

սրսկապան, ի, ու Kabinet, Winkel.

սրտեայ beherzt.

սքանչելագործութիւն Wunderthat.

սքանչելապէս wunderbarerWeise.

սքանչելացուցանել, ցուցի wunderbar machen.

սքանչելի, լոյ, եաւ Wunder, wunderbar.

Վ, վ W, w, 3000.

Վազարիա Wasaria.

վաթսուն, նի sechzig.

վախճան, ի, ու Ende, Zweck, Absicht, Tod.

վախճանել, եցի, նեալ beendigen.

վախճանեցուցանել, ցուցի tödten.

վախճանիլ, եցայ, նեալ zu Ende gehen, sterben.

Վահագն Wahakn (alt-armenische Gottheit).

Վահան Wahan.

Վահնունի, նոյ Wahnunier, wahnunisch (armen. Geschlecht).

Վաղարշ, այ Wagharsch.

Վաղարշակ, այ Wagharschak.

Վաղարշապատ Wagharschapat (Stadt in Armenien).

Վաղարշաւան Wagharschavan (Stadt in Armenien).

Վաղենտինիանոս Valentinianus.

Վաղերիանոս Valerianus.

վաղընջուց } alt, vor Alters.
վաղնջուց }

Վաղեգեսոս Walegesus.

վաղվաղի eilig.

վաղր, ղեր Säbel.

վաճառ, ի, ու Handel.

վայել passend, angenehm.

վայելել, եցի sich erfreuen, mit Freuden geniessen = besitzen.

վայելուչ passend, angenehm, schön.

վայելչանալ, չացայ passend, conform, schön, geschmückt sein.

վայելչութիւն Vergnügen, Ver-

gnügungsort, Vergnügungsgegenstand.

Վայկուն Waikun.

Վայկունի, ւոյ Waikunier, waikunisch.

վայր, ի, աւ Ort, Platz, niedrig, schlecht.

վայրենի, ւոյ, եաւ wild.

Վանանդ Wanand (Landstrich im Canton Basean in der armenisch. Provinz Airarat).

վանել, եցի besiegen.

վանք, նից und նաց Wohnung, Haus, Kloster.

վաշտ, ու } Truppe,
վաշտկան, ի, աւ } Bande.

վառել, եցի, ռեալ bewaffnen.

վառեալ, ելոյ bewaffnet, Soldat.

վառուած, ոյ Rüstung.

վասն wegen, über, auf Grund von, mit Bezug auf.

վասն զի weil.

Վասպուրական, ի Waspurakan (armenische Provinz).

վաստակ, ոյ Mühe, Anstrengung, Arbeit.

վաստակիլ, եցայ arbeiten, sich bemühen.

վավաշիլ } եցայ wollüstig sein.
վաւաշիլ }

վատ, ի, աւ bös, schlecht, feig.

վատակերպ, ի u. ոյ missgestaltet, hässlich.

վատթարազգի, ւոյ, եաւ unedel, niedrig.

վատթարապէս auf böse, schlechte, unwürdige Weise.

վատնել, եցի zerstreuen, ausstreuen.

վարազ, ու wildes Schwein, Eber.

Վարազ Waras.

Վարաժ Warasch.

Վարաժնունի, ւոյ Waraschnunier, waraschnunisch.

վարար wollüstig.

վարդապետ, ի, աւ Lehrer.

վարդապետութիւն Belehrung.

վարդապետուհի, ւոյ, եաւ Lehrerin.

Վարդգէս, ի Wardges (Festung in Armenien).

վարել, եցի, րեալ stossen, treiben, führen, handhaben, üben, sich (einer Sache) bedienen.

Վարժ, այ Warsch.

վարժարան, ի, աւ Schule.

վարժել, եցի üben, belehren.

վարժիլ, եցայ sich üben, sich belehren, sich ausbilden.

վարիլ, եցայ, րեալ sich betragen.

վարկանել, կայ vermuthen, denken, halten für, ausgeben für.

վարկուցանել, կուցի vermuthen, = denken machen, halten = ausgeben lassen für.

վարձակ, ի, աւ Sängerin, Spielerin.

վարձանք, նաց, նօք Lohn, Entgelt, Tauschobject.

վարշամակ, ի, աւ Band, Brustband, Ordensband.

վարս, սից Haupthaar.

Վարտգէս Wartges (Festung in Armenien).

վարք, րուց Leben, Führung.
վեհ, ի gross, grösser.
Վեհսաճան Wehsadschan.
վեշտասաներորդ, ի, ու der sechzehnte.
Վեսպիանոս Vespasianus.
վերադոյն, դունի höher.
վերակացու, ի, ու Vorgesetzter, Aufseher, Leiter, vorgesetzt.
վերակացութիւն Verwaltung, Inspection.
վերահասու darüber gekommen, informirt, benachrichtigt, wissend.
վերանալ, բացայ sich erheben, fortgehen.
վերացուցանել, ցուցի erheben, in die Höhe heben, wegreissen.
Վերիացի, ւոյ Iberer, iberisch.
վերին, րնոյ höher.
Վերիոսփոր Weriosphor (Stadt in Persien).
վերնատուն, տան Oberhaus, Dach.
վերջ, ի u. ոյ Ende, Rückseite.
'ի վերջ nach hinten, zurück.
վերջակացութիւն das Zurückbleiben, Abfall.
վերջին, ջնոյ der letzte.
վերստին von Neuem, wieder.
վերտ aus Ketten gemacht.
վեց, ի sechs.
Վզերկ Wserk.
վէմ, իմի, ու Stein, Fels.
վէր, երի, ու Wunde.
վիզ, վզի, ու Hals.
վիթխարի, ւոյ, եաւ ungeheuer, riesenhaft.
վիճակ, ի, ու Los, Losung, Los-Antheil, Diöcese.
վիճակել, եցի verlosen, zulosen, durch's Los vertheilen.
վիշապազուն Drachen-Nachkomme.
վիպասան, ի Erzähler, Barde, Erzählung mit Gesang.
վիրաւոր, ի, ու verwundet.
վիրաւորել, եցի verwunden.
Վիրք, Վրաց die Iberer, Iberien.
վկայ, ի Zeuge, Blutzeuge.
վկայել, եցի zeugen, bezeugen, mit seinem Blute bezeugen, zeugen machen, zum Blutzeugen machen.
վկայութիւն Zeugnis, Blutzeugnis.
Վղենդուր Wghendur (Name einer bulgarischen Horde).
Վղենդուր Բուլղար der Wghendur-Bulgare.
վճարել, եցի fertig machen, beendigen.
Վճենիք, ից die Wdschenier (ein den Armeniern benachbartes Volk).
վճիռ, վճռոյ Urtheilsspruch, Entscheidung, Verfügung.
վնաս, ու Schaden, Unrecht, Fehler, Sünde.
վնասել, եցի, սեալ Schaden anrichten, verletzen.
Վնասեպ Սուրհապ Wnasep-Surhap (Anführer der Chasiren und Basilier).
Վշտասպեանք die Nachkommen des Wschtasp (Hystaspes).

**Վունդ** Wund (Anführer einer bulgarischen Horde).
*վստահանալ, հացայ* glauben, trauen.
*վստահութիւն* Vertrauen, Zutrauen, Sichermachung.
*վտակ, ի, աւ* Bach, Fluss.
*վտանգ, ի, աւ* Gefahr.
*վտանգել, եցի* / *վտանգեցուցանել, ցուցի* } in Gefahr bringen.
*վտանգիլ, եցայ* in Gefahr sein.
*վտարանդի, ւոյ, եաւ* verbannt, vertrieben.
*վտարել, եցի* verbannen, vertreiben.
*վտաւան, ի, աւ* Meile.
*վրդովել, եցի* verwirren, stören, hindern.
*վրէժ, իժու* Rache, Strafe.
**Վրթանէս** Wrthanes (Sohn Gregors, des Apostels Armeniens).
*վրիժախնդրութիւն* Rachenahme, Rache, Strafe.
*վրիպել, եցայ, պեալ* fehlen, sündigen.
**Վրույր** Wruir.

**Տ**, *դ* T, t, 4000.
*տագնապ, ի, աւ* Eile, Ungestüm, Gewalt.
*տալ, ետու* geben, übergeben, schenken, (thun) lassen.
*տախտակ, ի, աւ* Tafel, Platte.
*տակառապետ, ի, աւ* Mundschenk.
**Տակիտոս** Tacitus.
*տաղտկութիւն* Langweile, Unlust.
*տաղտուկ, տկի, աւ* langweilig, gelangweilt, unbrauchbar.
**Տաճատ** Tadschat.
*տաճար, ի, աւ* Palast, Tempel.
**Տաճիկ**, *ճկի* der Araber, in specie der arabische Nomade.
**Տաճկաստան**, *ի* Arabien.
**Տայք**, *յոց* Taikh (armenische Provinz).
*տանել* / *տանիլ* } *տարայ* tragen, führen, bringen.
*տանիք, նեաց, նեօք* das Dach des Hauses.
*տանուտէր, տեառն, տերամբ* Hausherr, Familienhaupt.
*տանուտէրական, ի, աւ* hausherrlich, zum Hausherrn, Familienhaupt gehörig, von dem Hausherrn etc. herstammend.
*տանուտէրութիւն* Stelle = Würde eines Hausherrn = Familienhauptes.
*տանջանք, նաց, նօք* Marter, Qual, Strafe.
**Տաշիր**, *շրայ* Taschir (Canton in der armenischen Provinz Gugarkh).
*տապակ, ի, աւ* Bratpfanne.
*տապաստ, ի* hingestreckt, ausgebreitet.
*տասն, սին, սամբ* zehn.
*տասներորդ, ի, աւ* der zehnte.
*տատանել, եցի* zittern machen.
*տատանիլ, եցայ* zittern.
**Տատեօն** Tateon (Stadt in Armenien).

տարածանել } ծեցի ausdehnen, entfalten, ausbreiten.
տարածել }

տարածանիլ } ծեցայ sich ausdehnen, sich verbreiten, sich erstrecken.
տարածիլ }

տարակուսիլ, եցայ, սեալ zweifeln.

տարապարտուց } ohne Noth.
'ի տարապարտուց }

տարգալ Löffel.

տարեկան, ի, աւ jährig.

տարի, ւոյ Jahr.

Տարսոս Tarsus (Stadt in Kleinasien).

տարր, րեր Element.

Տարօն, ոյ Taron (Canton der armenischen Provinz Turuberan).

տարփաւոր, ի, աւ heftig verlangend, von Sinnlichkeit entbrannt, geliebt, Geliebter.

Տաւրոս Taurus.

Տաւրացի, ւոյ Taurier, taurisch.

տափարակ, ի, աւ Ebene, Esplanade, eben.

տափաքիթ plattnäsig.

տգիտութիւն Unwissenheit.

տեղ, ոյ Regen.

տեղալ, ացի regnen, regnen lassen.

տեղեկանալ, կացայ sich informiren, kennen lernen, kennen.

տեղի, ւոյ, եաւ Ort, gelegene Zeit, Gelegenheit.

տեսանել, սի sehen, betrachten.

տեսանելիք, լեաց, լեօք Gesicht, Erscheinung.

տեսարան, ի, աւ Theater.

տեսիլ, սլեան Gesicht, Erscheinung.

տեսչութիւն das Sehen, Beaufsichtigung, Vorsehung.

տէր, տեառն, տերամբ Herr.

տէրութիւն Herrschaft, Reich, Herrscherwürde, Herrlichkeit (als Titel).

Տիբերիոս, րի Tiberius.

տիգաւոր, ի, աւ Lanzenbewaffneter, lanzenbewaffnet.

Տիգրան, այ Tigran.

Տիգրիս Tigris.

տիեզերակալ, ի, աւ Welteroberer.

տիեզերակալութիւն Welteroberung.

տիեզերք, րաց Weltall, die ganze Welt.

Տիզբոն Tisbon (Stadt).

տիկին, կնոջ, կնամբ Herrin, Königin, Prinzessin.

տիկնութիւն Würde einer Herrin = Königin = Prinzessin.

տիղմ, տղմոյ Schutt, Erde, Grund.

Տիմոն Timon.

Տիտոս, ի Titus.

տիրաբար herrisch, gänzlich, vollendet.

Տիրան, այ Tiran.

տիրացուցանել, ցուցի zum Herrn machen.

տիրել, եցի herrschen, beherrschen, sich zum Herrn von Etwas machen.

տիւ { տուընջեան, տուրնջեան, տւնջեան } Tag.

**Տիւրոս** Tyrus (Stadt in Phoenicien).
**տիք, տիոց** Alter.
**տկար, ի, ու** schwach, unzureichend.
**տղայ, ոյ** Knabe, Kind, kleines Kind.
**տղայութիւն** Knabenalter, Kindesalter.
**Տմորիք** Tmorikh (Canton in der armen. Prov. Kordschaikh).
**տնկել, եցի, կեալ** pflanzen.
**տոհմ, ի** Familie, Haus.
**տոհմային, ային** Verwandter, verwandt.
**Տորք** Torkh.
**Տուբիա** | **Տուբիայ** } Tobias.
**Տուհիք, հեաց** Tuhikh (Landstrich).
**տուն, տան** Haus, Familie.
**տունջեային** | **տուընջեային** } **ային** tägig.
**տուչութիւն** Geschenk, Gabe, Leistung.
**Տուր** Tur.
**տուրք, տրոց** Geschenk.
**տպաւորութիւն** Eindruck, Form.
**Տրայիանոս, ի** Trojanus.
**Տրդատ, այ** Trdat (Tiridates).
**տրոհել, եցի** vertheilen.
**Տրունի, ւոյ** Trunier, trunisch (Nachkomme Turs).
**տրտմութիւն** Traurigkeit.
**տրտնջել, եցի** murren, sich beklagen.
**տրփալ, ացայ** | **տրփիլ, եցայ** } verlangen, wünschen.
**տրփանք** | **տռփանք** } **նաց, նօք** sinnliche Liebe.
**տրփութիւն** Verlangen, Zuneigung, Liebe.
**տօն, ի** Fest, Feier.
**տօնել, եցի** feiern.

**Ր, ր** R, r (weich), 5000.
**Րուփոս, ի** Rufus.

**Ց, ց** Tz, tz, 6000.
**ց** zu (zur Angabe der Richtung, in welcher etwas geschieht).
**ցամաք, ի, ու** festes Land.
**ցանկալ, կացայ** wünschen, verlangen, erstreben.
**ցանկասէր, սիրի, ու** wollüstig, Wollüstling.
**ցանկութիւն** Verlangen, Sehnsucht, Vergnügen.
**ցանց, ի** und **ոյ** Netz.
**ցանցել, եցի, նցեալ** an sich ziehen.
**ցանցորդ, ի, ու** Fischer.
**ցասնուլ, սեայ** zürnen.
**ցասումն, սման** Zorn.
**ցասուցանել, ուցի** erzürnen.
**ցաւ, ոյ** Schmerz.
**ցաւեցուցանել, ցուցի** Schmerzen machen.
**ցեղ, ի** Geschlecht.
**ցիռ, ցռու** wilder Esel.
**ցիր** Zerstreuung, zerstreut.
**ցնծալ, ացայ** sich freuen.
**ցնորք, ից** Phantom, Gespenst, Irrsinn, Einbildung.
**ցորեան, ենոյ** Getreide.

ցուլ, ցլու Stier.
ցուցանել, ցուցի zeigen, sehen lassen.
ցոփ, ի, աւ leichtsinnig.
ցրուել, եցի zerstreuen.
ցրտանալ, տացայ kühl werden, kalt werden.

Ւ, ւ V, v, 7000.

Փ, փ Ph, ph, 8000.
փախուստ, խստեան Flucht.
փախուցանել, խուցի in die Flucht schlagen, fliehen lassen.
փախչիլ, խեայ fliehen, meiden.
փախստական, ի, աւ
փախստեայ, տէի } Flüchtling, flüchtig.
փակել, եցի schliessen, einschliessen.
փայլատակել, եցի leuchten.
փայտ, ի Baum.
փայտեղէն, ՟ինի, աւ hölzern.
փառասիրութիւն Ehrgeiz, Eitelkeit, Prahlerei.
փառաւորել, եցի verherrlichen, rühmen.
փառք, աց, օք Ruhm, Ehre, Glanz, Herrlichkeit.
Փասայել
Փասայելա
Փասայեղ
Փասայեղա } լու, ղու Phasael.
փասեան Fasan.
Փարսման Pharsman (König von Iberien.
փափագ
փափաք } ոյ
փափաքանք, նաց, նօք } sinnliche Lust, Verlangen.

փափուկ, փկի, աւ zart, fein.
Փեղղացի, ւոյ Bewohner v. Pella.
փեսայ, ի Gatte, verheiratet, Schwiegersohn.
փեսայանալ, ացայ heiraten (ein Mädchen).
փեսայեցուցանել, ցուցի vermählen, verheiraten (ein Mädchen).
փեսայութիւն Vermählung, Heirat, Hochzeit.
փետտել, եցի rupfen, abrupfen.
Փերմելիանոս, նեայ Firmilianus (Bischof von Caesaraea).
Փերուր, ի Pheror (Bruder des Herodes).
Փիլէմոն Philemon.
Փիլիպպոս, պեայ Philippus.
փիղ, փղի, աւ und փղոյ, ով Elephant.
Փիւնիկեցի, ւոյ Phoenicier, phoenicisch.
Փղեդոնիոս Phledonius (Schriftsteller).
Փղորիանոս Florianus.
փղոսկր, կրի, աւ und կրոյ, ով Elfenbein.
փղոսկրեայ, րէի Elfenbein, elfenbeinern.
փշրել, եցի zerbrechen.
փոխադրել, եցի übertragen, übersetzen.
փոխանակ anstatt, dafür.
փոխանորդ, ի, աւ Stellvertreter, Nachfolger.
փոխանորդել, եցի Jemandes Stelle einnehmen, Jemand nachfolgen.

*փոխարէն, ինի, աւ* Belohnung, Vergeltung.
*փոխել, եցի* ändern, übertragen, übersetzen, verlegen, versetzen, abberufen.
*փոխումն, խման* Veränderung, Verlegung.
*Փոկեացի, ւոյ* Phocaeer, phocaeisch.
*փող, ոյ* Trompete.
*փոյթ, փութոյ* Fleiss, Sorge, Eile.
*փոշի, ւոյ* Staub.
*փոս, ոյ* Graben.
*փոսել, եցի* graben, aushöhlen, hohl machen.
*փորձ, ոյ* Probe, Prüfung.
*փորձել, եցի, ձեալ* prüfen.
*փորոն, ի* Forum.
*փորոտի, ւոյ, եաւ* Eingeweide.
*փորուած, ի, աւ* Loch, Höhlung.
*փութալ, ացայ* eilen, sich befleissigen, etwas besorgen.
*փութանակ* }
*փութապէս* } eilig.
*փոփոխել, եցի* ändern, verändern.
*փոփոխումն, խման* Aenderung, Sinnesänderung, Bekehrung.
*փոքր, քու* Plur. *քունք* klein, wenig.
*փոքրիկ, րկան* ganz klein.
*փչել, եցի* blasen.
*Փռիւգիայ* Phrygien.
*փրկական, ի, աւ* erlösend.
*փրկանք, նաց, նօք* Freilassung, Lösegeld.
*փրկել, եցի* erlösen, befreien.
*փրկիչ, կչի, աւ* Erlöser, Befreier.
*փրկութիւն* Erlösung, Befreiung.
*փրկչական, ի, աւ* erlöserlich.
*փցուն* niedrig, verächtlich.

*Ք, ք* Kh, kh, 9000.
*քակել, եցի* auflösen, zerstören, vernichten.
*քակտումն, տման* Zerstörung, Vernichtung.
*քահանայ, ի* Priester.
*քահանայանալ, յացայ* Priester werden, Priester sein.
*քահանայապետ, ի, աւ* Oberpriester.
*քահանայապետութիւն* Oberpriesterstelle, Oberpriesterwürde.
*քահանայութիւն* Priesterthum, Priesterwürde.
*քաղաք, ի, աւ* Stadt.
*քաղաքագեւղ, ի* Städtchen (Stadt-Dorf).
*քաղաքական, ի, աւ* städtisch.
*քաղաքացի, ւոյ, եաւ* Städter.
*քաղդեայ, դէի* (Chaldaeer) Magier, Astrologe.
*քաղցր, ցու* süss, angenehm.
*քաղցրութիւն* Süsse, Annehmlichkeit, Angenehmheit.
*քայքայումն, յման* Zerstörung, Vertreibung.
*քան* mit folg. *զ* c. Acc. „als“ nach wirklichen und logischen Comparativen.
*Քանանացի, ւոյ* Cananiter.
*քանդակ, ի, աւ* Sculptur.
*քանզի* weil, denn.

քանքար, ի u. ոյ Talent (Münze).

քաջ, ի, աւ tapfer, tugendhaft, edel, gross, schön, angenehm.

քաջաբեր, ի, աւ fruchtbar.

քաջազգ, ոյ / քաջազգի, ւոյ, եաւ } von tapferem, edlem Geschlechte, edel.

քաջահմուտ sehr geübt, erfahren, wortreich, beredt.

քաջապէս auf tapfere Weise.

քաջատոհմ, ի / քաջատոհմիկ } aus tapferem, edlem Hause, edel.

քաջութիւն Stärke, Tapferkeit, Tugend, Edelsinn.

քառասուն, սնի vierzig.

Քասախ Khasach / Քասաղ Khasagh } Fluss und Festung in Armenien.

քար, ի, իւ und ին, ամբ Plur. քարինք, անց Stein.

քարագագաթն, ի mit steinigter, felsigter Spitze.

քարակուռ steinigt.

Քարձամ, այ Khartsam (König von Iberien).

քարշել, եցի ziehen, reissen, ausreissen, hinausschleppen.

քարոզել, եցի verkünden, veröffentlichen.

քարոզութիւն Verkündigung, Predigt.

քարտէս Papier.

քարտուղար, ի, աւ Secretär.

քարտուղարութիւն Stelle eines Secretärs, Secretariat.

քաւդեայ s. քաղդեայ.

քաւել, եցի büssen, abbüssen, sühnen, versöhnen.

քեմխտապատ mit Schafsleder überzogen.

քեմուխտ, մխտոյ Schafsleder.

քեռայր, ռաւն, ռարամբ Schwager.

քեռի, ւոյ Mutterbruder.

քեռորդի, ւոյ Schwestersohn.

Քետուրական, ի, աւ von der Khetura abstammend.

Քետուրայ / Քեթուրայ } Khetura (Khethura) Frau Abrahams.

քերածոյ, ի radirt, Bild.

քերել, եցի abschaben, radiren.

քեցել, եցի abtrennen, entfernen.

քէն, ինու Hass, Rache.

քինախնդիր, դրի, աւ Rächer, rächend.

քննել, եցի, նեալ prüfen, untersuchen, überlegen.

քննութիւն Prüfung, Urtheil.

քո / քոյ } ոյ dein, der deinige.

քոյր, քուեր und քեռ, քերբ Plur. քորք, քուերց u. քերց, քերբք Schwester.

քուն, քնոյ Schlaf.

Քուշան, ի, աւ Khuschanier, khuschanisch.

Քուշանք, նաց die Khuschanier, Khuschanien.

քուրմ, քրմի, աւ Priester.

քսան, ի zwanzig.

քսանեմեակ, մեկի, աւ zwanzigjährig, der zwanzigste Jahrestag.

քսաներորդ, ի, աւ der zwanzigste.
Քսերքսէս, սիսի Xerxes.
քսութիւն Anzeige, Hinterbringung, Anklage, Anschuldigung.
քրիստոնեայ, նէի Christ.
քրիստոնէութիւն Christenthum.
Քրիստոս Christus.
քրիստոսական, ի, աւ christlich.
քրմապետ, ի, աւ Oberpriester.
քրմութիւն Priesterthum, Priesterwürde.
քրքմաւէտ reich an Safran.
քօշ, ի Bock, Gemsbock.

Օ, օ O, ô, 10.000.
օգնական, ի, աւ Helfer, helfend, Hilfe.
օգնականութիւն Hilfe.
օգնել, եցի helfen.
օգուտ, գտի Nutzen, Frucht, nützlich, vortheilhaft.
օդ, ոյ Luft, Himmel.
օդագնաց durch die Luft gehend, fliegend.
Օդէ Ode (weiblicher Name).
օթանոց, ի, աւ | Herberge,
օթարան, ի, աւ | Wohnort, Haus.
Օտայ Ota.
օտար, ի, աւ Fremdling, fremd.
օտարանալ, ացայ in die Fremde gehen, fremd sein.
օր, աւուր Plur. աւուրք, րց Tag.
օրէն, ինի, աւ Gesetz, Regel, Einrichtung, System, Verfassung, Religion.
օրինագրել, եցի als Gesetz vorschreiben.
օրինադրել, եցի anordnen, regeln.
օրինակ, ի, աւ Beispiel, Vorbild, Weise, Gebrauch, Regel, Inhalt.
օրինաւոր, ի, աւ gesetzlich, das Gesetz befolgend, religiös, masshaltend, Mönch, Geistlicher, Nonne.
օրիորդ, ի, աւ Mädchen.
օրհնել, եցի, նեալ segnen, preisen.

Փ, փ F, f, 20.000.

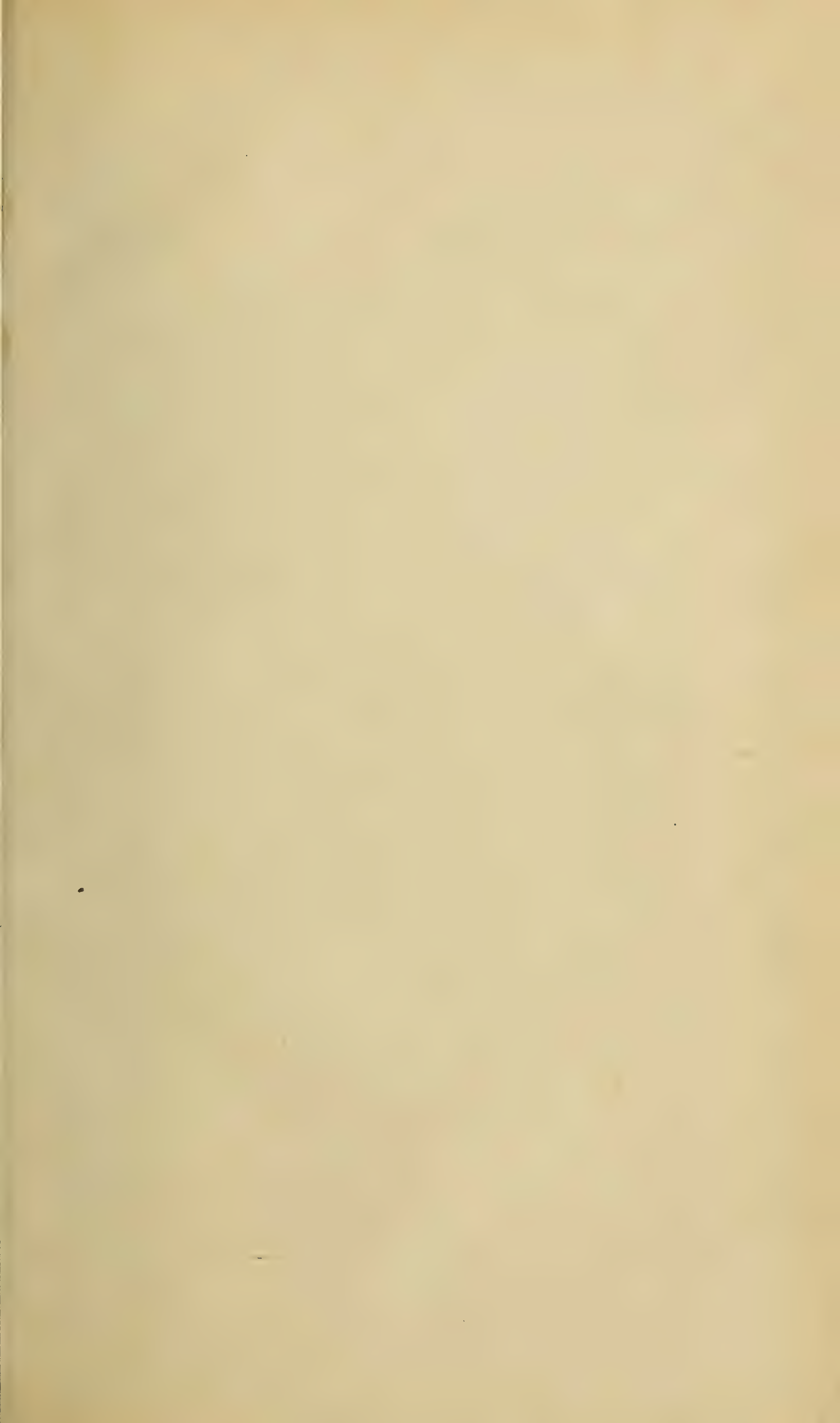
---

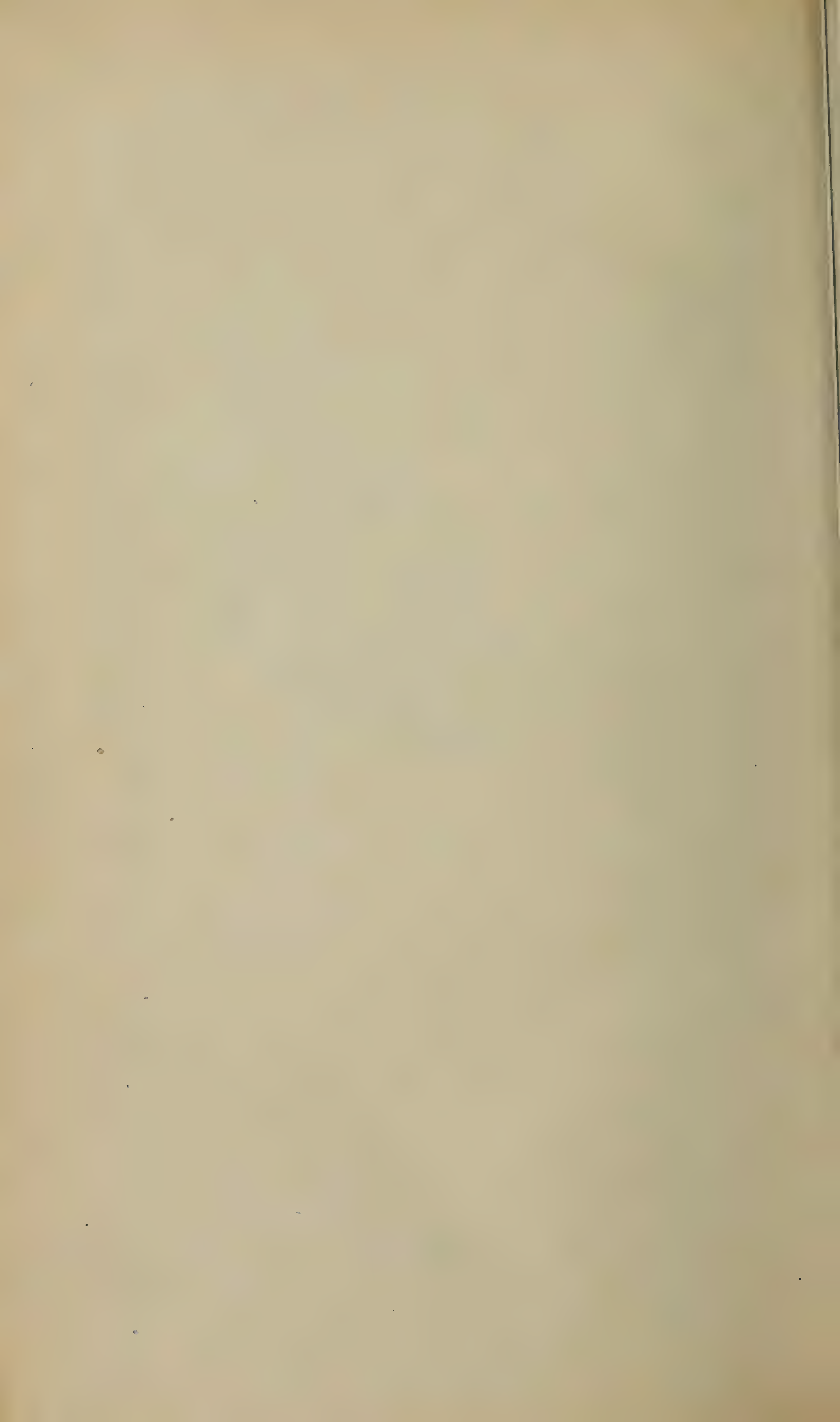
## Verbesserung.

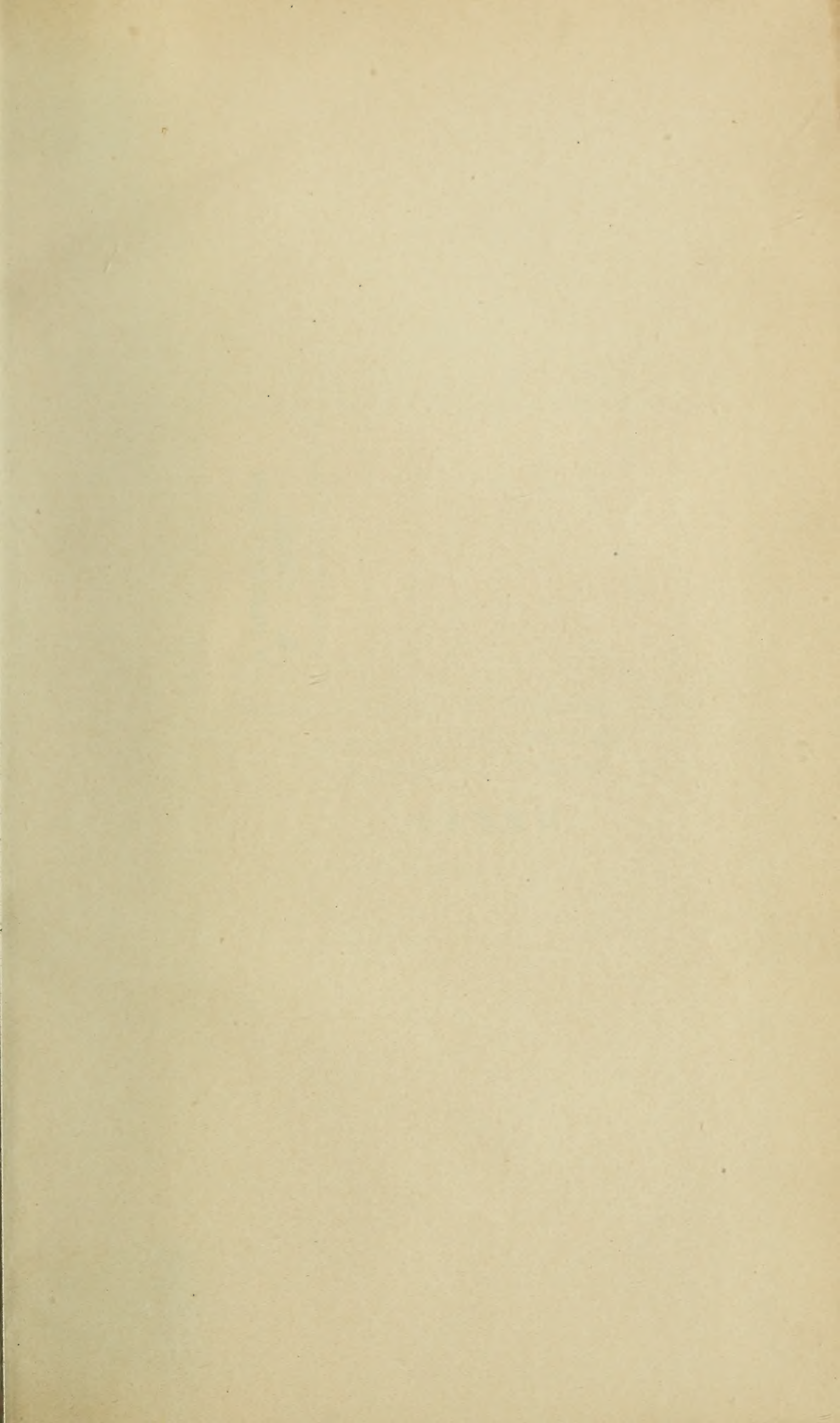
Seite 149 links, Zeile 3 von oben, lies: ծուլել statt ծուել.

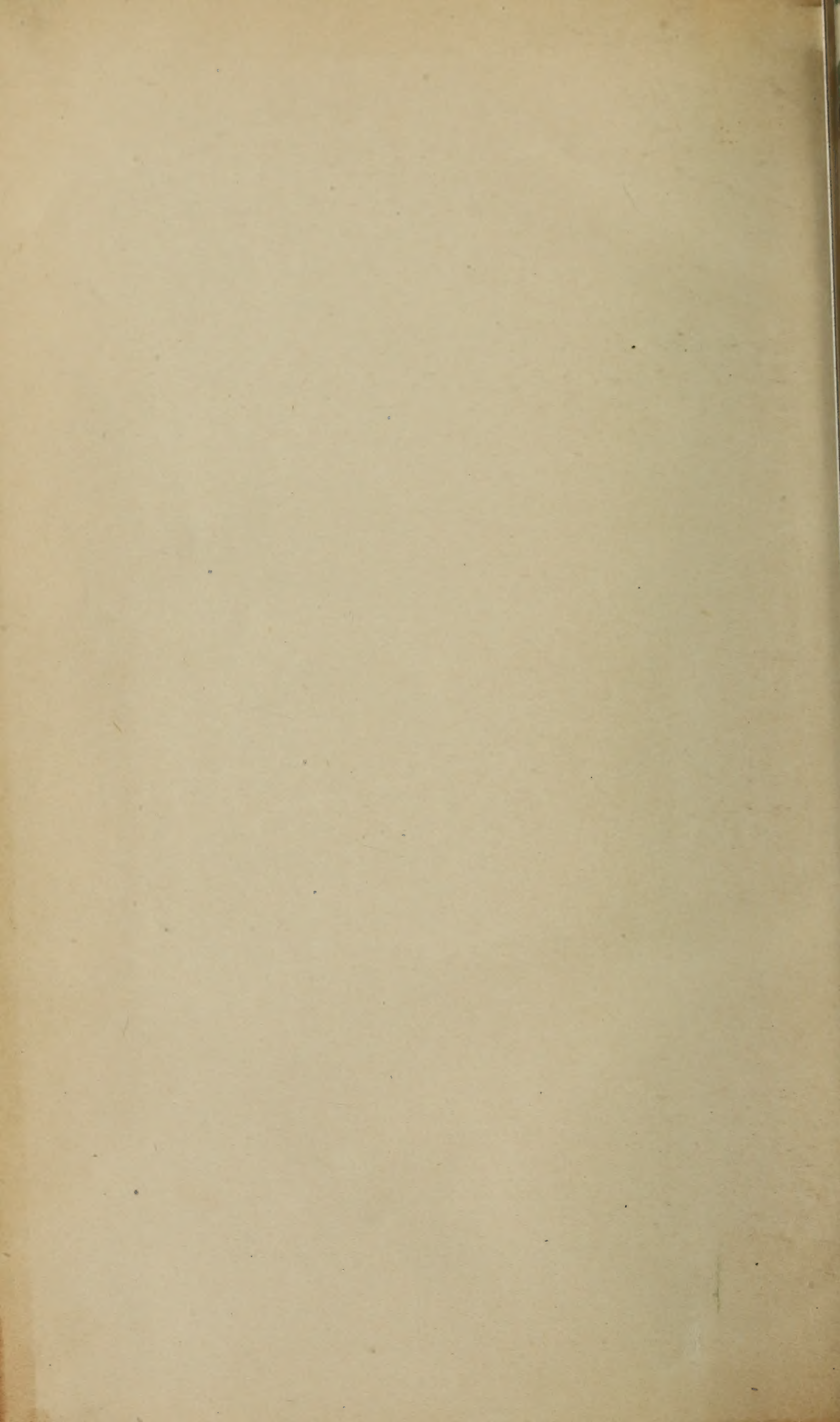



Druck von Adolf Holzhausen in Wien,
k. k. Hof- und Universitäts-Buchdrucker.









...n Armenischen
# 12220

PONTIFICAL INSTITUTE OF MEDIAEVAL STUDIES
59 QUEEN'S PARK CRESCENT
TORONTO—5, CANADA

12220

